



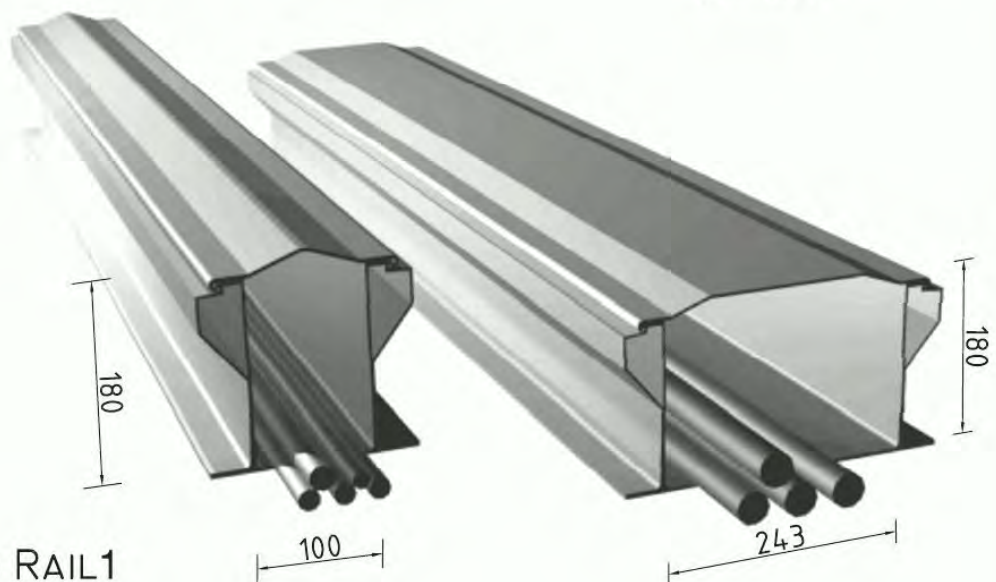
DOMINE VERKEHRSTECHNIK

Montageanleitung für die Verlegung von GFK-Kabelkanälen

CABSYS RAIL

Cabsys® RAIL2

Kabellast 90kg/m
Spannweite 6m



Cabsys® RAIL1

Kabellast 45kg/m
Spannweite 6m



DOMINE VERKEHRSTECHNIK

Montageanleitung für die Verlegung von GFK-Kabelkanälen **CABSYS RAIL**

Inhalts-Verzeichnis

- 1.) Informationen zum Kabelkanal-System CABSYS RAIL**
- 2.) Anlieferung und Lagerung**
- 3.) Allgemeines**
- 4.) Trassenverlauf**
- 5.) Setzen der Ständer**
- 6.) Anbringen der Auflager**
- 7.) Aufsetzen der Kanäle auf die Ständer**
- 8.) Änderungen im Höhenverlauf/Auflager mit Scharnier-Funktion**
- 9.) Änderungen im Richtungsverlauf**
- 10.) Verschließen der Kanäle**
- 11.) Kabelabgänge**
- 12.) Zusätzliches Zubehör**
- 13.) Zeichnungsliste**
- 14.) Einbindetiefen und Stützen-Gesamtlängen**



1.) Informationen zum Kabelkanal-System CABSYS RAIL

CABSYS RAIL Kabelkanalsysteme sind leicht zu verarbeiten. Durch das geringe Gewicht bei hoher Stabilität, durch die Korrosions-Beständigkeit und das montagefreundliche System, verbunden mit dem hohen Servicegrad der DOMINE VT, erobert sich das Kabelkanal-System **CABSYS RAIL** immer weitere Anwendungsgebiete.

Beim Kabelkanal-System **CABSYS RAIL** handelt es sich um ein System welches ausschließlich aus halogenfreien hochwertigen GFK-Profilen Typ E23 nach europäischer Norm EN13706 besteht, sowie aus Schrauben und Anbauteilen in Edelstahl V2A oder verzinkt. Selbst die Ständer sind in der Standard-Ausführung aus GFK, selbstverständlich stehen auch verzinkte Ständer zur Verfügung.

Alle GFK-Profile sind mit einem Vlies ummantelt, um einen jahrzehnte langen Einsatz im Freien zu gewährleisten. Eine Wartung der Kanäle ist in der Regel nicht erforderlich.

Es handelt sich um ein über 6m freitragendes, aufgeständertes Kabelführungs-System für Signal-, Kommunikations- und Stromkabel entlang von Bahntrassen. Der Einsatz von Kabelkanälen in Tunneln ist verboten.

Es ist zu berücksichtigen, dass beim Einbau des Kabelführungs-Systemes in Einschnitten, oder an Hängen mit Schneerutsch und Schneeverwehungen zu rechnen ist, durch die eine Schneelast seitlich und von oben auf das Kanalsystem einwirkt. In solchen Fällen hat der Planer zu prüfen und zu entscheiden, ob der Einsatz des aufgeständerten Kabelführungs-Systemes möglich ist.

In Gebieten in denen mit besonders hohem Schneefall oder Steinschlag zu rechnen ist, sollte eine Anwendung immer mit uns oder dem Haupt-Auftraggeber abgestimmt werden. **Domine VT hat spezielle Berechnungen über das Verhalten von GFK-Kabelkanälen unter hoher Schneelast erarbeiten lassen, sprechen Sie uns an.**

Das von Domine VT entwickelte Kabelkanal-System CABSYS RAIL ist besonders für die Aufständierung im schwierigen Gelände geeignet, und benötigt nur eine schmale Trasse. Diese Trasse muß ausserhalb des Sicherheitsraumes nach -EBO- liegen. Der Mindestabstand zur Gleismitte ist in Abhängigkeit von der Streckengeschwindigkeit nach Richtlinie 800.0130 Anhang 3 der DB AG zu ermitteln.

Für alle im Zuge des Trassenverlaufs auftretenden Besonderheiten haben wir Sonderbauteile entwickelt, wie z.B. für die Befestigung der Kabelkanäle an Brücken, für Mast-Umfahrungen, für Kabel-Ausführungen, für horizontale und vertikale Versprünge, Muffen- und Mehrlängenbausätze, Kanäle in Sondergrößen usw.

Vor allem das niedrige Gewicht der Teile erlaubt ein schnelles Verlegen und Montieren der Kanäle.

1,5m GFK-Ständer I-150	Gewicht: ca.4,6kg/Stück
1,5m IPE-100-Ständer verzinkt	Gewicht: ca.13kg/Stück
1,5m IPE-120-Ständer verzinkt	Gewicht: ca.16kg/Stück
6m-Kanal CABSYS RAIL 1	Gewicht: ca.30kg/Stück



6m-Kanal CABSYS RAIL 2 Gewicht: ca.36kg/Stück

Für die Befestigung des Deckels haben wir ein einfaches und schnell montierbares System entwickelt. Alle Kanäle haben im Anlieferungs-Zustand bereits eingebrachte Schraub-Anschlüsse, an welche die beigelegten Edelstahl-Klemmen nach dem Auflegen des Deckels angeschraubt werden.

Beim Kabelkanal-System CABSYS RAIL handelt es sich um ein äusserst robustes Kanal-System, welches bei voller Kabel-Last (45 bzw.90kg/m) torsionssteif ist. Hinzu kommt, dass der von uns verwendete Werkstoff GFK selbst bei tiefen Temperaturen nicht versprödet.

2.) Anlieferung und Lagerung

Die Kabelkanäle werden auf Einwegpaletten bzw. Kanthölzern, verzurrt mit Spannbändern aufgestapelt geliefert. Auf Grund des geringen Gewichtes sind die Stapel leicht mit Gabelstaplern oder anderen Baugeräten transportierbar.

Die zugehörigen Ständer sind separat verpackt auf Paletten, die Auflager, Zusatzteile sowie Schrauben sind in Kisten/Kartons verpackt.

Nach dem Entladen können die Kanäle und Ständer im Freien gelagert werden. Die Schrauben, Auflager und Zusatzbauteile sollten auf Grund der Verpackungsart trocken gelagert werden.

3.)Allgemeines

Im Standard-Lieferumfang ist das System CABSYS RAIL nur für die geradlinige horizontal verlaufende Trasse geeignet. Durch Zusatzteile kann der Verlauf den örtlichen Erfordernissen angepasst werden. Diese Zusatzteile und deren Montage sind z.T. anschließend beschrieben, weitere Zusatzteile (z.B. für die Befestigung an Brücken-Geländern, Kabelausgänge usw.) sind in separaten Montageanweisungen geregelt. **Bitte beachten Sie, dass jede Abweichung von den**

Montageanleitungen bzw. Zeichnungen und Vorgaben dazu führt, dass das verbaute System nicht mehr den Vorgaben entspricht. Dies gilt auch wenn die Bauteile von Ihnen geändert werden. Sprechen Sie uns an wenn Änderungen notwendig sind.

Bevor Sie mit der Montage beginnen, lesen Sie sich die Montageanleitung genau durch und sehen Sie sich die Zeichnungen an.

4.) Trassenverlauf

Die Trasse für die GFK-Kabelkanäle muß ausserhalb des Sicherheitsraumes -nach EBO- liegen. Der Mindestabstand zur Gleismitte ist in Abhängigkeit von der Streckengeschwindigkeit nach Richtlinie 800.0130 der DB AG zu ermitteln, bzw. müssen der Planung entsprechen. Lassen Sie sich die Daten von Ihrem Auftraggeber schriftlich bestätigen.

Der Kabelkanal darf nicht in Tunneln verwendet werden.



5.) Setzen der Ständer

Es können verschiedene Ständer-Querschnitte und Ständer-Materialien verwendet werden.

Zur Verfügung stehen:

GFK-I-150	siehe Zeichnung VT 06332 Werkstoff GFK Typ E23 EN13706
-----------	--

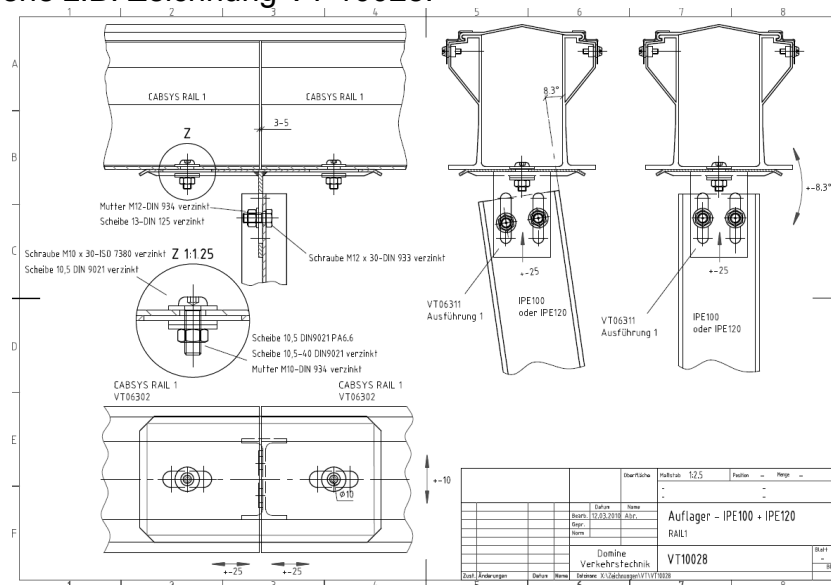
Stahl verzinkt IPE-100 siehe Zeichnung VT 06330 Stahl verzinkt IPE-120 siehe Zeichnung VT 06331 <i>Die Stützen (und Auflager) sind feuerverzinkt nach EN1461-TZNO. Die Stirnkanten der Stützen sind mit Zinkpaste kaltverzinkt. Die Stützen bestehen aus Werkstoff S235JRG2.</i>

Die Stahlstützen sind generell vorgebohrt. GFK-Stützen werden je nach Vereinbarung vorgebohrt oder ohne Bohrungen geliefert.

Die Länge der Ständer, die Einrammtiefe, die Länge des aus dem Erdreich herausragenden Teiles sowie das Einbringen im Böschungsbereich, ist abhängig von den örtlichen Verhältnissen und wesentlich für eine fachgerechte dauerhafte Aufständigung. Siehe hierzu Zeichnungen VT 01061 und VT 03185 mit der zugehörigen Tabelle „Einbindetiefen und Stützen-Gesamtlängen für Kabelkanäle CABSYS RAIL“.

Der max. zulässige Ständerabstand beträgt 6m. Entlang der festgelegten Trasse ist der Kanalverlauf mittels Schnur horizontal auszurichten. Die I-Ständer sind im rechten Winkel zur Schnur einzurammen, wobei beim Einrammen ein form-schlüssiges Mundstück zu verwenden ist.

Auch bei schief geramten Ständern läßt sich der Kanal bzw. das Auflager ausrichten, siehe z.B. Zeichnung VT 10028.



Vor Baubeginn, bzw. bereits bei Bestellung der Materialien müssen Sie sich von der örtlichen Bauleitung die Bodenverhältnisse angeben lassen, damit Sie die richtige Ständerlänge festlegen können. Stimmen die vorhandenen Bodenverhältnisse nicht mit den in der Tabelle genannten Daten überein, so sind Einzelnachweise erforderlich. Bitte sprechen Sie uns in diesen Fällen an. DOMINE VT verfügt über Berechnungs-Programme, um die Einbindetiefen in besonderen Böden, bei langen Aus-

kragungen oder sehr steilen Böschungen zu berechnen. In Gebieten mit sehr hohen Schneelasten, ist es sinnvoll, die Ständer alle 3m zu setzen, siehe Zeichnung VT 11050 bzw. VT 11051.



GFK-Ständer nach dem Rammen



6.)Anbringen der Auflager

Es stehen diverse Auflager-Möglichkeiten zur Verfügung

- Verzinkte Standard-Stahlaulager für alle 3 Ständer-Ausführungen
- Schwimmendes Auflager, Klemmteil aus Edelstahl
- Edelstahlaulager mit Scharnier-Funktion für alle 3 Ständer-Ausführungen

Die verzinkten Standard-Stahlaulager (Werkstoff Stahl QSTE380) und der Zusammenbau sind auf folgenden Zeichnungen dargestellt:

- Für CABSYS RAIL 1 mit GFK-Ständer I-150 auf Zeichnung VT 06305 und VT 06304
- Für CABSYS RAIL 1 mit IPE-Ständer auf Zeichnung VT 06311 und VT 06310
- Für CABSYS RAIL 2 mit GFK-Ständer I-150 auf Zeichnung VT 06301 und VT 06300
- Für CABSYS RAIL 2 mit IPE-Ständer auf Zeichnung VT 06315 und VT 06314

Achtung: Verzinkte Bauteile sind sorgfältig zu behandeln, die Beschichtung kann verletzt werden.

Die schwimmenden Auflager und der Zusammenbau sind auf folgenden Zeichnungen dargestellt:

- VT 10085 für Cabsys Rail 1 mit Stütze GFK-I-150
- VT 10150 für Cabsys Rail 1 mit Stütze IPE-100 und IPE-120
- VT 10086 Klemmteil für Cabsys Rail 1
- VT 10147 Auflager für IPE-100 Cabsys Rail 2
- VT 10148 Auflager für GFK-I-150 Cabsys Rail 2
- VT 09055 für Cabsys Rail 2 mit Stütze GFK-I-150
- VT 10149 für Cabsys Rail 2 mit Stütze IPE-100 und IPE-120
- VT 09094 Klemmteil für Cabsys Rail 2

Die Auflager mit Scharnierfunktion finden Sie auf den Zeichnungen:

- Für CABSYS RAIL 1 mit GFK-Ständer I-150 auf Zeichnung VT 03158 und VT 03159
- Für CABSYS RAIL 1 mit IPE-Ständer auf Zeichnung VT 05264 und VT 05266
- Für CABSYS RAIL 2 mit GFK-Ständer I-150 auf Zeichnung VT 03168 und VT 03169
- Für CABSYS RAIL 2 mit IPE-Ständer auf Zeichnung VT 05265 und VT 05268
- Für das schwimmende Auflager auf Zeichnung VT 09118, VT 09120 und VT 09129

Bitte achten Sie besonders darauf, daß bei Verwendung von den Auflagern mit Scharnierfunktion in Edelstahl, in Kombination mit verzinkten IPE-Stützen, die mitgelieferten GFK-Unterlegplatten zwischen Edelstahl und IPE-Stütze beidseitig der Ständer gemäß Zeichnung eingesetzt werden, um Korrosion zu vermeiden.

7.)Aufsetzen der Kanäle auf die Ständer.

a.) Verzinkte Stahlaufleger

Der Stoß der Kanäle (nicht der Deckel) ist mittig auf den Ständern, wobei Toleranzen zulässig sind, die sich aus den Langlöchern der Metall-Auflager ergeben. Zwischen den Kanälen ist eine Dehnungsfuge von 3-5mm vorzusehen. Die Kanäle können je nach Vereinbarung bereits vorgebohrt (Bohrung Durchmesser 16mm) oder ohne Vorbohrung bezogen werden. Bohrung siehe Zeichnung VT 06302. Die Verschraubung erfolgt mit M10-Schrauben, U-Scheiben verzinkt und aus Polyamid, wobei der Aufbau genau nach Zeichnung VT 06300, VT 06310 bzw. VT 06314 erfolgen muß. Das max. Anziehdrehmoment soll 15-20Nm betragen.



b.) Schwimmende Auflager

Auch hier ist der Stoß der Kanäle (nicht der Deckel) mittig auf den Ständern, wobei Toleranzen zulässig sind, im Bereich von 15mm. Zwischen den Kanälen ist eine Dehnungsfuge von 3-5mm vorzusehen. Die Verschraubung der Edelstahlklammern erfolgt mit M8-Schrauben in V2A gemäß Zeichnung VT 10085, VT 10150, VT 09055 bzw. VT 10149. Das max. Anziehdrehmoment soll 15Nm betragen.



8.) Änderung im Höhenverlauf / Auflager mit Scharnier-Funktion



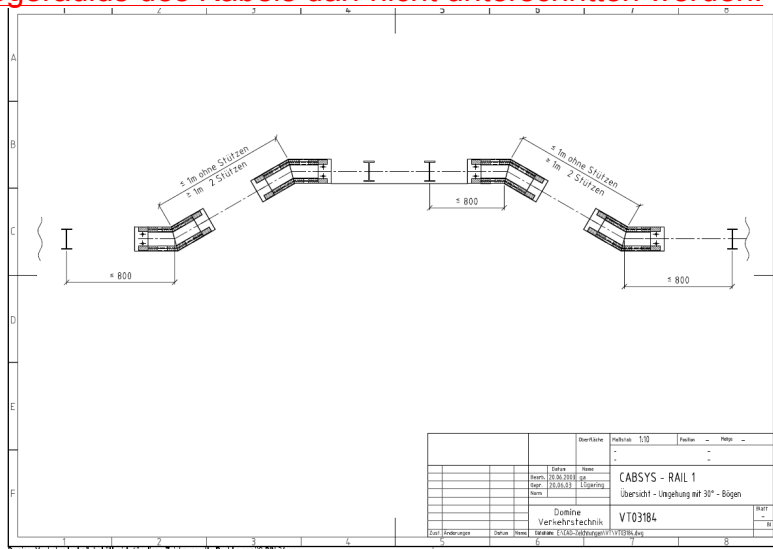
9.) Änderungen im Richtungsverlauf

Ist eine Richtungsänderung im Verlauf der Trasse erforderlich, so lässt sich dies mit allen Auflager-Ausführungen bewerkstelligen. Die Änderung im Richtungsverlauf darf max. 30° betragen. Die Herstellung des Gehrungs-Schnittes am Stoß erfolgt mittels Flex und Diamant-Scheibe. Gerne beraten wir Sie bezüglich der Wahl der Schneid-Werkzeuge und Ihrer Schutz-Ausrüstung.

Alternativ dazu bieten wir vorgefertigte Bogenstücke mit 15° oder 30°-Richtungswechsel an.

Sie finden diese Zeichnungen unter den Nummern VT 03184, VT 03197, VT 03194 und VT 03200. Für die schwimmende Befestigung siehe VT 09126. Es gibt eine Vielzahl weiterer Möglichkeiten, fragen Sie uns.

Achtung: Der Biegeradius des Kabels darf nicht unterschritten werden.





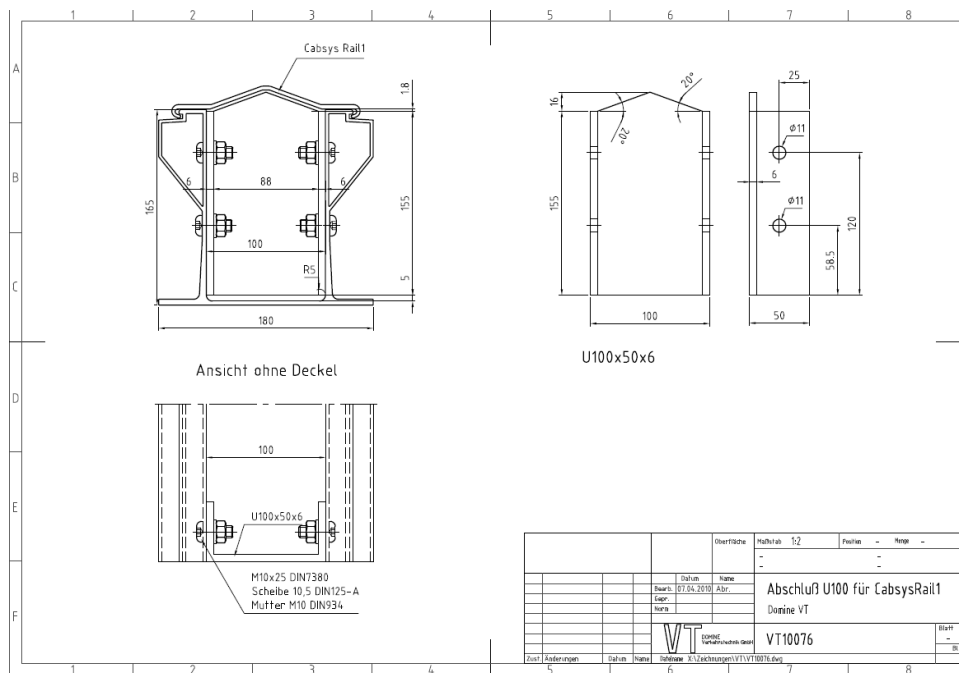
10.) Verschließen der Kanäle

Nach dem Einlegen bzw. Einziehen der Kabel sind die Kanäle mit den beigeestellten Deckeln in 6m-Längen zu verschließen. Bitte beachten Sie unseren Hinweis, dass Sie die Kanäle vor dem Kabeleinzug auf scharfe Kanten prüfen. Die Deckel sind mittels Deckel-Klammern (Zeichnung VT03180-B) auf dem Kanal zu befestigen. Jeder Kanal wird bereits werksseitig dazu mit Verschraubungs-Anschlüssen versehen. Siehe Zeichnung VT03195-A und VT03182-B. Die M6-Schrauben sind mit einem max. Drehmoment von 3Nm anzuziehen.

Sollte es notwendig sein, die Kanäle zu kürzen, so können die Verschraubungs-Anschlüsse auch auf der Baustelle neu gesetzt werden. Entsprechende Mengen mit Anleitung stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung.

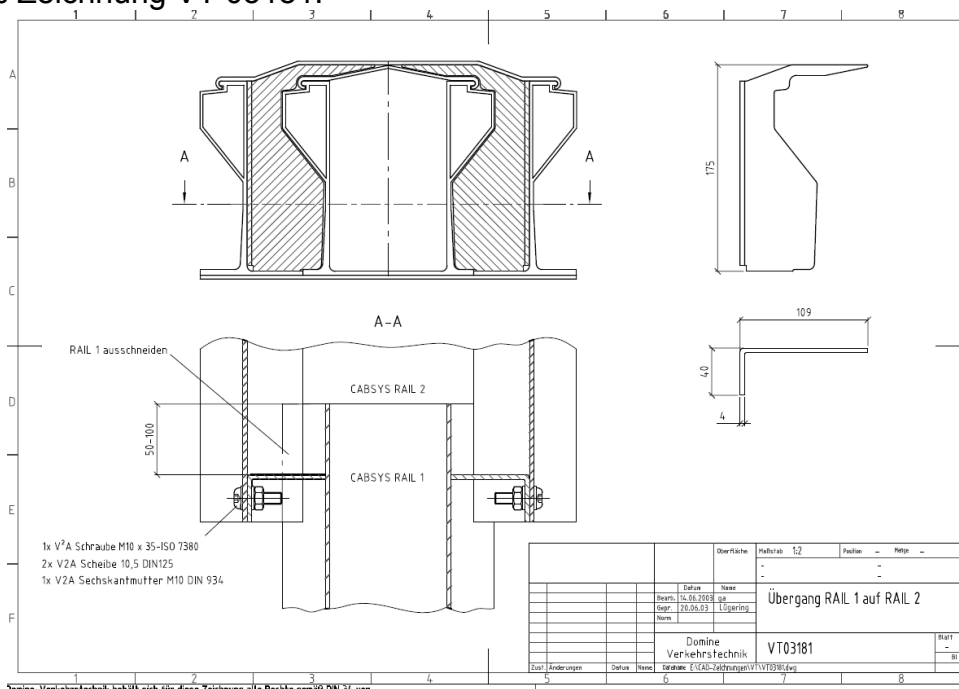
Der Deckel überlappt die Stoßstelle des Kabelkanals um etwa 200mm, zwischen den Deckeln ist eine Dehnungs-Fuge von 3-5mm vorzusehen.





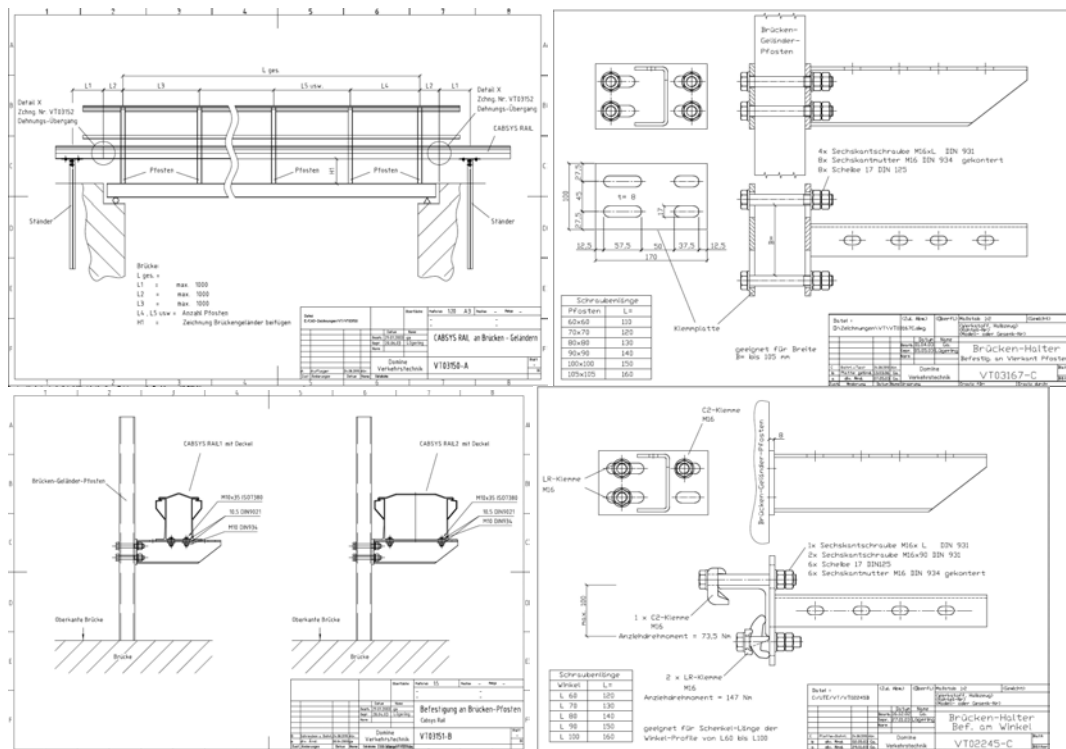
b.) Übergänge von CABSYS RAIL 1 auf CABSYS RAIL 2

Für den Übergang von Größe 1 auf Größe 2 oder umgekehrt, gibt es Bauteile gemäß Zeichnung VT 03181.



c.) Befestigungen an Brücken-Geländern oder Mauern

Zusatzbauteile für Befestigungen an Brücken-Geländern unter Beachtung von Dehnungsfugen, oder zur Befestigung an Beton-Mauern oder Gestein können auf Anfrage geliefert werden.

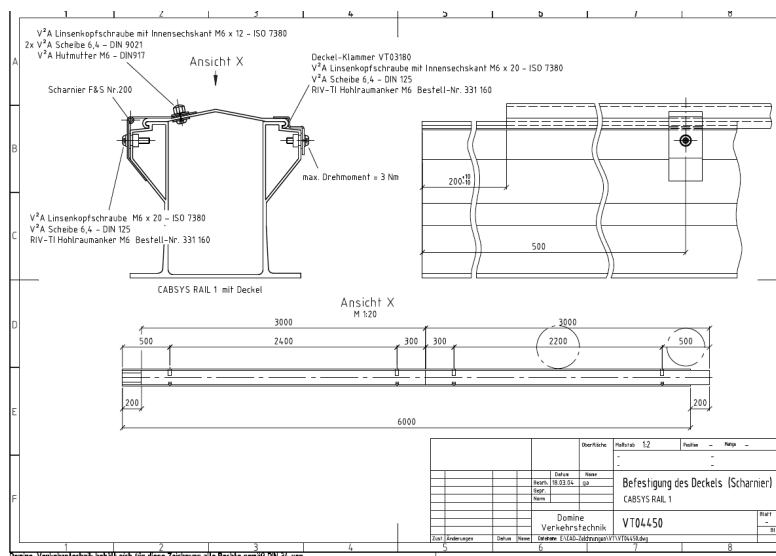


d.) Kabelkanäle mit angebautem scharniertem Deckel

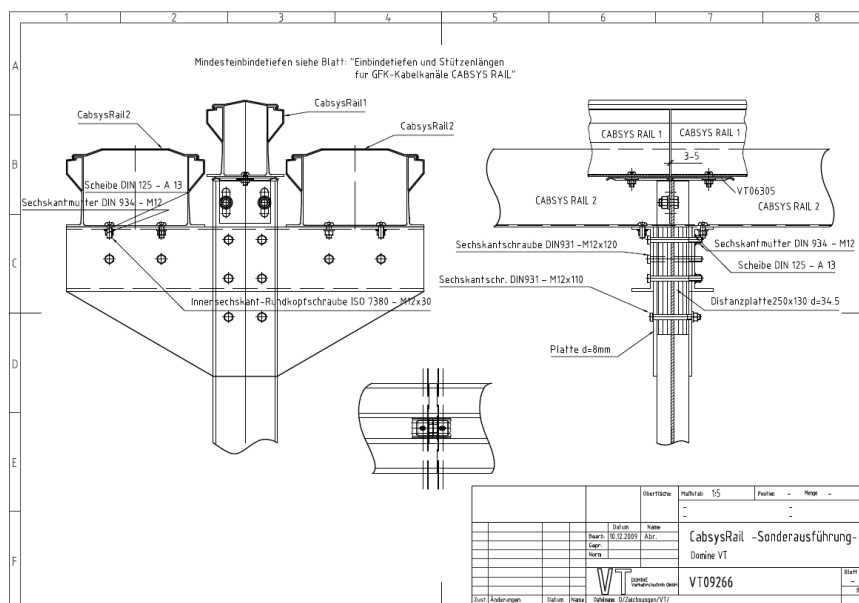
Bei der Überquerung von Strassen, ist es sinnvoll den Deckel auch im geöffneten Zustand des Kanales fest am Kanal zu befestigen, damit der Deckel nicht



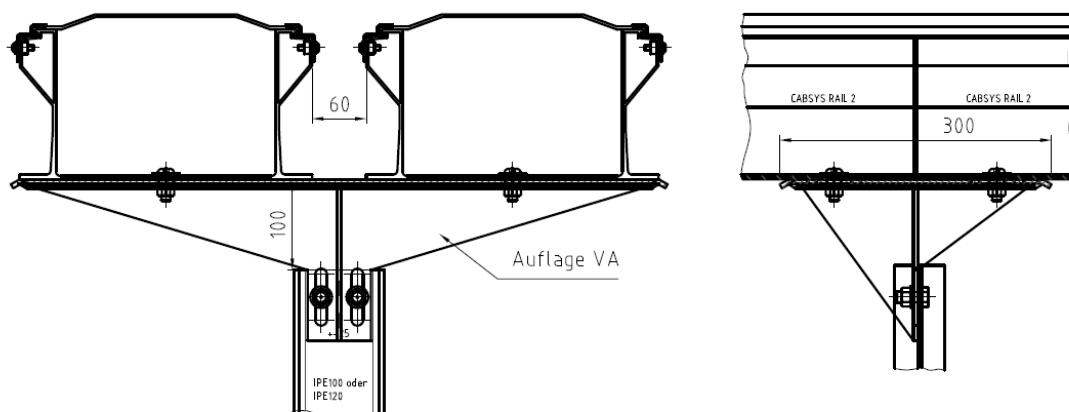
unkontrolliert auf die Strasse fallen kann. Auch hierfür bietet Domine VT Lösungen an, z.B. Zeichnung VT 04450.



e.) Mehrere Kanäle auf 1 Stütze

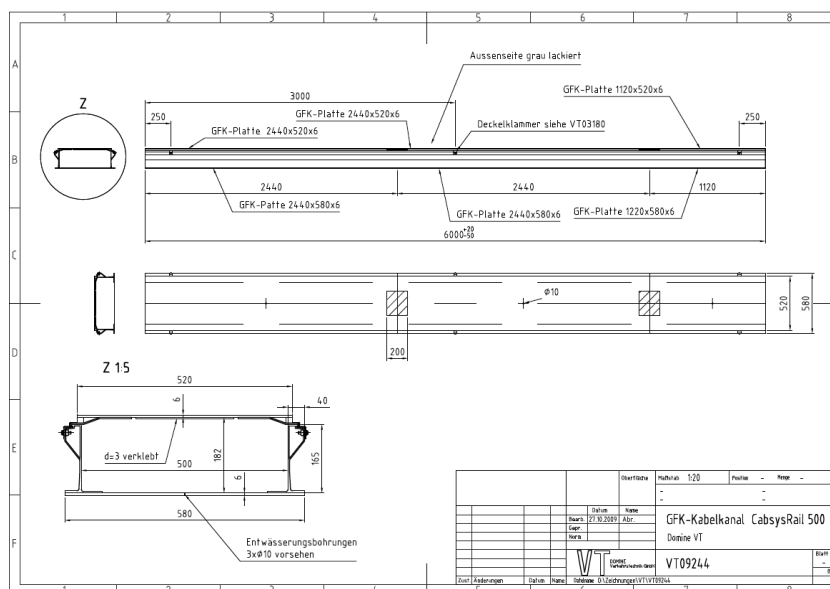


Beispiel

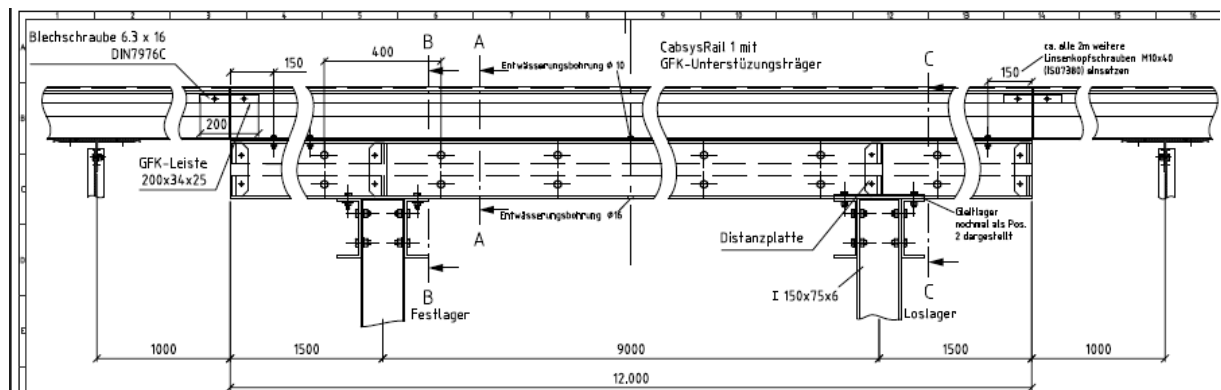


Beispiel

f.) Kanäle in Sonderbreite



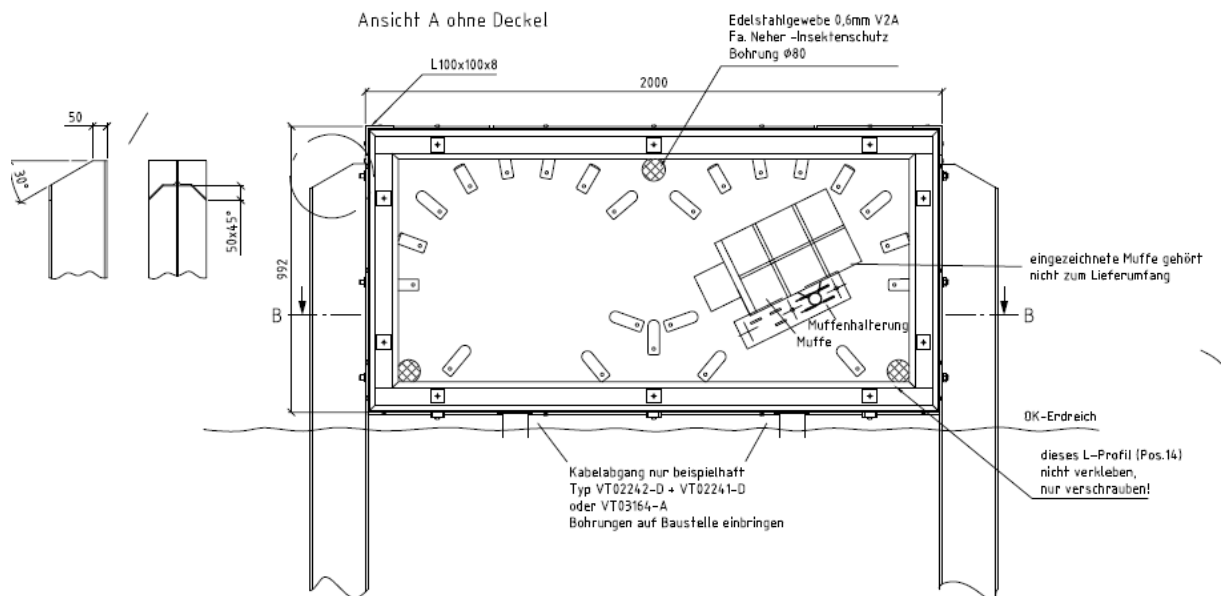
g.) Große Spannweiten



9m-Überbrückung Cabsys Rail 1

h.) Senkrecht stehender LWL-Muffen- und Mehrlängen-Bausatz CABSYS M+ML-Schrank

Der CABSYS M+ML-Schrank hat von der DB-Netz eine Serienfreigabe TM 2010-241 I.NVT 2 zu Ril 416 859 860.





Beispiel: Muffen- und Mehrlängen-Ablage



13.) Zeichnungsliste Stand 23.3.2012

<i>lfd. Nr.:</i>	<i>Zeichnungs- Nr.</i>	<i>Index</i>	<i>Beschreibung</i>
<i>Blatt 1</i>			Liste Einbindetiefen und Stützengesamtlänge
1	006		Kanal CABSYS RAIL 1
2	VT 01005	B	Kanal und Deckel CABSYS RAIL 2
3	VT 06332	B	Ständer I-150
4	VT 06330	B	Ständer IPE 100
5	VT 06331	C	Ständer IPE 120
6	VT 01061	B	CABSYS RAIL 1 Einbindetiefen
7	VT 03185	B	CABSYS RAIL 2 Einbindetiefen
8	VT 06305	B	Auflager für I-150 GFK RAIL 1
9	VT 06304	A	Auflager für I-150 GFK RAIL 1 Zusammenbau
10	VT 06311	D	Auflager für IPE-100+IPE120 RAIL 1
11	VT 06310	C	Auflager-IPE100+IPE120 RAIL 1 Zusammenbau
12	VT 06301	C	Auflager für I-150 GFK RAIL 2
13	VT 06300	B	Auflager für I-150 GFK RAIL 2 Zusammenbau
14	VT 06315	D	Auflager für IPE-100+IPE120 RAIL 2
15	VT 06314	D	Auflager für IPE-100+IPE120 RAIL 2 Zusammenbau
16	VT 11050	-	CABSYS RAIL 1 mit zusätzl. Stütze bei 3m
17	VT 11051	-	CABSYS RAIL 2 mit zusätzl. Stütze bei 3m
18	VT 10085	B	Schwimmendes Auflager für I-150 GFK RAIL 1
19	VT 10150	B	Schwimmendes Auflager für IPE-100 RAIL 1
20	VT 10086	A	Klemmteil für schwimmendes Auflager RAIL 1
21	VT 10147		Auflager für schwimmende Befestigung IPE-100 RAIL 2
22	VT 10148		Auflager für schwimmende Befestigung I-150 GFK RAIL 2
23	VT 09055	E	Schwimmendes Auflager für I-150 GFK RAIL 2
24	VT 10149	B	Schwimmendes Auflager für IPE-100 RAIL 2
25	VT 09094	C	Klemmteil für schwimmendes Auflager RAIL 2
26	VT 03158	E	Höhenverstellung +/-30° Rail 1 GFK-I-150
27	VT 03159	C	Höhenverstellung +/-30° Rail 1 GFK-I-150 Zusammenbau
28	VT 05264	C	Höhenverstellung +/-30° Rail 1 IPE 100+120
29	VT 05266	C	Höhenverstellung +/-30° Rail 1 IPE 100+120 Zusammenbau
30	VT 03168	F	Höhenverstellung +/-30° Rail 2 I-150 GFK
31	VT 03169	D	Höhenverstellung +/-30° Rail 2 I-150 GFK Zusammenbau
32	VT 05265	C	Höhenverstellung +/-30° Rail 2 IPE 100+120
33	VT 05268	C	Höhenverstellung +/-30° Rail 2 IPE 100+120 Zusammenbau
34	VT 09118	B	Höhenverstellung schwimmendes Auflager I-150 GFK RAIL 2
35	VT 09120	A	Höhenverstellung schwimmendes Auflager RAIL 2
36	VT 09129		Verbinder für Höhenverstellung
37	VT 06302		RAIL 1+2 Bohrbild
38	VT 03184		Übersicht horizontale Umgehung RAIL 1
39	VT 03197		15°-Horizontalbogen RAIL 1
40	VT 03194		30°-Horizontalbogen RAIL 1
41	VT 03200		15°-Horizontalbogen RAIL 2
42	VT 09126	A	30°-Horizontalbogen schwimmendes Auflager RAIL 2
43	VT 03180	B	Deckelklammer
44	VT 03195	A	Befestigung Deckel Rail 1
45	VT 03182	B	Befestigung Deckel Rail 2
46	VT 10155		Kabelabgang für RAIL 1+2
47	VT 03164	C	Kabelabgang geschlitzt für nachträgliche Montage



48	VT 10076	Abschluß für RAIL 1
49	VT 09151	Abschluß für RAIL 2
50	VT 03181	Übergang RAIL 1 auf 2
51	VT 10028	Schiefstellung Stützen
52	VT 09226	Muffenablage
53	VT 04560	Muffenablage
54	VT 04561	Muffenablage Querschnitt
55	VT 09244	CABSYS RAIL 500
56	VT 04450	CABSYS RAIL 1 mit scharniertem Deckel
57	VT 11133	Höhenverstellung 15° Cabsys Rail 1
58	VT 11134	VA-Auflagerblech zu VT 11133
59	VT 11131	Höhenverstellung 30° Cabsys Rail 1
60	VT 11132	VA-Auflagerblech zu VT 11131
61	VT 11127	Höhenverstellung 30° Cabsys Rail 2
62	VT 11128	VA-Auflagerblech zu VT 11127
63	VT 11129	Höhenverstellung 15° Cabsys Rail 2
64	VT 11130	VA-Auflagerblech zu VT 11129
65	VT 11058	Vorgefertigtes Bogenstück Cabsys Rail 2



14.) Einbindetiefen und Stützen-Gesamtlängen für GFK-Kabelkanäle CABSYS RAIL

Stand 28.6.2006

CABSYS RAIL 1 mit Stütze GFK-I-150

Boden gruppe	Boden klasse	ohne Hang Einbinde- tiefe	ohne Hang Gesamt- Länge	am Hang Einbinde- tiefe	am Hang Gesamt- Länge	mittlere Hang- Neigung	Steife- Modul
DIN 18196	DIN 18300	m	m	m	m	°	MN/m ²
GU,SU	3	1,10	1,40	1,50	1,80	32,50	20
UL,TL	4	1,00	1,30	1,00	1,30	27,50	5
TA,OT	5	1,00	1,30	1,00	1,30	20,00	5

Auch für rechnerisch ermittelte Gesamtlängen von unter 1,5m liefern wir
1,5m-Längen

CABSYS RAIL 2 mit Stütze GFK-I-150

Boden gruppe	Boden klasse	ohne Hang Einbinde- tiefe	ohne Hang Gesamt- Länge	am Hang Einbinde- tiefe	am Hang Gesamt- Länge	mittlere Hang- Neigung	Steife- Modul
DIN 18196	DIN 18300	m	m	m	m	°	MN/m ²
GU,SU	3	1,10	1,40	1,50	1,80	32,50	20
UL,TL	4	1,15	1,45	1,15	1,45	27,50	5
TA,OT	5	1,35	1,65	1,35	1,65	20,00	5

Auch für rechnerisch ermittelte Gesamtlängen von unter 1,5m liefern wir
1,5m-Längen

CABSYS RAIL 1 mit Stütze IPE-100

Boden gruppe	Boden klasse	ohne Hang Einbinde- tiefe	ohne Hang Gesamt- Länge	am Hang Einbinde- tiefe	am Hang Gesamt- Länge	mittlere Hang- Neigung	Steife- Modul
DIN 18196	DIN 18300	m	m	m	m	°	MN/m ²
GU,SU	3	1,20	1,50	1,60	1,90	32,50	20
UL,TL	4	1,20	1,50	1,20	1,50	27,50	5
TA,OT	5	1,20	1,50	1,20	1,50	20,00	5

CABSYS RAIL 2 mit Stütze IPE-100

Boden gruppe	Boden klasse	ohne Hang Einbinde- tiefe	ohne Hang Gesamt- Länge	am Hang Einbinde- tiefe	am Hang Gesamt- Länge	mittlere Hang- Neigung	Steife- Modul
DIN 18196	DIN 18300	m	m	m	m	°	MN/m ²
GU,SU	3	1,20	1,50	1,60	1,90	32,50	20
UL,TL	4	1,65	1,95	1,65	1,95	27,50	5
TA,OT	5	1,95	2,25	1,95	2,25	20,00	5

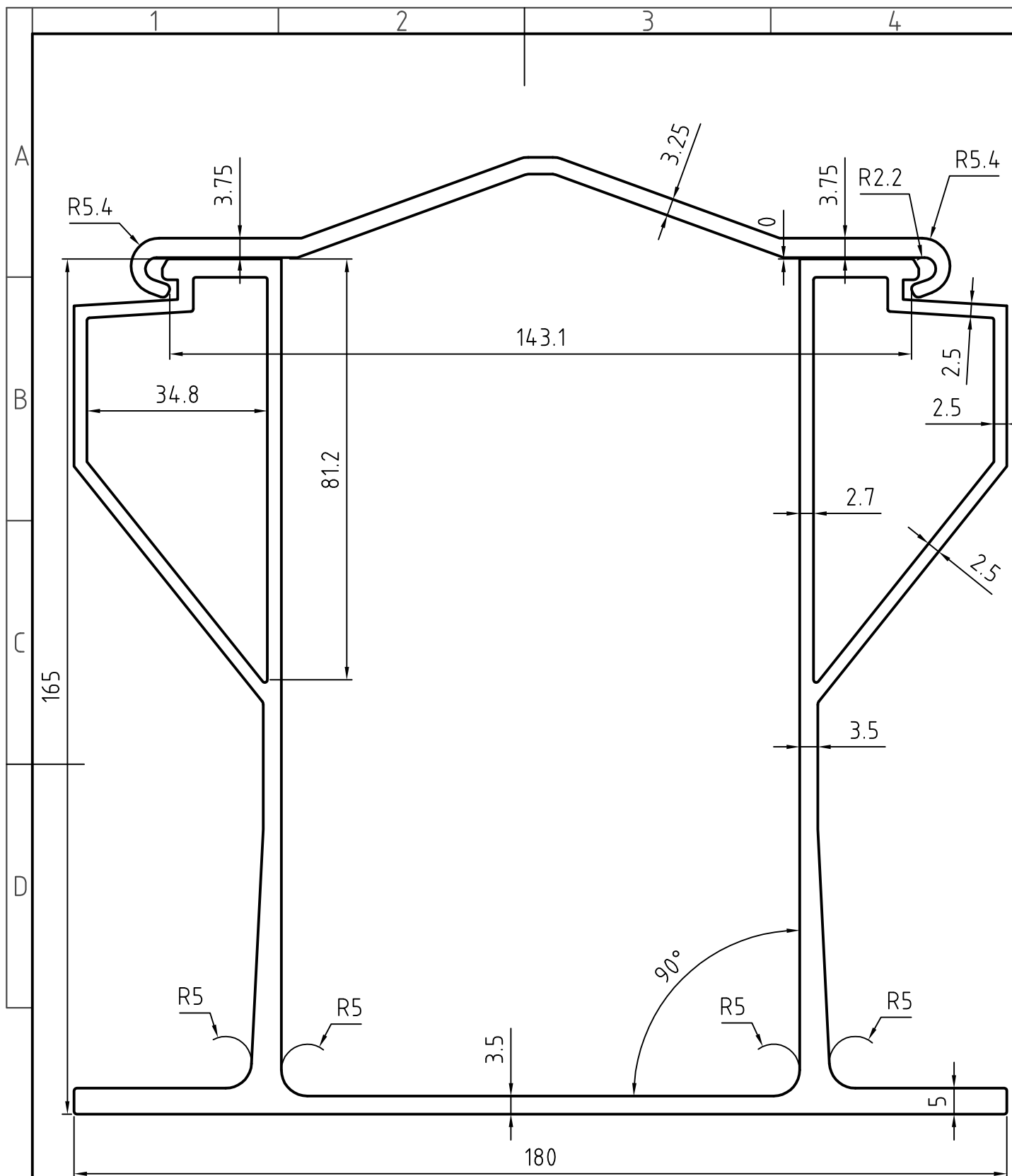


CABSYS RAIL 1 mit Stütze IPE-120

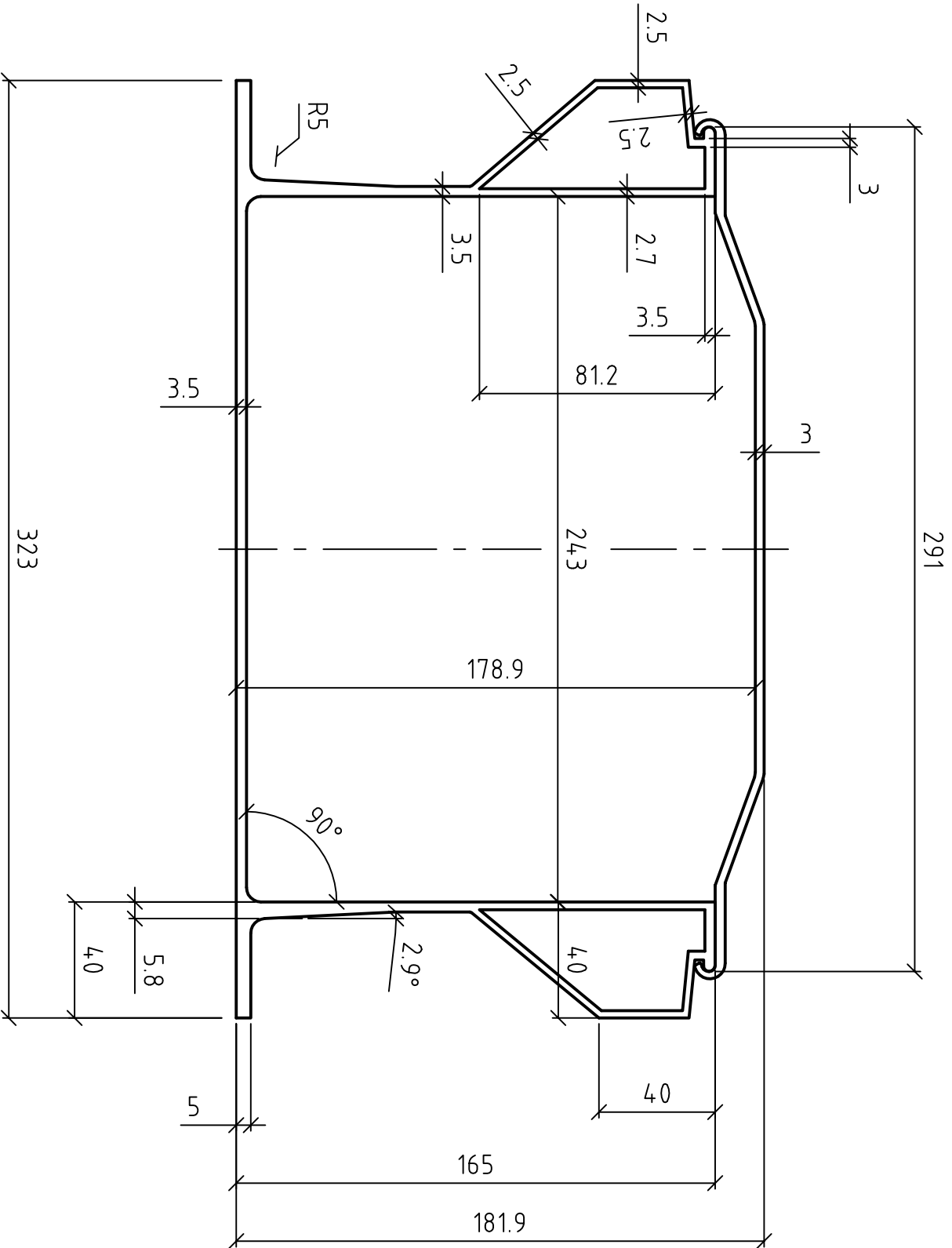
Boden gruppe	Boden klasse	ohne Hang Einbinde- tiefe	ohne Hang Gesamt- Länge	am Hang Einbinde- tiefe	am Hang Gesamt- Länge	mittlere Hang- Neigung °	Steife- Modul MN/m ²
DIN 18196	DIN 18300	m	m	m	m		
GU,SU	3	1,20	1,50	1,60	1,90	32,50	20
UL,TL	4	1,20	1,50	1,20	1,50	27,50	5
TA,OT	5	1,20	1,50	1,20	1,50	20,00	5

CABSYS RAIL 2 mit Stütze IPE-120

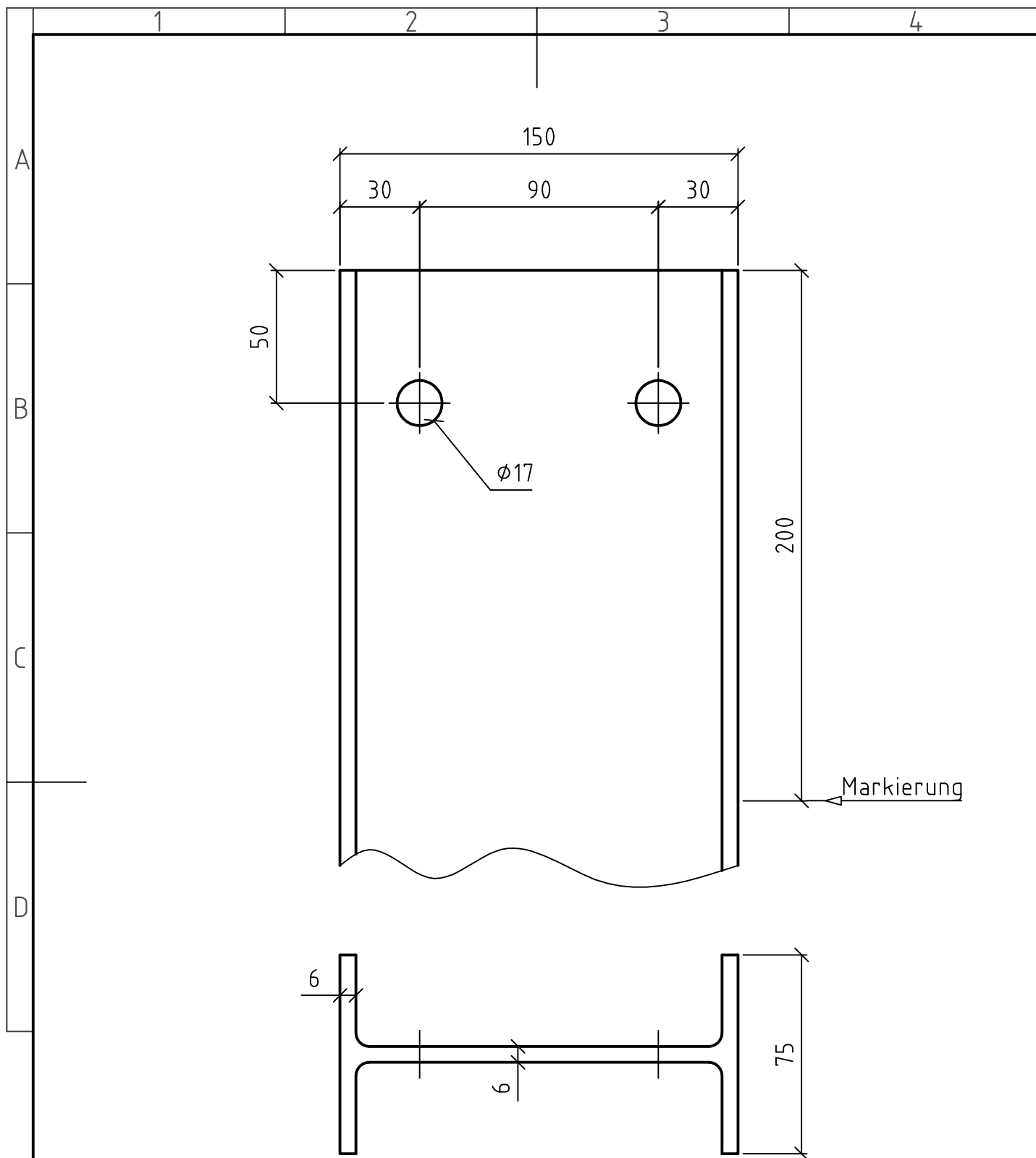
Boden gruppe	Boden klasse	ohne Hang Einbinde- tiefe	ohne Hang Gesamt- Länge	am Hang Einbinde- tiefe	am Hang Gesamt- Länge	mittlere Hang- Neigung °	Steife- Modul MN/m ²
DIN 18196	DIN 18300	m	m	m	m		
GU,SU	3	1,20	1,50	1,60	1,90	32,50	20
UL,TL	4	1,40	1,70	1,40	1,70	27,50	5
TA,OT	5	1,65	1,95	1,65	1,95	20,00	5



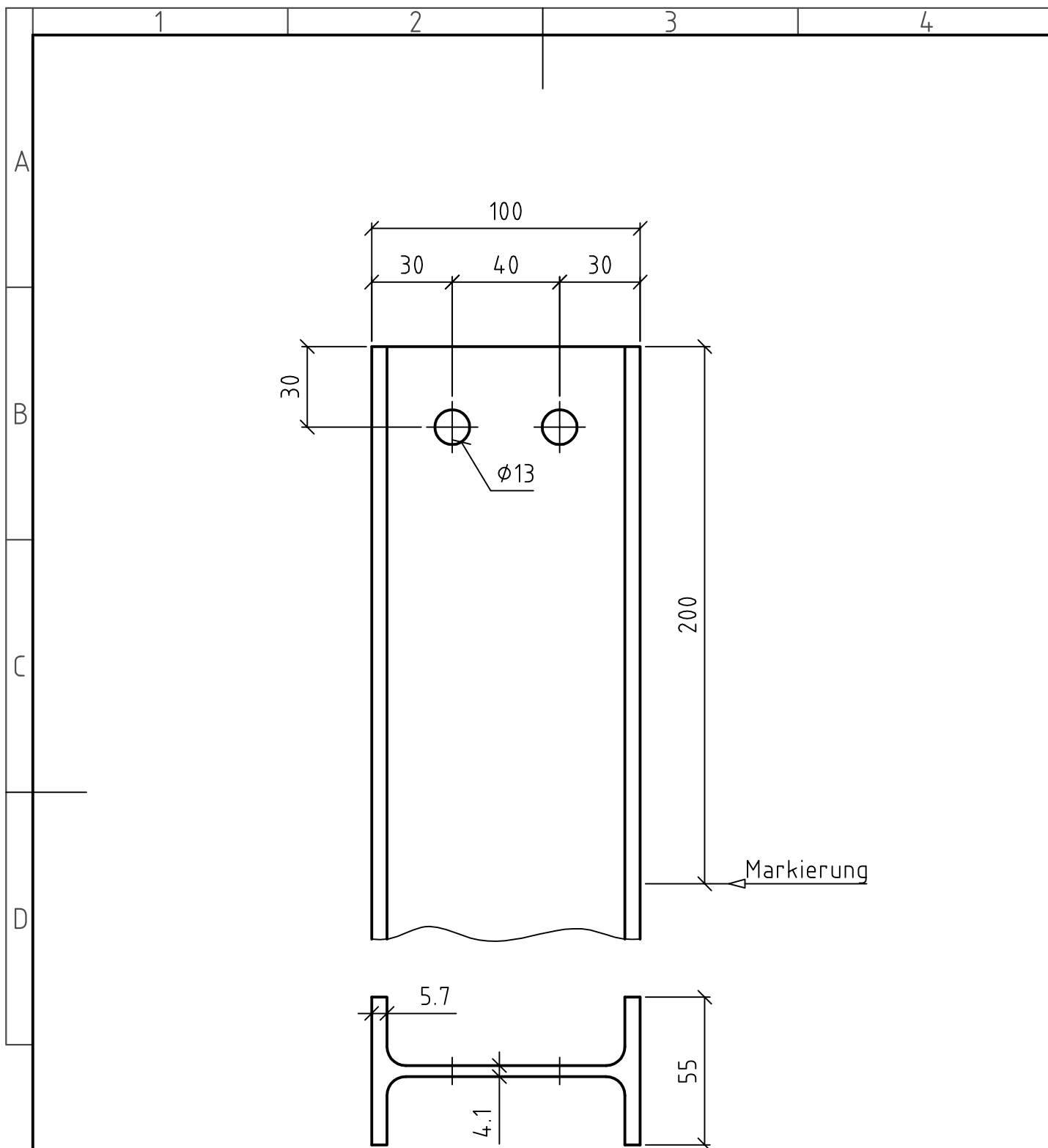
				Oberfläche	Maßstab 1:1	Position -	Menge -
					Werkstoff: GFK-Pultrudat Typ E23 EN13706		
				Datum	Name	CabsysRail1 VT-Domine	
			Bearb.	13.01.2010	Abr.		
			Gepr.	19.02.2010	ALÜ		
			Norm				
				VT DOMINE Verkehrstechnik GmbH			Blatt -
				006			Bl
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname X:\Zeichnungen\VT\006.dwg			



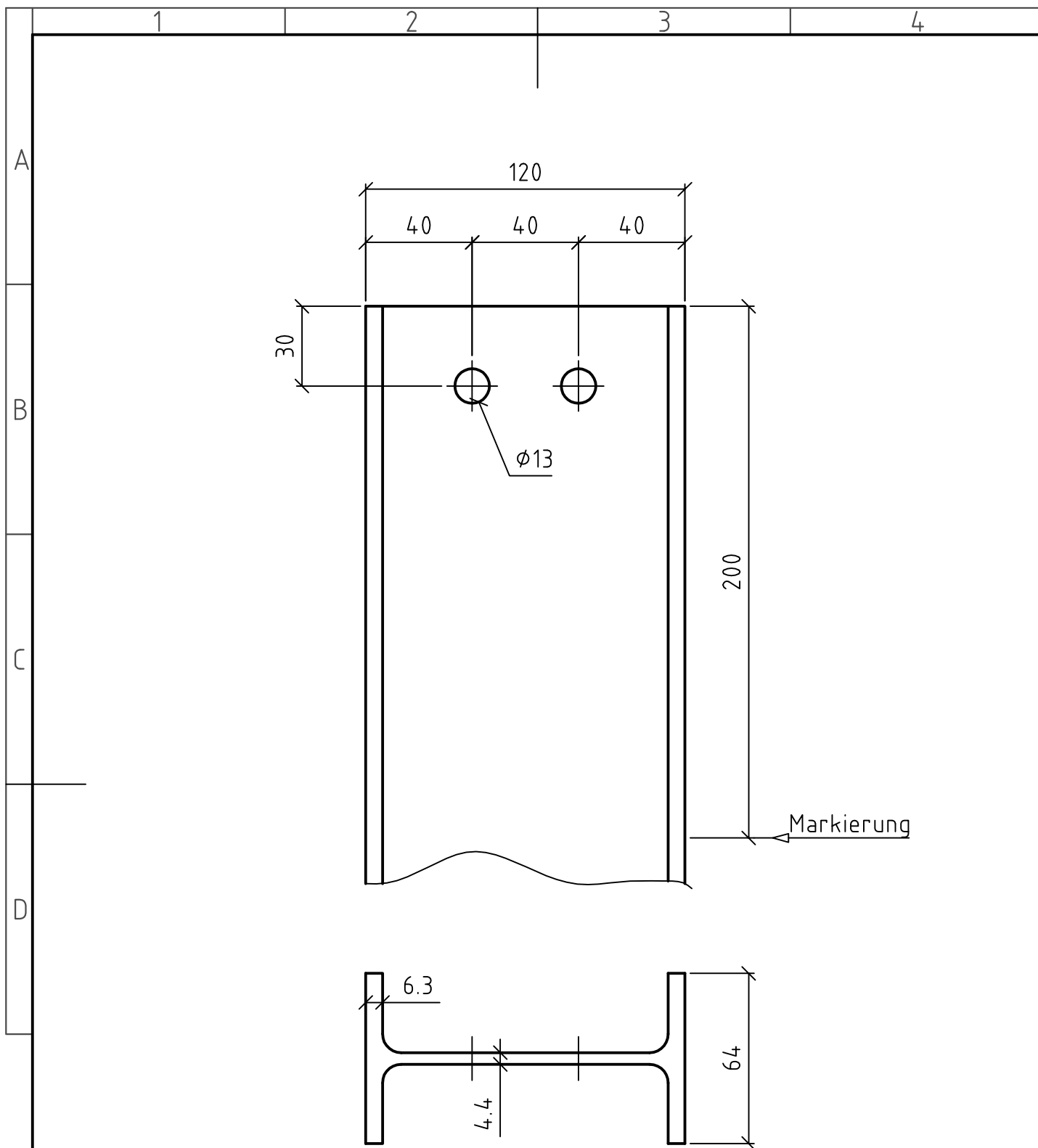
Oberfläche			Maßstab	1:2	A3	Position	Menge
			Werkstoff: GFK-Pultrudat Typ E23 EN13706				
			CABSYS RAIL 2 mit Deckel				
			Blatt				
			Bl				



				Oberfläche		Maßstab 1:2	Position - Menge -
						Material:	GFK - E23 EN13706
						-	-
				Datum	Name	Ständer I150-GFK - Bohrbild RAIL1+2	
				Bearb.	05.04.2006 gaida-auris		
				Gepr.	27.06.06 A. Lügering		
				Norm			
				Domine Verkehrstechnik		VT06332-B	
B	Schriftfeld	27.06.2006	jl.				
A	Markierung	17.06.2006	jl.				
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT06332B.dwg		Blatt - Bl	



				Oberfläche		Maßstab 1:2	Position - Menge -
						IPE-100 Stahl verzinkt S235 JR G2	
				Datum	Name	Ständer IPE100 - Bohrbild RAIL1+2	
				Bearb. 05.04.2006	gaida-auris		
				Gepr. 27.06.06	A. Lügering		
				Norm			
				Domine Verkehrstechnik		VT06330-B	
B	Schriftfeld	27.06.2006	jl.				
A	Markierung	17.06.2006	jl.				
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT06330B.dwg		Blatt - Bl	



				Oberfläche		Maßstab 1:2	Position - Menge -
				Material:		S235 JR G2 verzinkt	
				Datum	Name	Ständer IPE120 - Bohrbild RAIL1+2	
				Bearb.	05.04.2006 gaida-auris		
				Gepr.	27.06.06 A. Lügering		
				Norm			
C	Bohrung	26.03.2009	Abr.	Domine Verkehrstechnik			Blatt
B	Schriftfeld	27.06.2006	jl.				-
A	Markierung	17.06.2006	jl.				Bl
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT06331B.dwg			



Mindesteinbindetiefen siehe Blatt: "Einbindetiefen und Stützenlängen
für GFK-Kabelkanäle CABSYS RAIL"

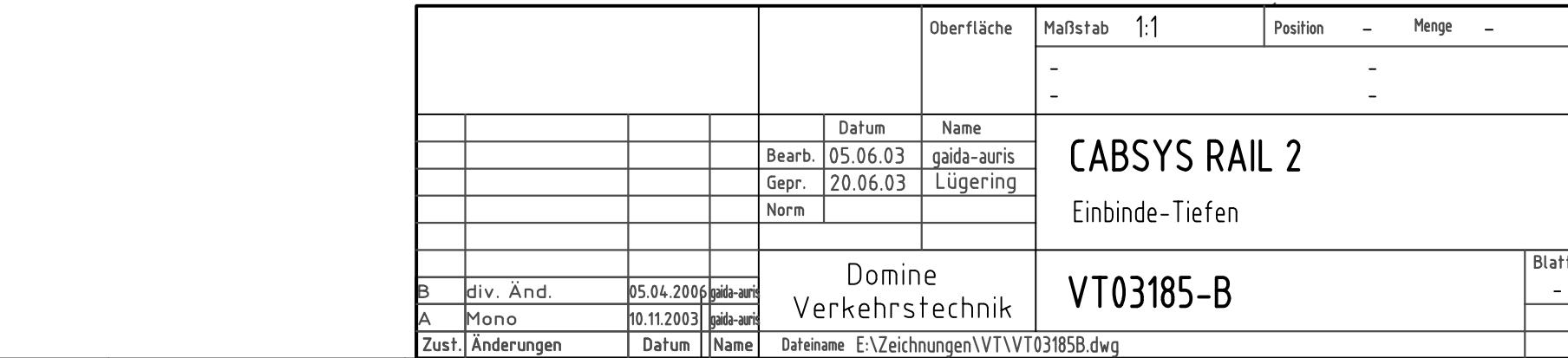
max. 300

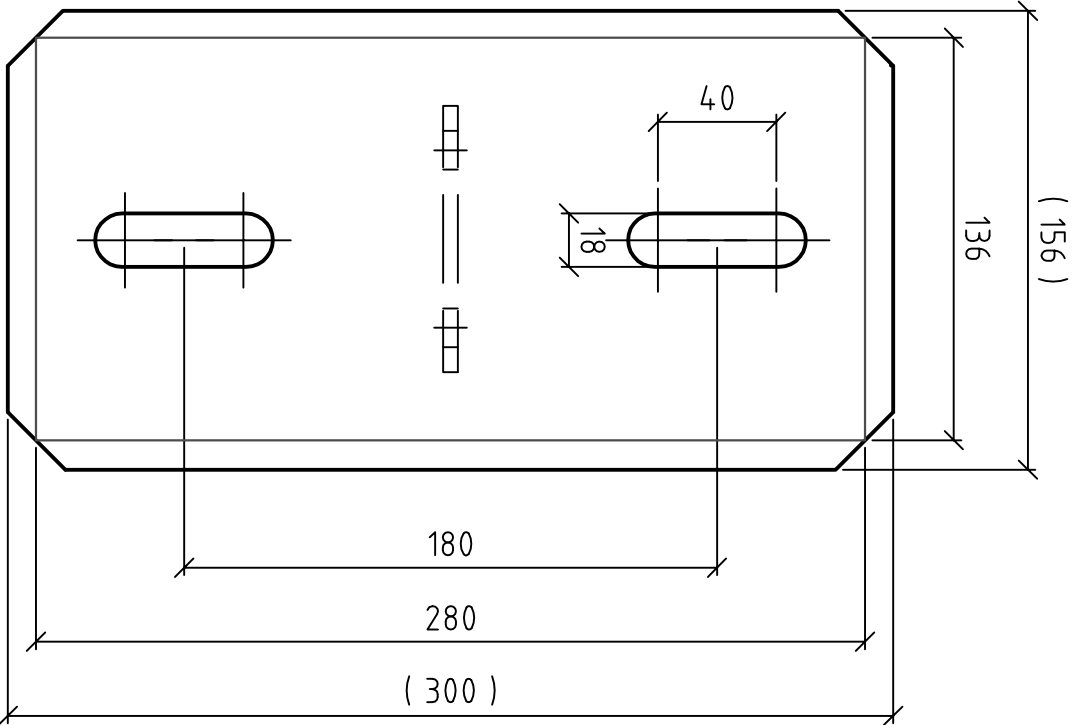
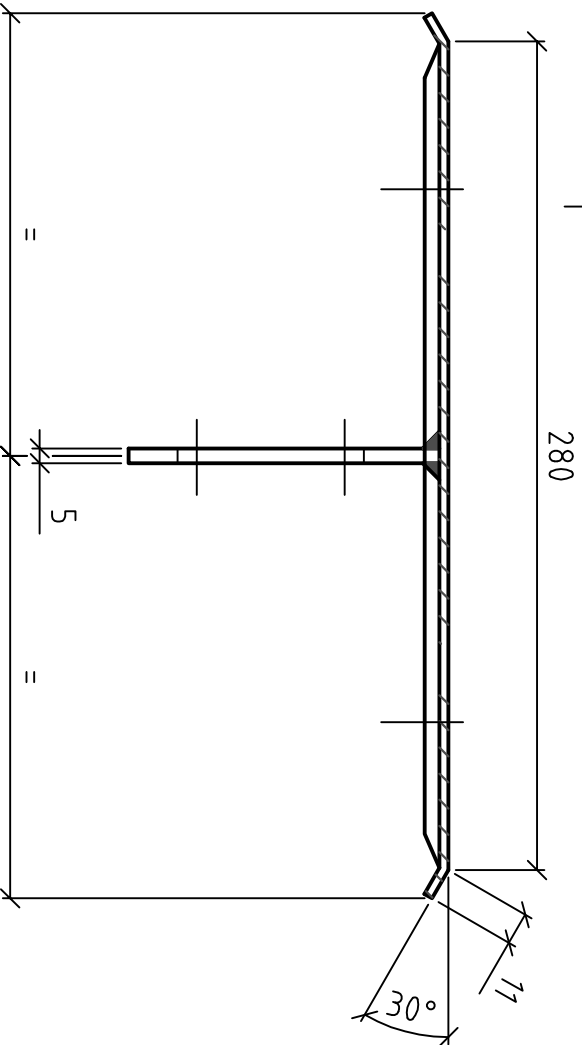
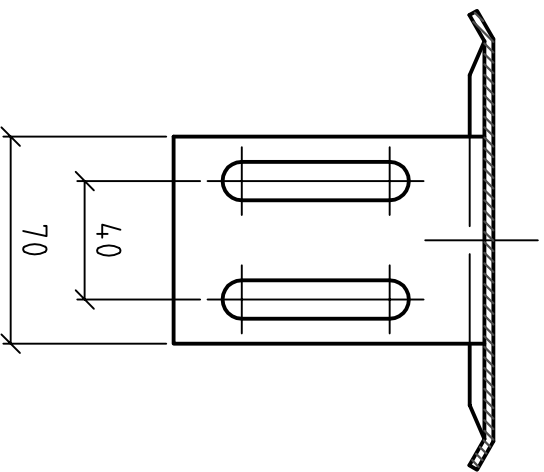
Ständer

OK Erdreich

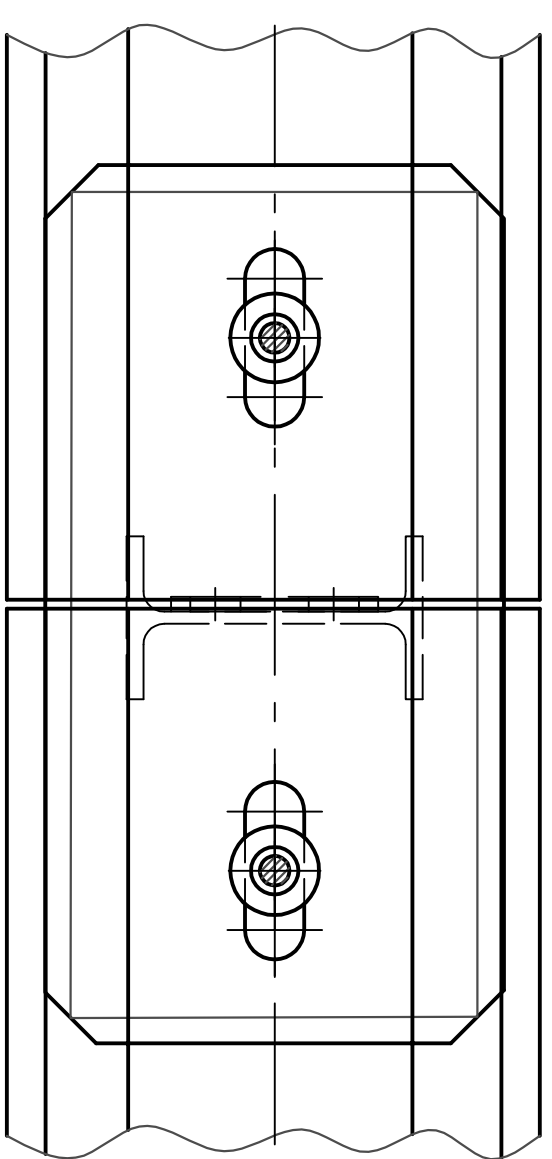
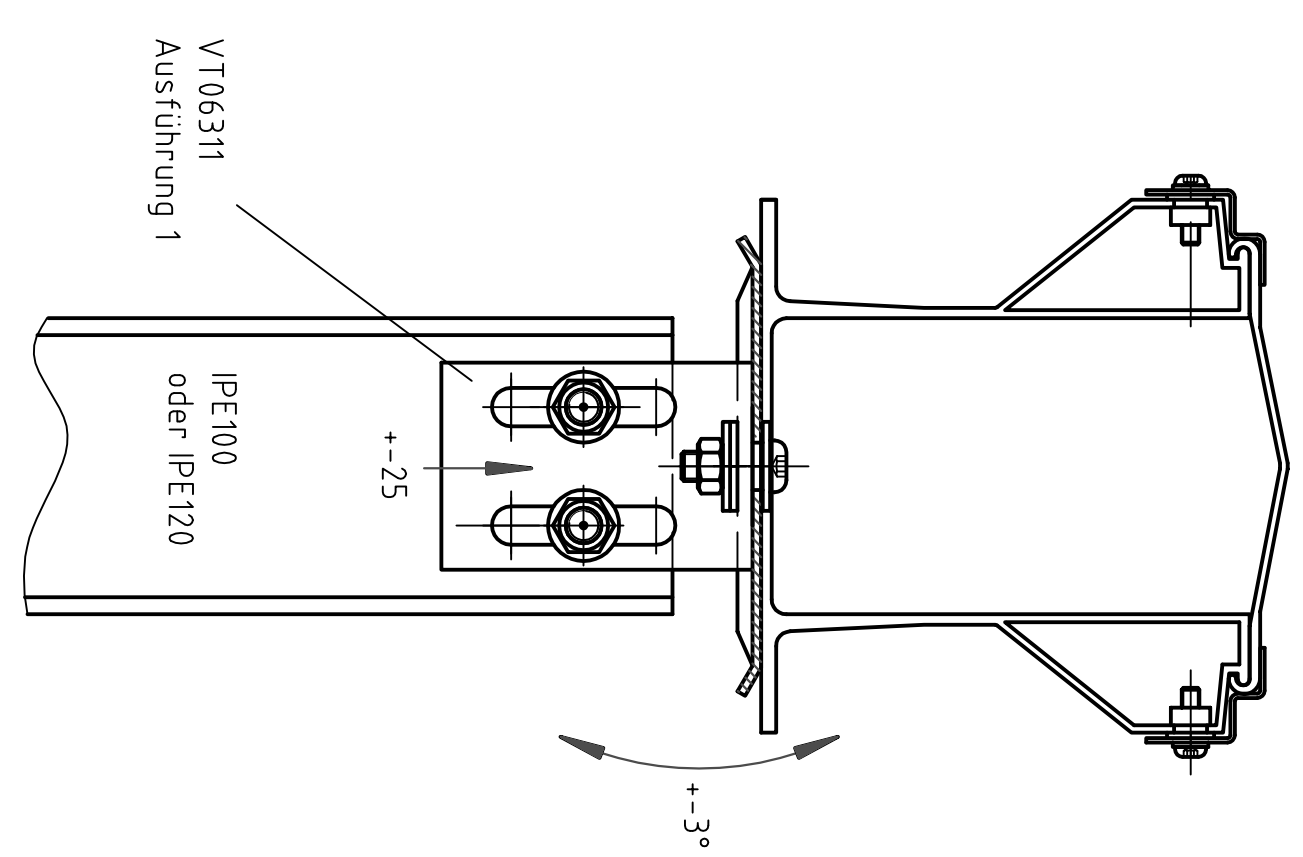
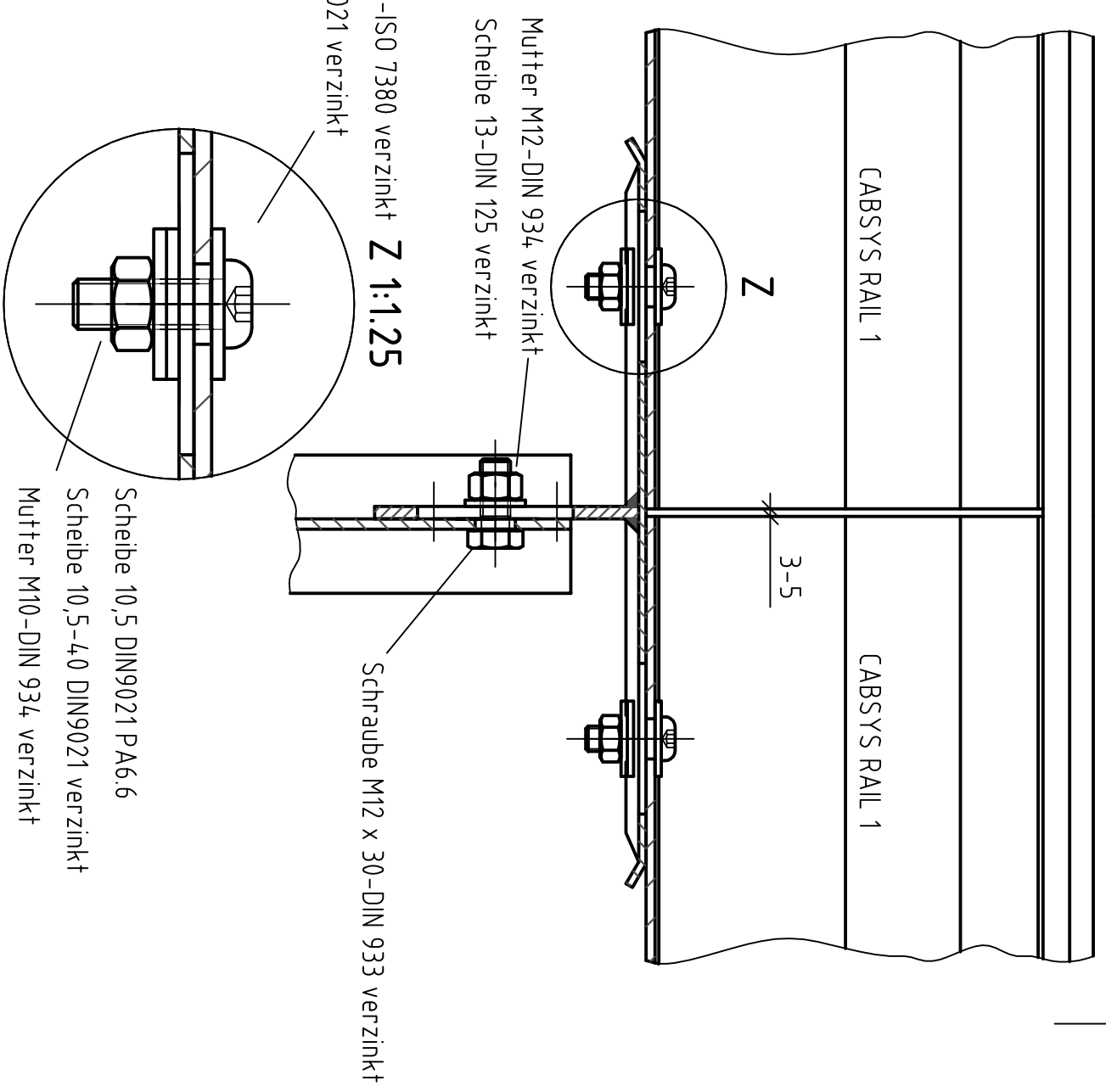
Mindesteinbindetiefe

						Oberfläche	Maßstab 1:1	Position	-	Menge	-	
							-					
							-					
					Datum	Name	CABSYS RAIL1 Einbinde-Tiefen					
				Bearb.	12.12.01	gaida-auris						
				Gepr.	05.03.03	Lügering						
				Norm								
B	div. Änd.	05.04.06	gaida-auris				VT01061-B					Blatt
d	div. Änd.	20.06.03	gaida-auris									-
c	div. Änd.	12.05.03	gaida-auris									
b	Text geänd.	06.03.03	gaida-auris									Bl
Zust. Änderungen		Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT01061B.dwg								

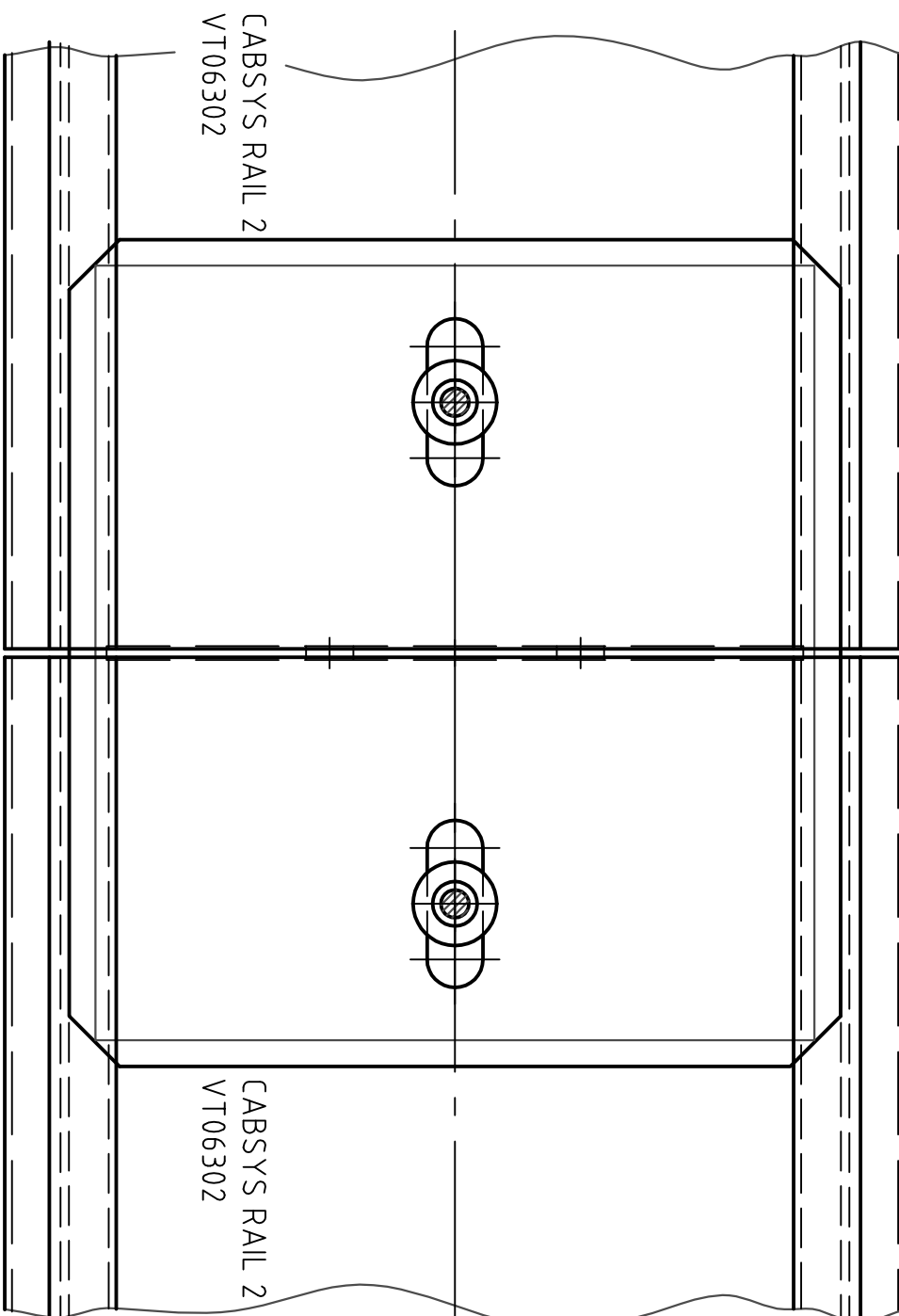
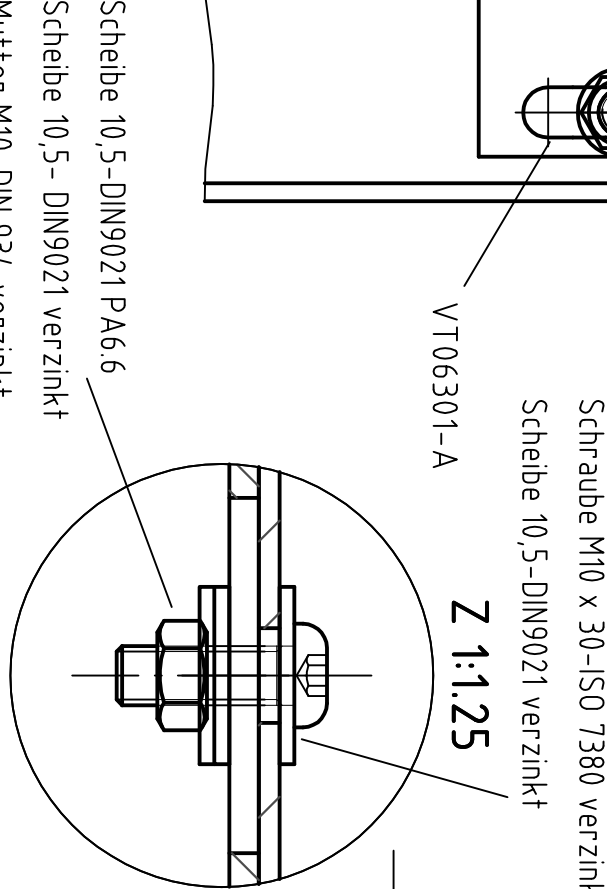
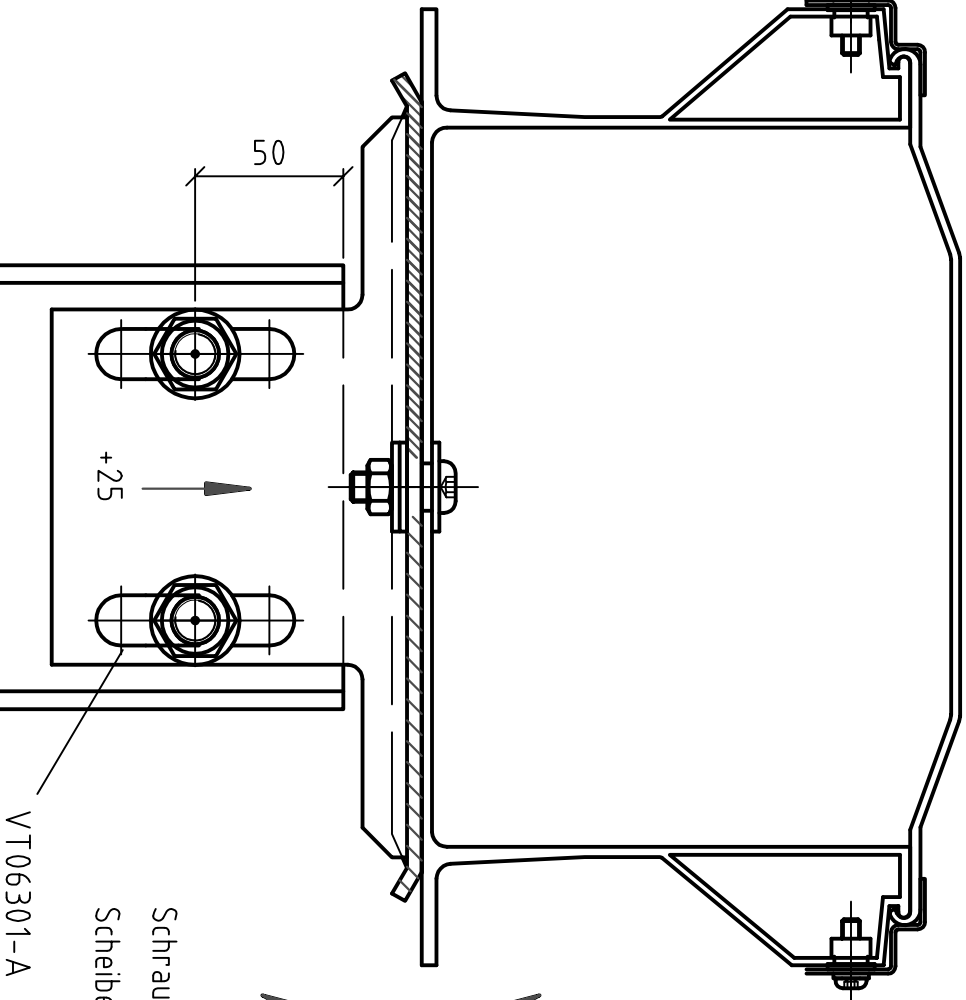
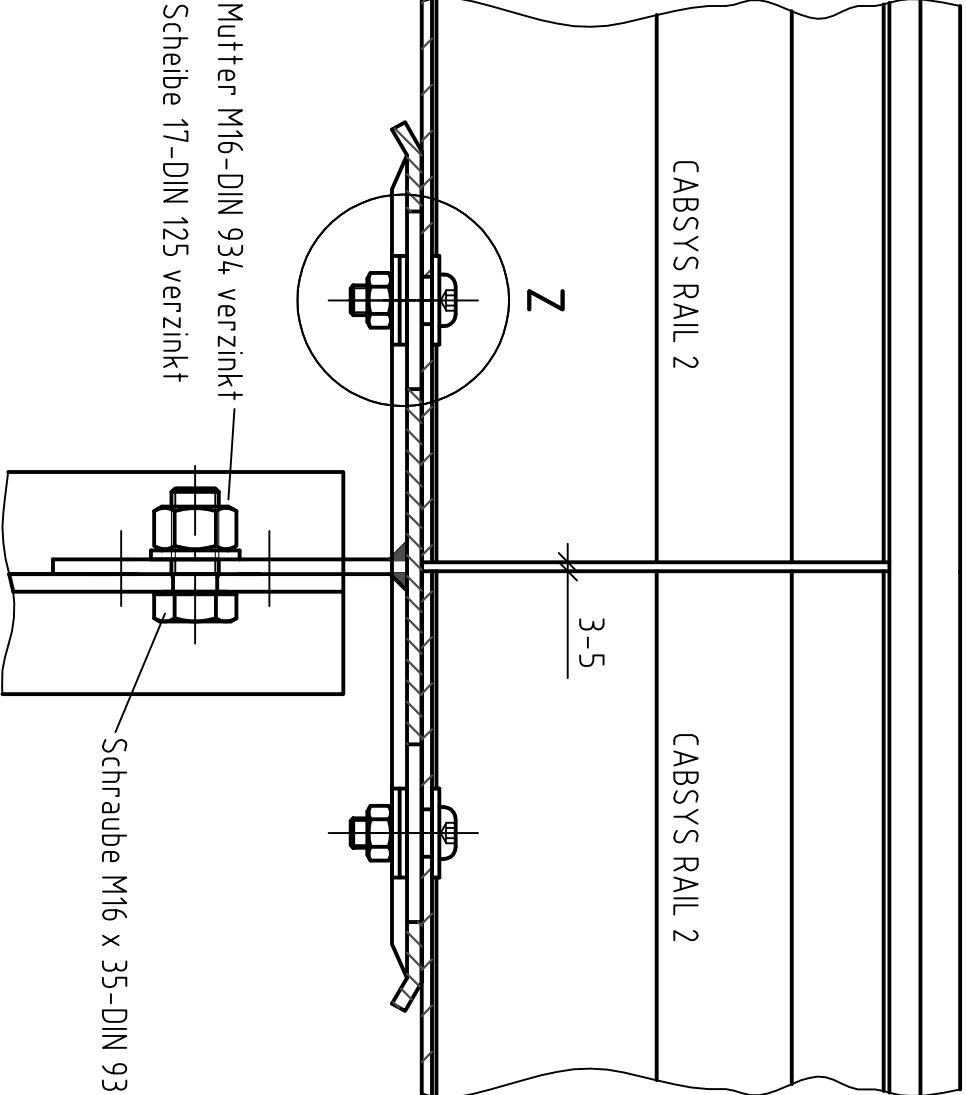




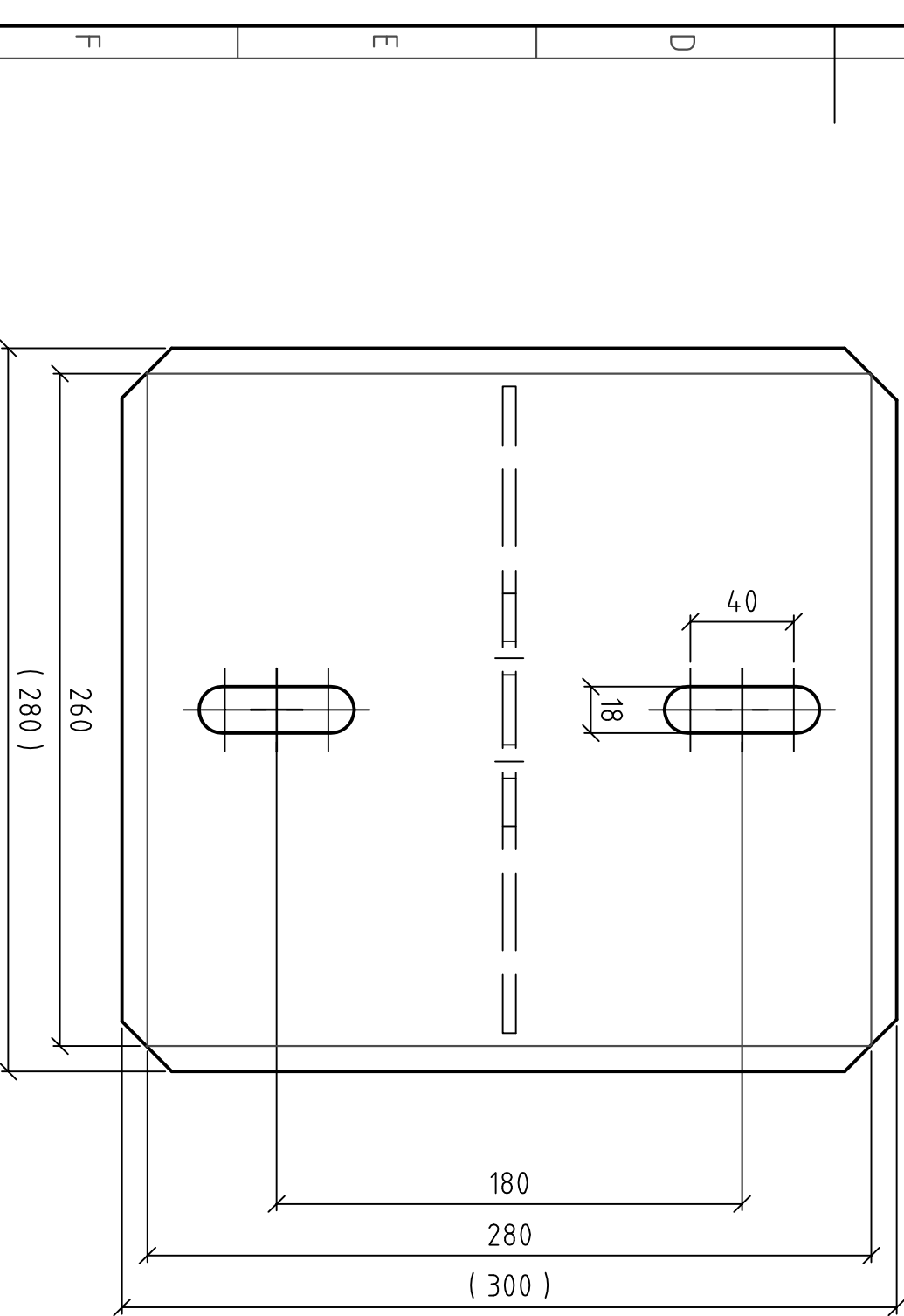
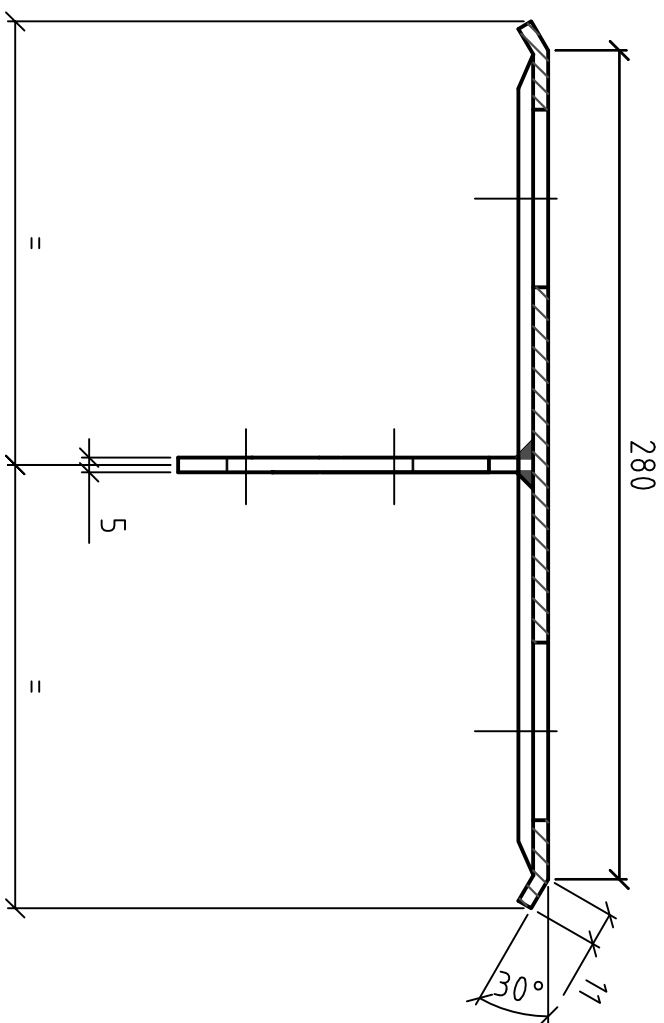
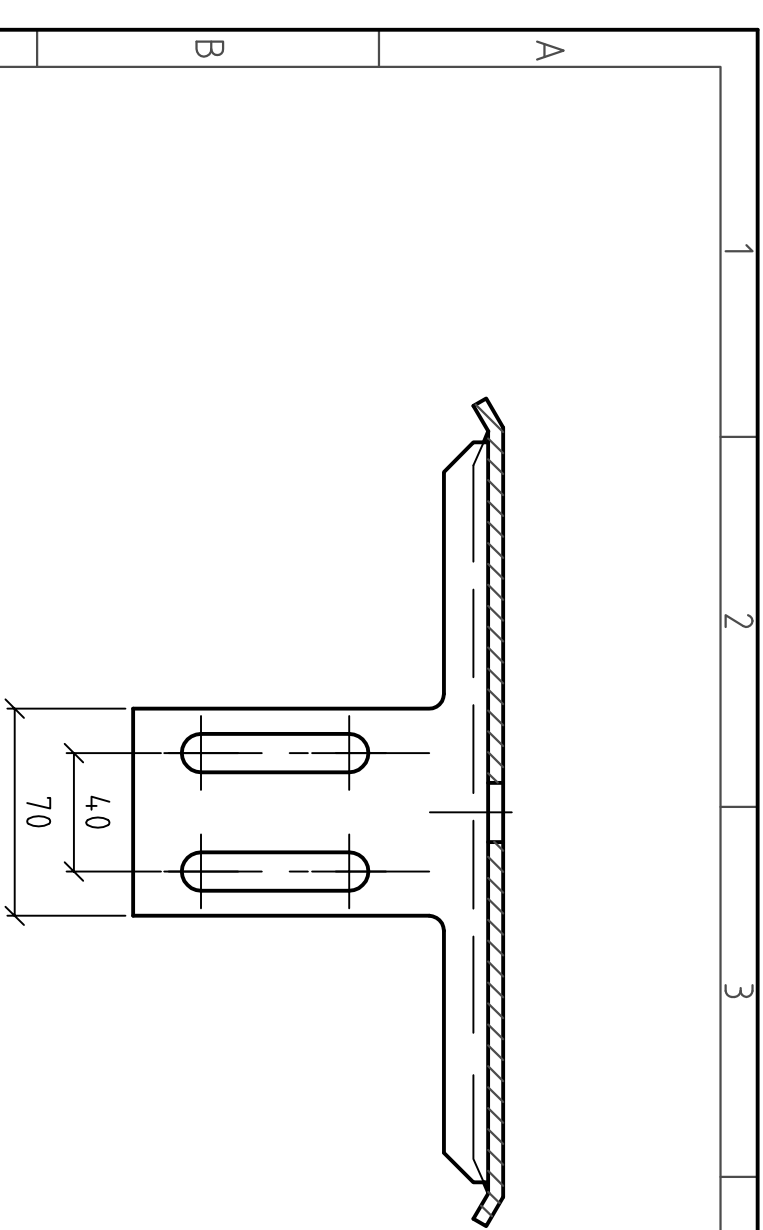
			Oberfläche		Maßstab	1:2.5	Position	-	Menge	-	
					Material:	ASTE380 verzinkt					
					-	-					
			Datum	Name	Auflager für IPE100 + IPE120						
			Bearb.	28.03.2006							gäda-aurs
			Gepr.	27.06.06							A.Lügering
			Norm								
D	Ansicht entf.	26.03.2009	lhr.		RAIL1						
C	Schriftfeld	27.06.2006	J.								
B	D 20 auf 18	16.06.2006	J.								
A	div. Änd.	03.04.2006	gäda-aurs		Domine						
				Verkehrstechnik		VT06311-D					
Zust. Änderungen				Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT06311C.dwg					
										Blatt	-
										Bl	



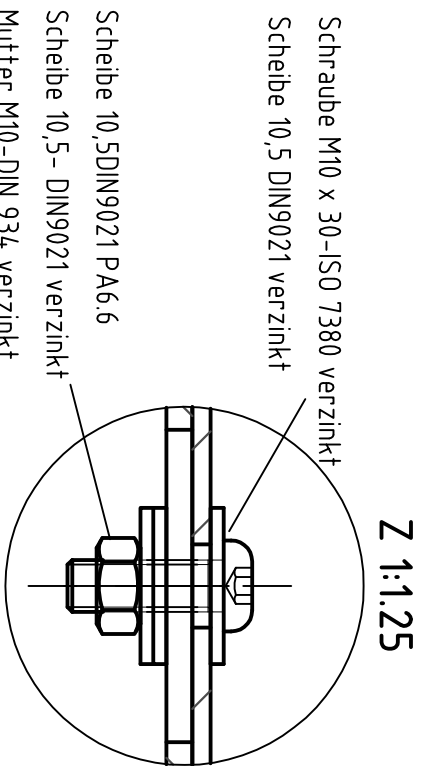
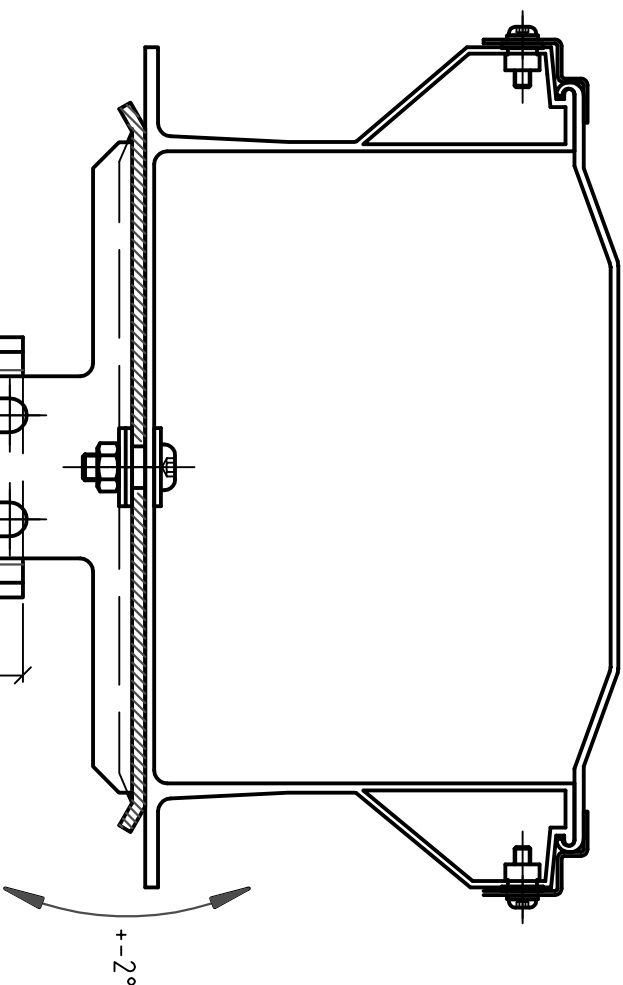
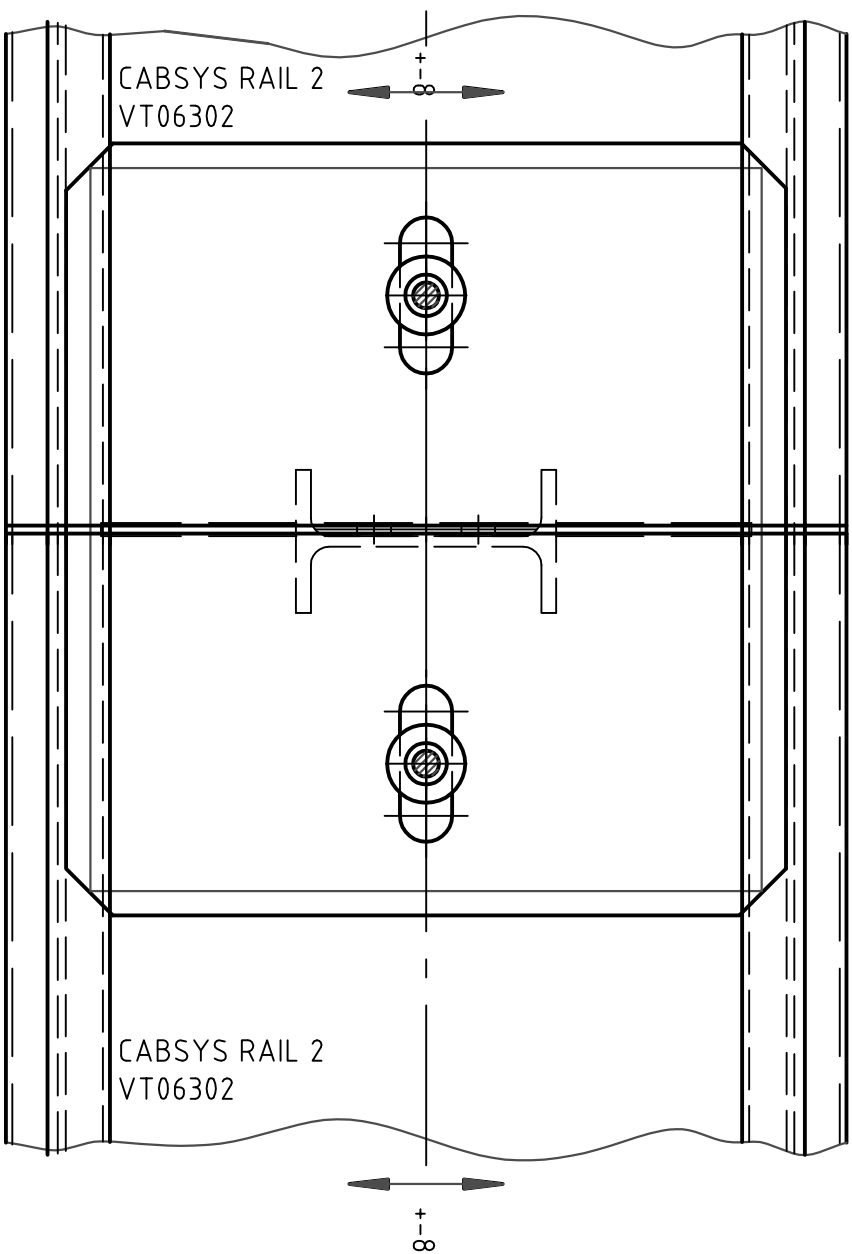
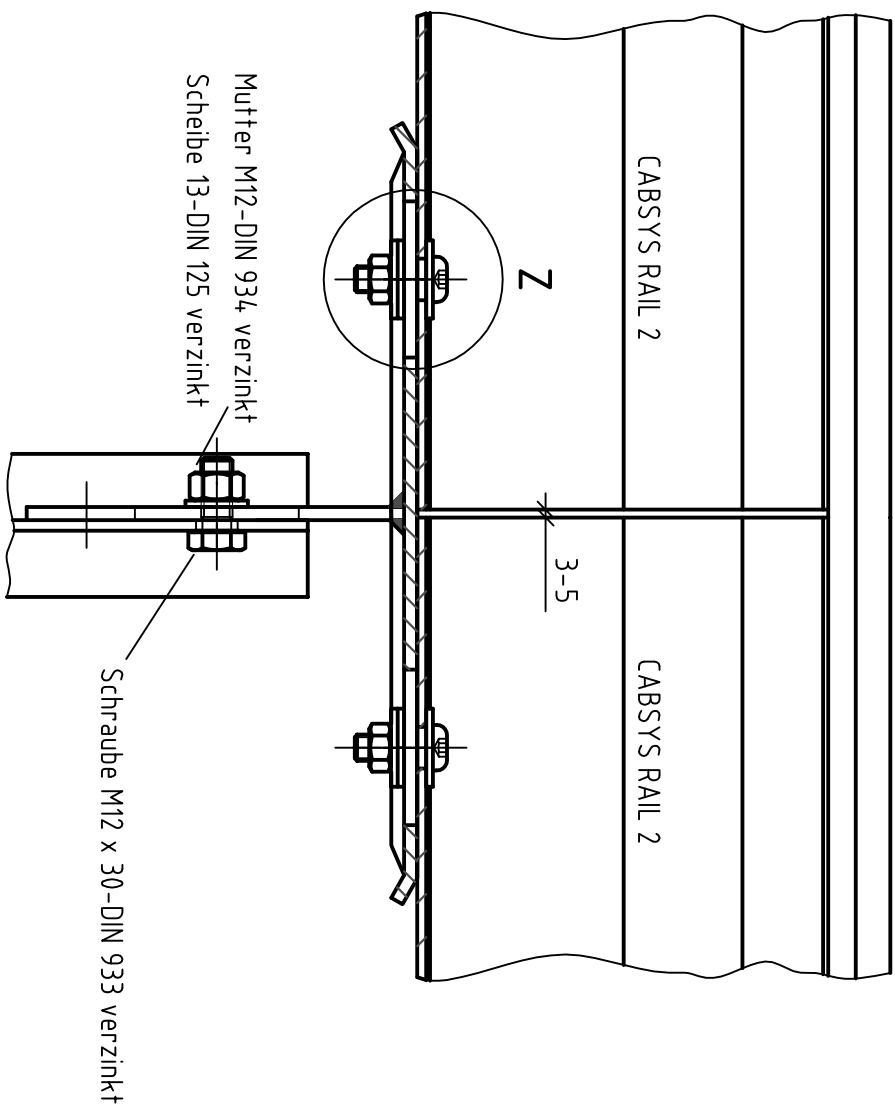
Oberfläche		Maßstab	1:2.5	Position	-	Menge	-
-		-					
Aufleger - IPE100 + IPE120		-					
RAIL1		-					
Domine		-					
Verkehrstechnik		-					
VT06310-C		-					
Blatt		-					
Bl		-					
Zust. Änderungen		-					
Datum		-					
Name		-					
Dateiname		E:\Zeichnungen\VT\VT06310A.dwg					
Ansicht entf.		26.03.2009					
Bezeichnung		16.06.2006					
Aufleger geändert		04.04.2006					
Bearb.		28.03.2006					
Gepr.		27.06.06					
Norm		A.Lügering					



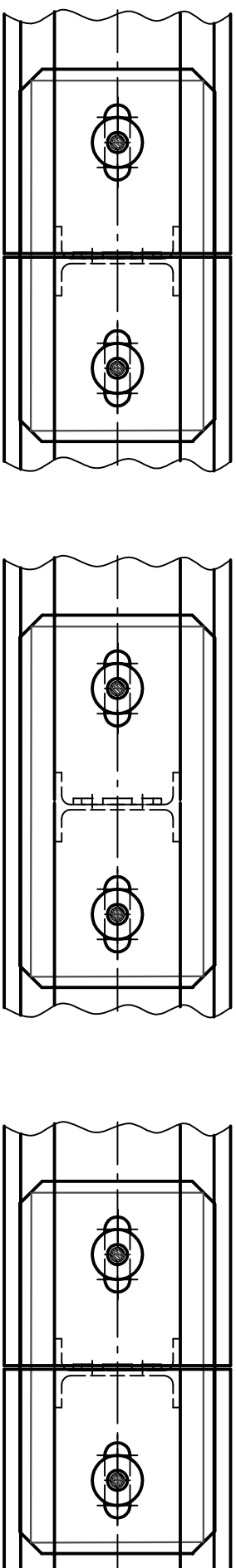
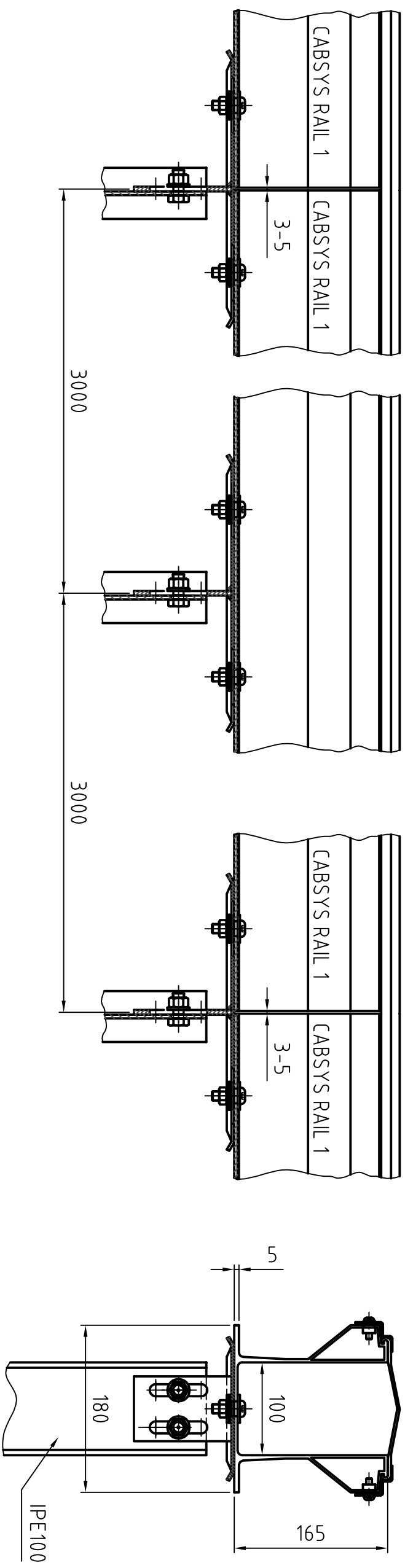
Oberfläche		Maßstab	1:2.5	Position	-	Menge	-
-		-					
Aufleger für I150 - GFK		-					
RAIL 2		-					
Domine Verkehrstechnik		-					
VT06300-B		-					
Blatt		-					
-		-					
Bl		-					
Datum		-					
Name		-					
Bearb.		-					
Gepr.		-					
Norm		-					
Bezeichnung		-					
Aufleger geänd		-					
Zust. Änderungen		-					



			Oberfläche		Maßstab 1:2		Position - Menge -			
					Material: OST E380 verzinkt					
					Aufleger für IPE100 + IPE120 RAIL 2 VT06315-D					
			Datum						Name	
			Bearb. 28.03.2006						gaida-auris	
			Gepr. 28.06.06						A.Lügering	
			Norm							
D	Ansicht entf.	26.03.2009	Mkr.			Blatt - Bl				
C	Schriftfeld	28.06.2006	J.							
B	D 20 auf 18	16.06.2006	J.							
A	div. Änd.	03.04.2006	gaida-auris							
Zust. Änderungen			Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT06315C.dwg					

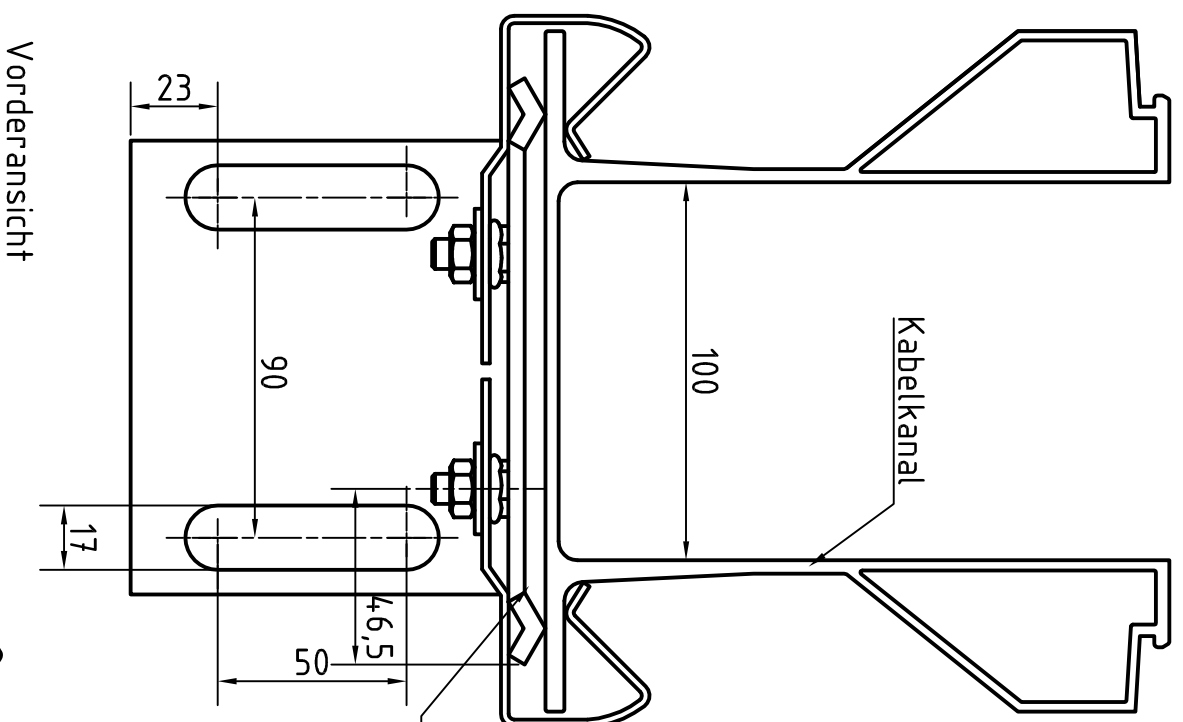


Oberfläche				Maßstab	1:2,5	Position	-	Menge	-
-				-					-
Aufleger für IPE100 + IPE120				RAIL 2					Blatt
Domine				VT06314-D					-
Verkehrstechnik				Bl					Bl
Zust. Änderungen				Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT06314.C.dwg					
Datum				Name					
Ansicht entf.				26.03.2009					
Schriftfeld				28.06.2006					
Bezeichnung				16.06.2006					
Aufleger geändert				04.04.2006					
Zust. Änderungen				Datum					
Datum				Name					
Bearb.				28.03.2006					
Gepr.				28.06.06					
Norm				A.Lügering					



Schrauben siehe Zeichnung VT06310

			Oberfläche	Maßstab 1:5	Position -	Menge -	
				-	-	-	
				-	-	-	
			Datum	Name			
		Bearb.	04.03.2011	Abr.			
		Gepr.					
		Norm					
Zust. Änderungen	Datum	Name	Dateiname	X:\Zeichnungen\VT\VT11050.dwg	Blatt - Bl		



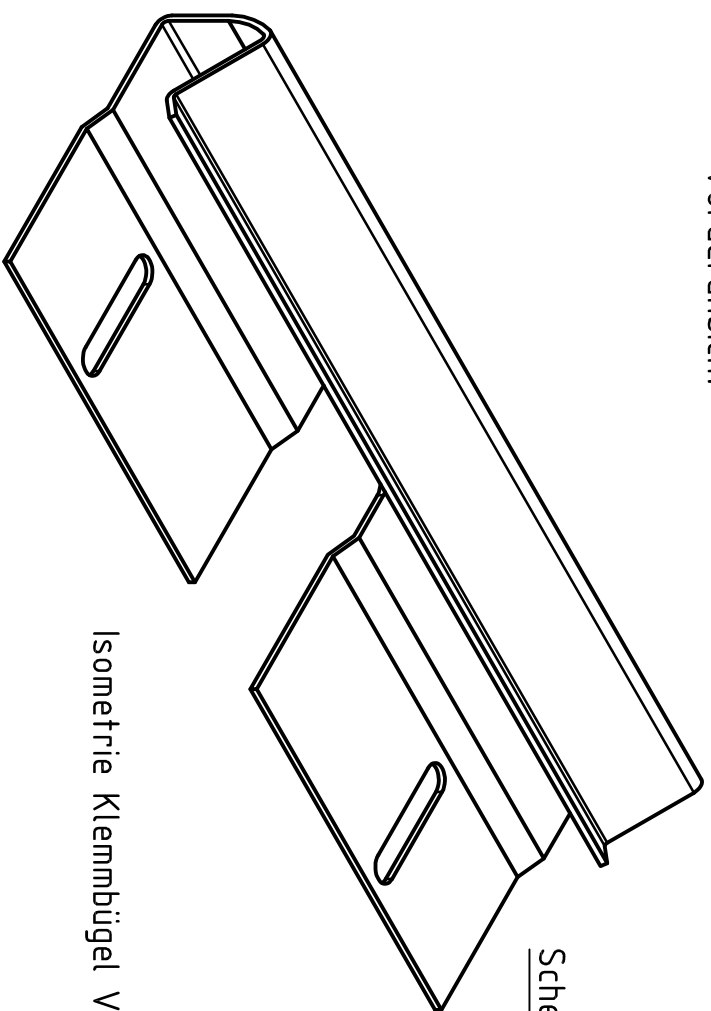
Vorderansicht

Auflager verzinkt

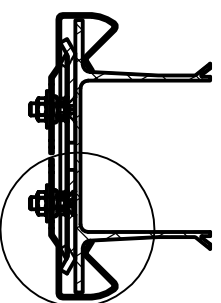
Senkkopfschr. M8x30 DIN7991 V2A

Scheibe 8,4 DIN9021 V2A

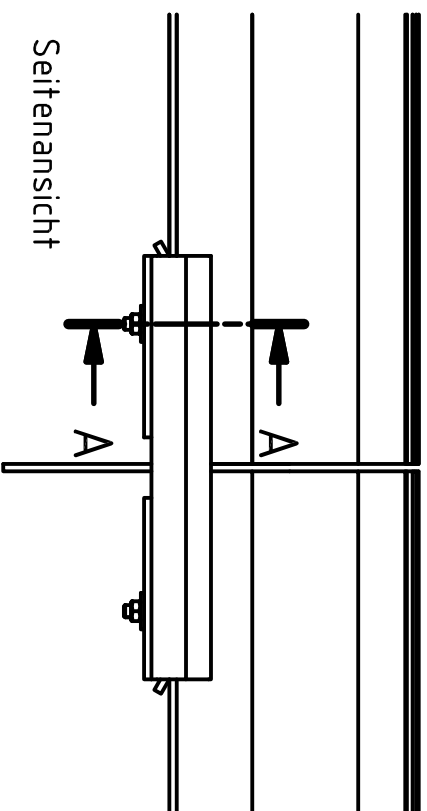
Detail



Isometrie Klemmbügel V2A

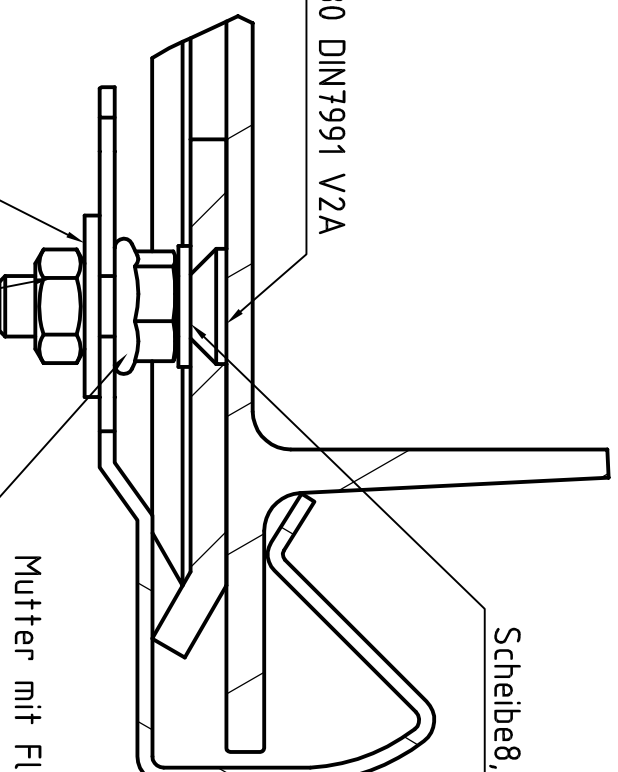


Schnitt

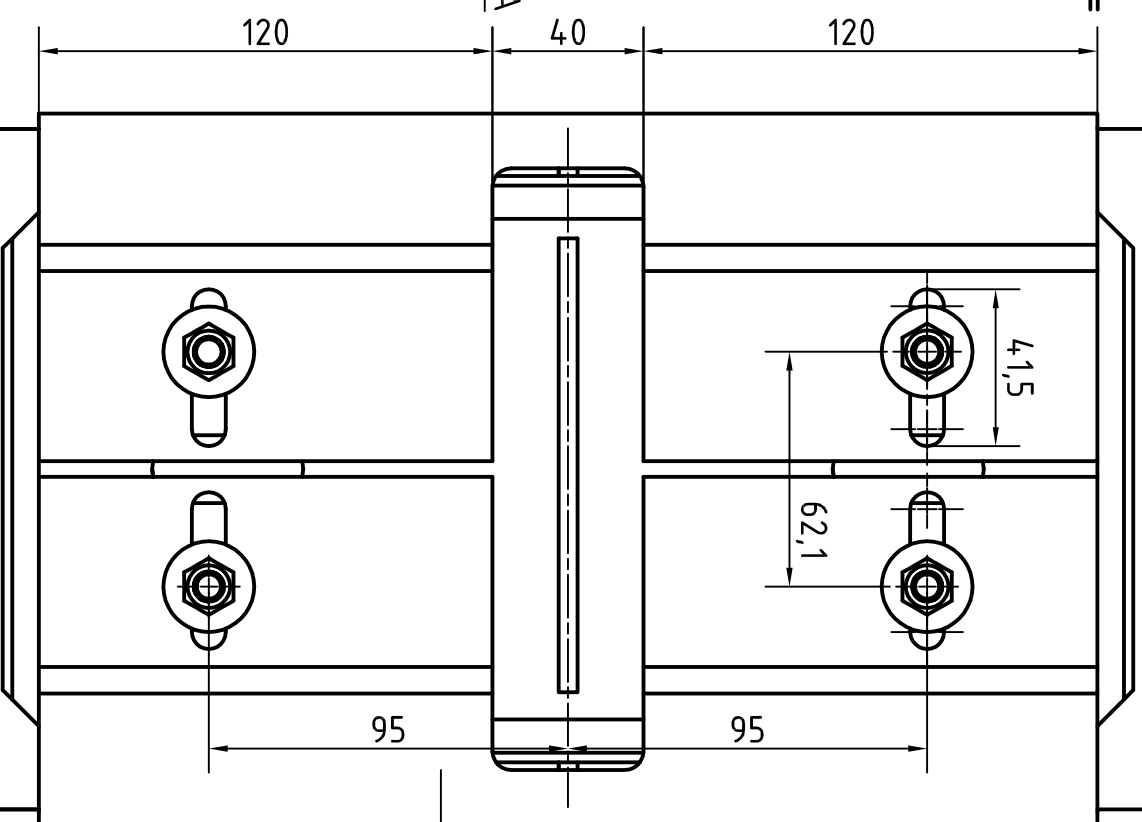


Seitenansicht

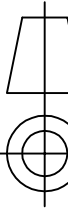
A-A (1:5)

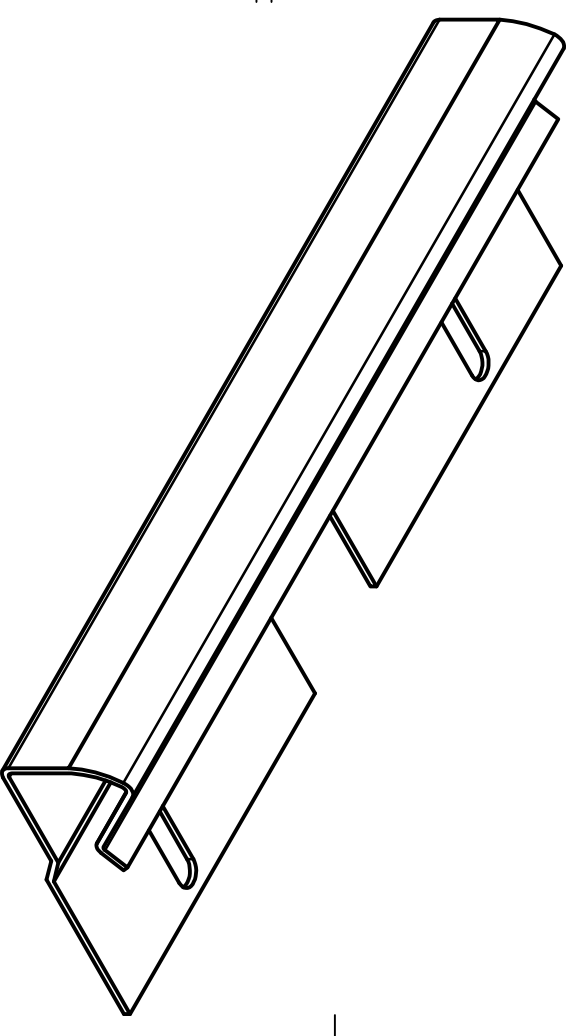
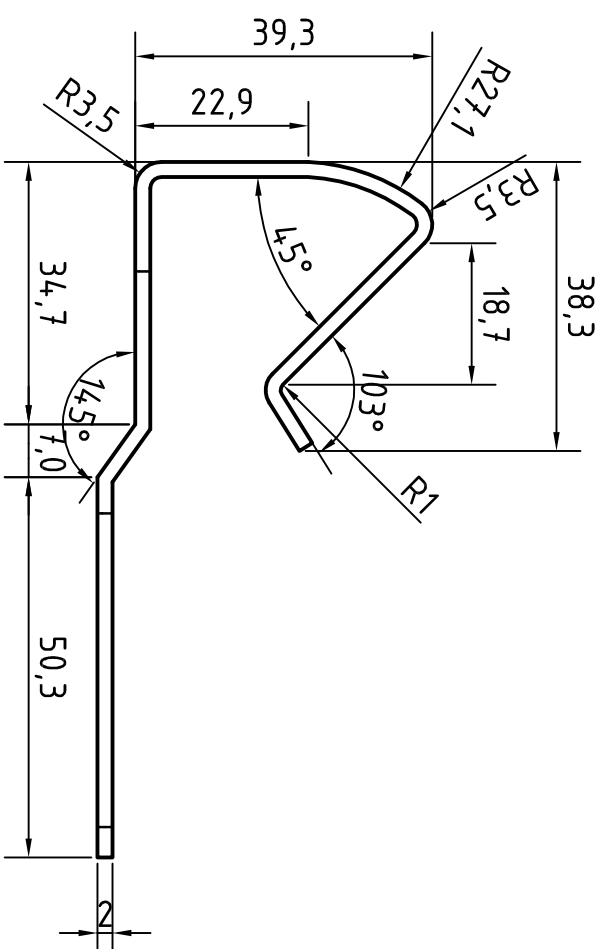
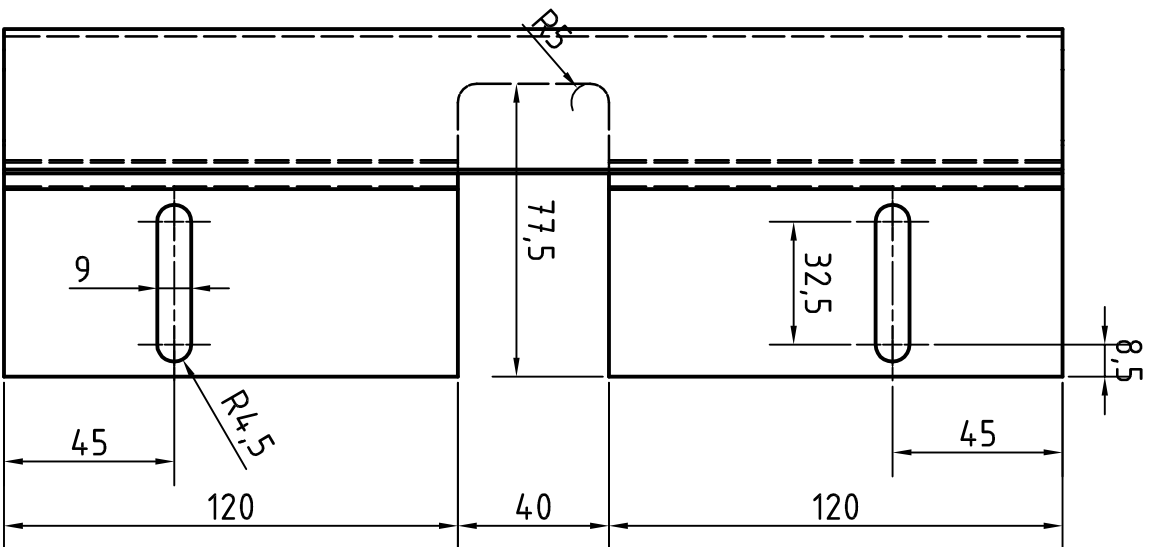
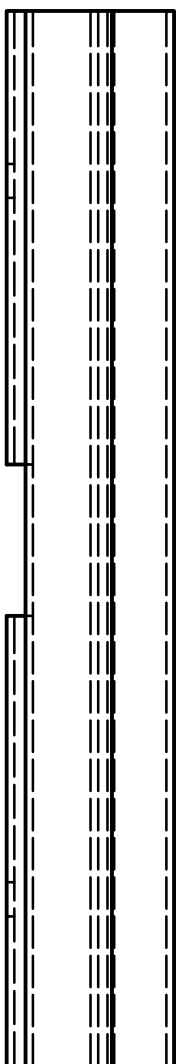
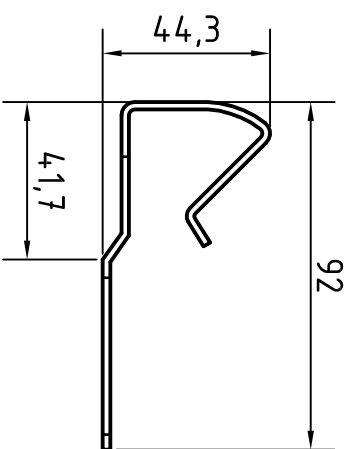
$$\mathbf{B}(1:1)$$


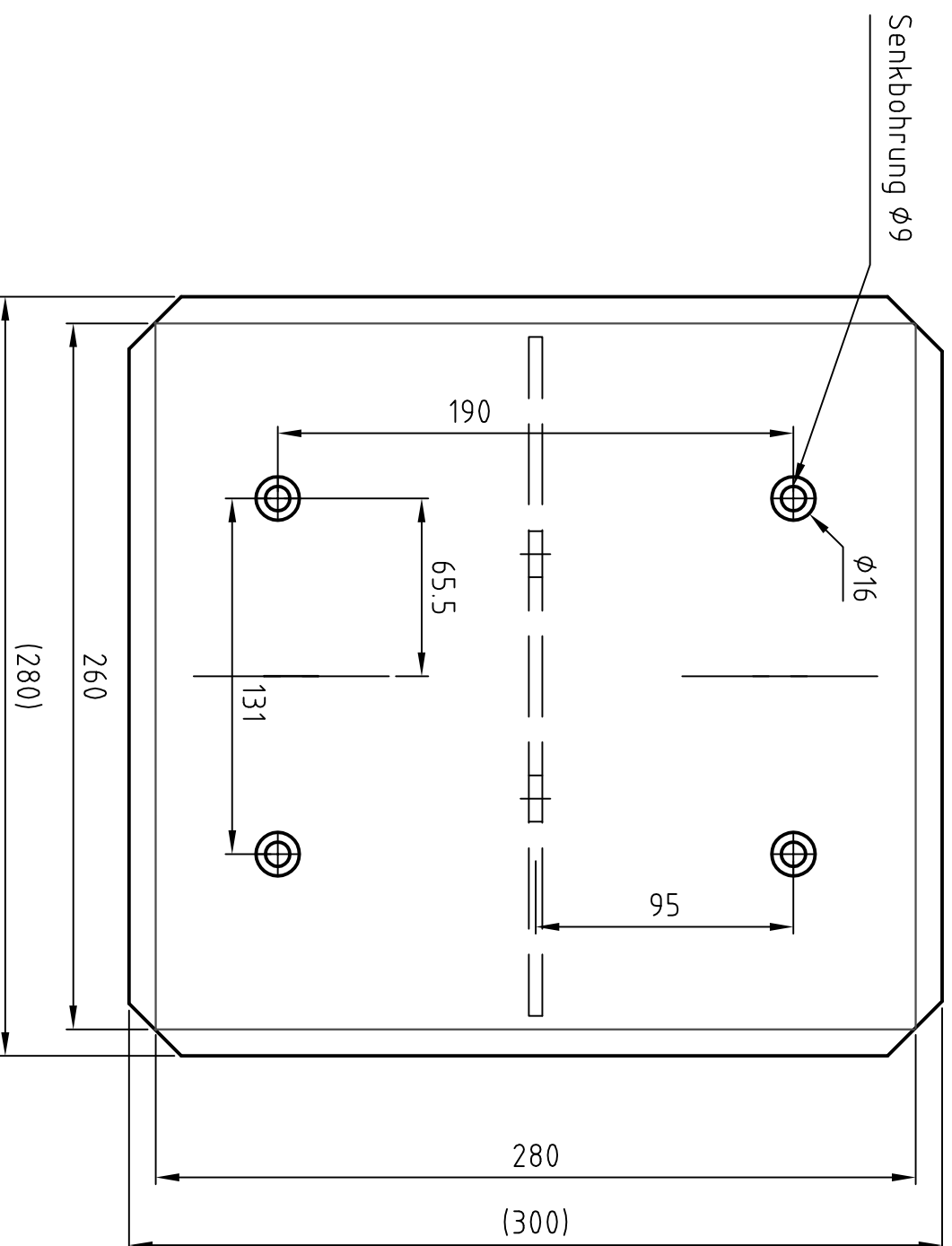
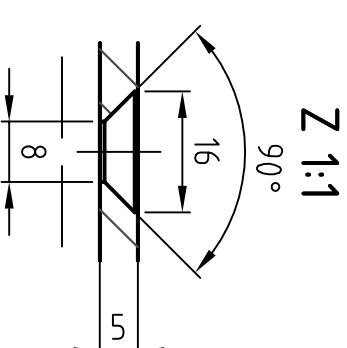
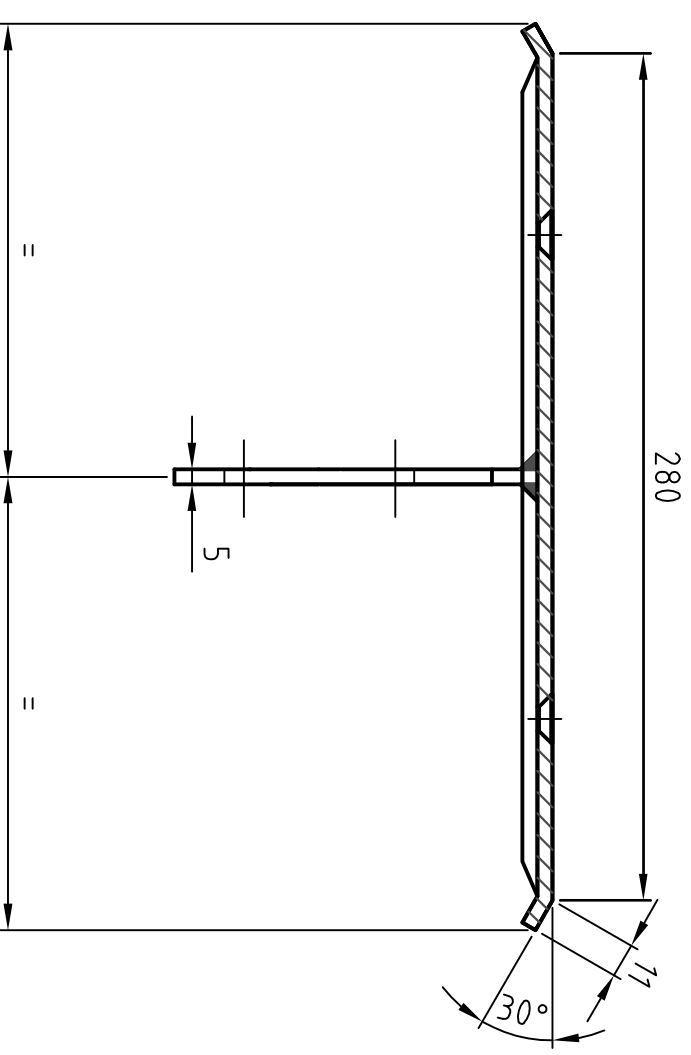
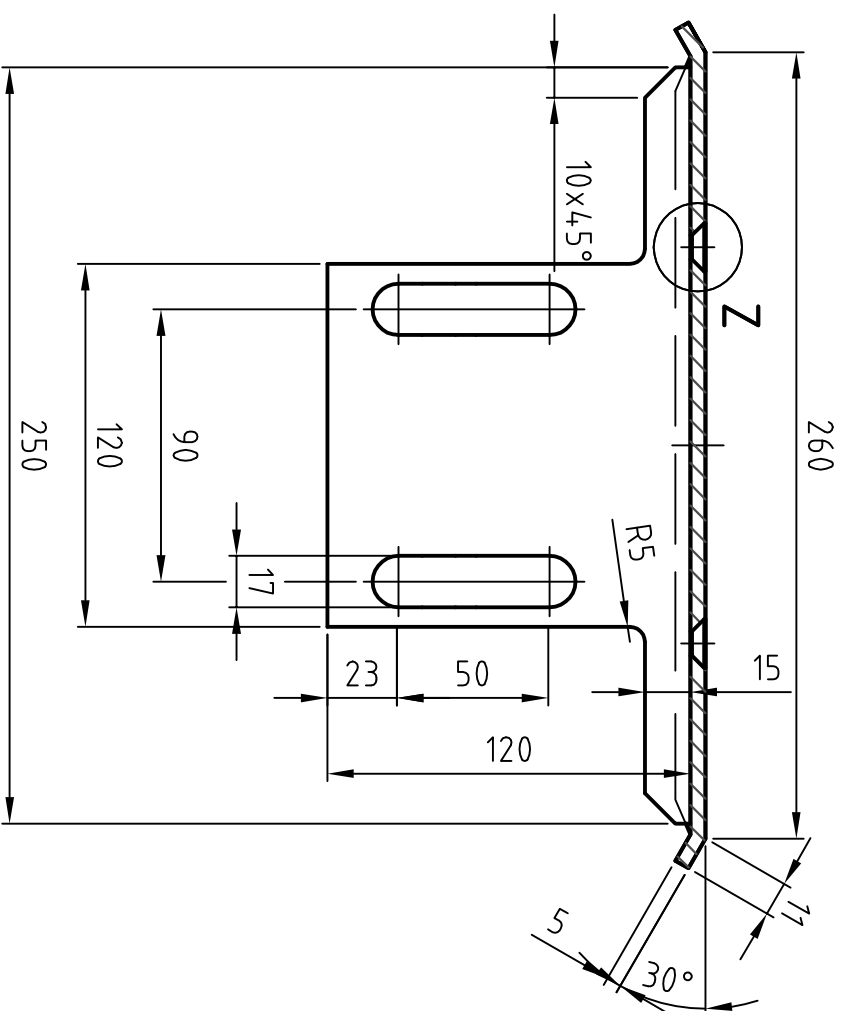
Scheibeg,4 DIN125 V2A


$$C(1:2)$$

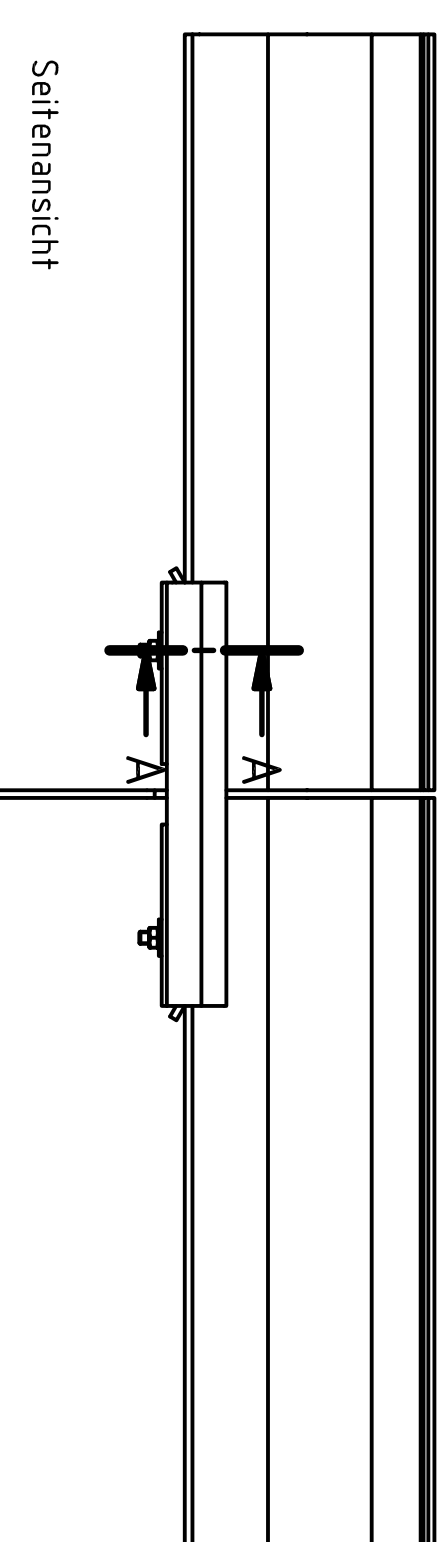
Übersicht im Zusammenbau

				Maßstab 1:2	Gewicht	Menge
Benennung schwimmendes Auflager für I150-GFK Rail1						
		Datum	Name			
		Bearb. 08.04.2010	Abt.			
		Gepr. 24.01.2011	Alt.			
		Norm				
Zeichnungsnummer VT10085B				Blatt 1		
A Klemmb. geändert 21.02.2011 Abt. 09.08.2010 Abt.				A3		
Zust. Beschreibung Datum Name				www.lc-dominic.de X:\Zeichnungen\VT\Schwimmendes Auflager Rail\1\1a1		

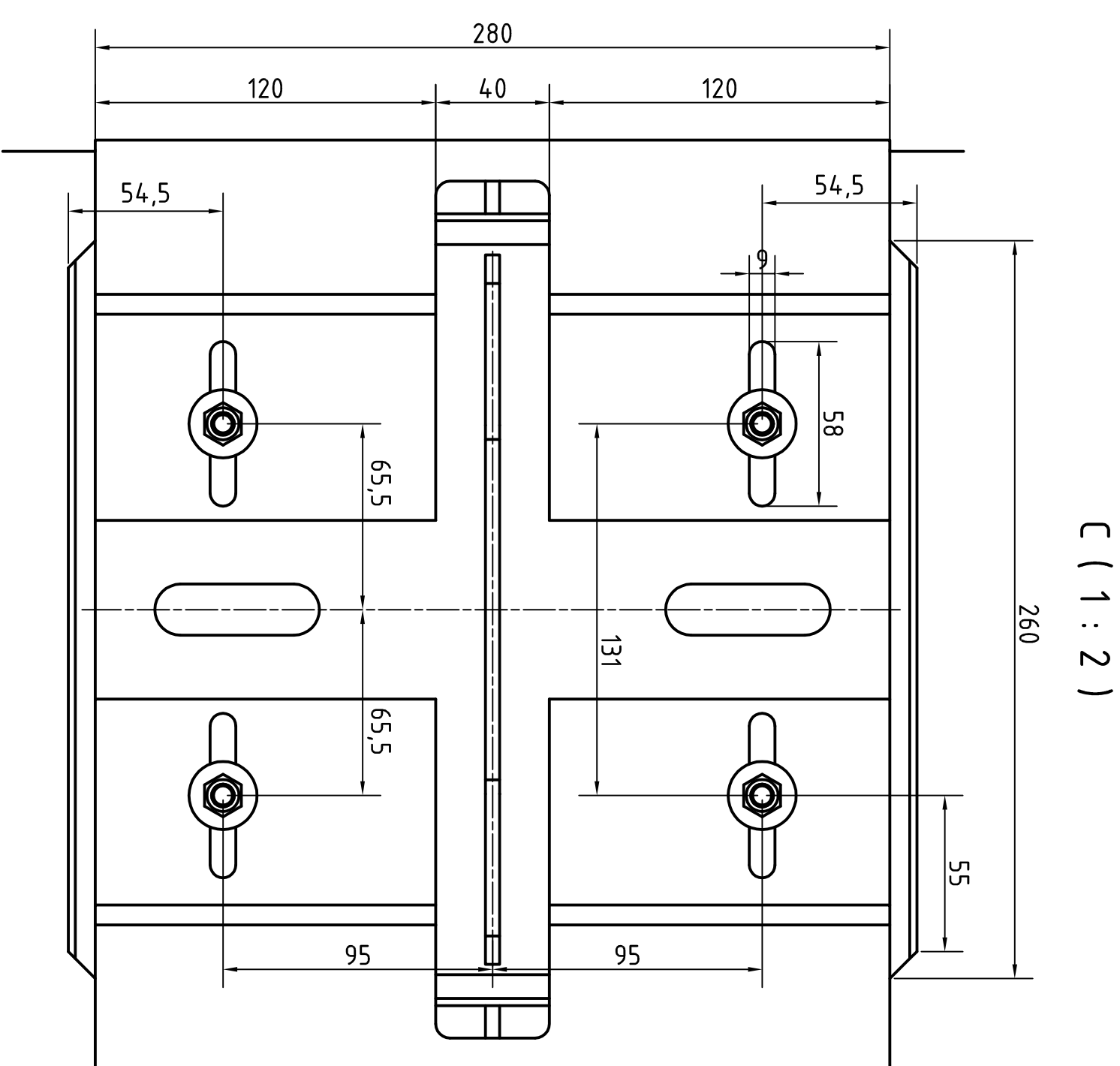
[illegible]



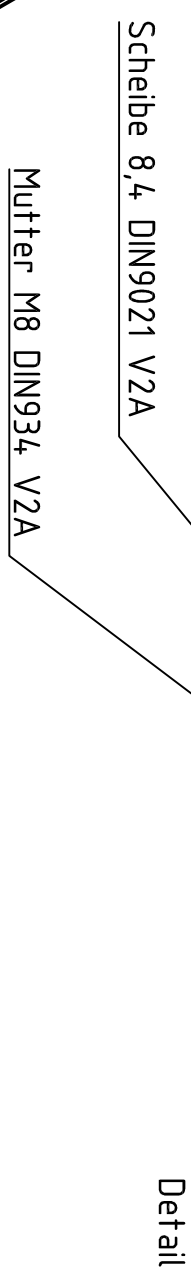
	Oberfläche		Maßstab	1:2.5	Position	-	Menge	-
			Material:	QSTE380 verzinkt				
	Auflager für I150 – GFK RAIL 2 schwimmende Befestigung							
			Domine		Blatt			
	Verkehrstechnik		VT10148		-			
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT10148.dwg		Bl		
				Datum	Name			
				Bearb.	23.06.2009	Abf.		
				Gepr.	19.02.2010	ALü		
				Norm				



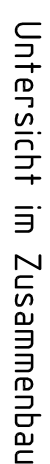
Seitenansicht


$$C(1:2)$$

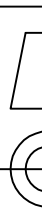

Vorderansicht

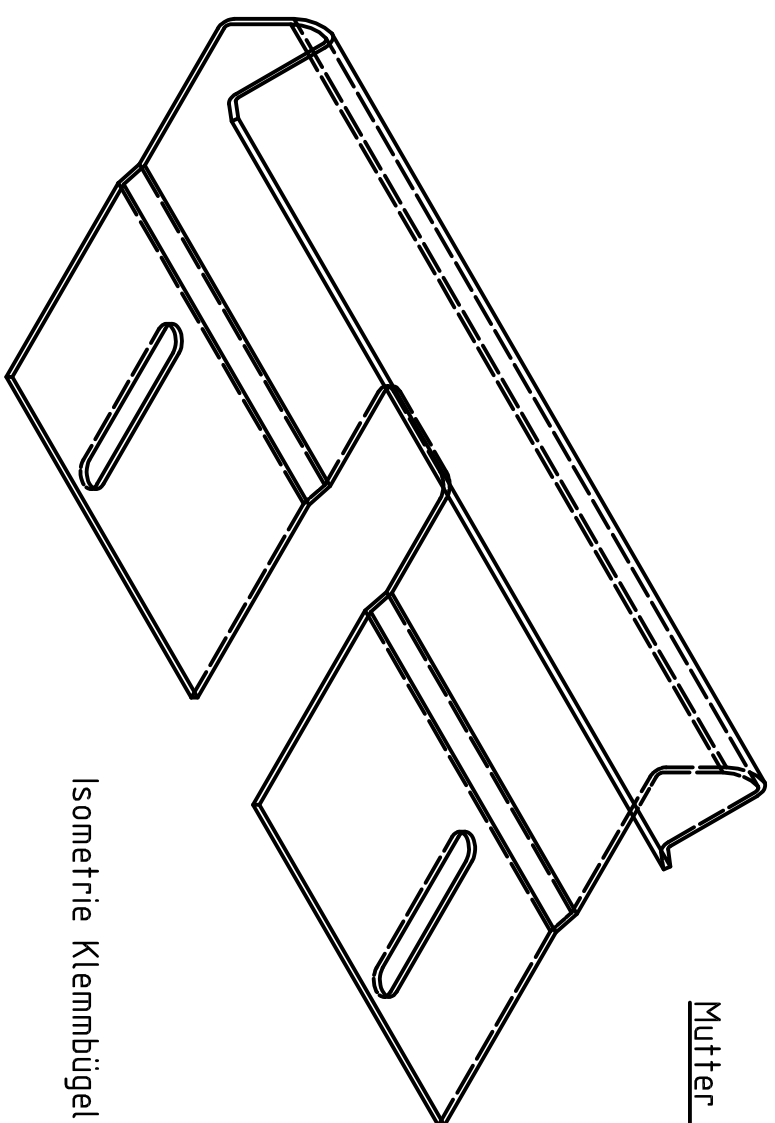
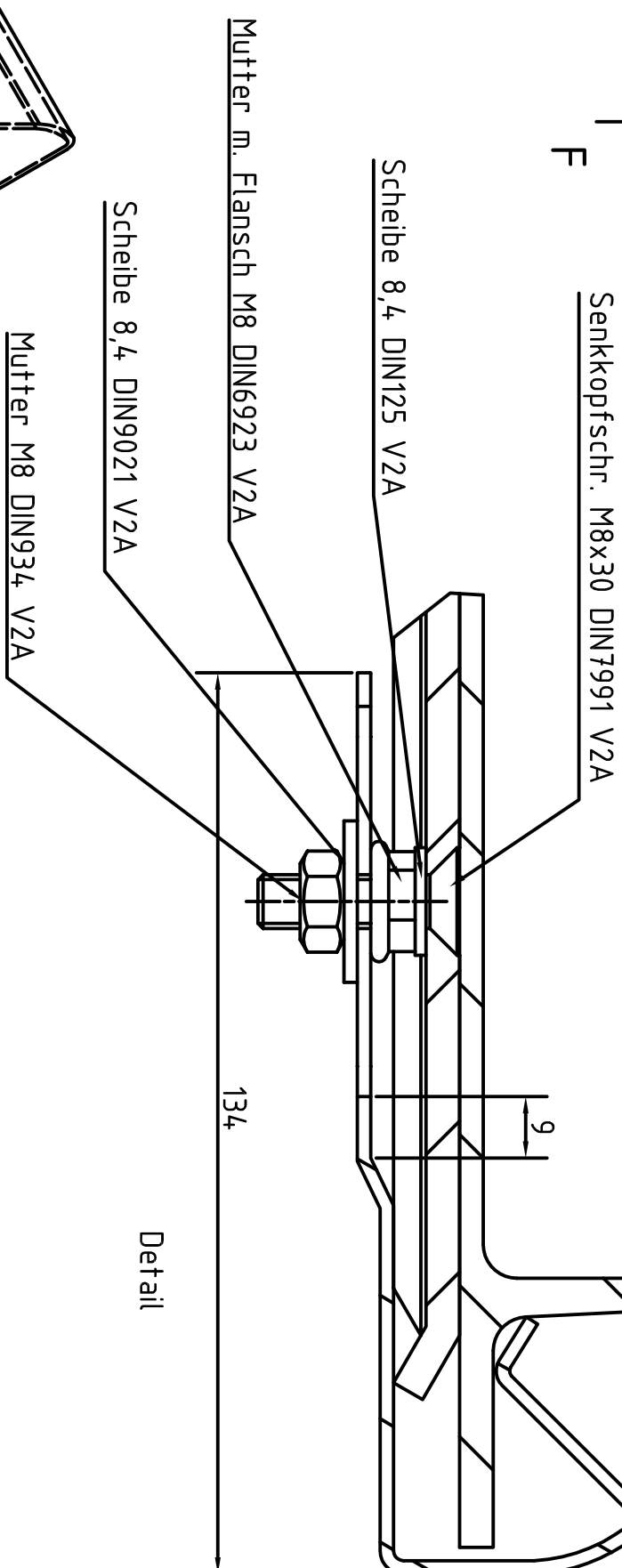
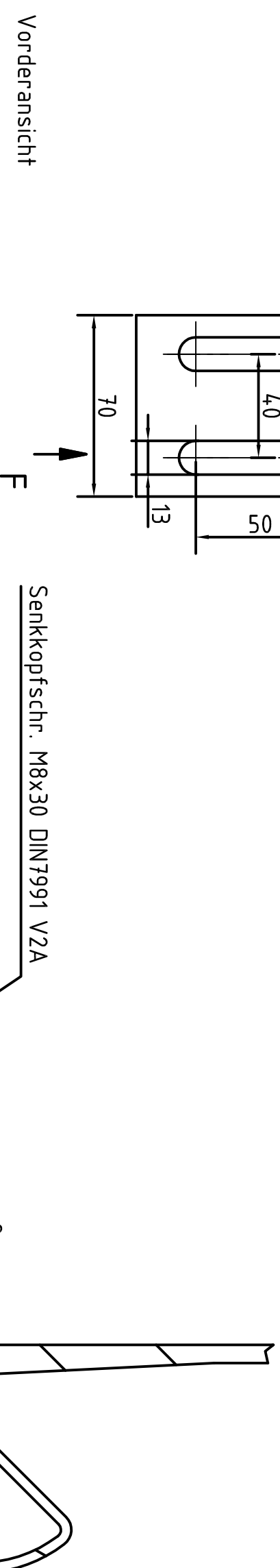
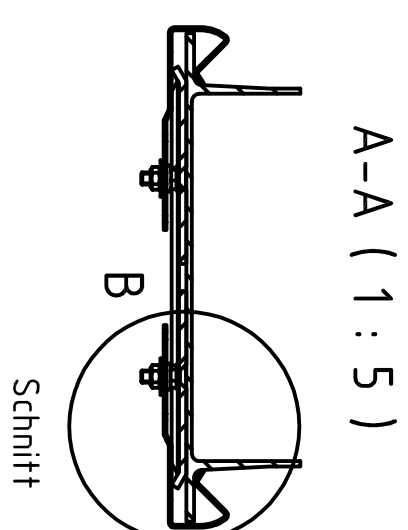
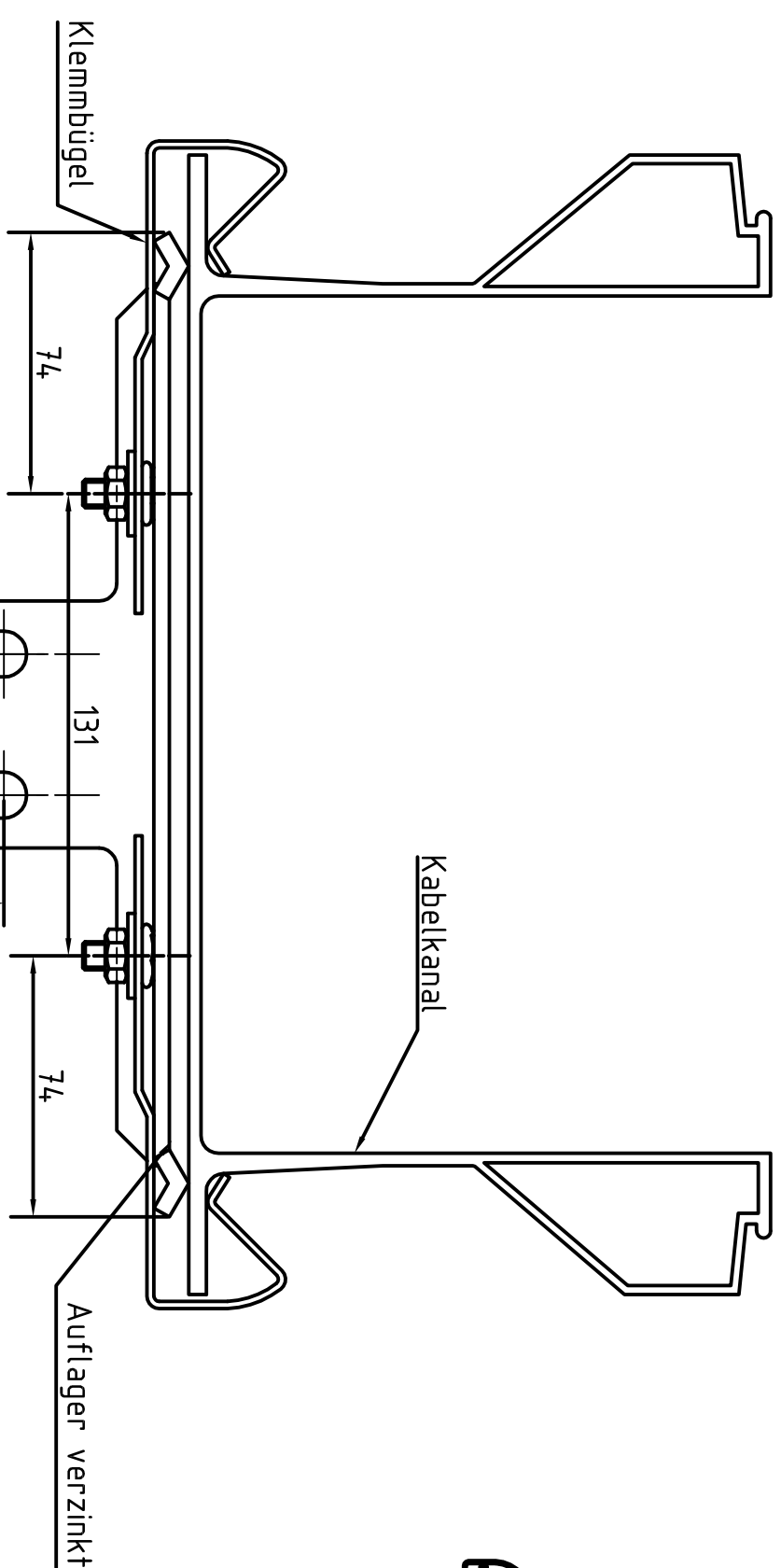


Detail

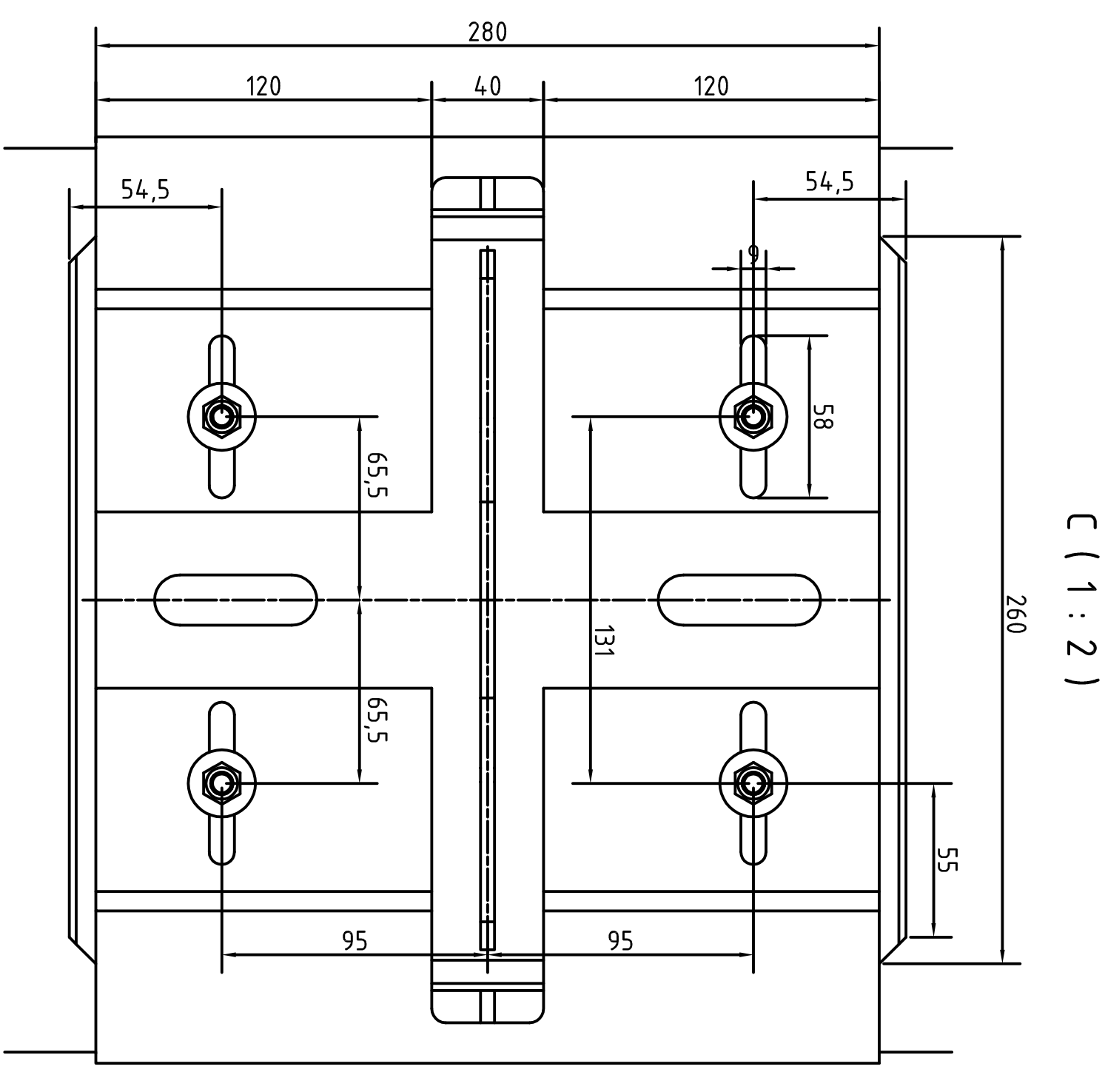
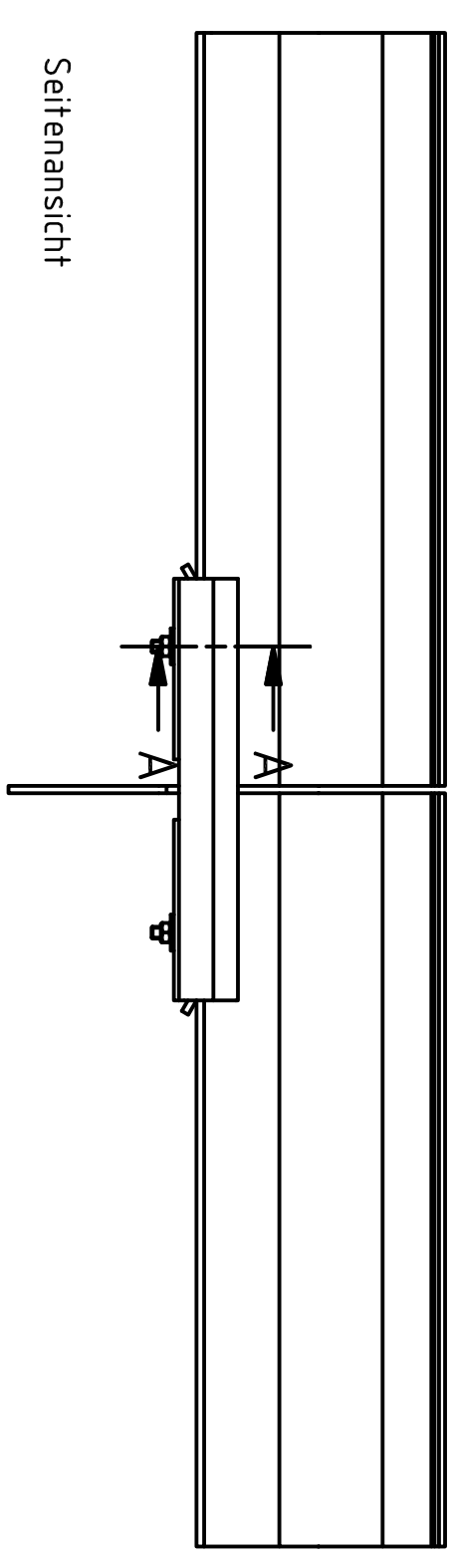


Isometrie Klemmbügel V2A

				Maßstab 1:2	Gewicht	Menge
		Datum	Name	Benennung		
		Bearb. 17.02.2009	Abt.	schwimmendes Auflager für 1150 -GFK-		
		Gepr. 10.08.2010	Alli.	Rail2		
		Norm				
				Zeichnungsnummer		
E	Text	21.02.11	Abt.	VT09055E		
D	Klemb. geänd.	10.08.10	Abt.			
Zust.	Beschreibung	Datum	Name	www.itc-dominic.de		
				 ITC Dominik Verkehreistechnik GmbH		
				X:\Zeichnungen\VT\schwimmendes Auflager 1150s neu.lam		
				Blatt		
				1		
				A2		

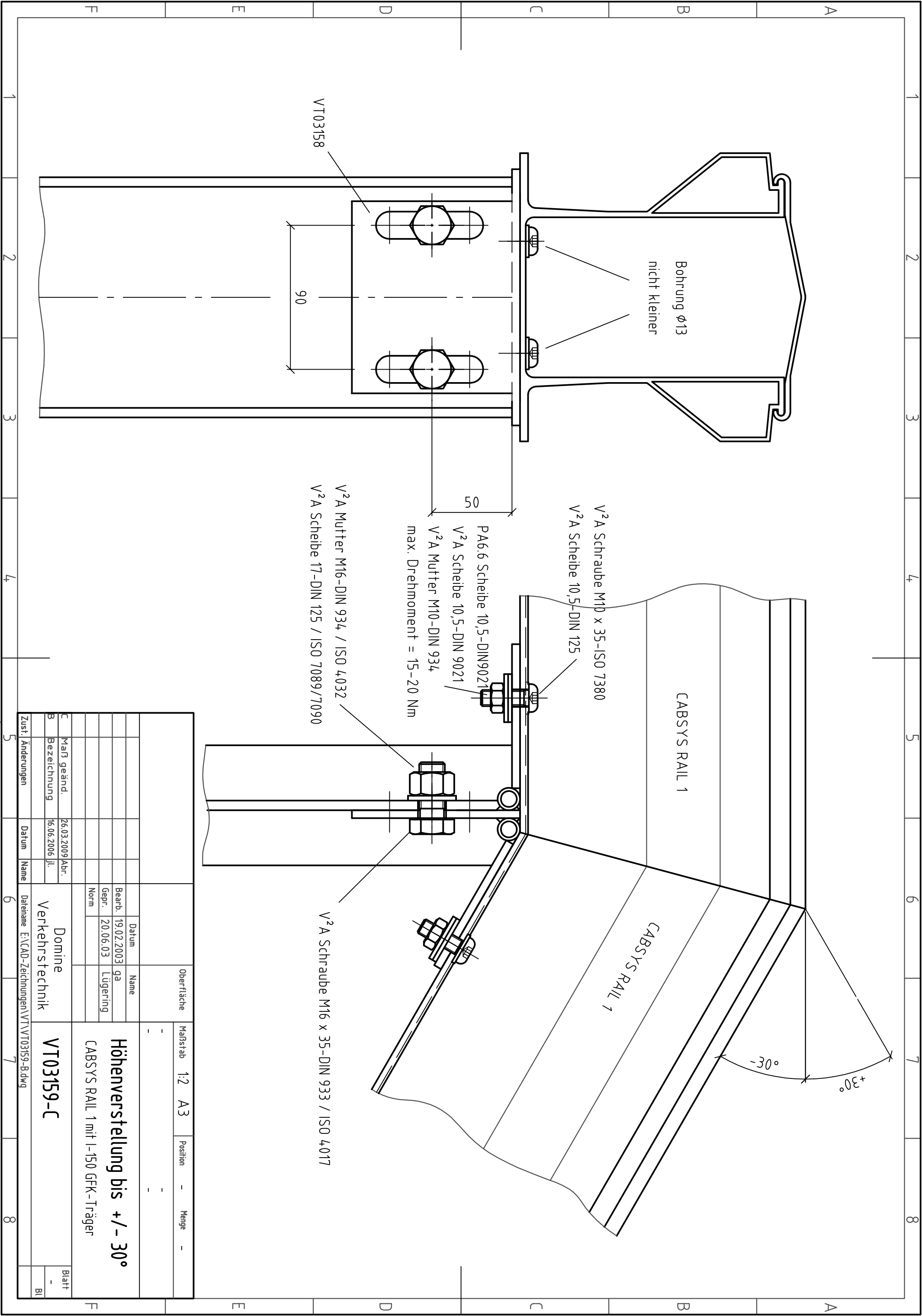


Isometrie Klemmbügel V2A

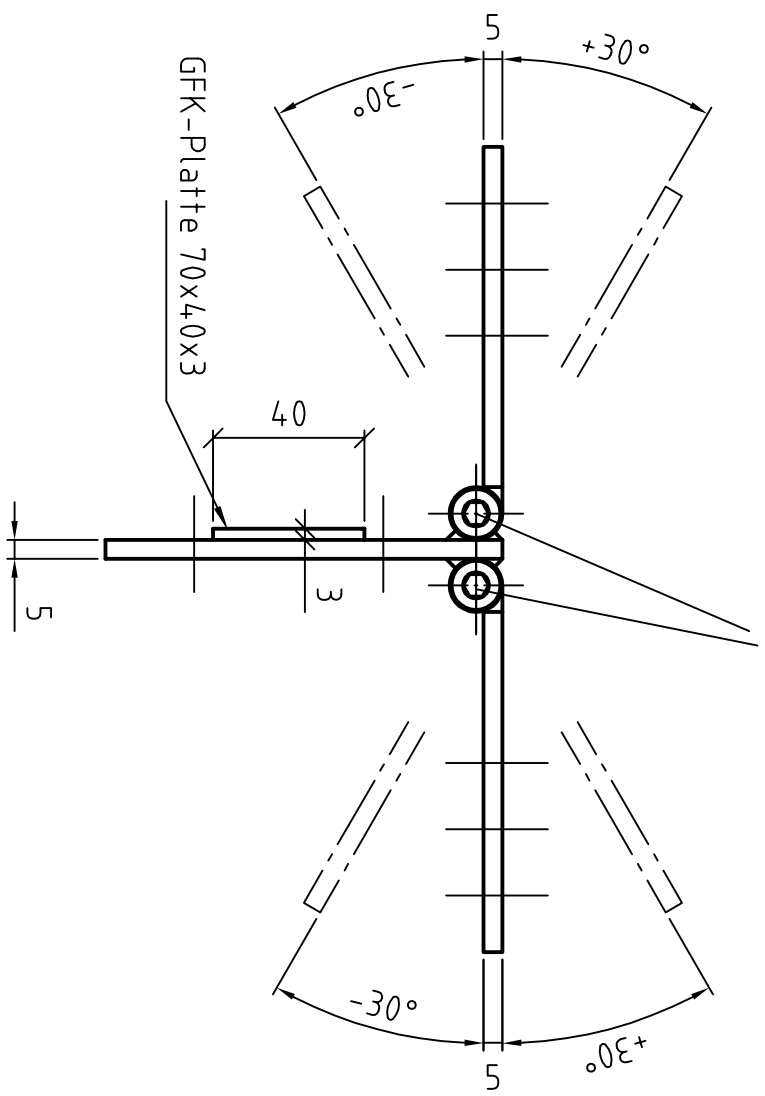


Übersicht im Zusammenbau

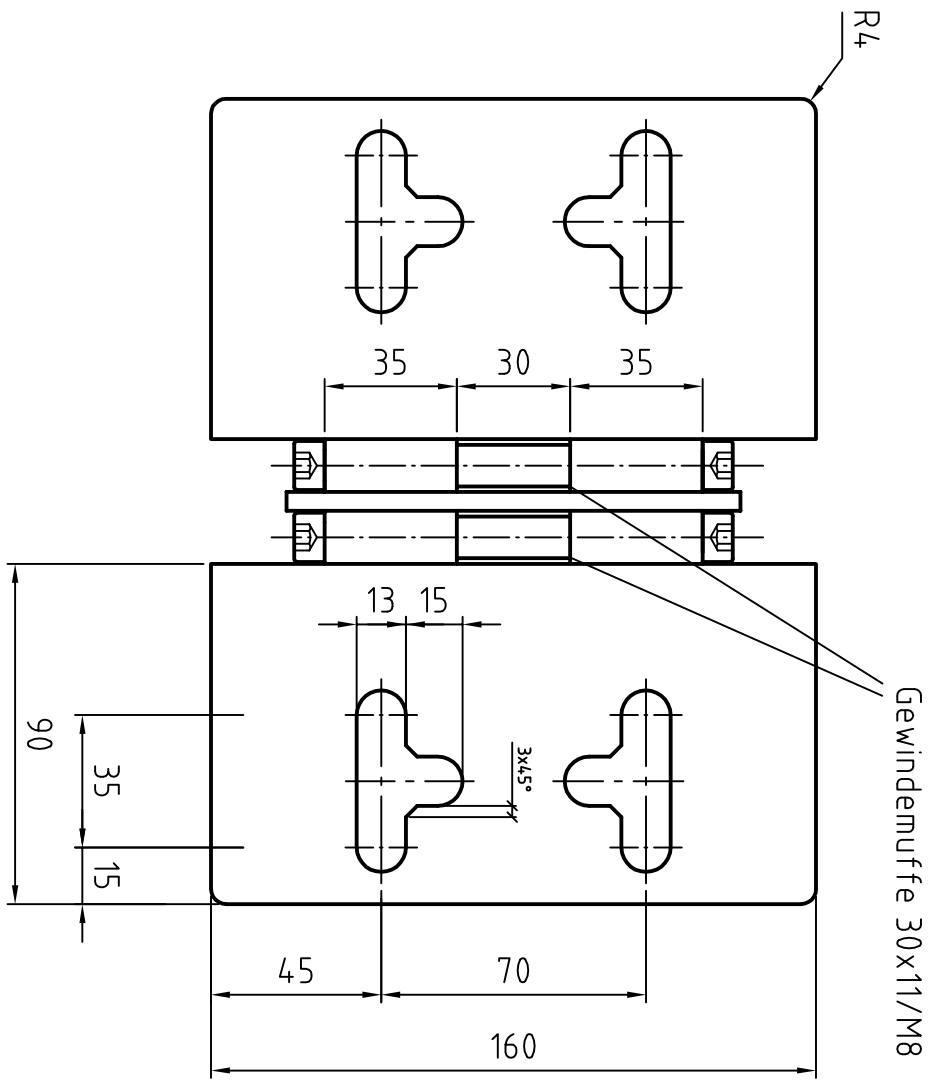
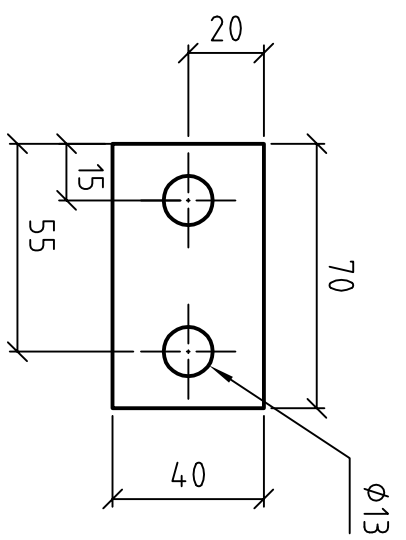
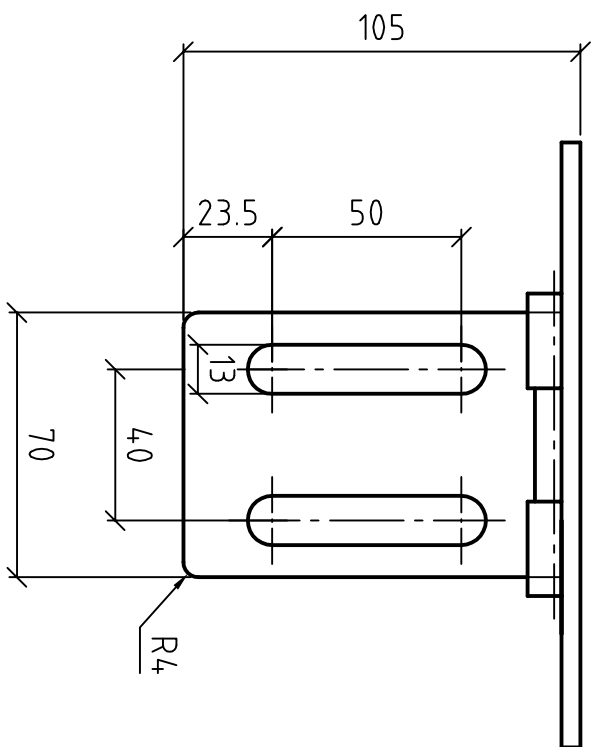
[illegible]

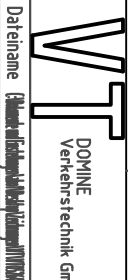


			Oberfläche		Maßstab	1:2	A3	Position	-	Menge	-
					-	-					
					-	-					
			Datum	Name							
			Bearb.	19.02.2003	ga						
			Gepr.	20.06.03	Lügering						
			Norm								
C	Maß geändert.	26.03.2009	Abtr.								
B	Bezeichnung	16.06.2006	il.								
Zust. Änderungen				Datum	Name	Dateiname E:\CAD-Zeichnungen\VT\VT03159-B.dwg					



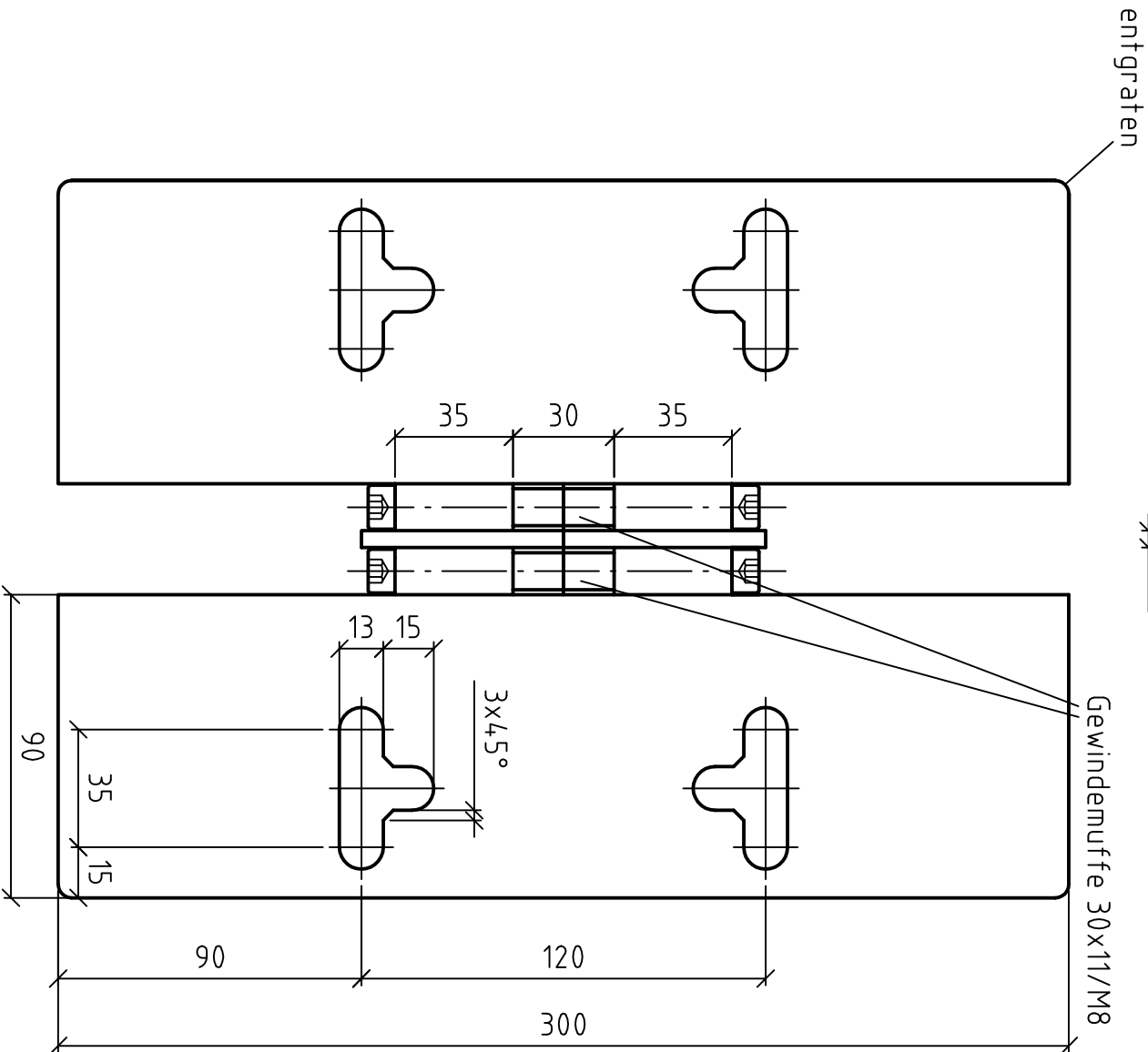
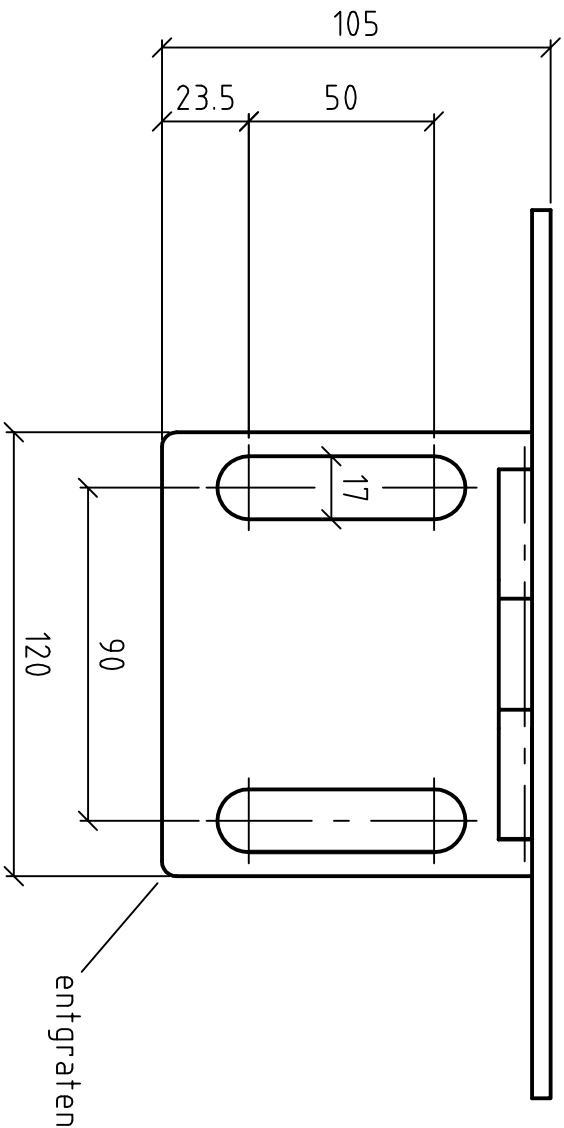
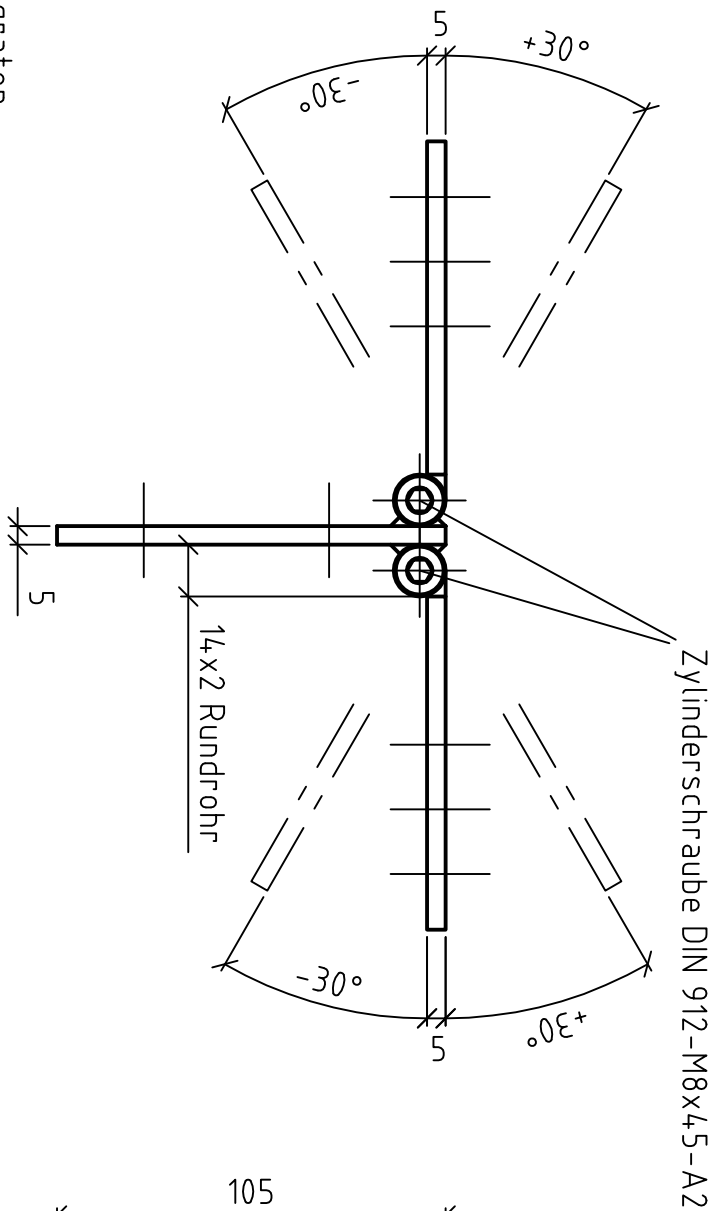
Zylinderschraube DIN 912-M8x45-A2



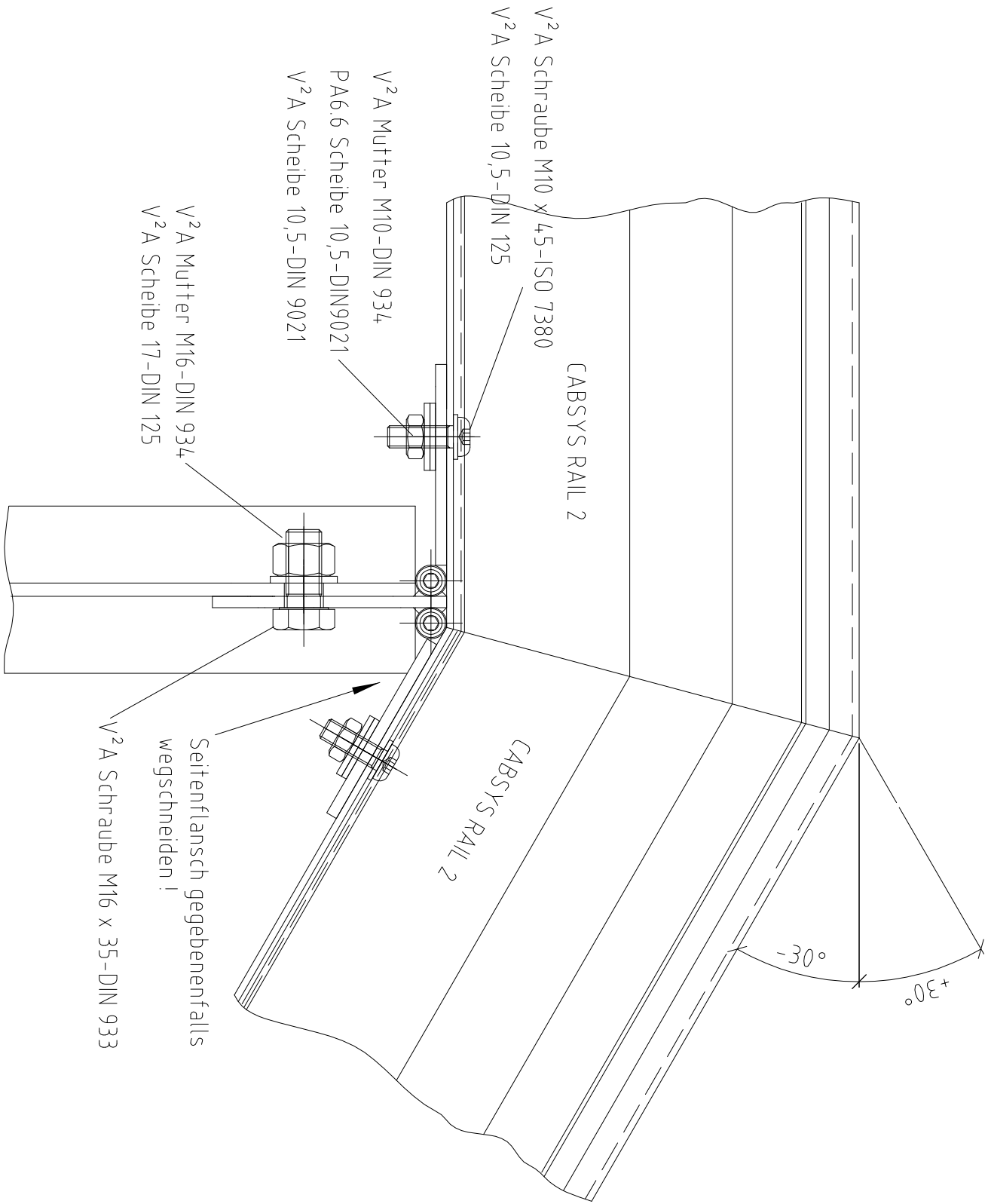
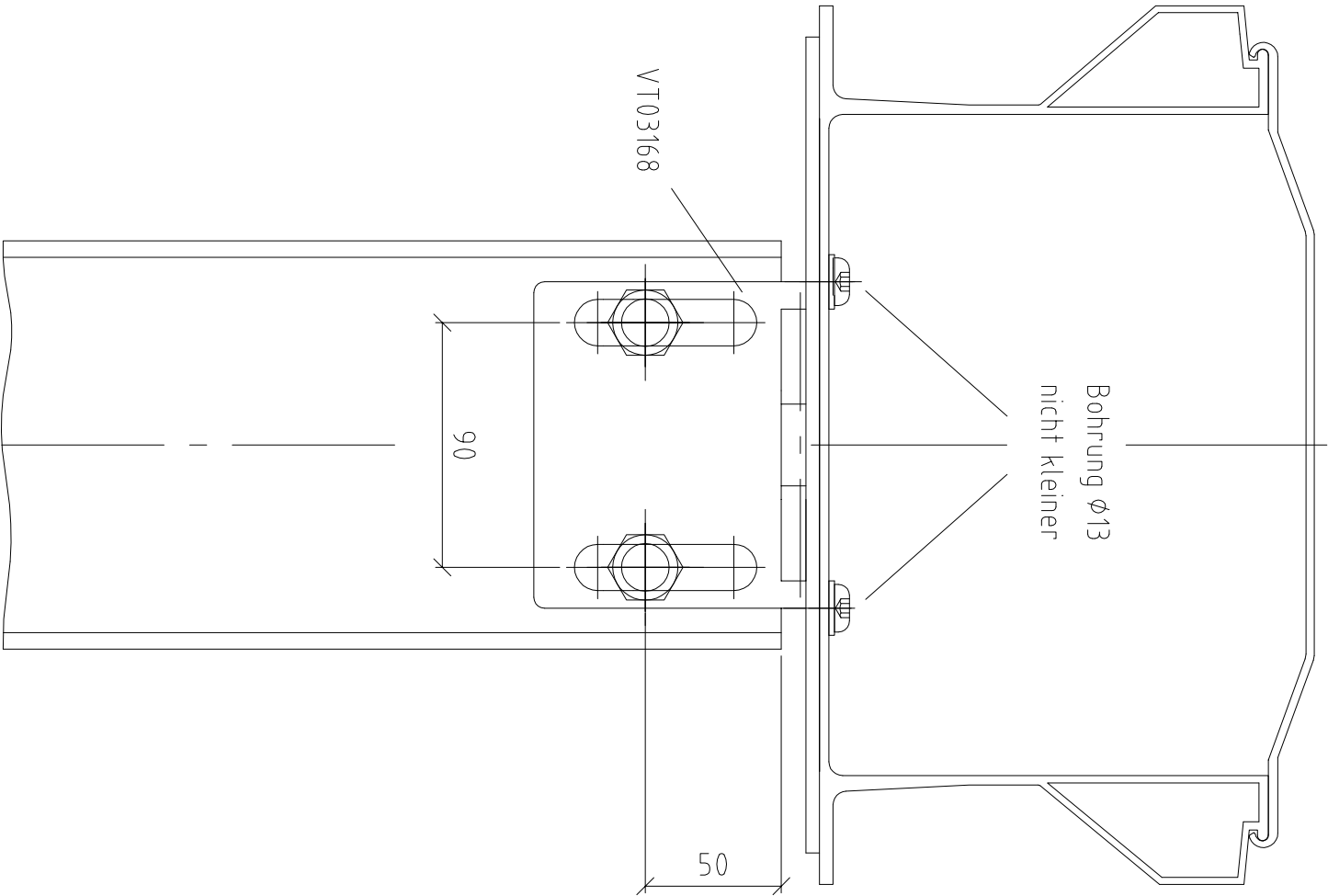
				Oberfläche		Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-
						Material:Edelstahl V2A					
						-					
				Datum	Name						
				Bearb.	05.04.2006	j.l.					
				Gepr.	28.06.06	A.Lügering					
				Norm							
D	L 180 auf 160	04.01.2009	Abbr.								
C	div. Änderungen	26.03.2009	Abbr.								
B	Rohre/Stifte	28.06.2006	j.l.								
A	Bezeichnung	16.06.2006	j.l.								
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname							
											
				Höhenverstellung bis +/- 30° CABSYS RAIL 1 für IPE100 +IPE120							
				VT05264-C Blatt - Bl							

Höhenverstellung bis +/- 30°

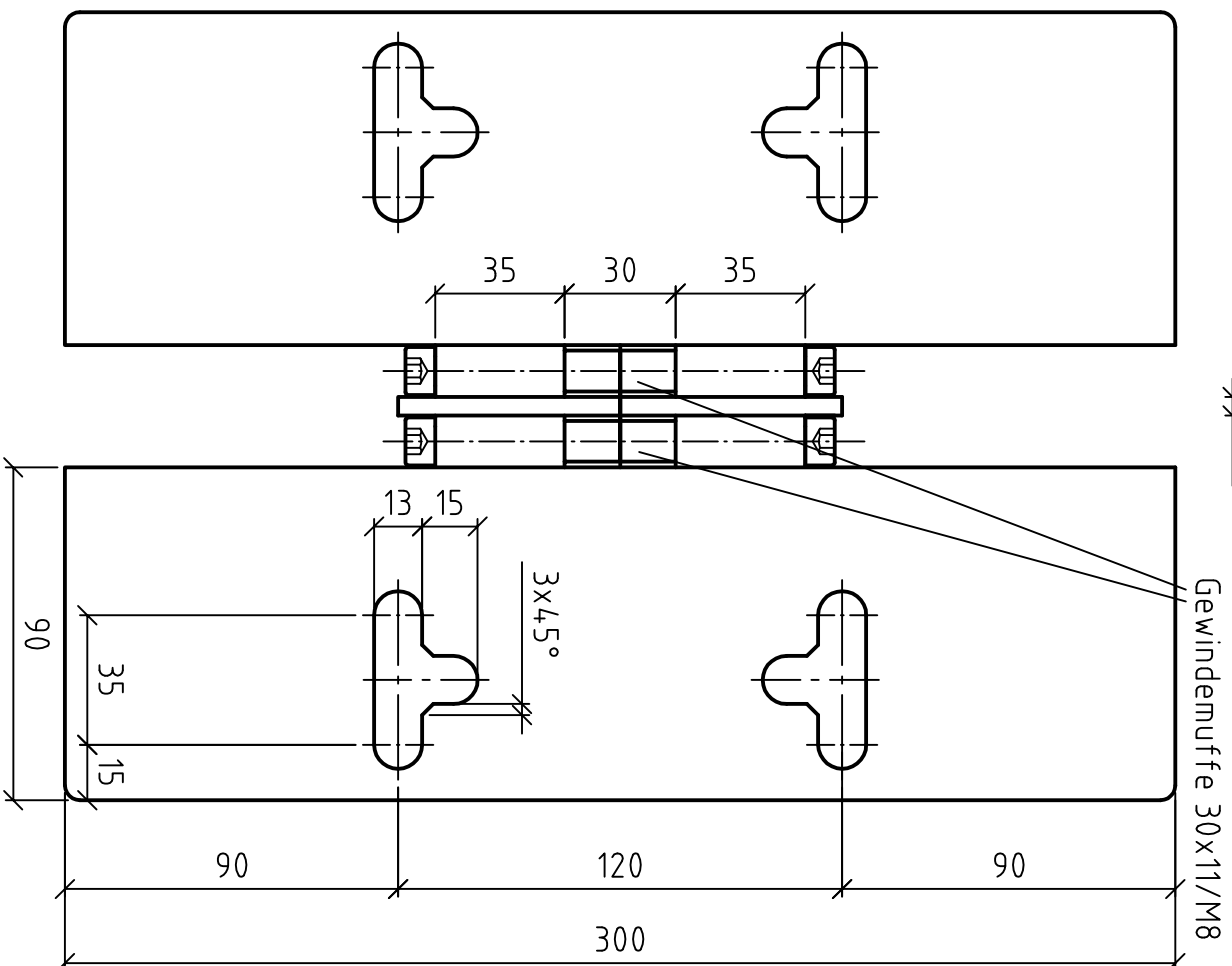
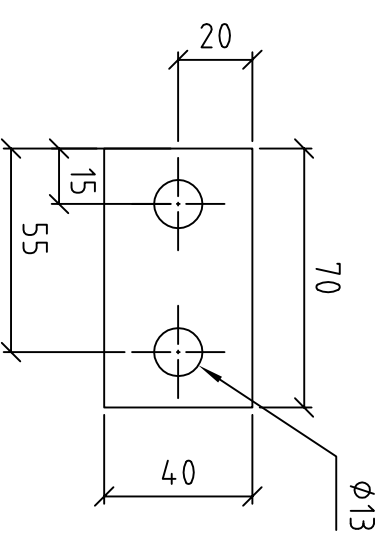
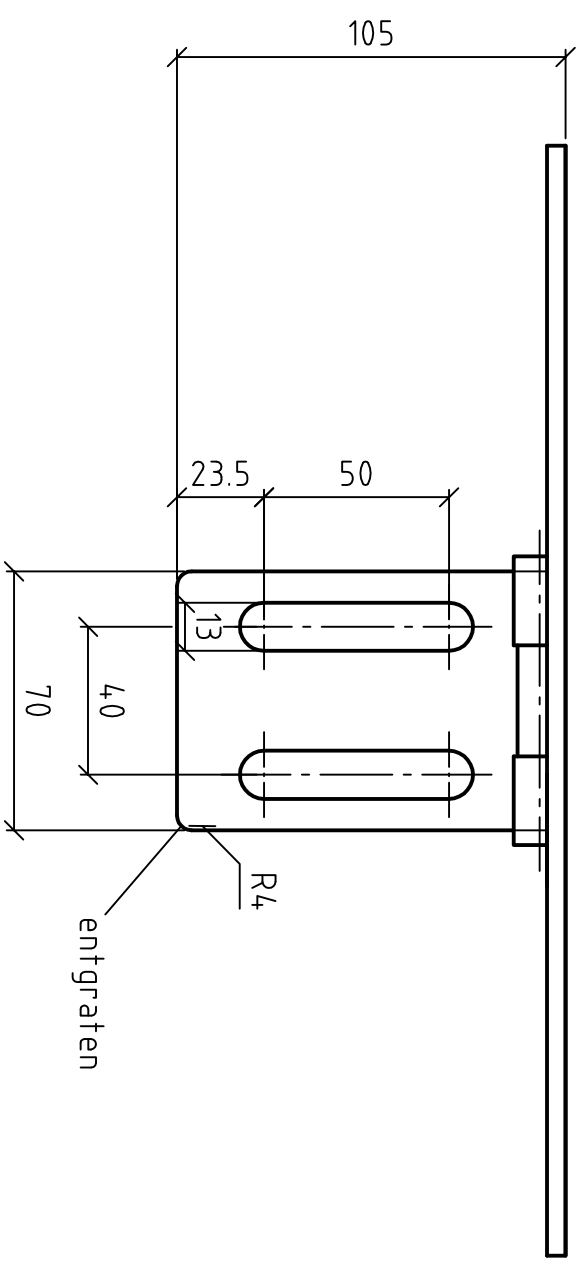
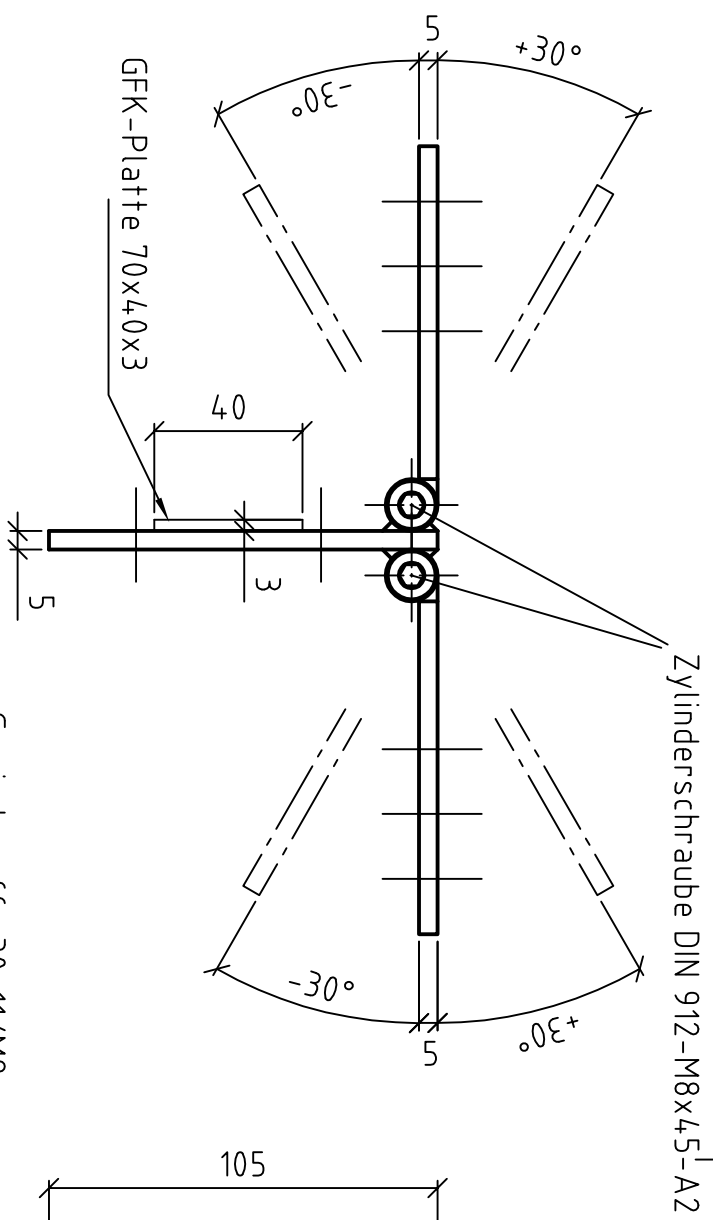
CABSYS RAIL 1 für IPE100 +IPE120



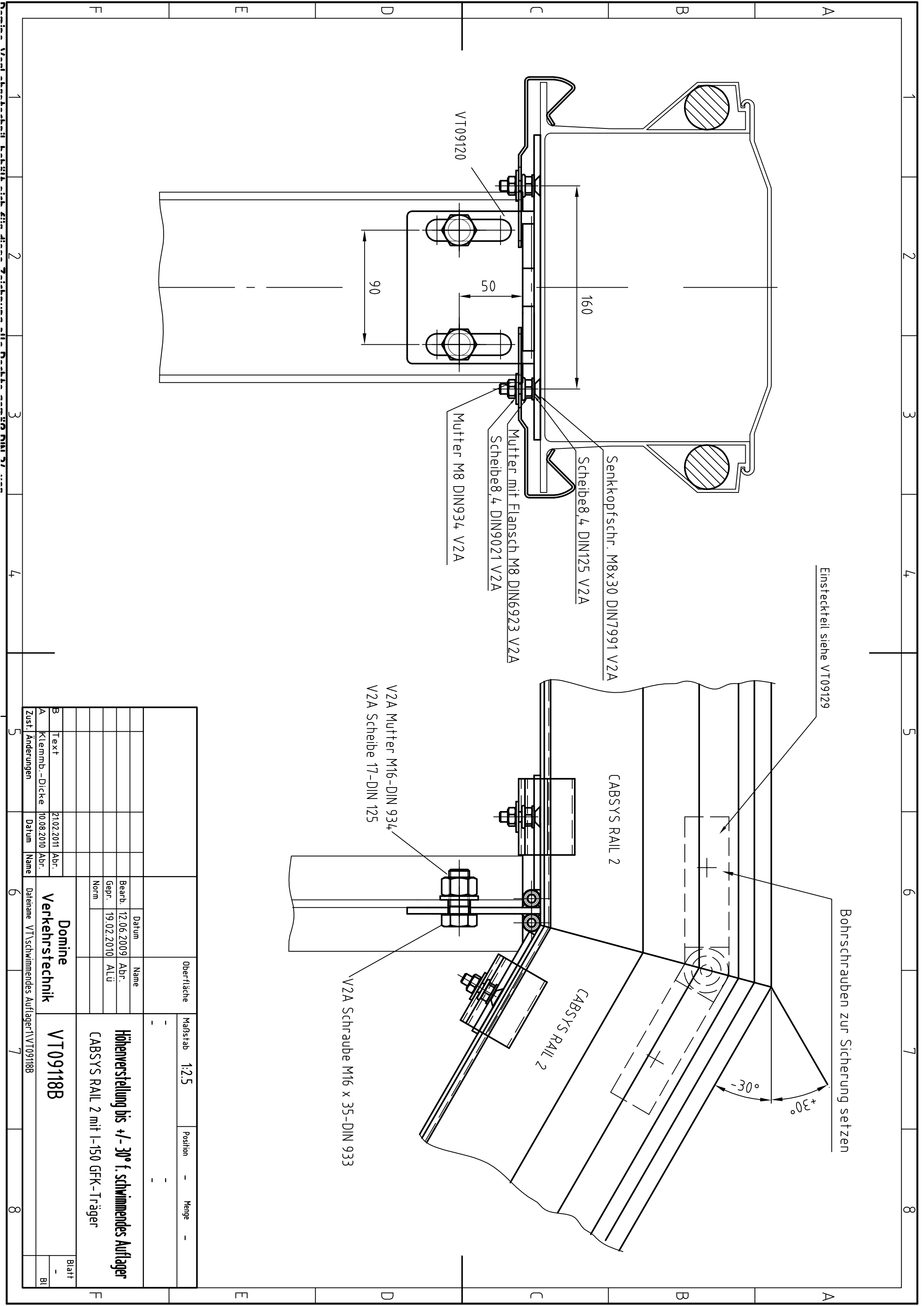
Oberfläche				Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-
Material:				Edelstahl - V2A					
Höhenverstellung bis +/-30°				CABSYS RAIL 2 für 1-150 GFK-Träger					
Domine				VT03168-F					
Verkehrstechnik				Blatt					
-				Bl					
Zust. Änderungen				-					
Datum				Dateiname					
Name				E:\CAD-Zeichnungen\VT\VT03168F.dwg					
Bearb.				02.05.2003					
Gepr.				05.05.03					
Lügering									
Fase hinzu.				05.04.2006					
Norm									
div. Änd.				18.06.2003					
ga				07.06.2003					
div. Änd.				22.05.2003					
ga				09.05.2003					
div. Änd.									
Zust.									

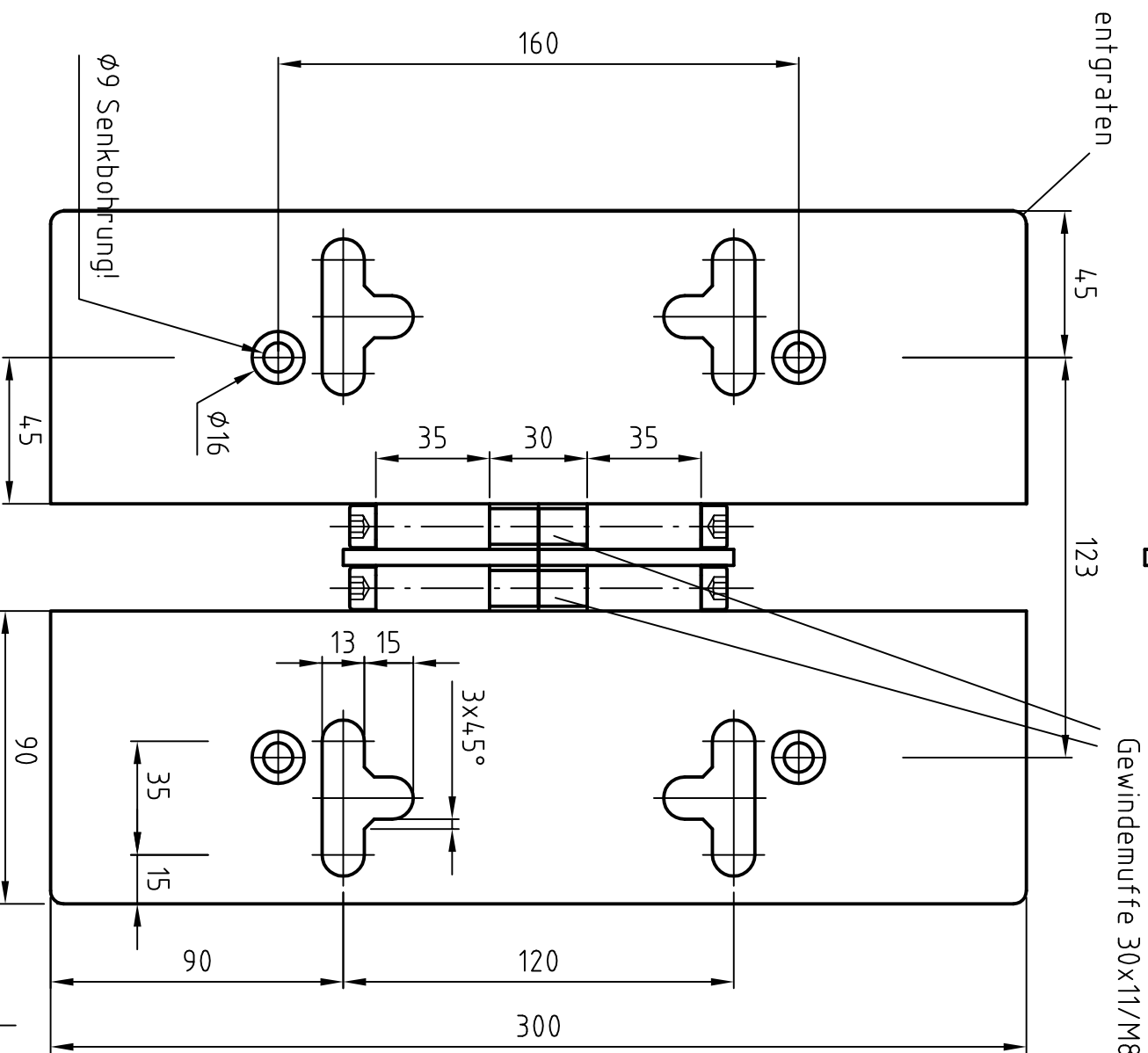
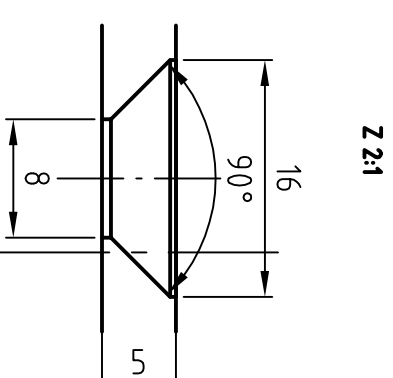
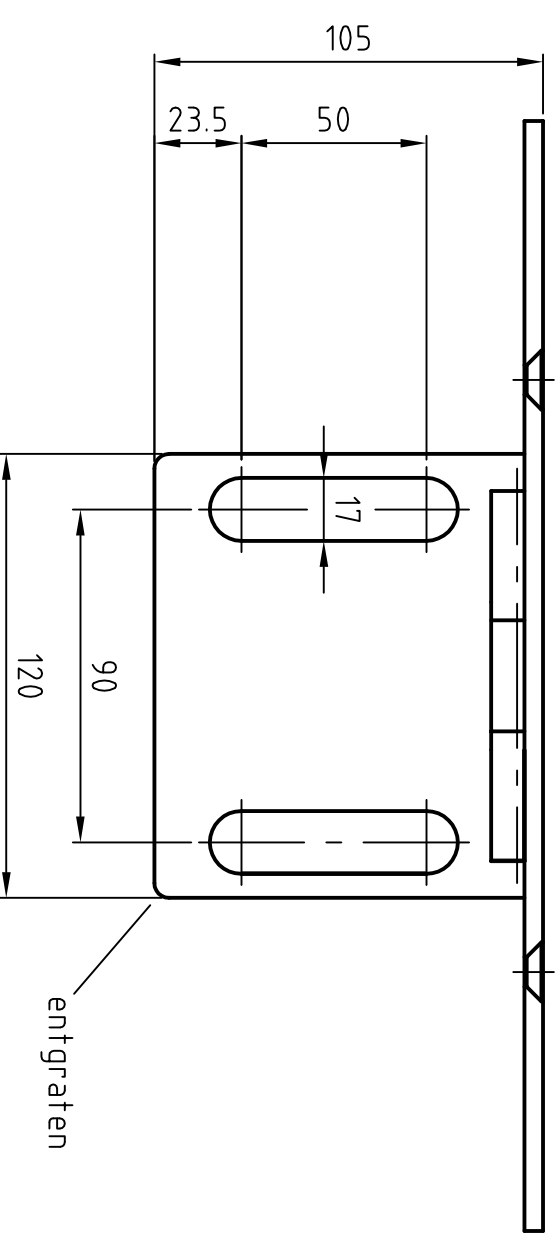
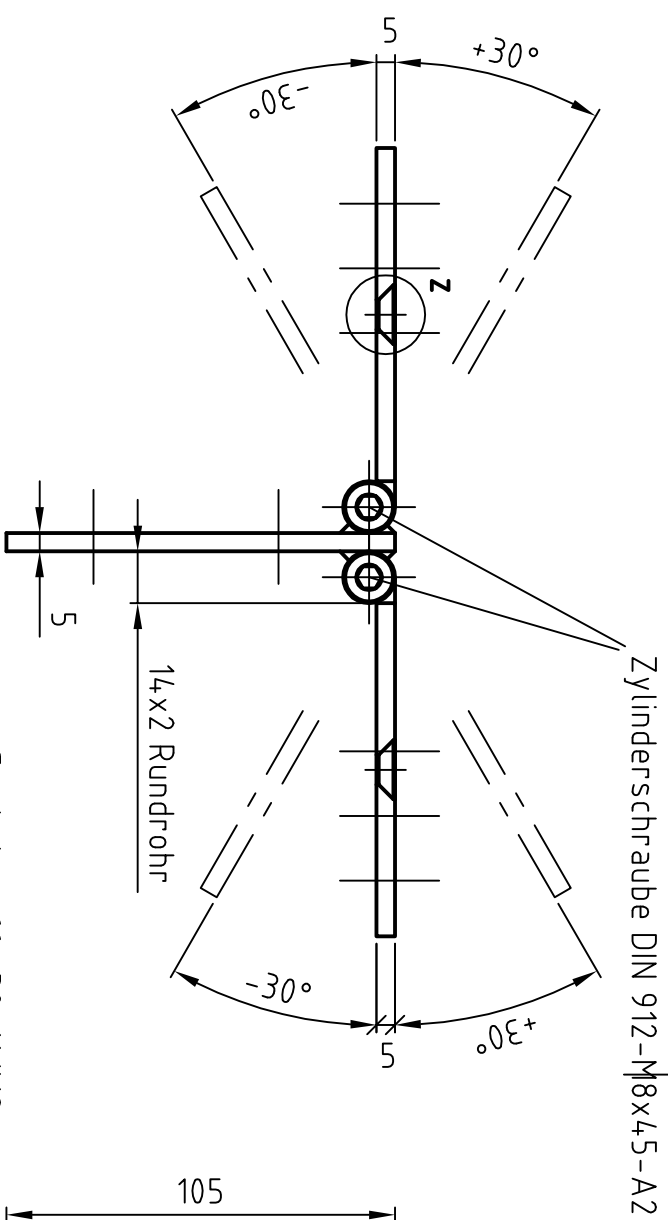


Oberfläche		Maßstab	1:2,5	Position	-	Menge	-
-		-					
	Datum	Name	Höhenverstellung bis +/- 30°				
	Bearb.	02.05.2003	ga	CABSYS RAIL 2 mit I-150 GFK-Träger			
	Gepr.	21.05.03	Lügering				
	Norm						
d	Maß geändert	26.03.2009	Abv.				
c	Bezeichnung	16.06.2006	jl.				
b	div. Änd.	18.06.2003	ga				
a	div. Änd.	22.05.2003	ga				
Zust.	Änderungen	Datum	Name				

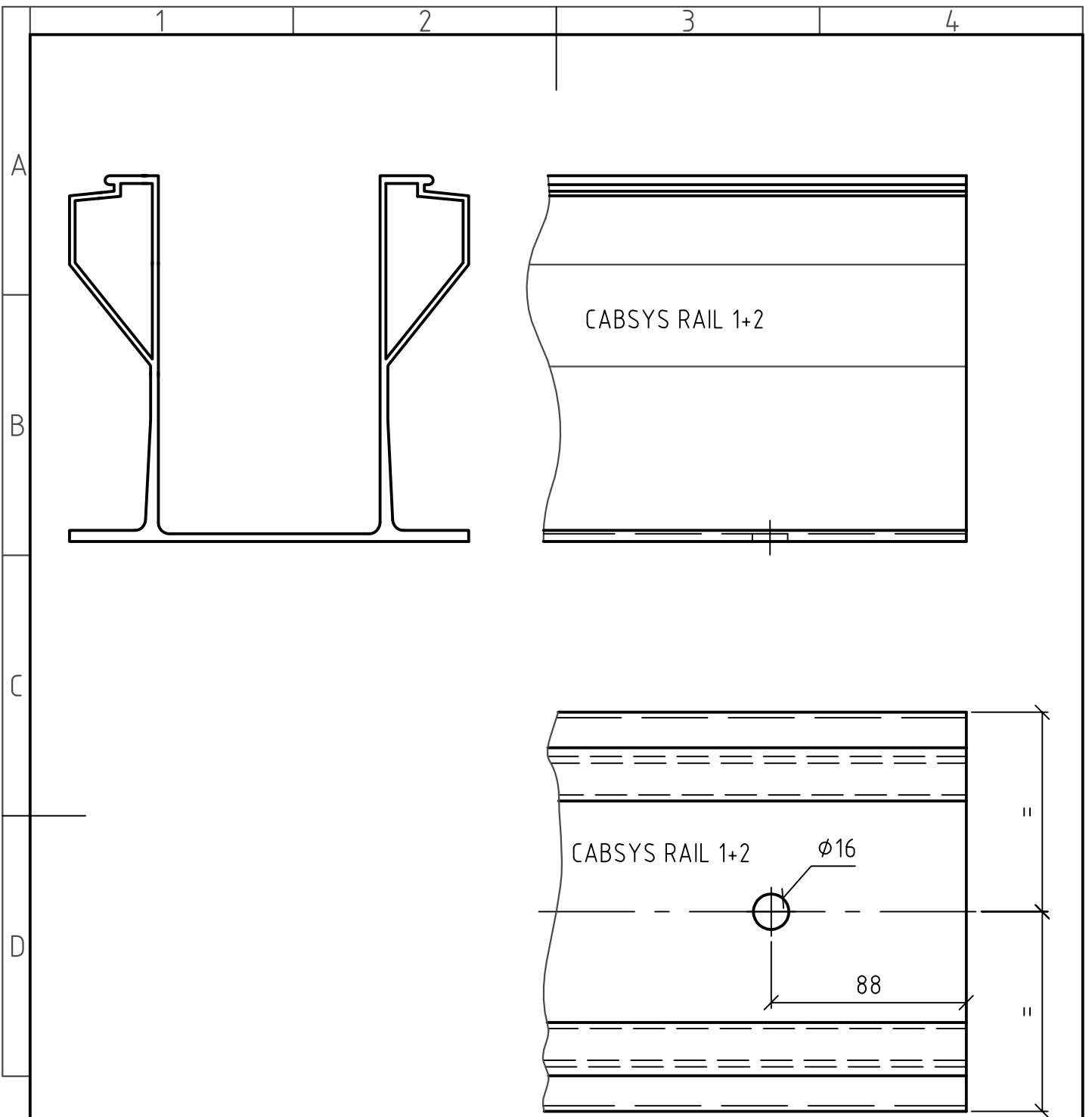


			Oberfläche	Maßstab 1:2	Position -	Menge -
				Material: Edelstahl VZA		
		Bearb.	Datum	Höhenverstellung bis +/- 30° CABSYS RAIL 2 für IPE100 + IPE120		
		05.04.2006	Name			
		Gepr.	28.06.06			
		Norm	A.Lügering			
C	div. Änderungen	26.03.2009	Abw.	VT DOMINE Verkehrstechnik GmbH		
B	Stifte/Rohre	28.06.2006	Jl.			
A	Bezeichnung	16.06.2006	Jl.			
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname	Blatt	
					-	
					Bl	



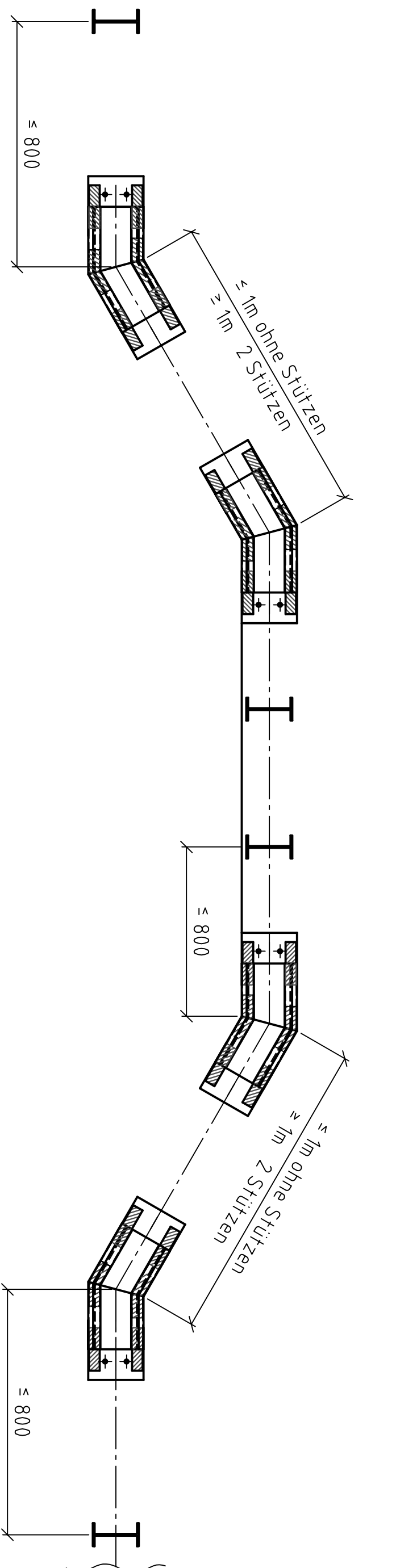


		Oberfläche	Maßstab 1:2	Position -	Menge -
			Material:	Edelstahl-V2A _	
		Datum Name	Höhenverstellung bis +/-30° CABSYS RAIL 2 für 1-150 GFK-Träger		
	Bearb.	12.06.2009 Abr.			
	Gepr.	19.02.2010 ALÜ			
	Norm				
A	Breite geändert 104.03.2010 Abr.				
Zust. Änderungen	Datum	Name	Dateiname VT\schwimmendes Auflager\VT09120A		
Domine Verkehrstechnik			VT09120A		
			Blatt		
			-		
			Bl		

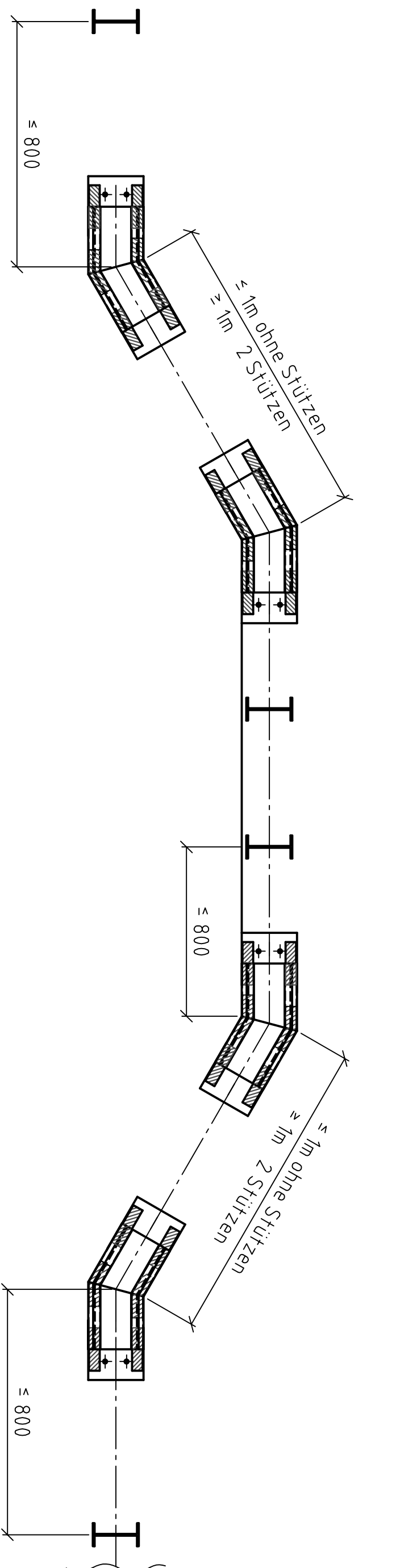


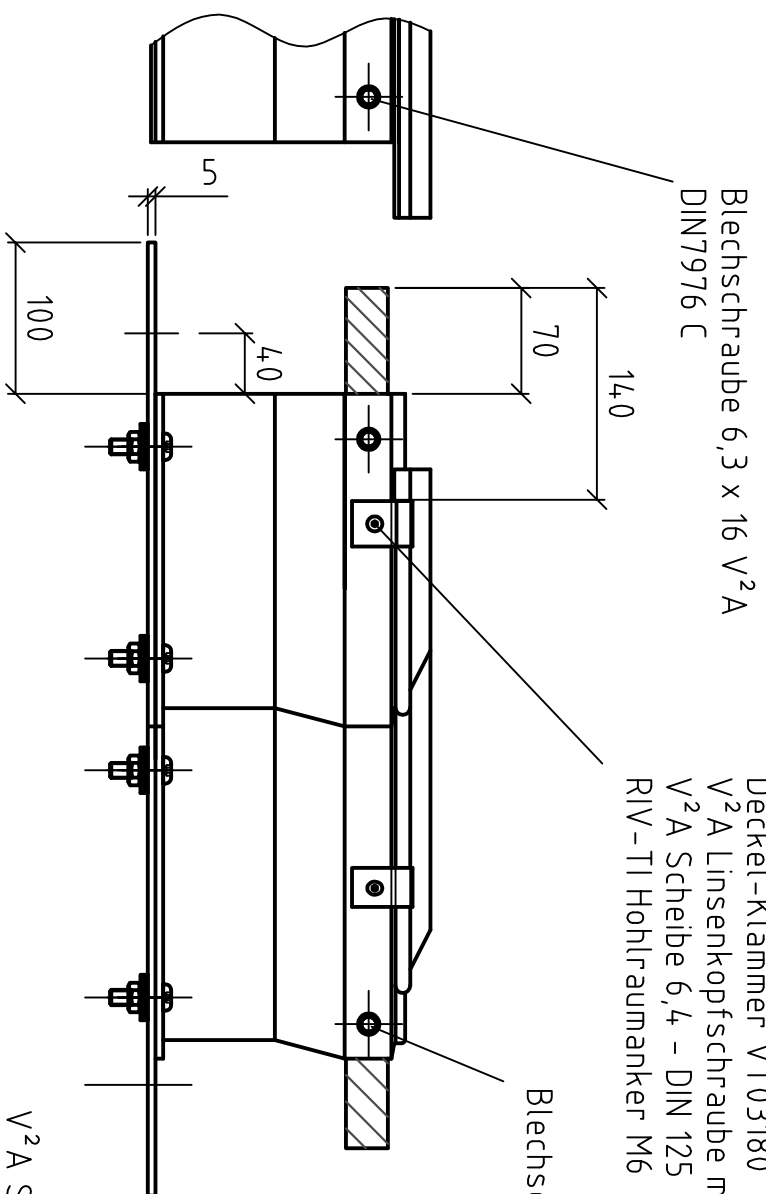
RAIL 1 gezeichnet

				Oberfläche		Maßstab	1:2.5	Position	-	Menge	-
						-		-	-	-	
						-		-	-	-	
					Datum	RAIL1+2 - Auflager (Bohrbild) CABSYS RAIL 1+2					
				Bearb.	09.02.2006						
				Gepr.	19.02.2010						
				Norm							
				Domine Verkehrstechnik				VT06302			Blatt
											-
											Bl
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT06302.dwg							



		Oberfläche	Maßstab 1:10	Position -	Menge -
			-	-	-
			-	-	-
		Datum	Name		
		Bearb.	20.06.2003	ga	
		Gepr.	20.06.03	Lügering	
		Norm			
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\CAD-Zeichnungen\VT\VT03184.dwg	Blatt - Bl

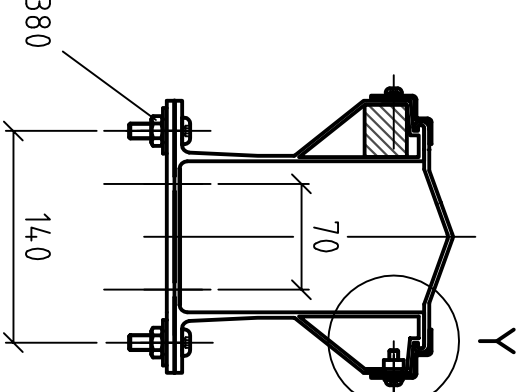




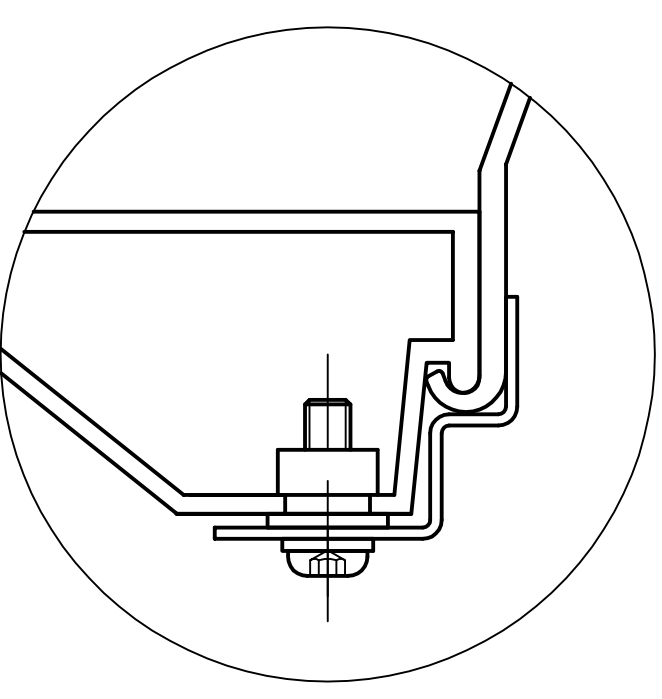
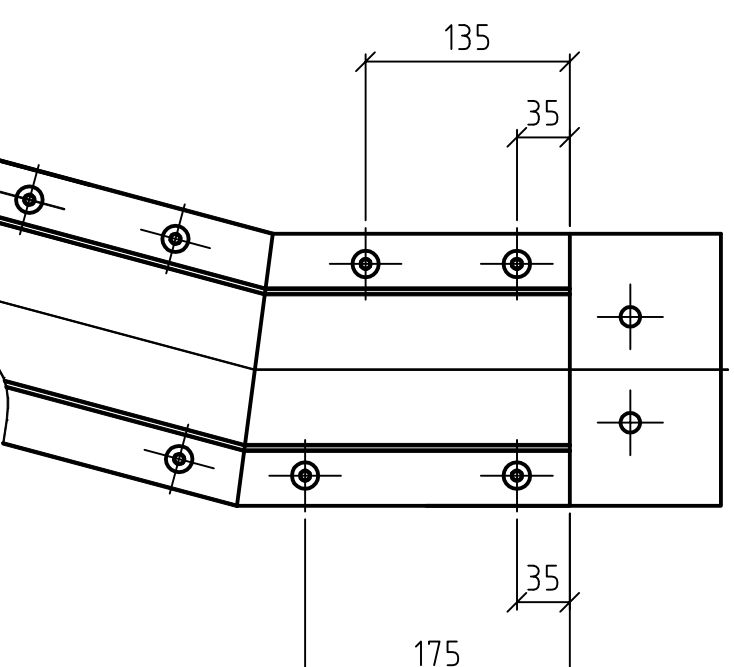
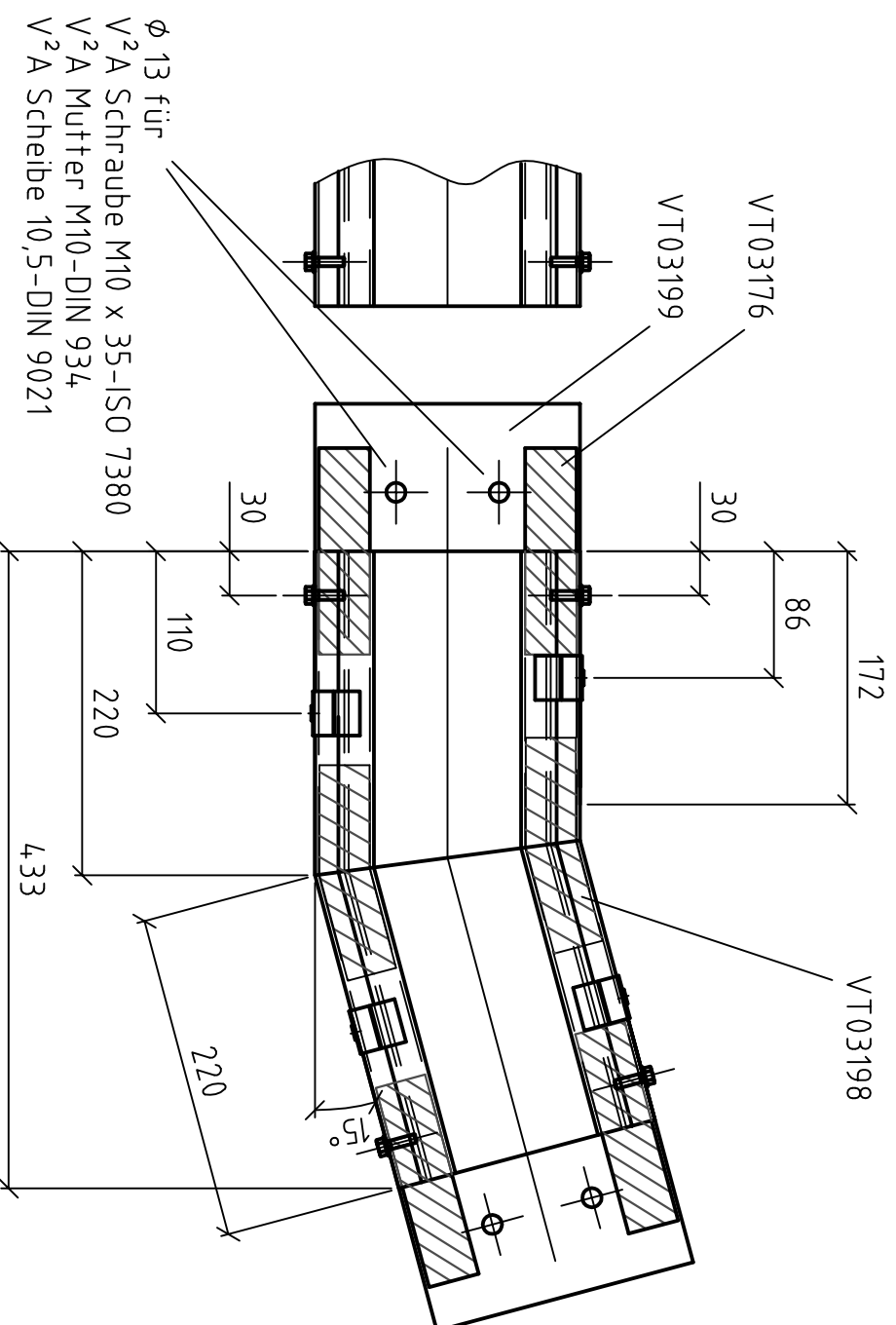
Blechschrabe 6,3 x 16 V²A
DIN7976 C
1/0

Deckel-Klammer VT03180 1
V²A Linsenkopfschraube mit Innensechskant M6 x 20 – ISO 7380
V²A Scheibe 6,4 – DIN 125
RIV-TI Hohlraumanker M6 Bestell-Nr. 331 160

Blechschrabe 6,3 x 16 V²A DIN7976 C



V²A Schraube M10 x 35-ISO 7380
V²A Mutter M10-DIN 934
V²A Scheibe 10,5-DIN 9021

 γ_{11} [illegible]

CABSYS - RAIL 1

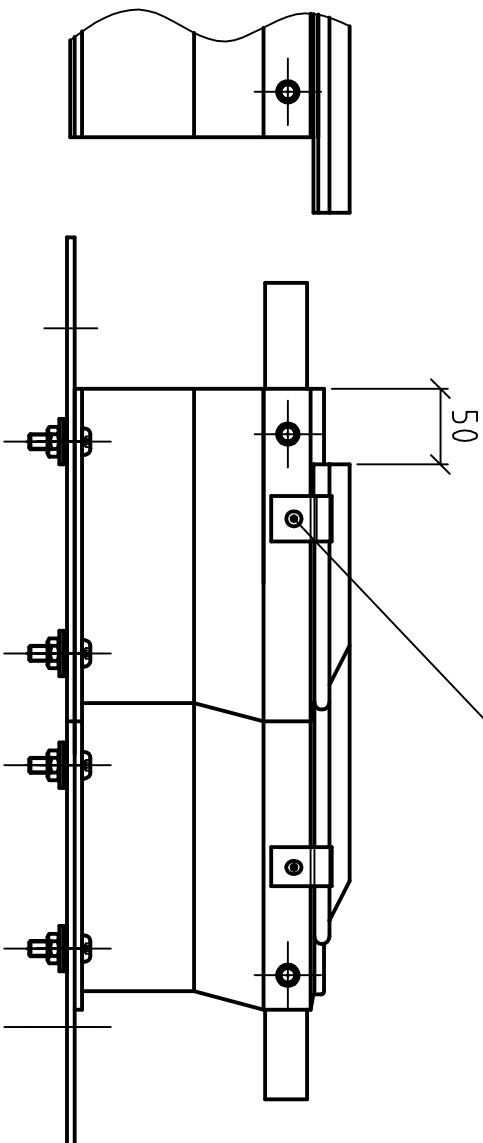
15° - Horizontalbogen

VT03197

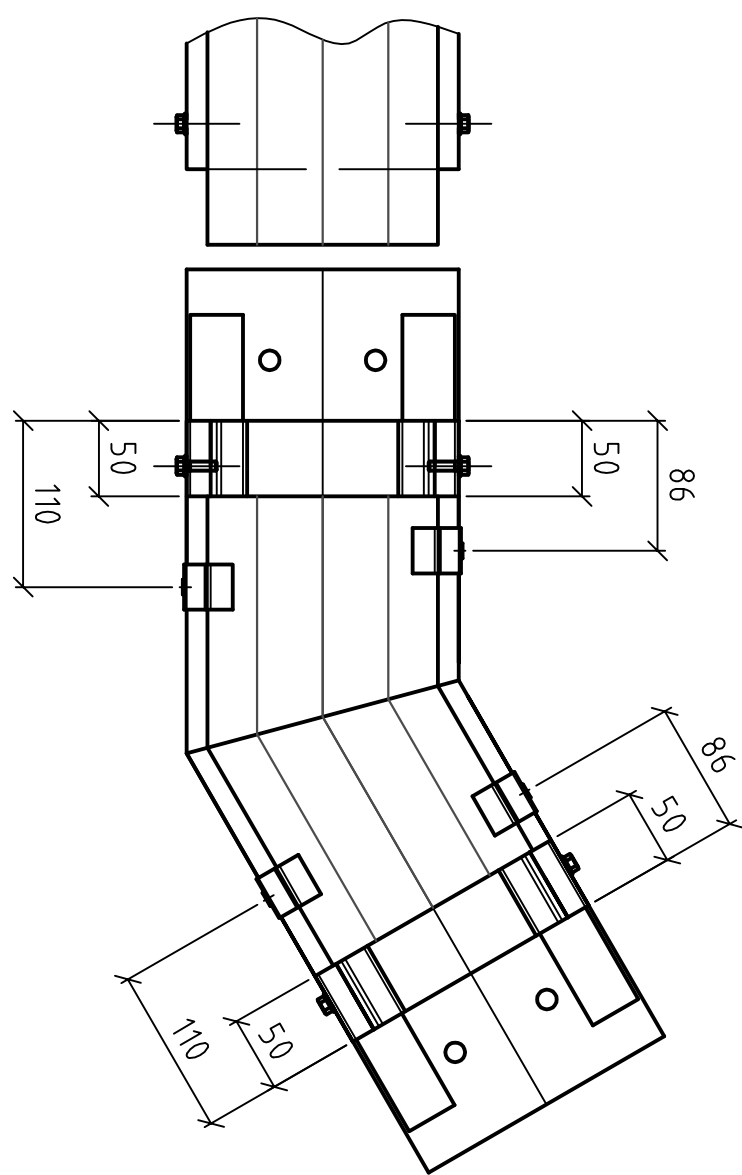
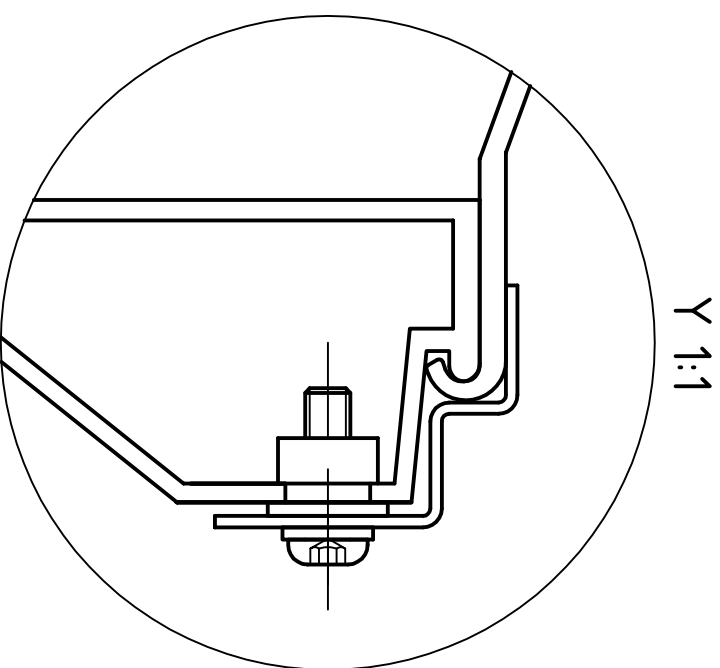
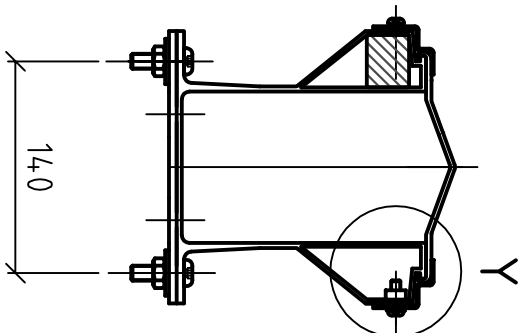
B1

Domine-Verkehrstechnik behält sich für diese Zeichnung alle Rechte gemäß DIN 34 vor.

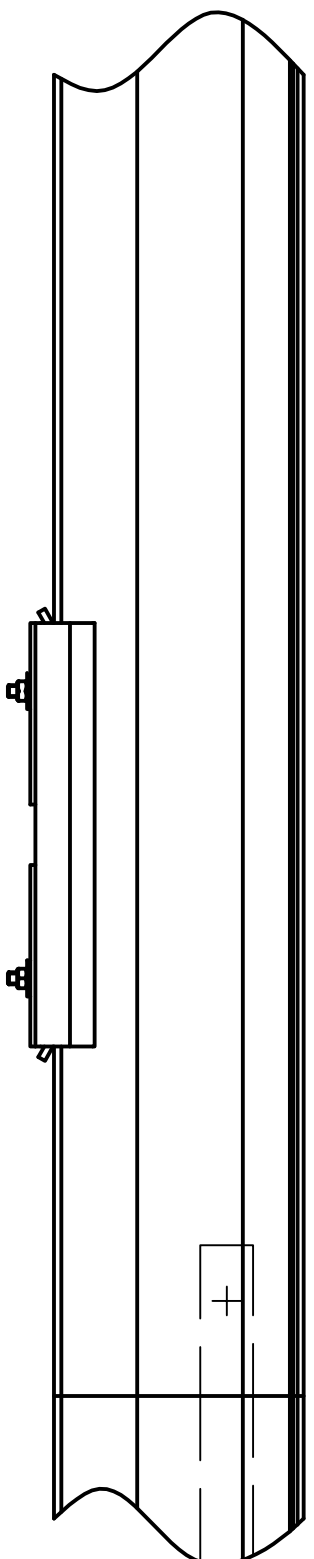
L



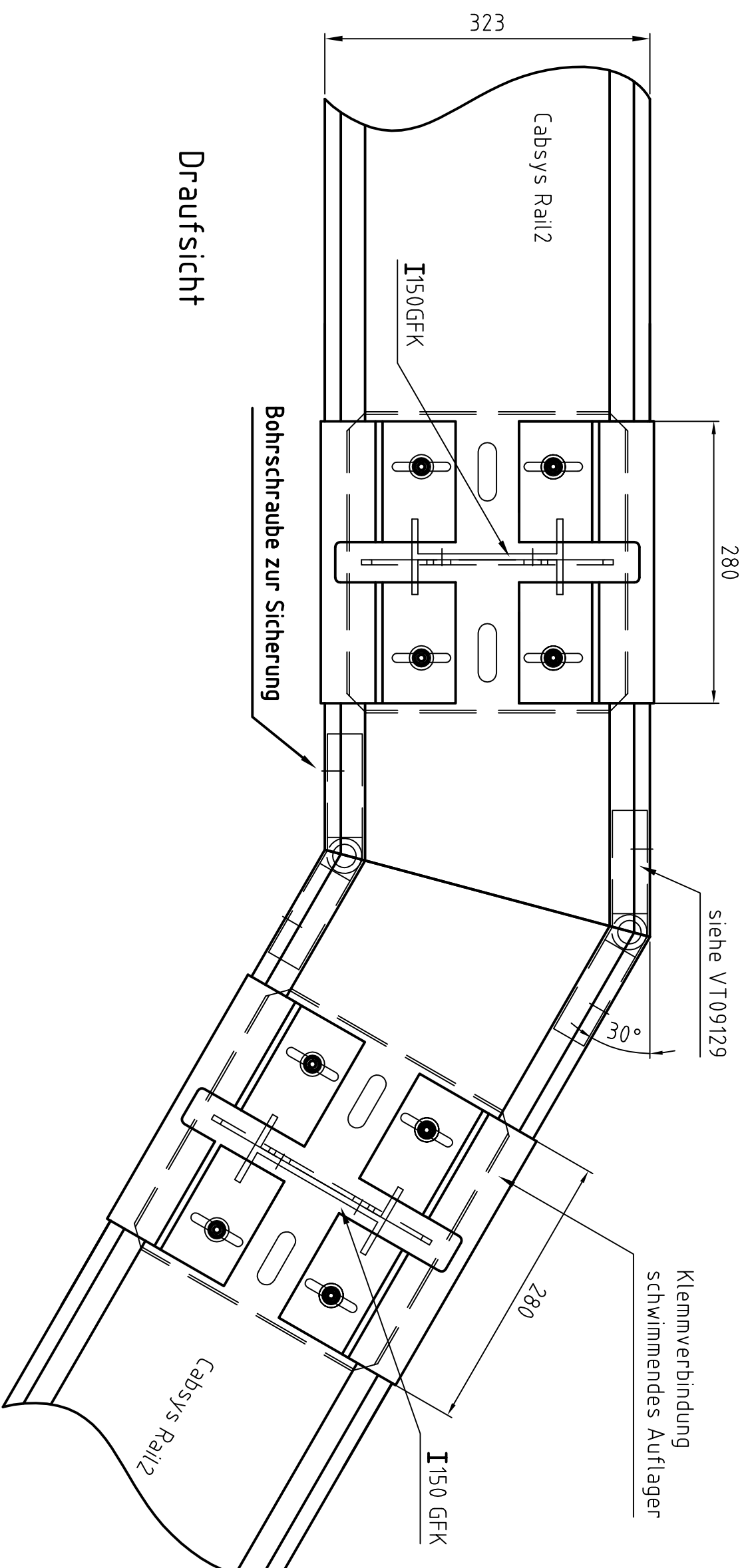
Deckel-Klammer VT03180
V²A Linsenkopfschraube mit Innensechskant M6 x 20 – ISO 7380
V²A Scheibe 6,4 – DIN 125
RIV-TI Hohlraumanker M6 Bestell-Nr. 331 160



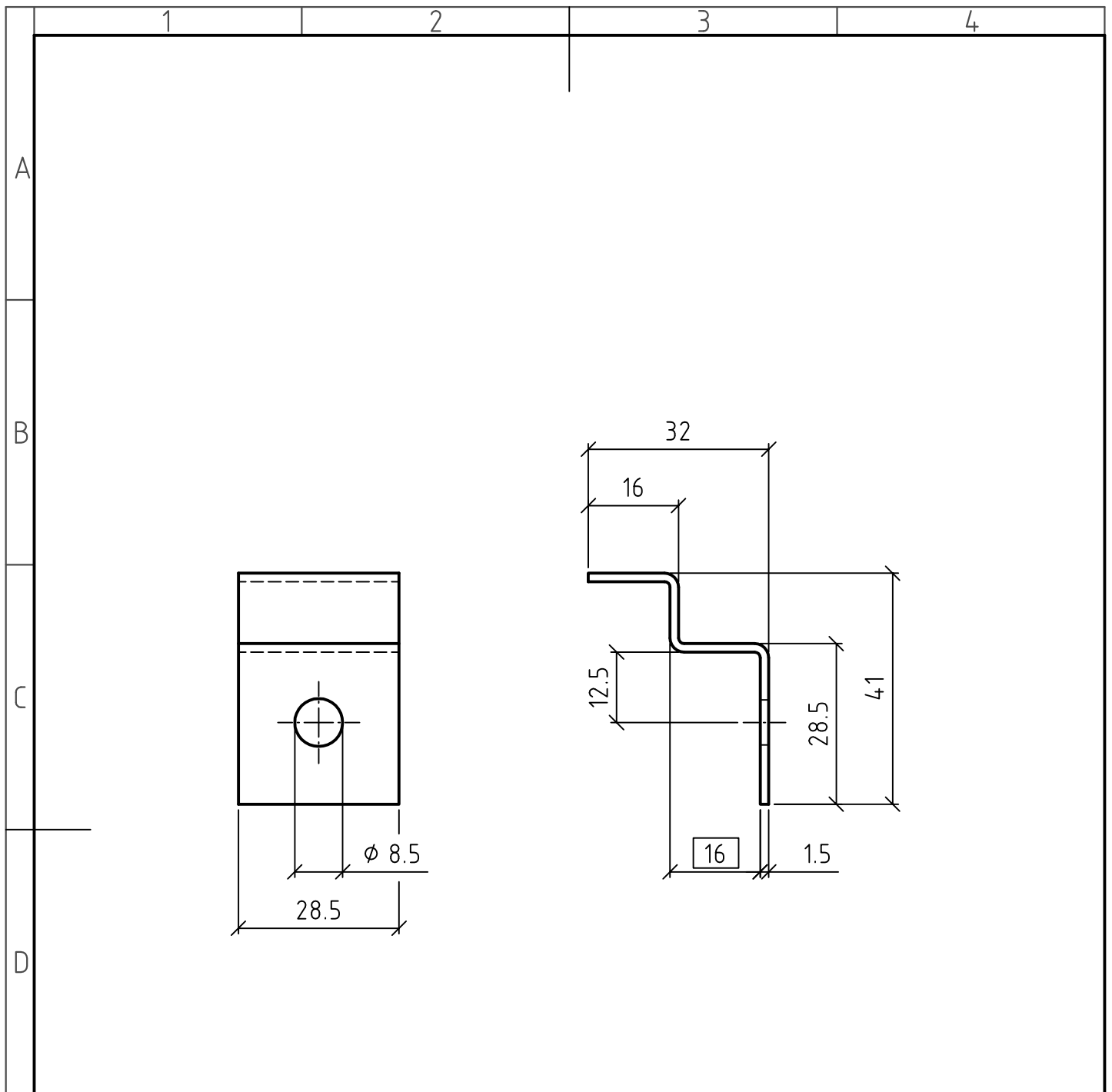
		Oberfläche	Maßstab 1:5	Position -	Menge -
			-	-	-
			-	-	-
		Datum			
		Bearb.	19.06.2003	ga	
		Gepr.	20.06.03	Lügering	
		Norm			
Zust. Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\CAD-Zeichnungen\VT\V03194.dwg		
			Domine Verkehrstechnik		
			VT03194		
			CABSYS - RAIL 1		
			Deckel-Stoß bei 30° - Horizontalbogen		
			Blattf		
			-		
			BI		



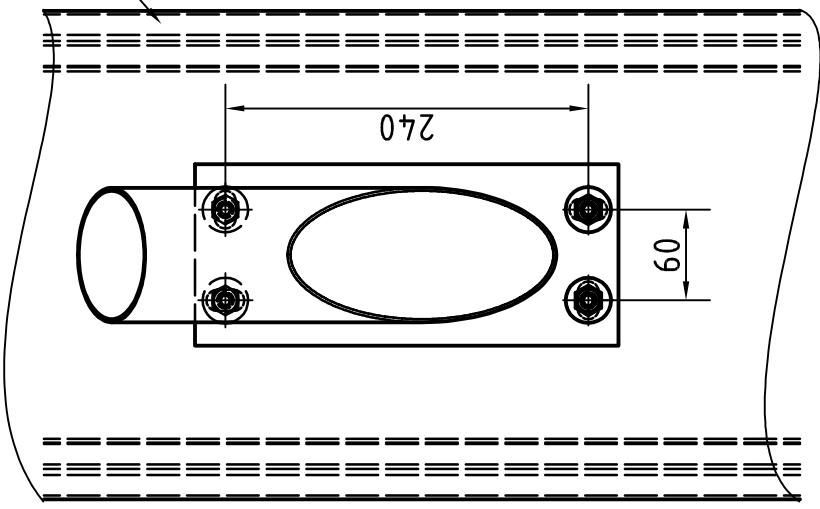
Seitenansicht



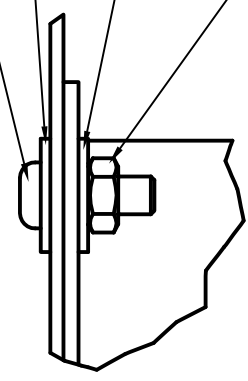
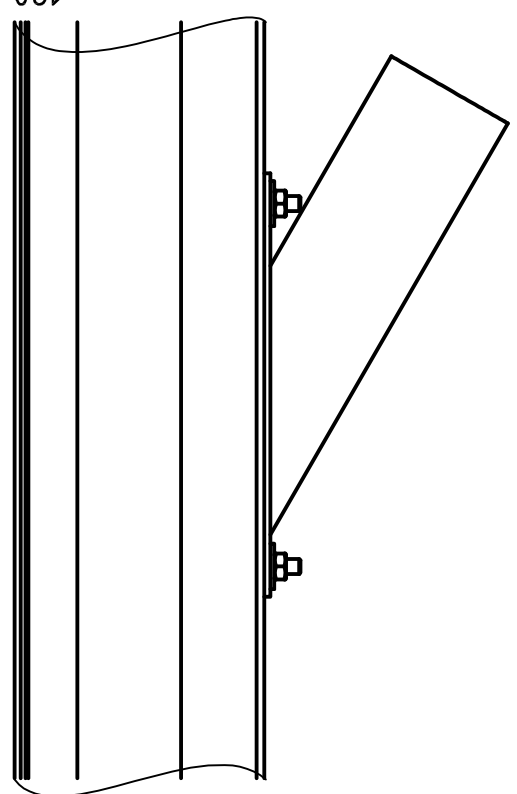
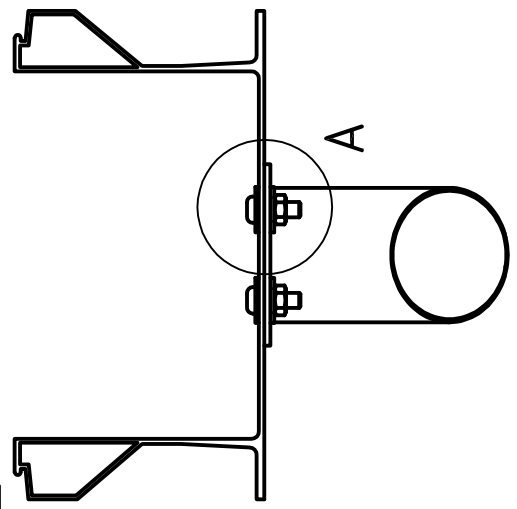
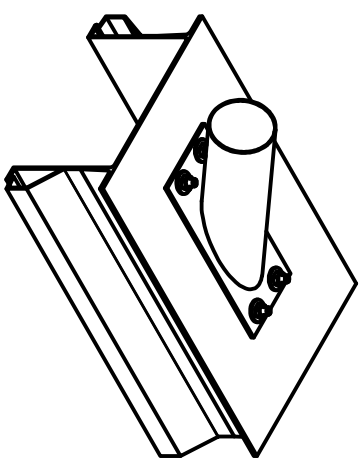
				Oberfläche		Maßstab	1:5	Position	-	Menge	-		
						- - -							
				Datum	Name	Horizontal-Umlenkung bis 30° CABSYS RAIL 2							
				Bearb.	15.06.2009							Abr.	
				Gepr.	19.02.2010							ALU	
				Norm									
						VT09126							
A	Klembb.gesänd.	10.08.2010	Abr.										
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname		E:\CAD-Zeichnungen\VT\VT09126							
				Domine		Verkehrstechnik							
						Blatt - Bl							



						Oberfläche		Maßstab 1:1		Position		Menge			
								Werkstoff: V ² A -							
					Datum	Name		CABSYS - RAIL 1 + 2 Deckelklammer							
				Bearb.	28.05.2003	ga									
				Gepr.	16.12.05	Lügering									
				Norm											
								VT03180-B						Blatt	
B	angepasst		15.12.2005	gaida-auris	Domine Verkehrstechnik									-	
A	angepasst		21.04.2005	gaida-auris										Bl	
Zust. Änderungen			Datum	Name	Dateiname E:\Zeichnungen\VT\VT03180B.dwg										



Kabelkanal
(hier z. B. CabsysRail2)



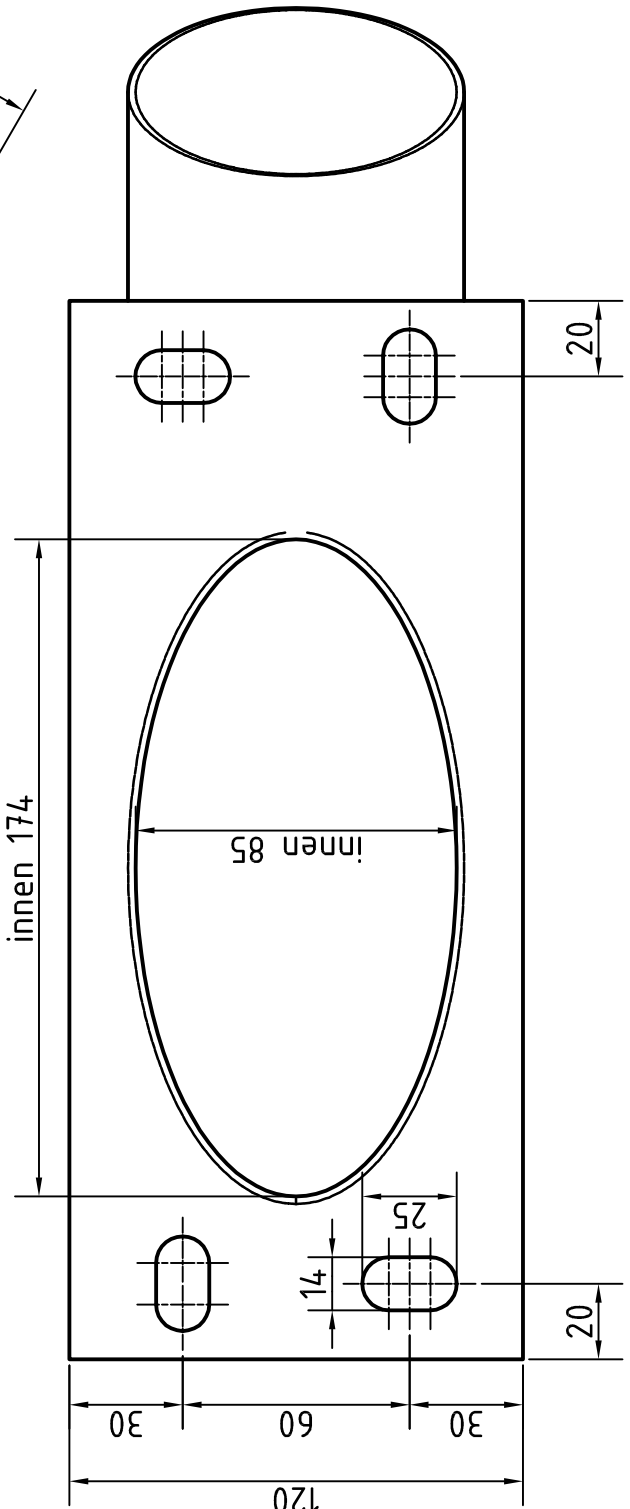
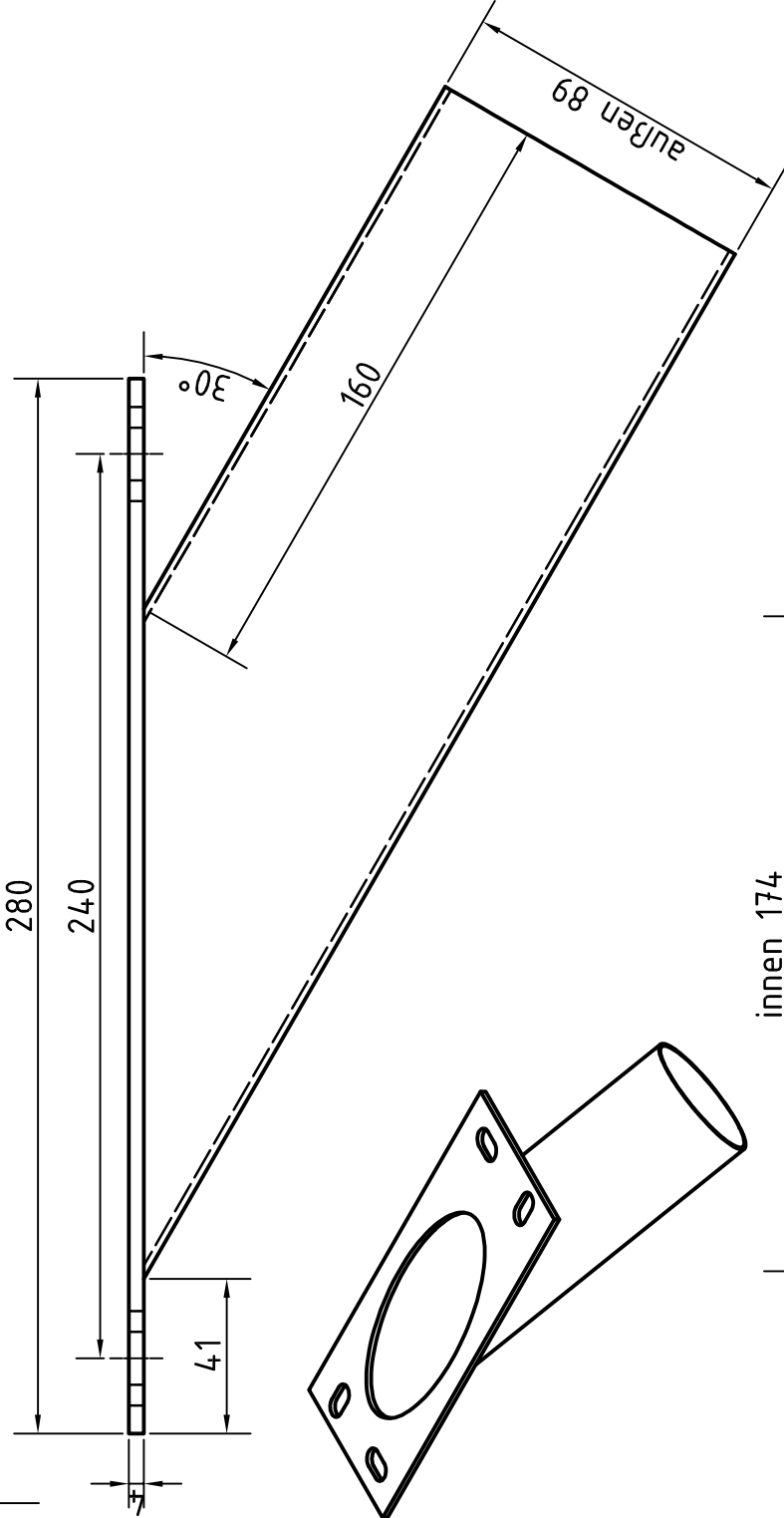
A (1 : 2)

Innensechskant-Rundkopfschraube
ISO7380 – M10 x 30

Unterlegscheibe DIN9021 – 10.5

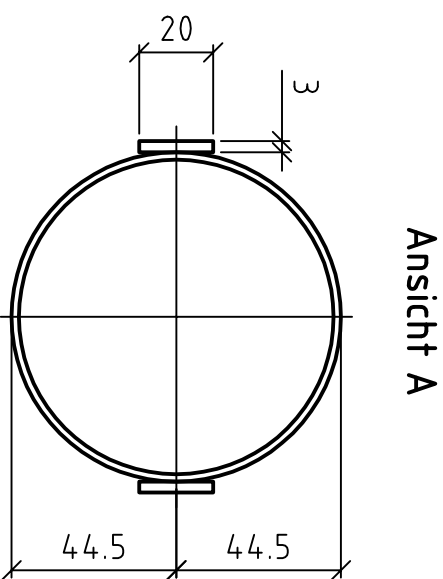
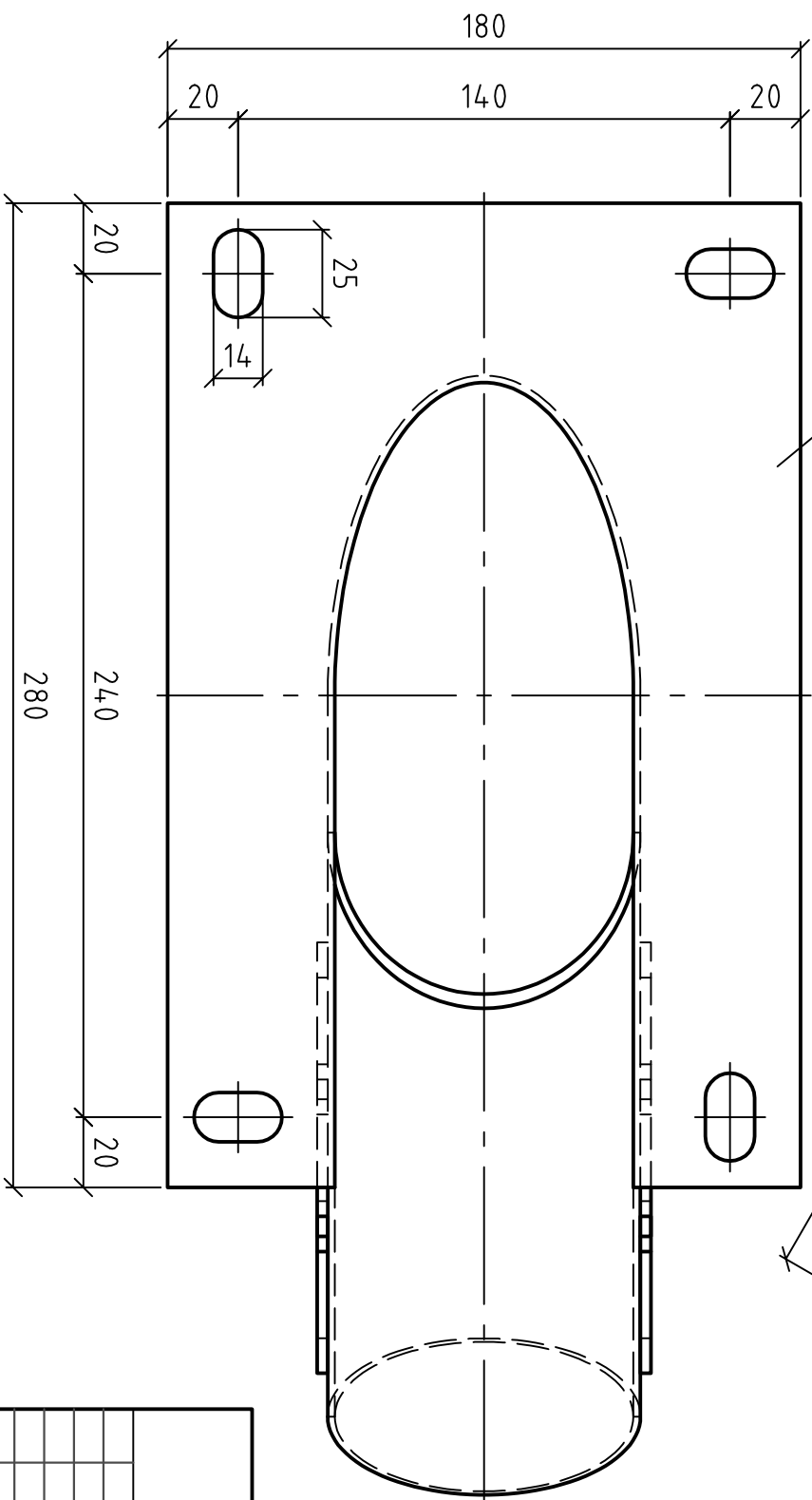
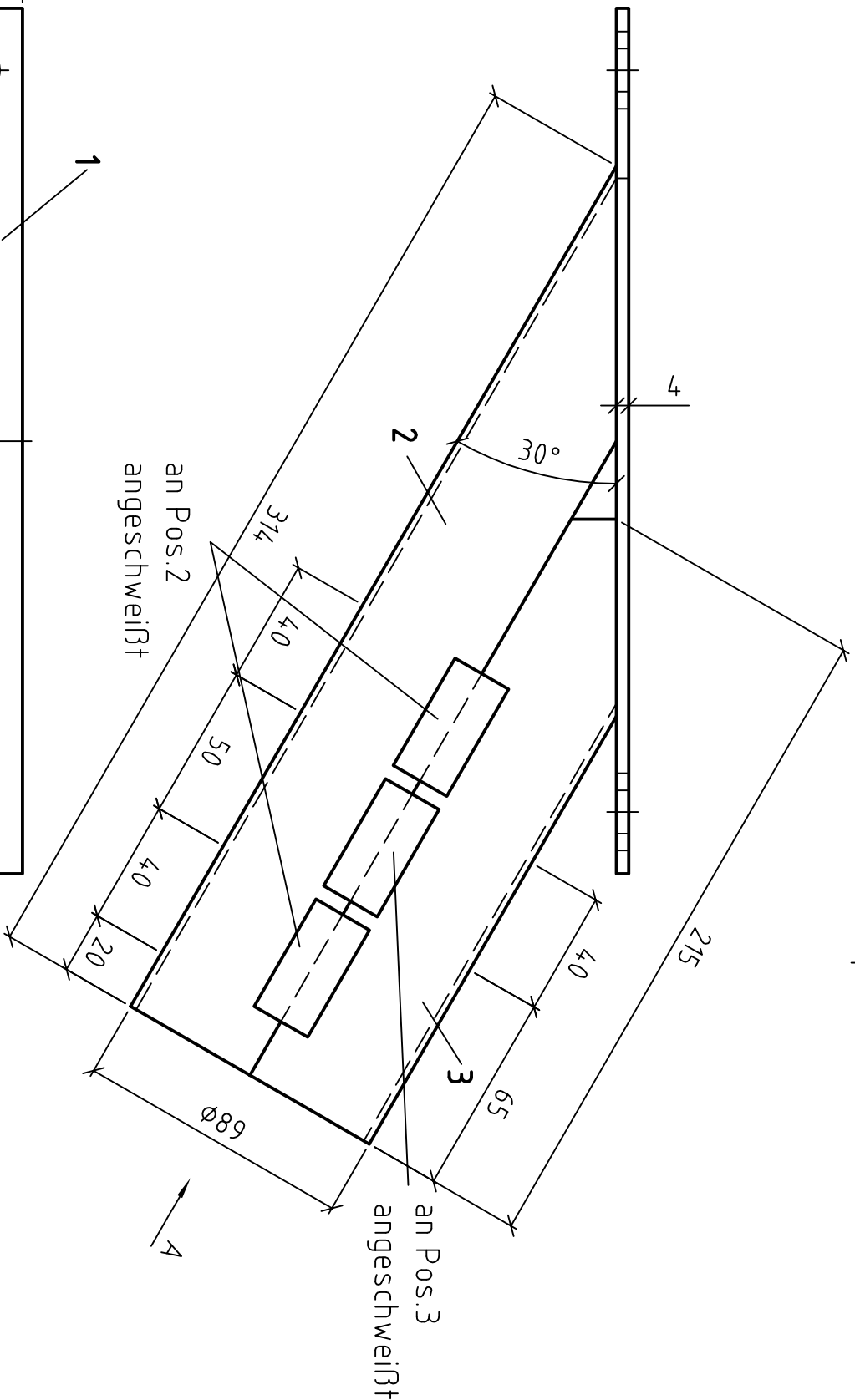
Unterlegscheibe DIN9021 – 10.5

Sechskantmutter DIN934 – M10



benötigte Verschraubung:
 4x Innensechskant-Rundkopfschraube
 -ISO 7380 - M10 x 30
 8x Unterlegscheibe DIN9021 - 10.5
 4x Sechskantmutter DIN934 - M10

[illegible]



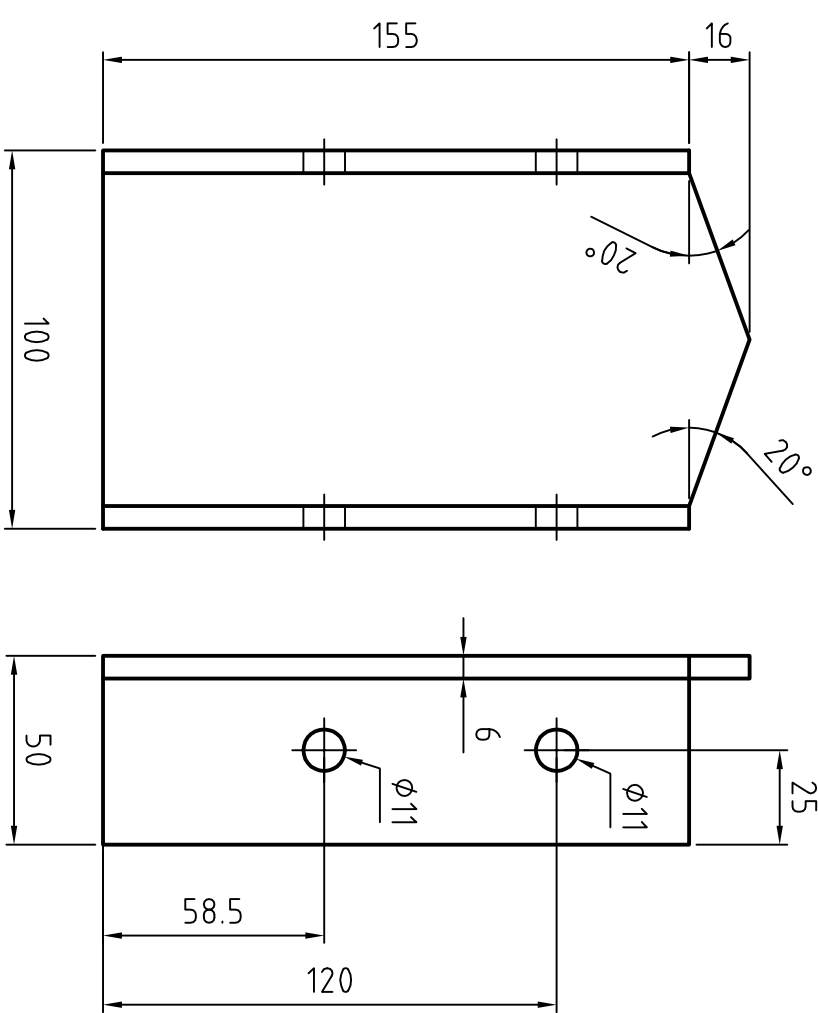
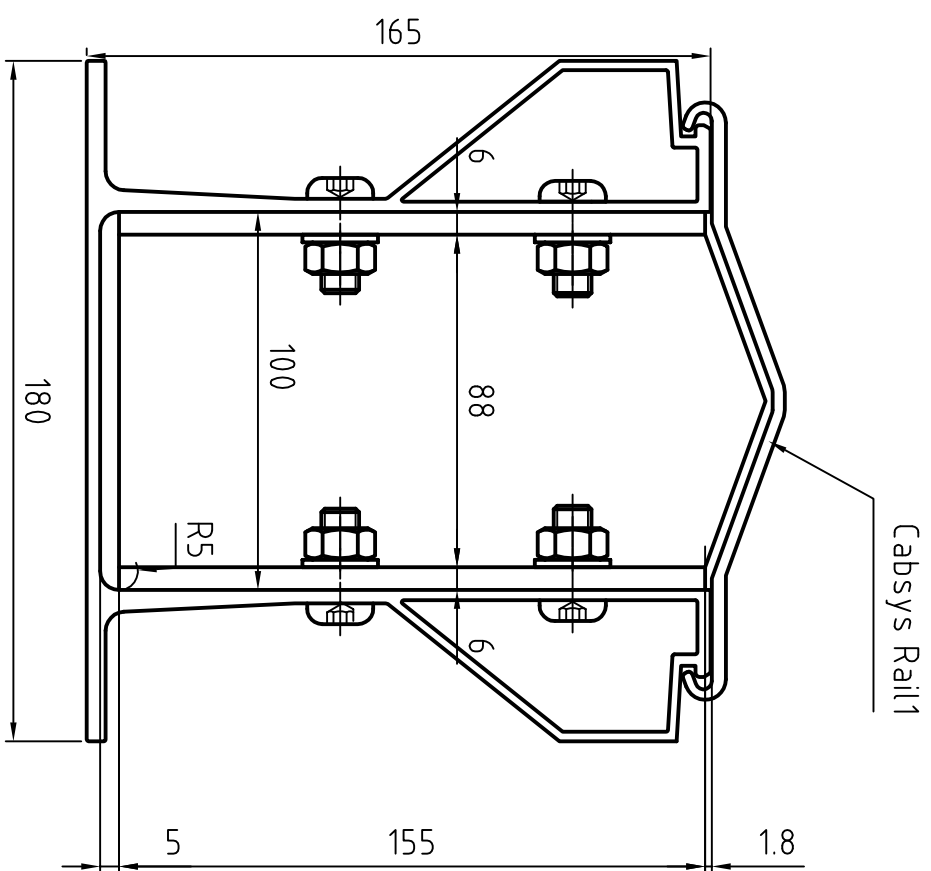
Oberfläche			Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-
-			-					
Kabelabgang 30° für Cabys Rail-geschützte Ausführung-			Domine VT					
VT03164-C			Blatt					
-			Bl					
C	Pos.3 hinzu	18.02.10	JLü.					
B	div. Änderungen	07.01.10	ABr.					
A	Halterung geä.	22.06.05	JLü.					
Zust. Änderungen			Datum	Name				

Datum			Name		
Bearb. 06.03.03			Ga.		
Gepr. 20.06.03			ALü.		
Norm					

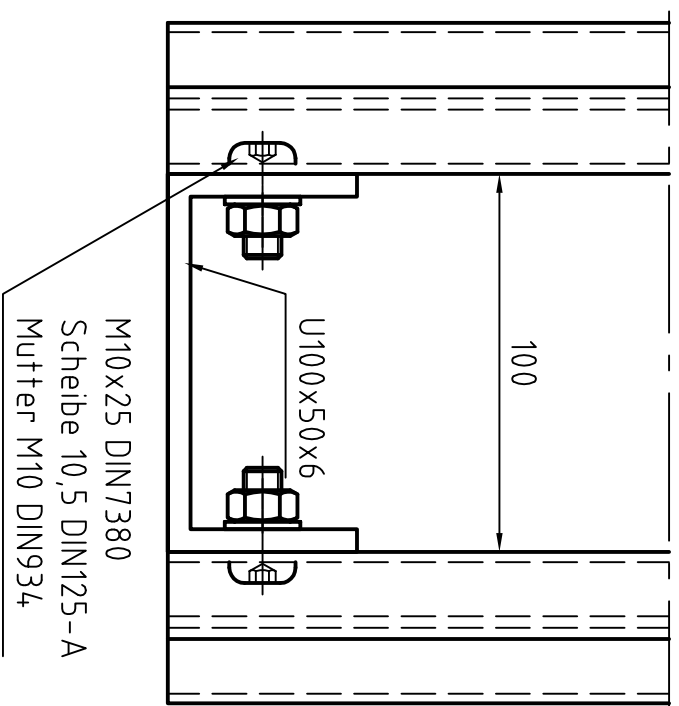
DOMINE
Verkehrstechnik GmbH

VT03164-C

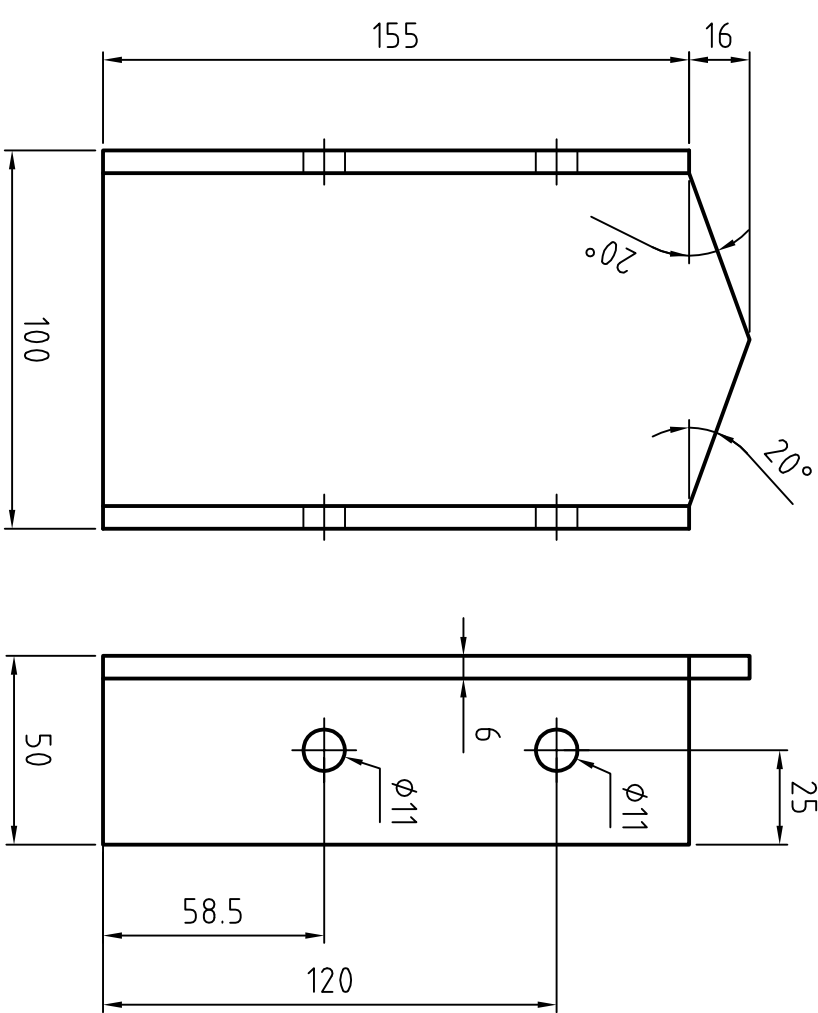
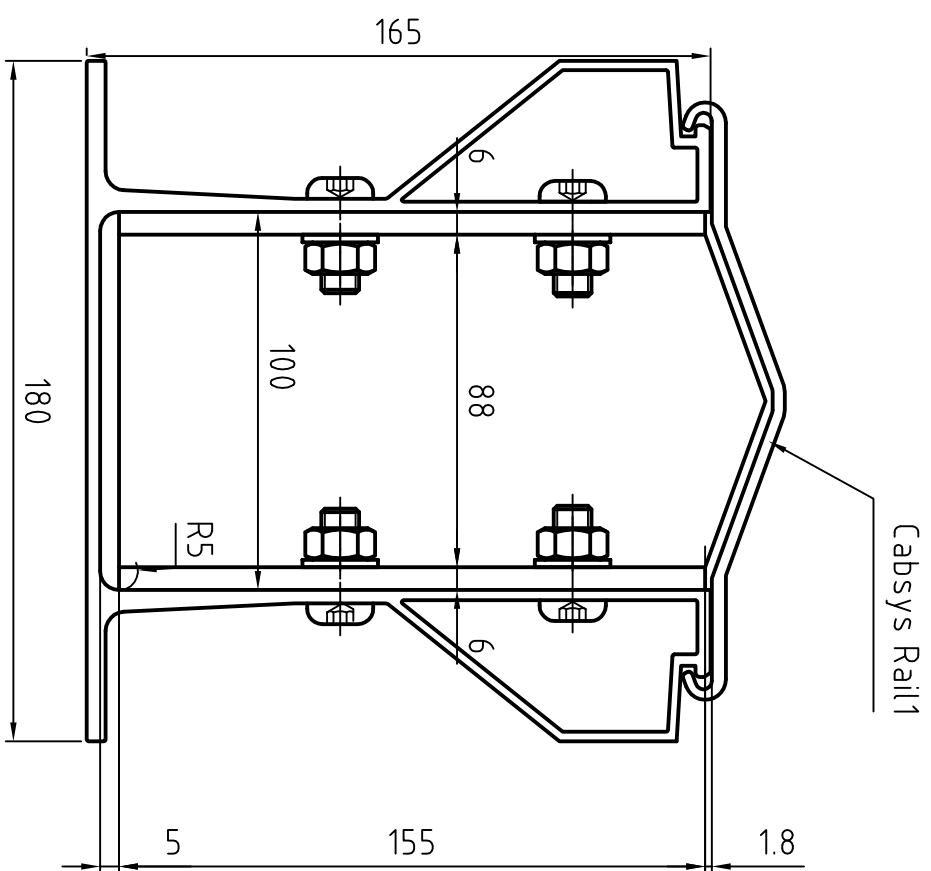
Z:\Zeichnungen\VT\VT03164-C.dwg



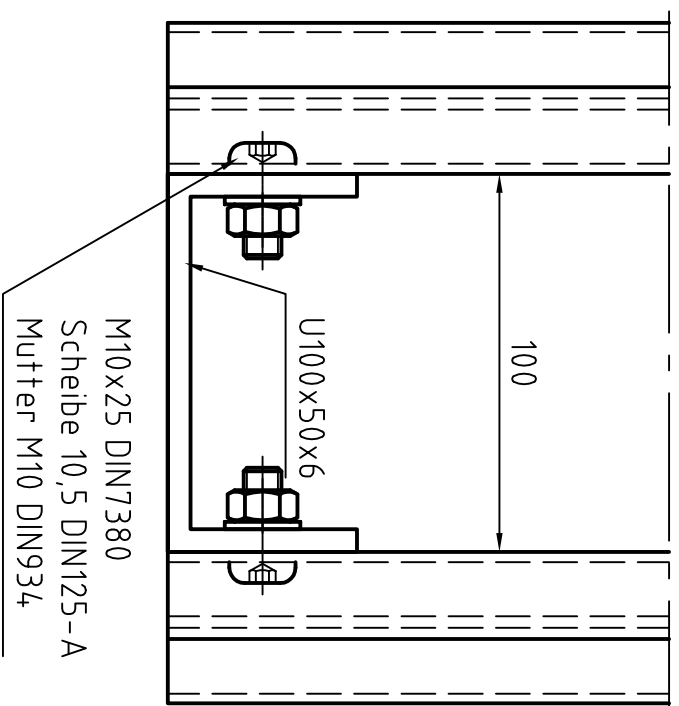
Ansicht ohne Deckel



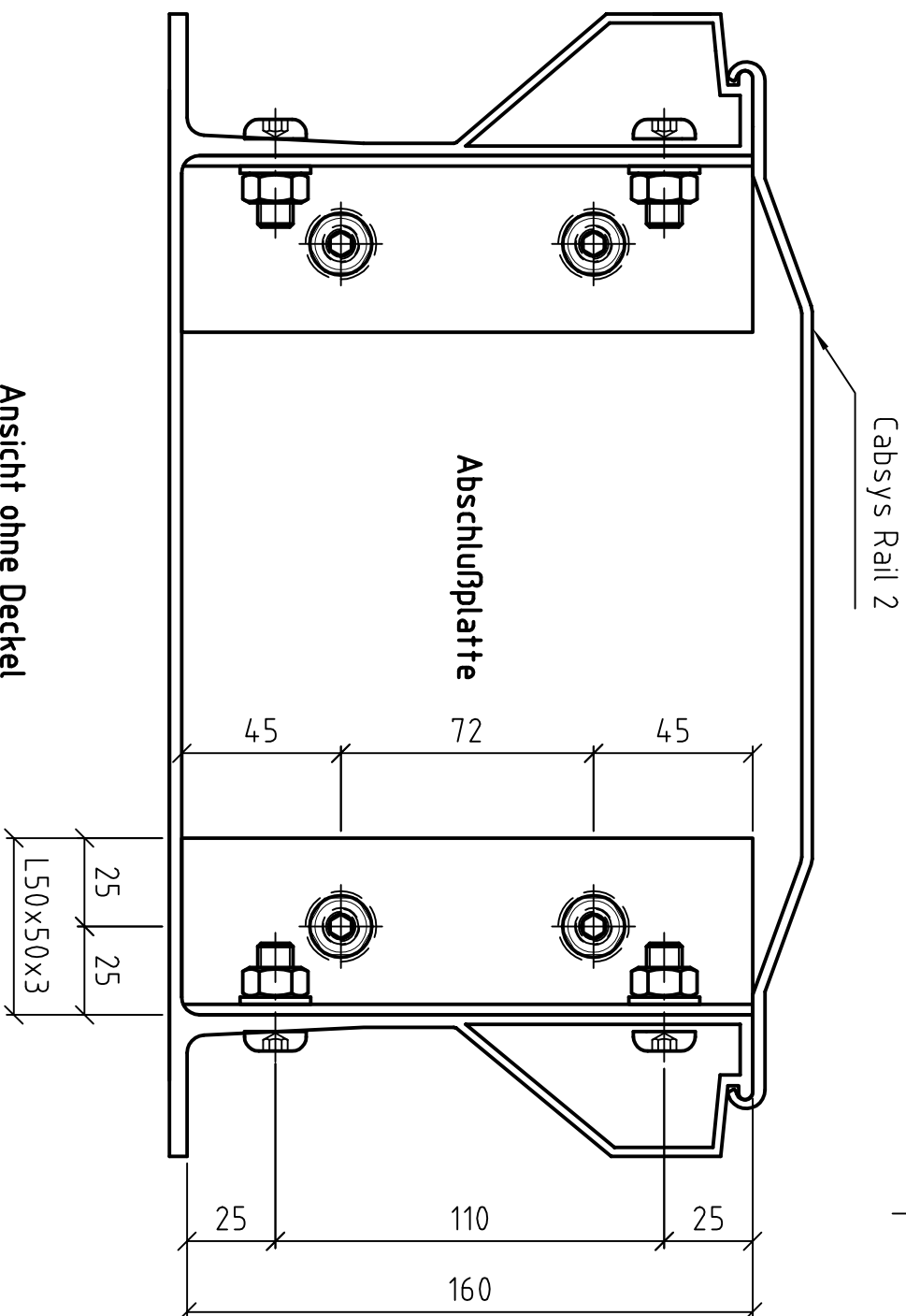
		Oberfläche	Maßstab 1:2	Position -	Menge -
			-	-	-
		Datum Name	Abschluß U100 für CabsysRail1		
	Bearb.	07.04.2010 Abr.			
	Gepr.	02.08.2010 ALÜ.			
	Norm				
			Domine VT		
Zust. Änderungen	Datum	Name	Dateiname X:\Zeichnungen\VT\VT10076.dwg	Blatt - Bl	



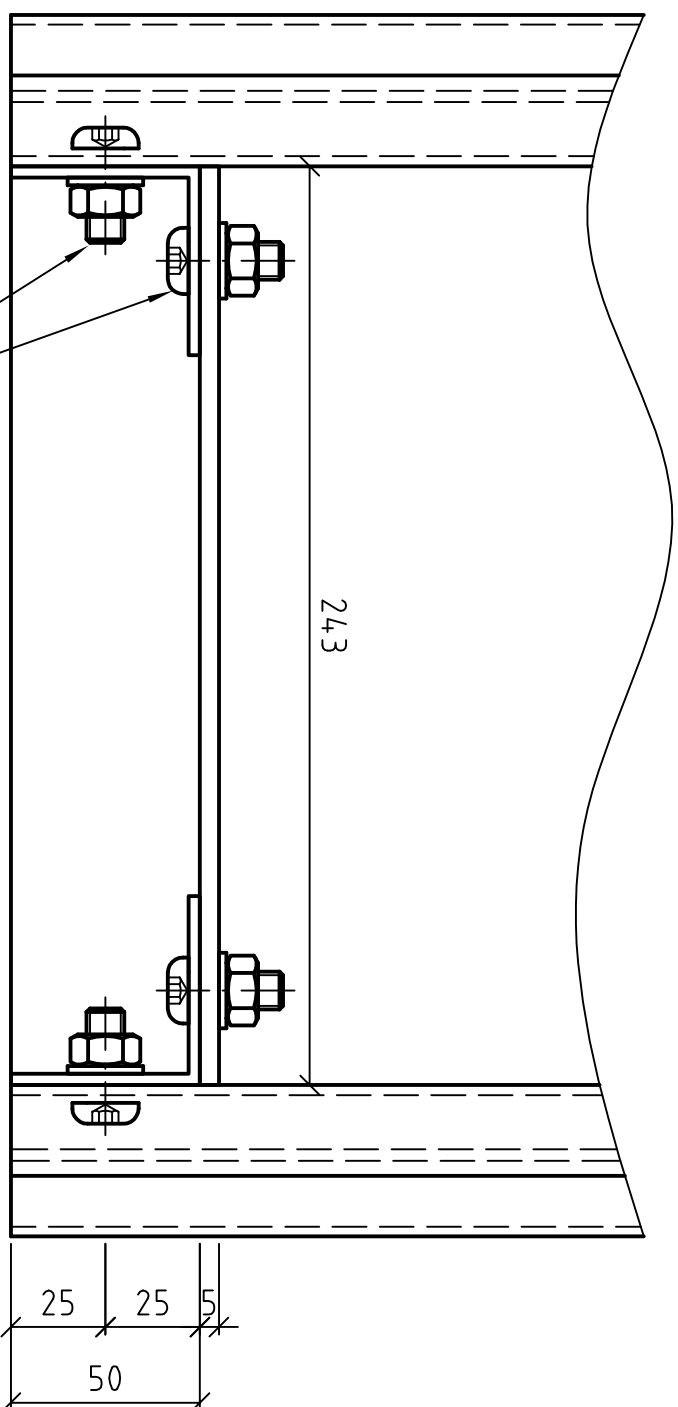
U100x50x6



		Oberfläche	Maßstab 1:2	Position -	Menge -
			-	-	-
		Datum Name	Abschluß U100 für CabsysRail1		
	Bearb.	07.04.2010 Abr.			
	Gepr.	02.08.2010 ALÜ.			
	Norm				
			Domine VT		
Zust. Änderungen	Datum	Name	Dateiname X:\Zeichnungen\VT\VT10076.dwg	Blatt - Bl	

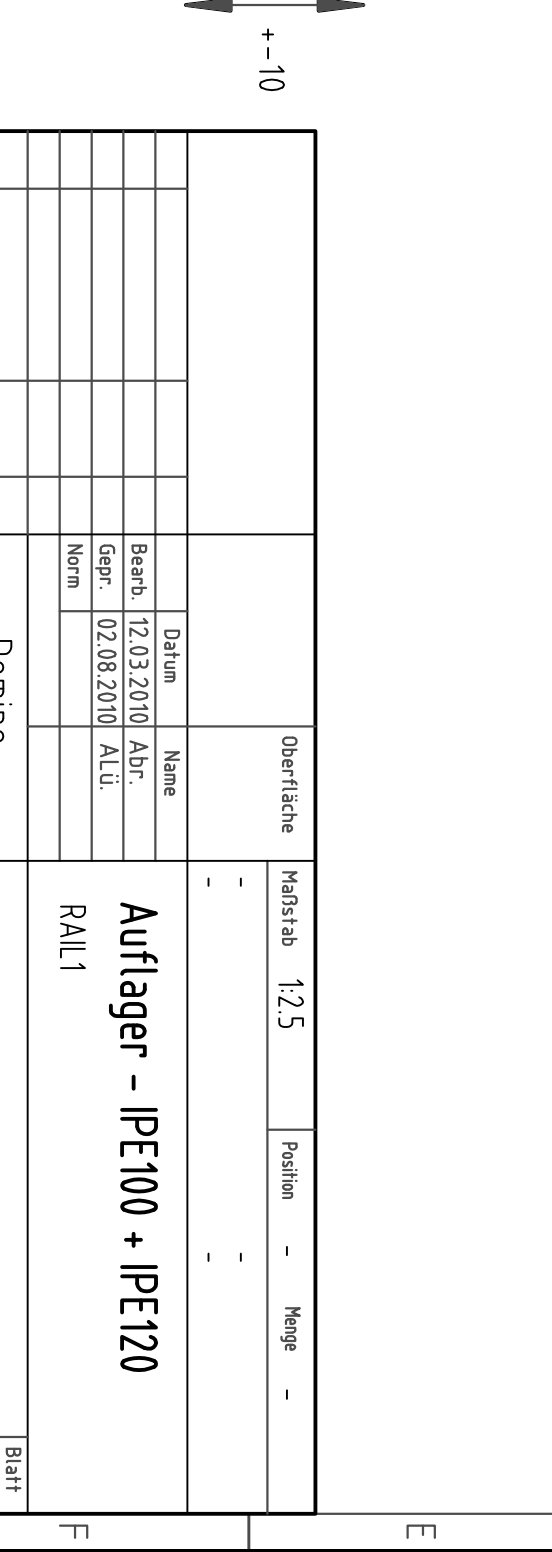
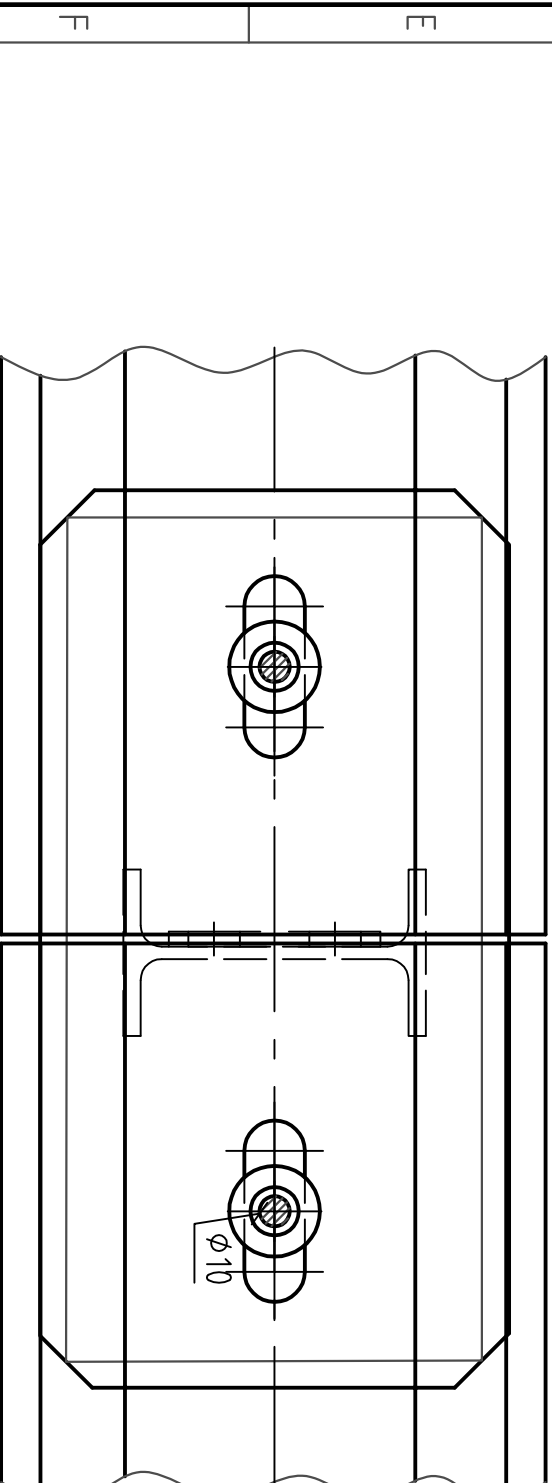
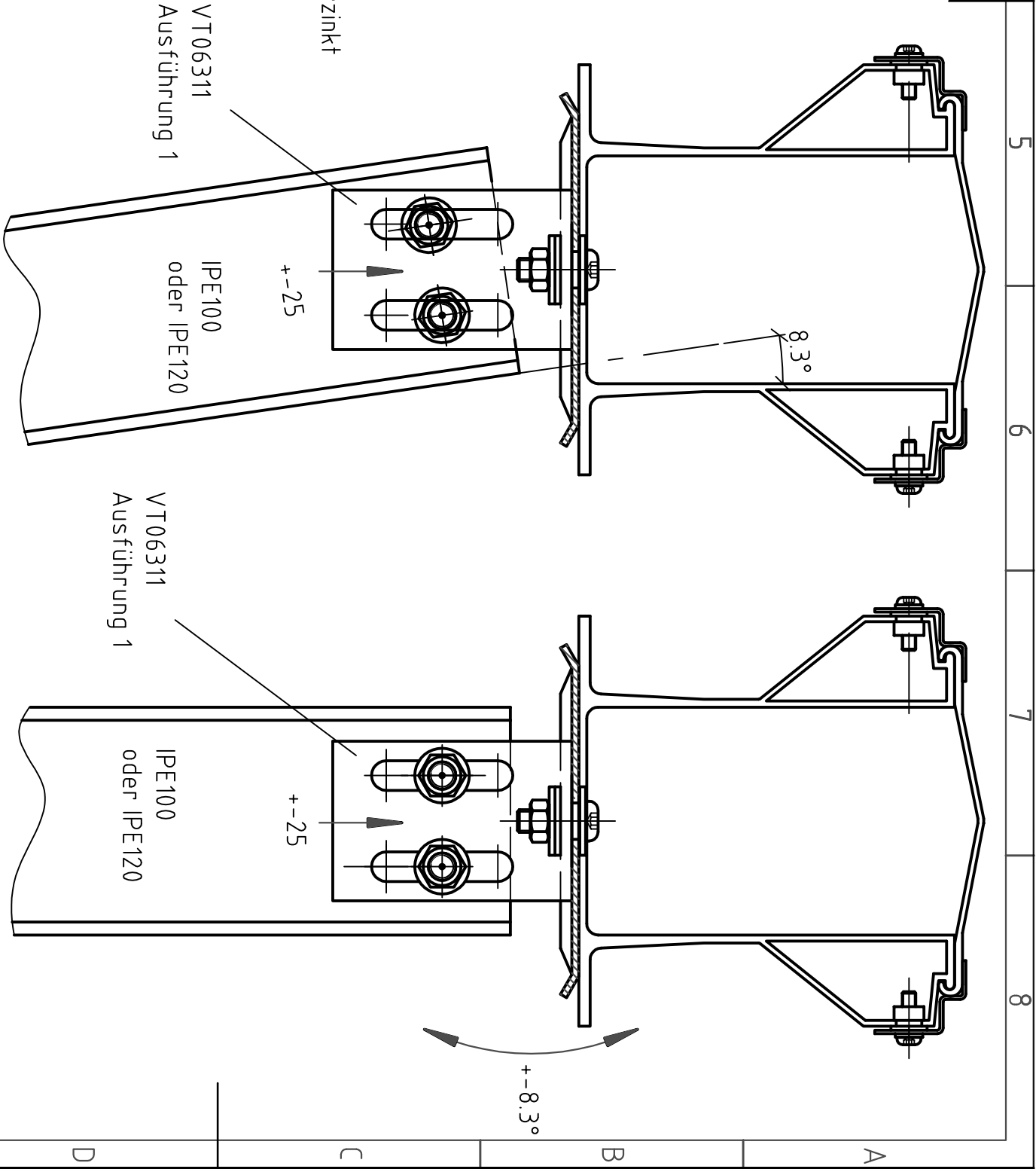
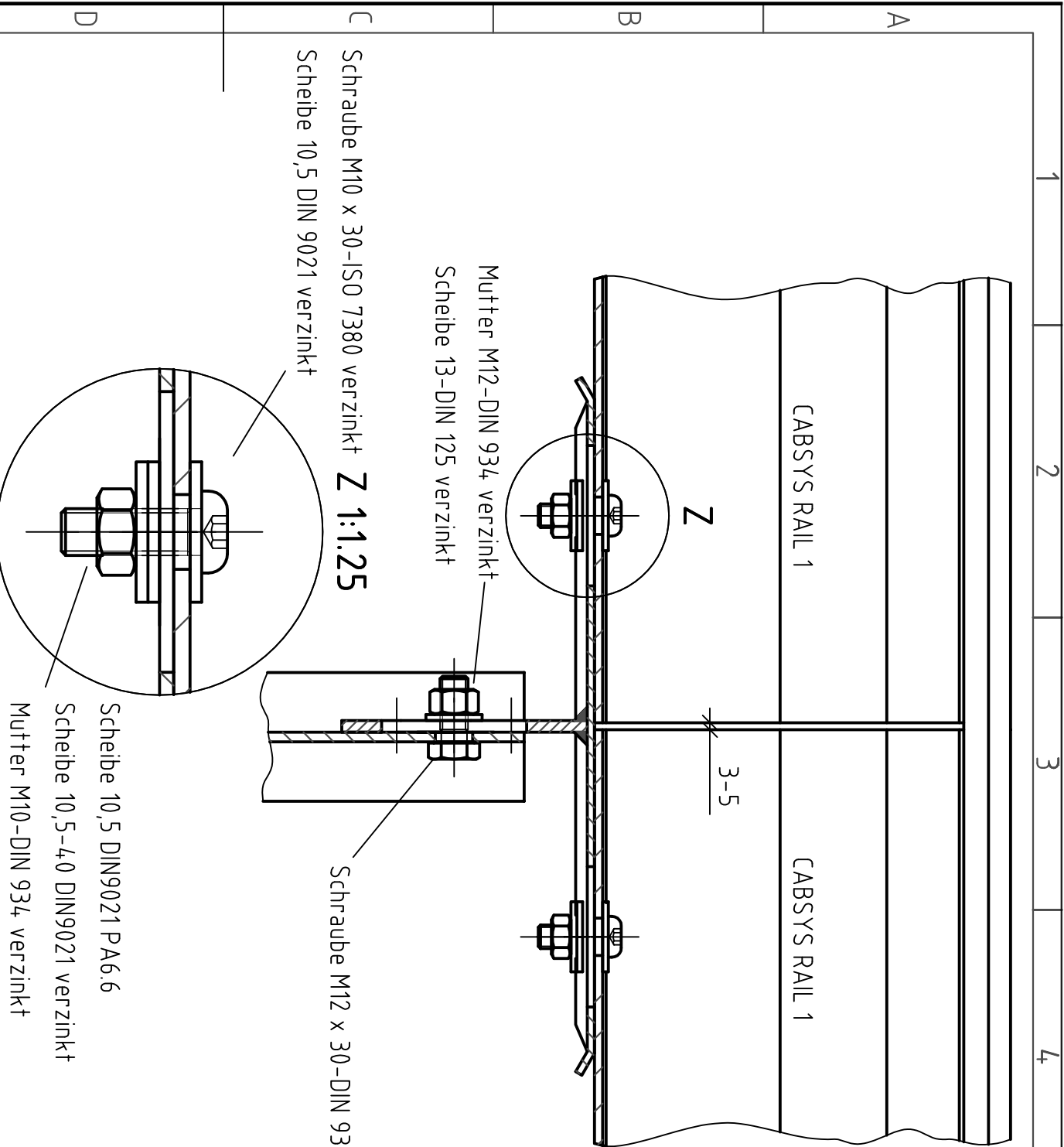


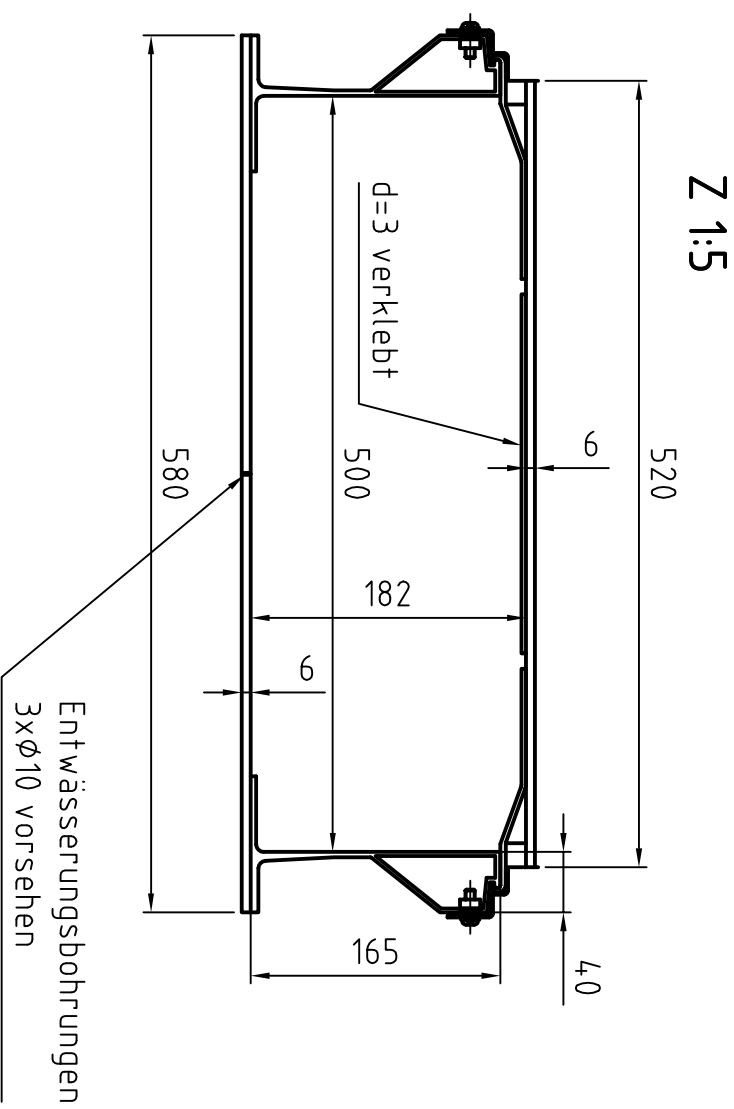
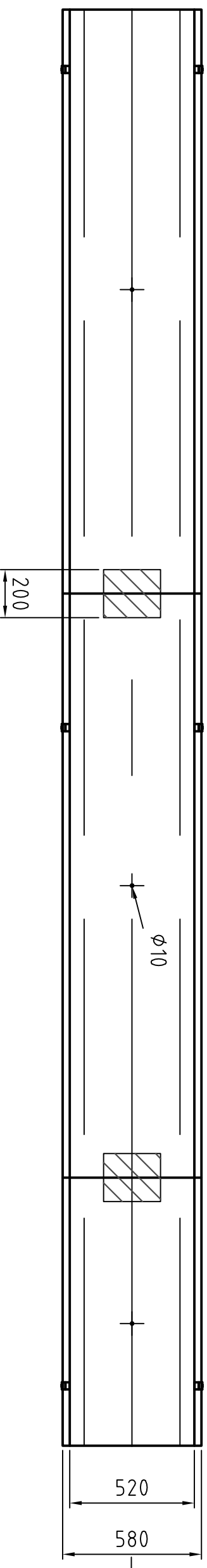
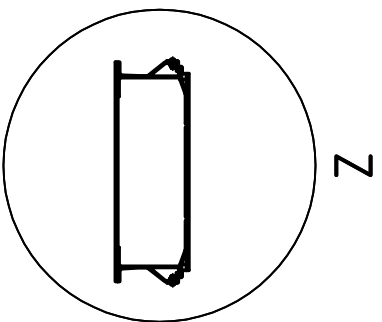
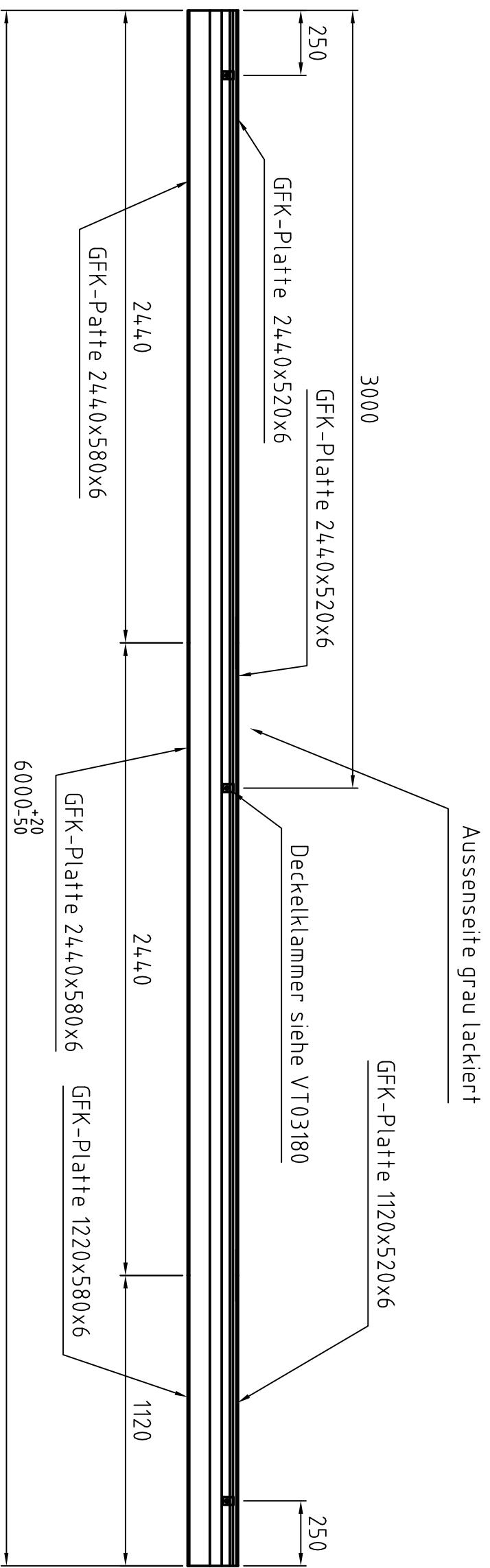
Ansicht ohne Deckel

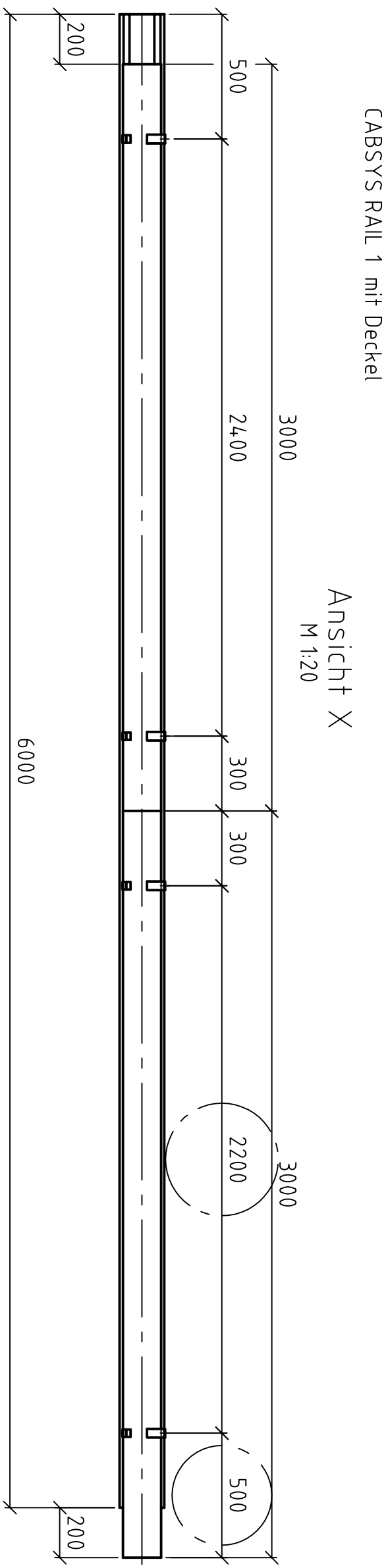
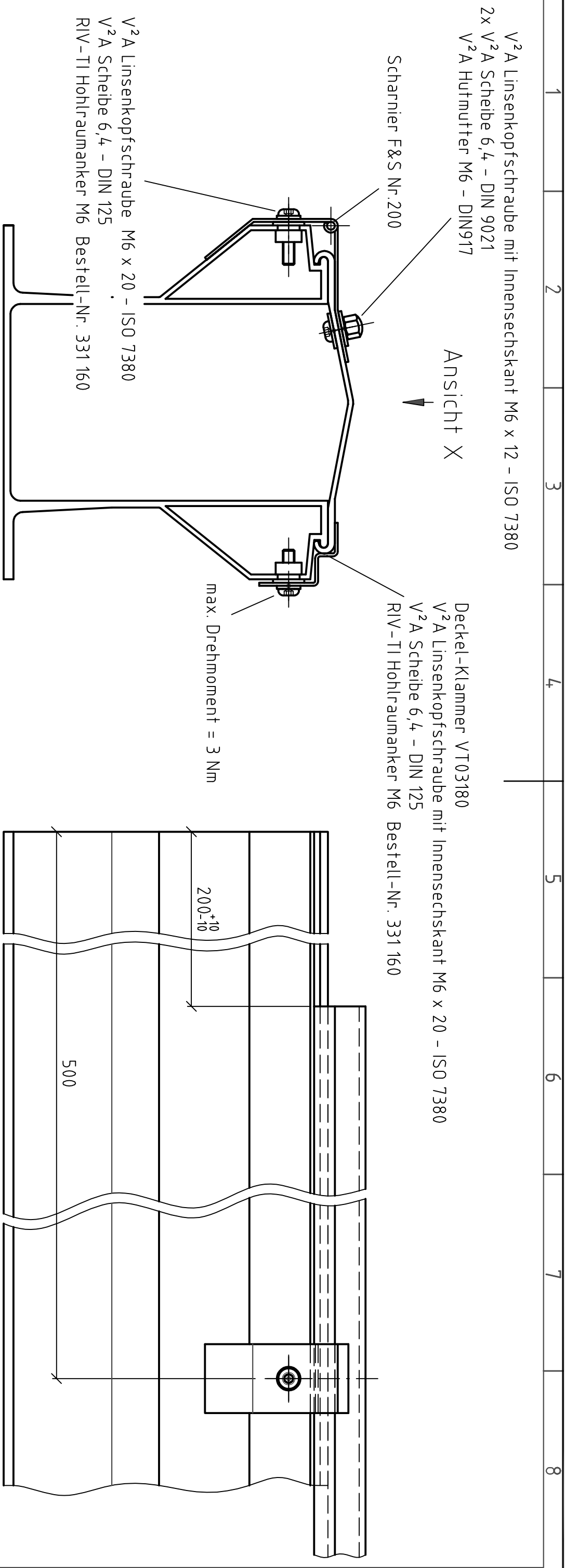


M10x25 DIN7380
Scheibe A10,5 DIN125-A
Mutter M10 DIN934

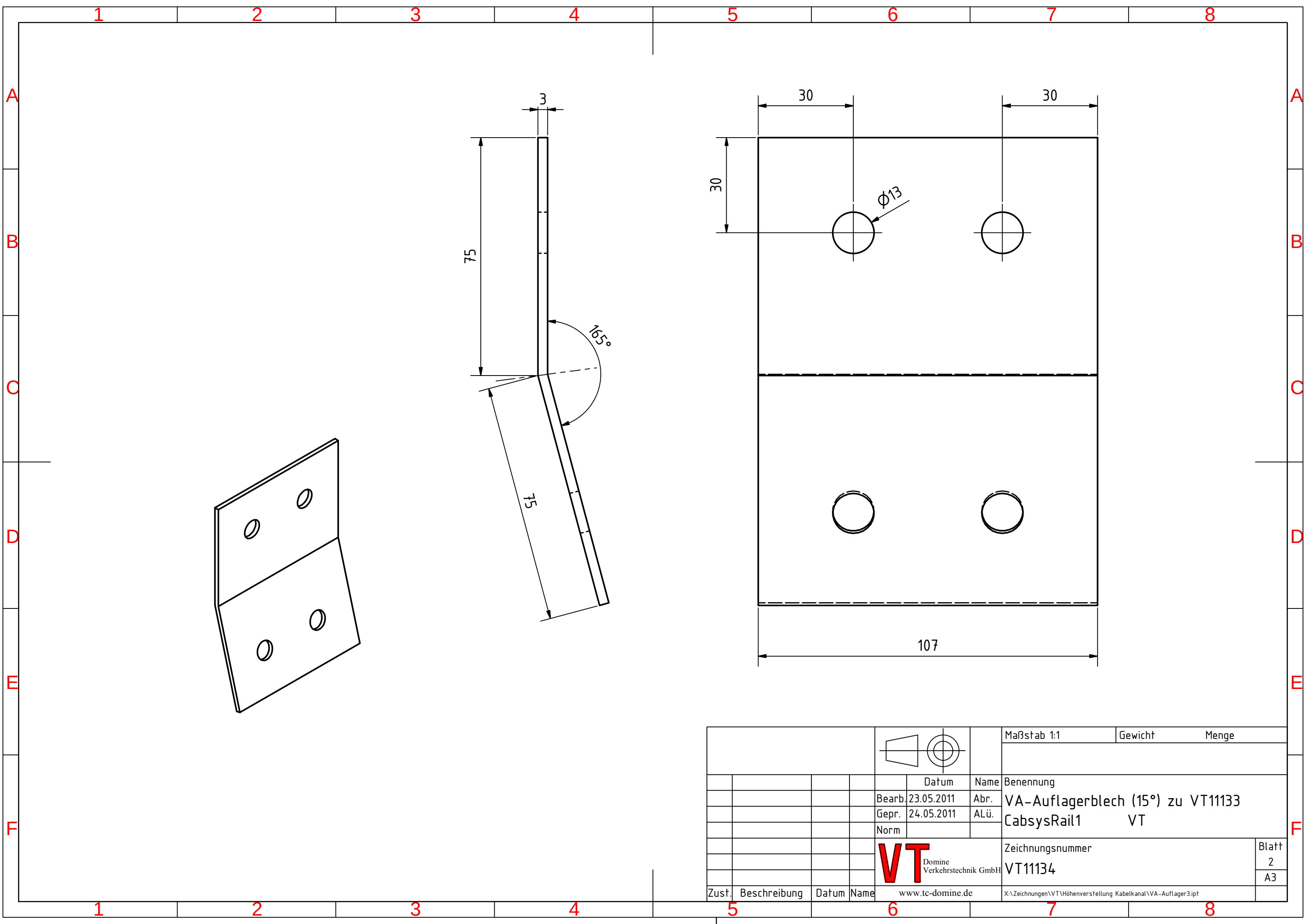
[illegible][illegible]



[illegible]

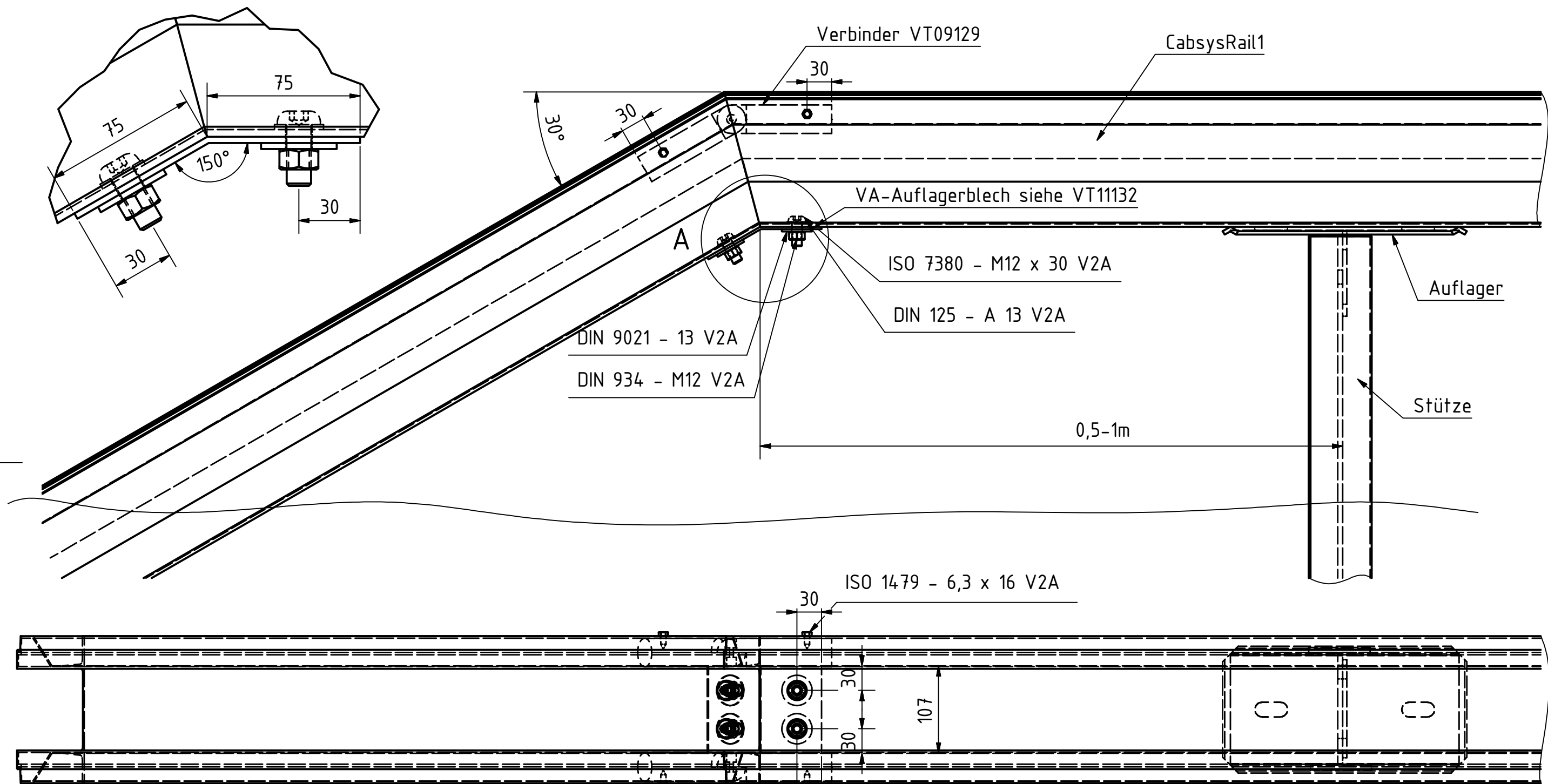


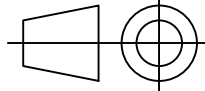
				Oberfläche		Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-	
						-		-		-		
				Datum	Name	Befestigung des Deckels (Scharnier) CABSYS RAIL 1						
				Bearb.	18.03.04							ga
				Gepr.								
				Norm								
						Domine Verkehrstechnik VT04450						
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname	E:\CAD-Zeichnungen\VT\VT04450.dwg							
											Blattf	
											-	
						BI						

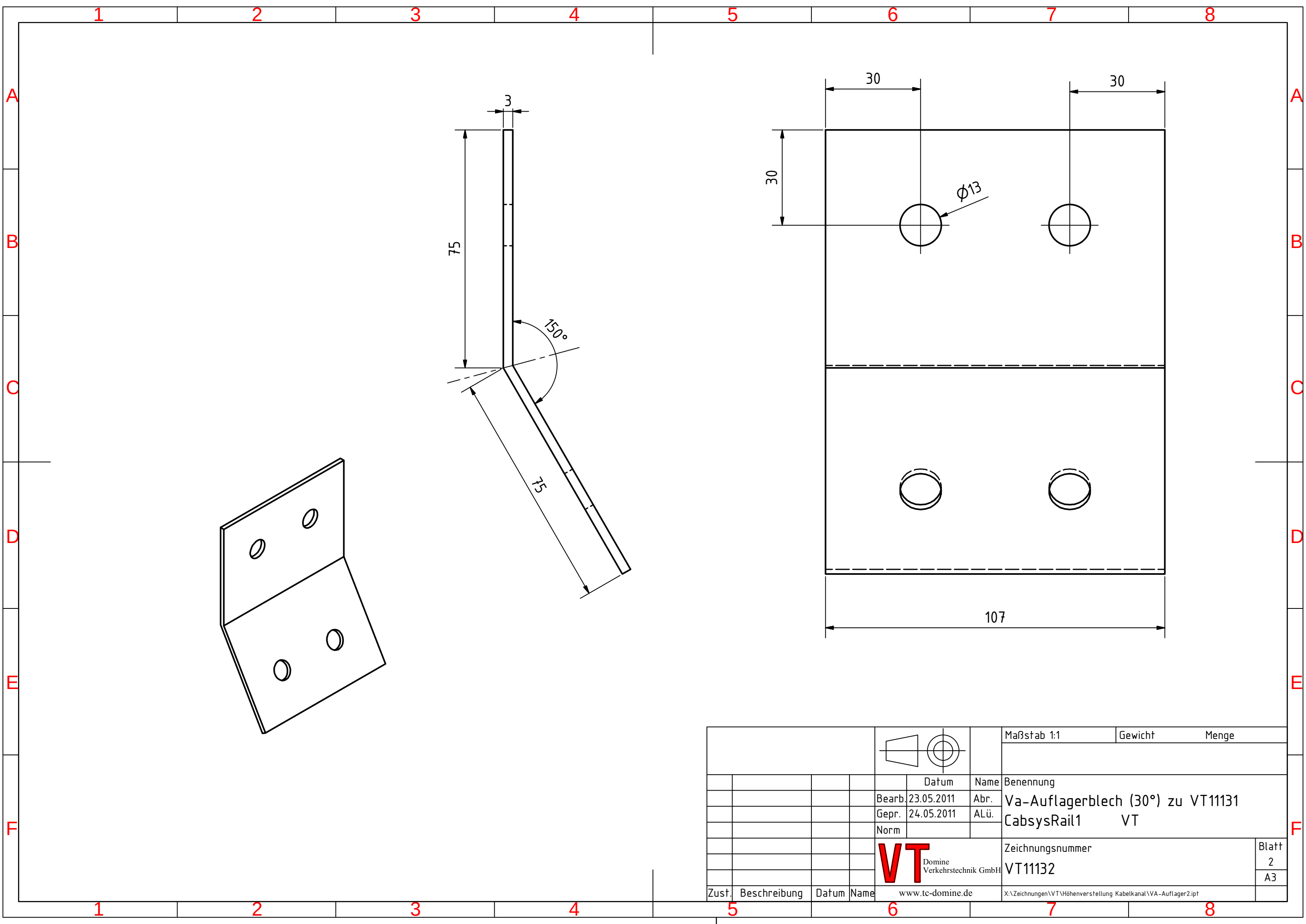


						Maßstab 1:1	Gewicht	Menge
				Datum	Name	Benennung		
				Bearb. 23.05.2011	Abr.	VA-Auflagerblech (15°) zu VT1133		
				Gepr. 24.05.2011	ALü.	CabsysRail1 VT		
				Norm		Zeichnungsnummer		
				 Domine Verkehrstechnik GmbH		VT1134		Blatt 2
								A3
Zust.	Beschreibung	Datum	Name	www.tc-domine.de		X:\Zeichnungen\VT\Höhenverstellung Kabelkanal\VA-Auflager3.ipt		

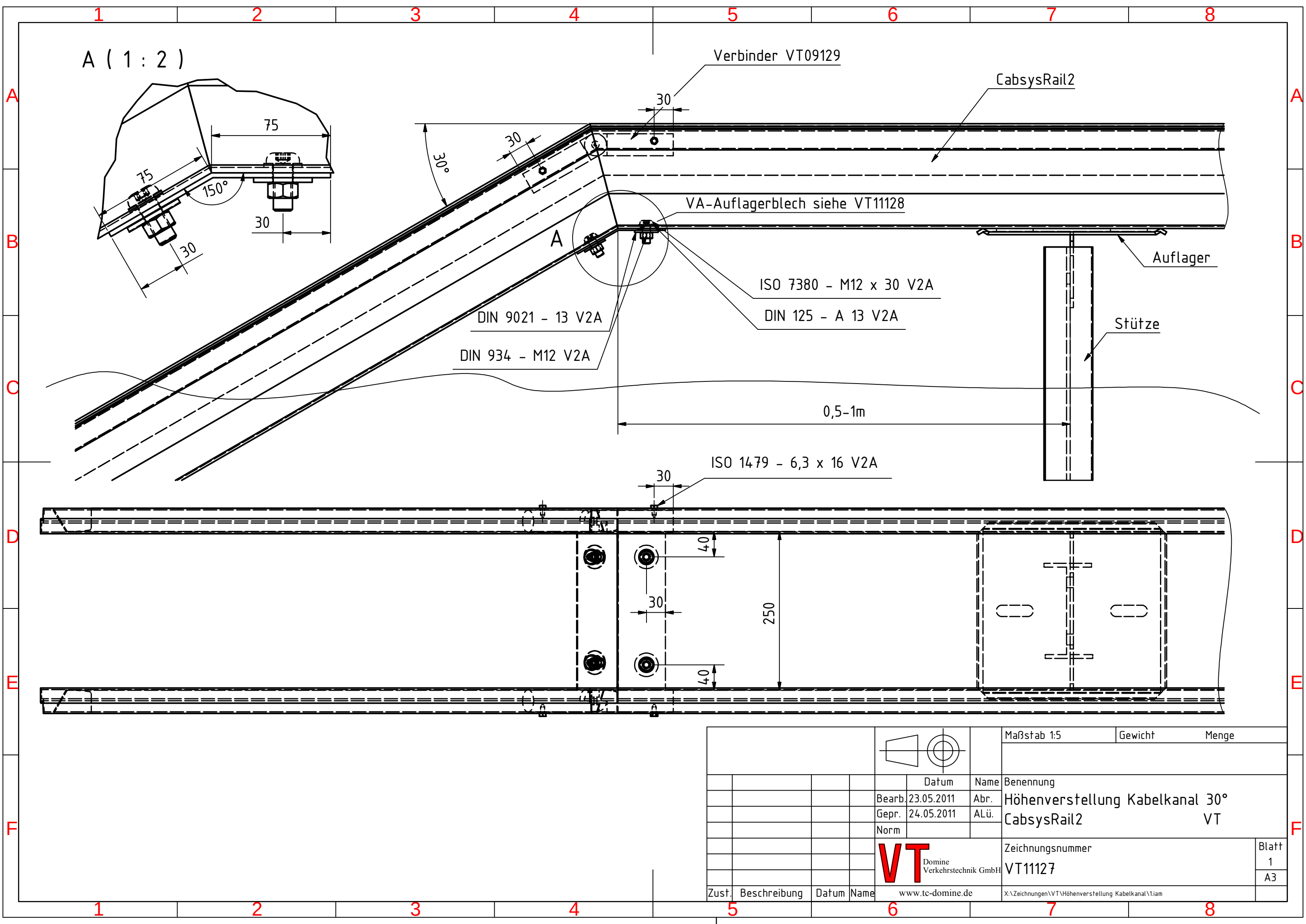
A (1 : 2)



						Maßstab 1:5	Gewicht	Menge
				Datum	Name	Benennung		
				Bearb. 24.05.2011	Abr.	Höhenverstellung Kabelkanal 30°		
				Gepr. 24.05.2011	ALü.	CabsysRail1 VT		
				Norm		Zeichnungsnummer		
				VT Domine Verkehrstechnik GmbH		VT11131		Blatt 1 A3
Zust.	Beschreibung	Datum	Name	www.tc-domine.de		X:\Zeichnungen\VT\Höhenverstellung Kabelkanal\3.iam		



						Maßstab 1:1	Gewicht	Menge
				Datum	Name	Benennung		
				Bearb. 23.05.2011	Abr.	Va-Auflagerblech (30°) zu VT11131 CabsysRail1 VT		
				Gepr. 24.05.2011	ALü.			
				Norm				Blatt
								2
								A3
Zust.	Beschreibung	Datum	Name	www.tc-domine.de		X:\Zeichnungen\VT\Höhenverstellung Kabelkanal\VA-Auflager2.ipf		



A (1 : 2)

Verbinder VT09129

CabsysRail2

VA-Auflagerblech siehe VT11128

Auflager

ISO 7380 - M12 x 30 V2A

DIN 125 - A 13 V2A

DIN 9021 - 13 V2A

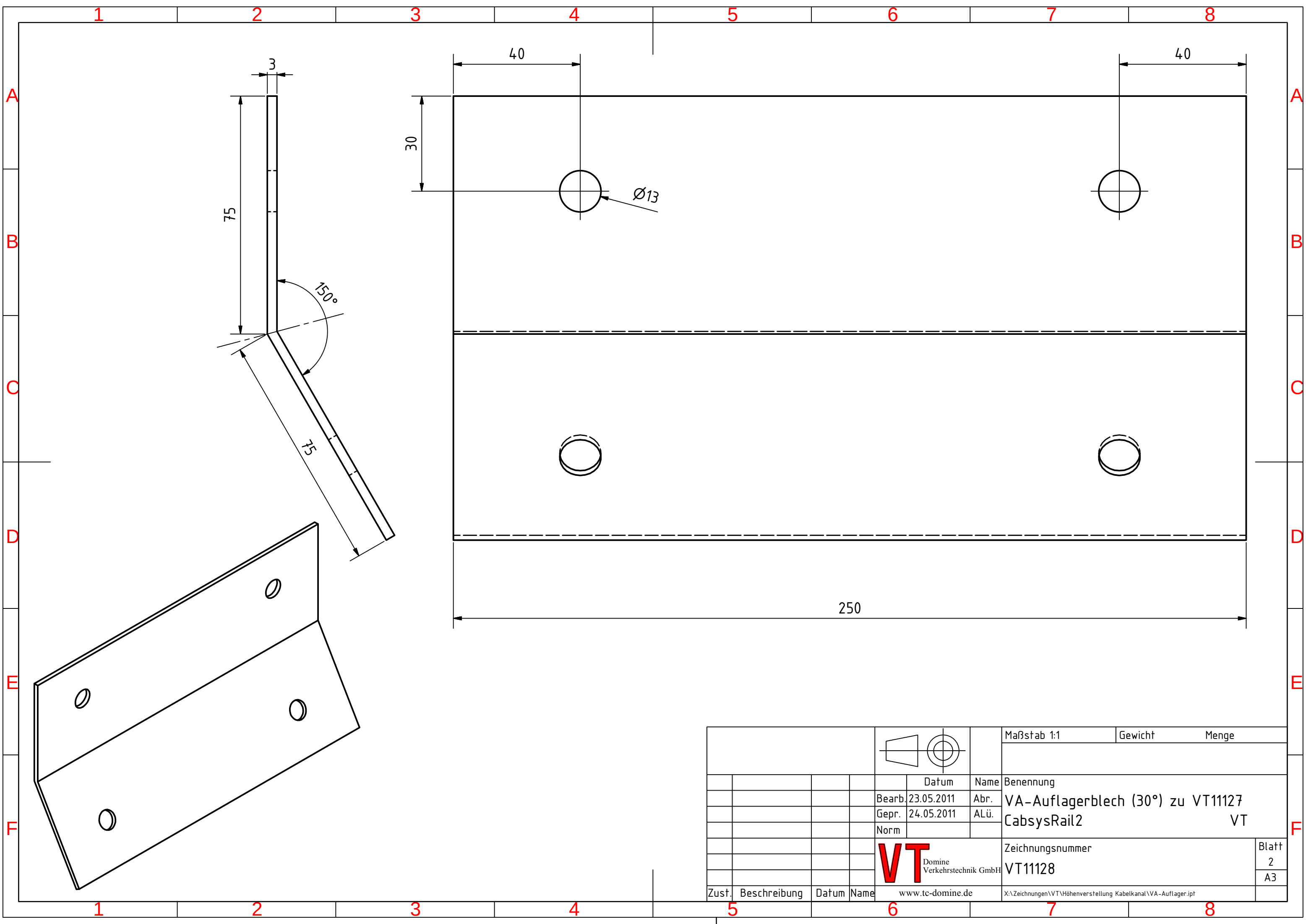
DIN 934 - M12 V2A

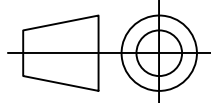
Stütze

0,5-1m

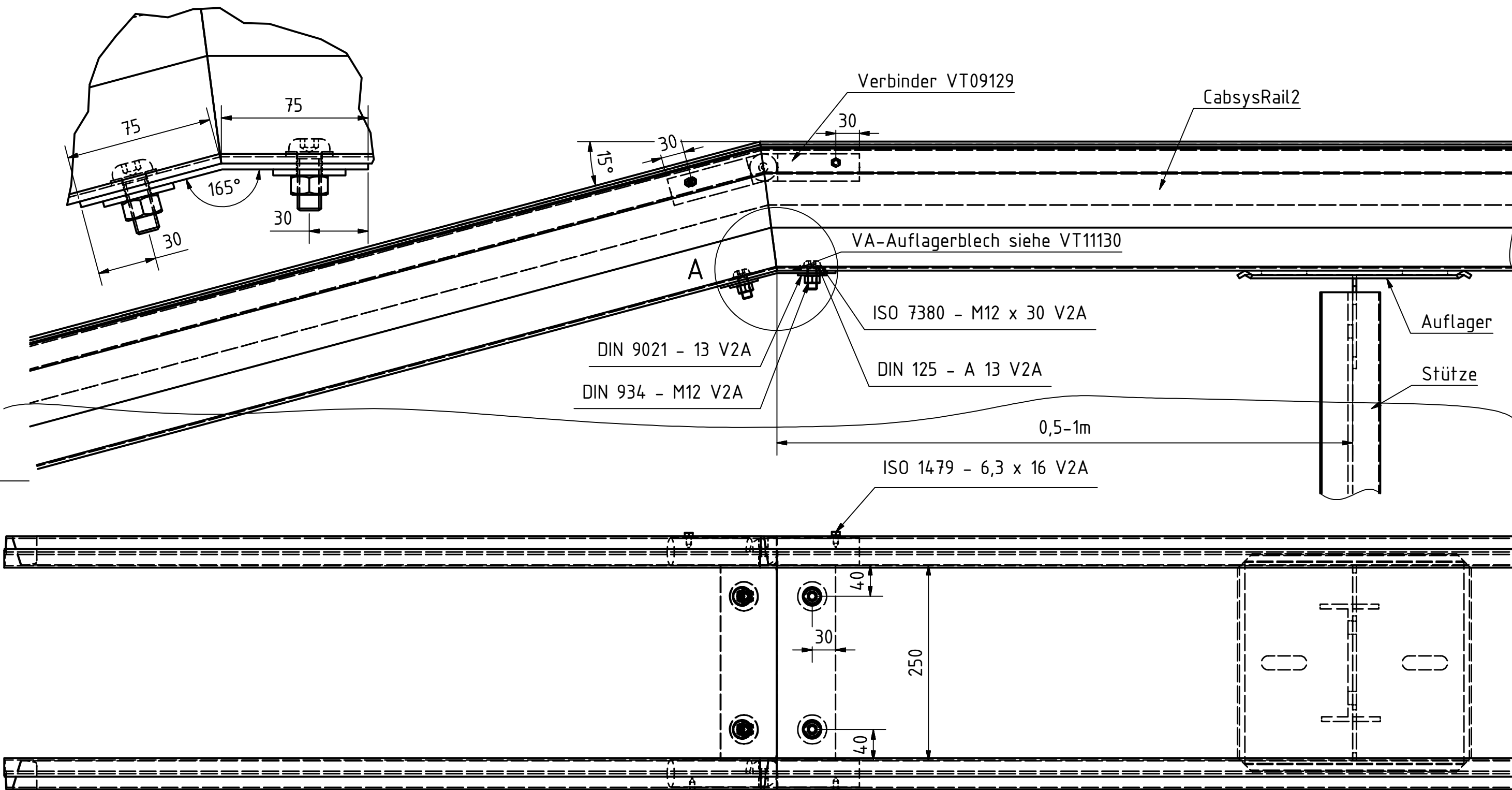
ISO 1479 - 6,3 x 16 V2A

						Maßstab 1:5	Gewicht	Menge
				Datum	Name	Benennung		
				Bearb. 23.05.2011	Abr.	Höhenverstellung Kabelkanal 30°		
				Gepr. 24.05.2011	ALü.	CabsysRail2 VT		
				Norm		Zeichnungsnummer		
				VT Domine Verkehrstechnik GmbH		VT11127		Blatt 1
				www.tc-domine.de		X:\Zeichnungen\VT\Höhenverstellung Kabelkanal\1.iam		A3
Zust.	Beschreibung	Datum	Name					

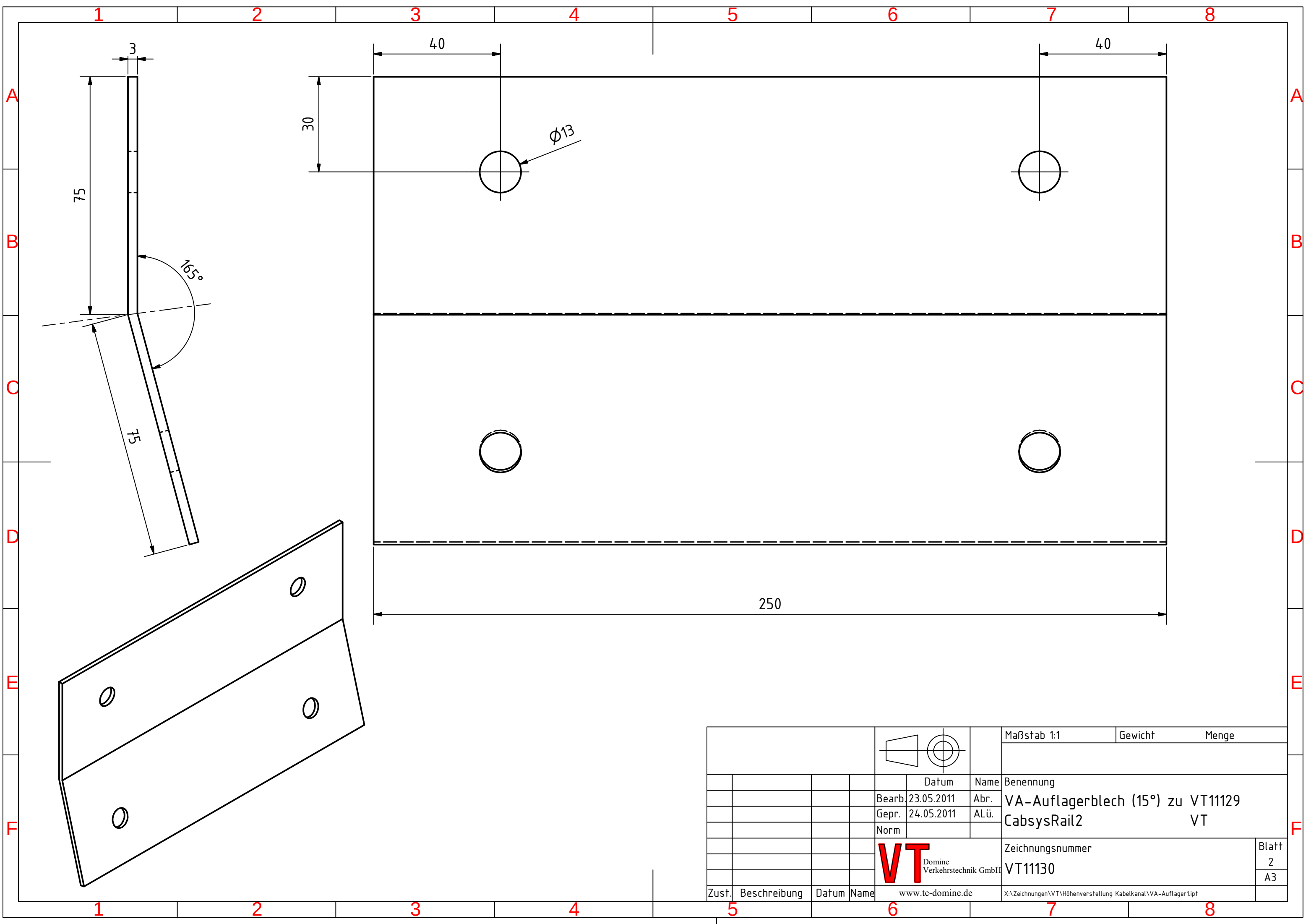


				Maßstab 1:1		Gewicht		Menge			
				Datum	Name	Benennung					
				Bearb.	23.05.2011	Abr.	VA-Auflagerblech (30°) zu VT11127				
				Gepr.	24.05.2011	ALü.	CabsysRail2				
				Norm			VT				
				 Domine Verkehrstechnik GmbH		Zeichnungsnummer				Blatt	
						VT11128				2	
										A3	
Zust.	Beschreibung	Datum	Name	www.tc-domine.de		X:\Zeichnungen\VT\Höhenverstellung Kabelkanal\VA-Auflager.ipt					

A (1 : 2)



						Maßstab 1:5	Gewicht	Menge
				Datum	Name	Benennung		
				Bearb. 23.05.2011	Abr.	Höhenverstellung Kabelkanal 15°		
				Gepr. 24.05.2011	ALü.	CabsysRail2 VT		
				Norm		Zeichnungsnummer		
				VT Domine Verkehrstechnik GmbH		VT11129		Blatt 1
				www.tc-domine.de		X:\Zeichnungen\VT\Höhenverstellung Kabelkanal\2.iam		A3
Zust.	Beschreibung	Datum	Name					



						Maßstab 1:1	Gewicht	Menge
					Datum	Name	Benennung	
				Bearb.	23.05.2011	Abr.	VA-Auflagerblech (15°) zu VT1129	
				Gepr.	24.05.2011	ALü.	CabsysRail2 VT	
				Norm			Zeichnungsnummer	
							Blatt	
				Domine Verkehrstechnik GmbH			2	
				www.tc-domine.de			A3	
Zust.	Beschreibung	Datum	Name				X:\Zeichnungen\VT\Höhenverstellung Kabelkanal\VA-Auflager1.ipt	



DOMINE VERKEHRSTECHNIK

CABSYS RAIL an Brücken-Geländern und Betonmauern

System-Beschreibung

Montage-Anweisung



Beschreibung

Befestigung von CABSYS RAIL-Kabelkanälen an Brücken-Geländern

Im Zuge der Aufständigung von GFK-Kabelkanälen CABSYS RAIL sind immer wieder Brücken zu überqueren.

Hierbei ist zu beachten, dass jede Eisenbahn-Brücke von einem alleinverantwortlichen Brücken-Beauftragten beaufsichtigt wird. Jeder Anbau, jede Änderung ist mit dem zuständigen Brückenmeister abzustimmen.

Da jede Brücke durch Belastung schwingt und durchbiegt, andererseits durch Temperaturveränderungen sich in der Länge ausdehnt oder verkürzt, ist es notwendig, dass der Kabel-Kanal an jedem Ende der Brücke einen Dehnungs-Übergang gemäß Zeichnung VT03152 erhält, welcher verhindert dass der Kanal durch vorgenannte Schwingungen bzw. Dehnungen beschädigt wird.

Um eine fachgerechte Ausführung der gesamten Befestigung festlegen zu können, ist ein detailliertes Aufmaß zu erstellen. Siehe hierzu "Informationen zum Aufmaß". Auf Basis dieses Aufmasses wird die gesamte Befestigungs-Ausführung festgelegt.

Die Brücken, und damit die Geländer sind teilweise sehr alt. Die Ausführung der Geländer ist von Brücke zu Brücke völlig unterschiedlich, deshalb ist für jede Brücke die Befestigungsausführung und der Abstand der Befestigungs-Elemente sorgfältig zu prüfen. Besonders wichtig ist, dass die Halter bzw. der Kanal so tief wie möglich montiert wird, um die durch den Kanal auftretenden Horizontal-Momente auf die Geländer zu reduzieren. Die Halter (verzinkt oder in Edelstahl) sind in der Regel an jedem Geländerpfosten zu montieren. Geben Sie uns die Querschnitte der Pfosten an, sowie deren Abstände. Gegebenenfalls sind die Kabel-Lastannahmen zu reduzieren.

Für Kabelkanäle an Brücken-Geländern empfehlen wir Kanäle bei denen die Deckel mittels Scharnier am Kanal befestigt sind. Somit wird verhindert, dass der Deckel bei Montage oder beim späteren Öffnen auf z.B. die darunter liegende Strasse fällt. Siehe beiliegende Zeichnung VT04450.

Lesen Sie sich vor Montage die Montage-Anleitung genau durch. Führen Sie die Montage genau nach der Anweisung aus.



Informationen zum Aufmaß

Ein genaues Aufmaß der notwendigen Maße und Angaben ist Voraussetzung für eine spätere einwandfreie Montage und Ausführung. Nur auf Basis des Aufmasses kann DOMINE VT die notwendige Ausführung und die bereit zu stellenden Teile festlegen.

Um alle notwendigen Informationen aufzunehmen, können Sie beiliegende Zeichnungen VT03150 und VT03157 verwenden. Dort sind neben der Angabe der Brücken-Bezeichnung (z.B.Standort) alle notwendigen Informationen die gefragt sind, einzutragen.

Zusätzlich ist eine Handskizze der Geländer-Ausführung beizufügen, und der gedachte Verlauf des Kabel-Kanales von der Aufständung über die Brücke bis zur Aufständung auf der anderen Seite.



Montage-Anweisung für die Montage von CABSYS-RAIL Kabelkanälen an Brücken.

Beginnend von einem Ende der Aufständigung, ist zu beachten, dass der Kabelkanal nicht auf dem letzten Ständer endet, sondern über den letzten Ständer hinausragt. Beachten Sie dabei jedoch, dass das frei überkragende Ende (Maß L1 und L2) nicht mehr als **1000mm** beträgt.

An diesem frei überstehenden Ende wird der Dehnungs-Übergang (Kupplungs-Stück) angebaut. Der Anbau der einzelnen Teile ist der Zeichnung VT 03150 und VT03152 zu entnehmen. Domine VT verfügt über diverse Halter für die verschiedensten Geländerpfosten, siehe beiliegende Zeichnungen. Sollten Sie keinen passenden Halter in beiliegenden Unterlagen finden, so sprechen Sie uns bitte an.

Anschließend erfolgt der Anbau des Dehnungs-Überganges an der anderen Seite der Brücke.

Jetzt wird die Höhe H1 des Kanales vermessen zum Brücken-Geländer. Entsprechend der Vorgabe von DOMINE VT ist basierend auf dem Aufmaß vorgegeben, wo welche Brückenhalter zu montieren sind. Diese Brückenhalter sind gemäß den einzelnen Zeichnungen (VT03155 oder VT02245 oder VT02246 bzw. VT03167) zu montieren. Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass jeder Geländerpfosten einen Halter erhält, wobei die Pfosten max. 1500mm (siehe L3, L4, L5 usw.) auseinanderstehen sollten.

Anschließend sind die Kabelkanäle aufzusetzen. Hierbei ist zu beachten, dass am Dehnungs-Übergang eine Dehnungsfuge von 15mm+/-2mm einzuhalten ist. An Kanal-Verbindungs-Stellen (nur bei Längen >6m) ist die Stoßfuge auf 0mm zu setzen. Dies gilt aber nur für die Stoßfuge direkt an der Verbindungs-Stelle.

Die Dehnungs-Übergänge bzw. die Kanalverbindungsstellen sind gemäß Zeichnung VT 03152 bzw. VT03153 auszuführen.

Der Kabelkanal ist auf den Brückenhaltern mit den zugehörigen Schrauben zu befestigen, siehe auch Zusammenbau-Zeichnung VT03151.

Nach erfolgter vorbeschriebener Montage und Kabelverlegung ist der Kanal mit dem Deckel zu verschließen. Der Deckel soll an den jeweiligen Dehnungs-Übergängen bzw. Kanal-Verbindungs-Stellen die Stoßfuge des Kanals überdecken. Der Stoß des Deckels erfolgt ca. 200mm hinter der Stoßfuge des Kanals. Die Deckel sind mit den Edelstahlklammen zu arretieren, siehe hierzu auch die Montage-Anweisung für CABSYS RAIL .

Die Befestigung des Deckels erfolgt gemäß Zeichnung VT03195, bzw. wie in den Einzelzeichnungen am Stoß angegeben. Beachten Sie bitte die Hinweise auf den Zeichnungen.

Hinweise zur Befestigung von CABSYS RAIL an Betonwänden

Auf beiliegenden Zeichnungen VT 11055 und VT 10202 finden Sie Halter zur Befestigung von CABSYS RAIL-Kabelkanälen an Betonwänden. Die Halter sind alle 3m zu setzen. Es sind nur die mitgelieferten Anker Fischer FAZ 12/10 A4 zu verwenden, die für Betonwände

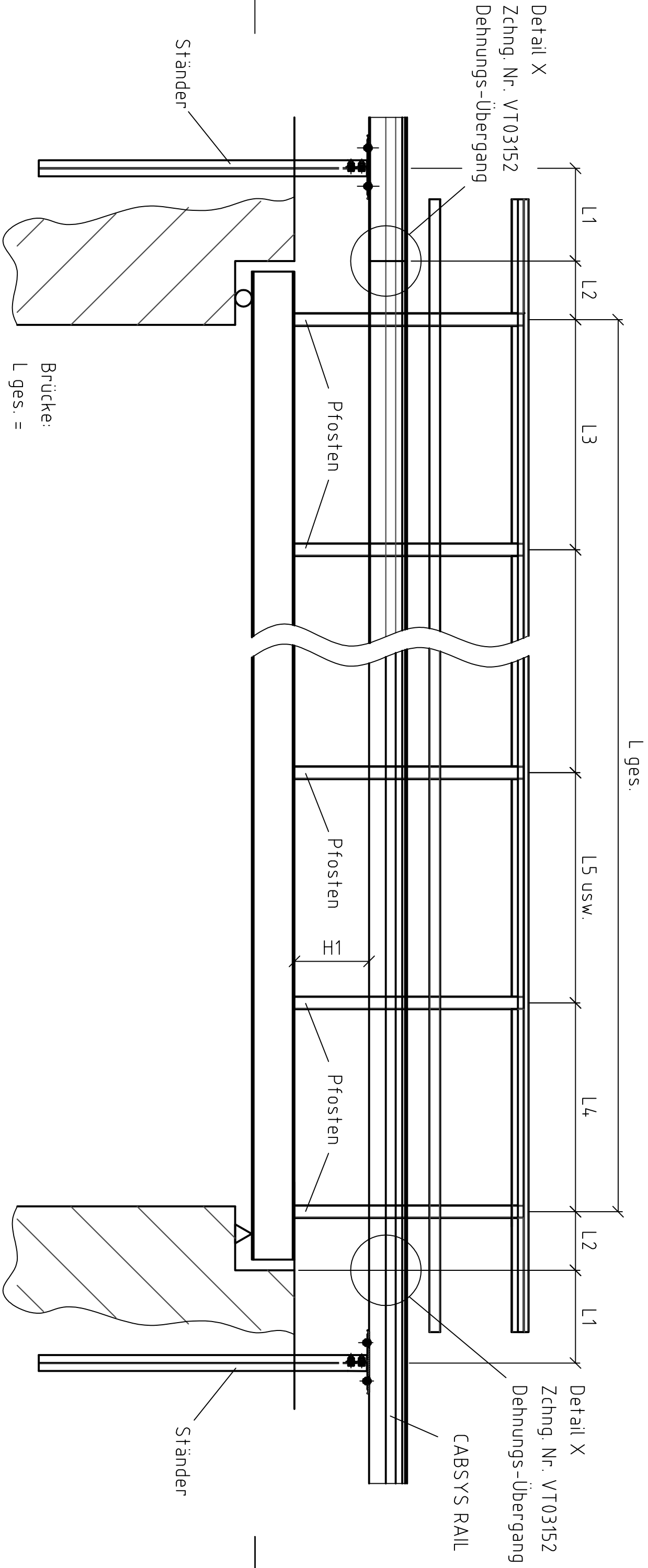


in Güte C20/25 DIN 1045-1 ausgelegt sind. In Zeichnung VT 11054 ist beispielhaft eine Ausführung dargestellt. Wir empfehlen Ihnen, uns in jedem Einzelfall anzusprechen, damit wir Ihnen eine passende Lösung ausarbeiten.



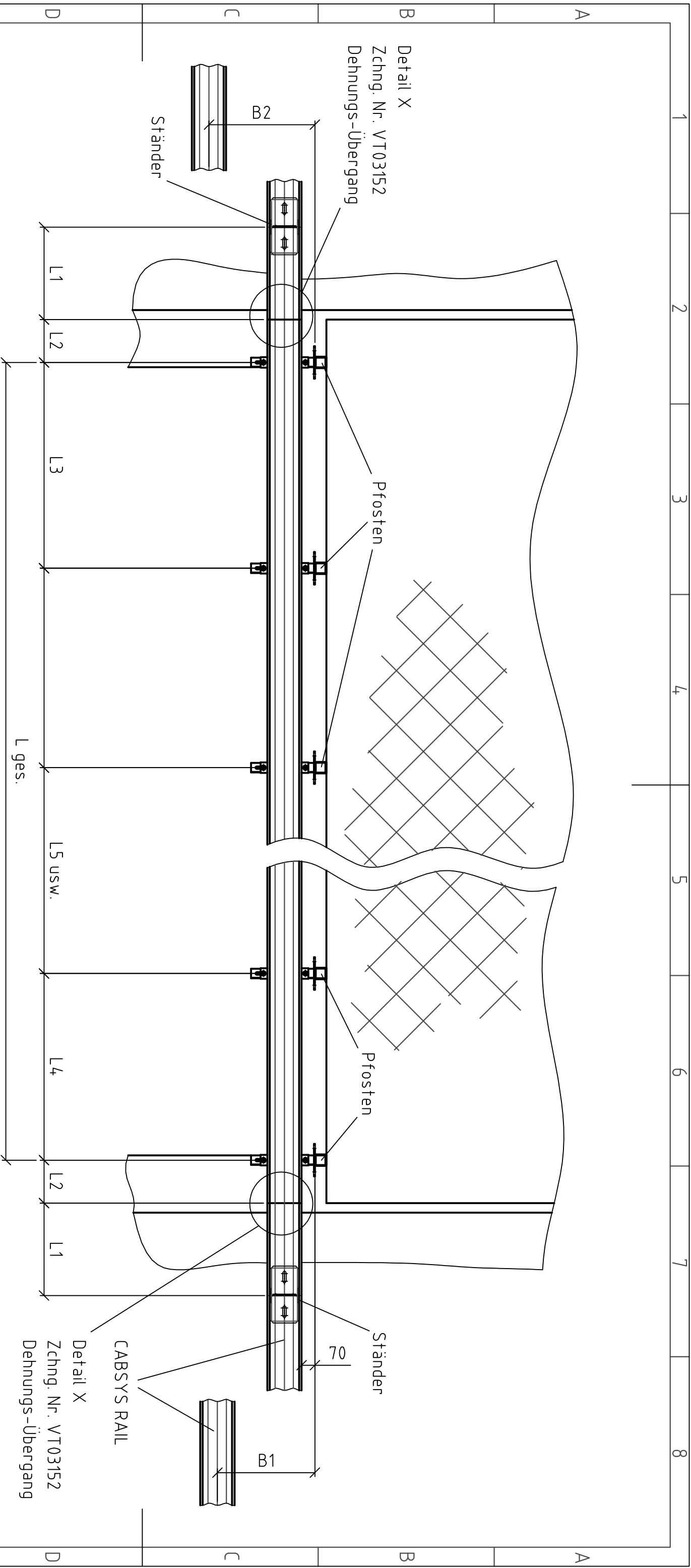
Zeichnungsliste Stand 23.3.2012

Ifd. Nr.:	Zeichnungs-Nr.	Index	Beschreibung
1	VT 03150	A	CABSYS RAIL an Brückengeländern Aufmaß
2	VT 03157	A	CABSYS RAIL an Brückengeländern Ansicht von oben
3	VT 03151	B	Befestigung an Brückenpfosten
4	VT 03153	B	Kanalverbindungsstellen
5	VT 03152	C	Dehnungsübergang
6	VT 03154	A	Platte für Zeichnung VT 03152 und VT 03153
7	VT 04450		Befestigung des Deckels mit Scharnier
8	VT 02244	C	Brückenhalter
9	VT 02246	C	Brückenhalter am T-Profil
10	VT 02245	C	Brückenhalter am Winkel-Profil
11	VT 03167	C	Brückenhalter am Vierkantpfosten
12	VT 03155	C	Brückenhalter am runden Pfosten
13	VT 10167		Brückenhalter am Winkel-Profil 50*50*5
14	VT 10168		Brückenhalter am Winkel-Profil 80*80*6
15	VT 11055		Halter für Befestigung an Betonwand
16	VT 10202		Halter für Befestigung an Betonwand
17	VT 11054	B	CABSYS RAIL 2 an Betonwand
18	VT 11058		Vorgefertigtes Bogenstück 143° Cabsys Rail 2
19	VT 11108		Vorgefertigtes Bogenstück 150° Cabsys Rail 2



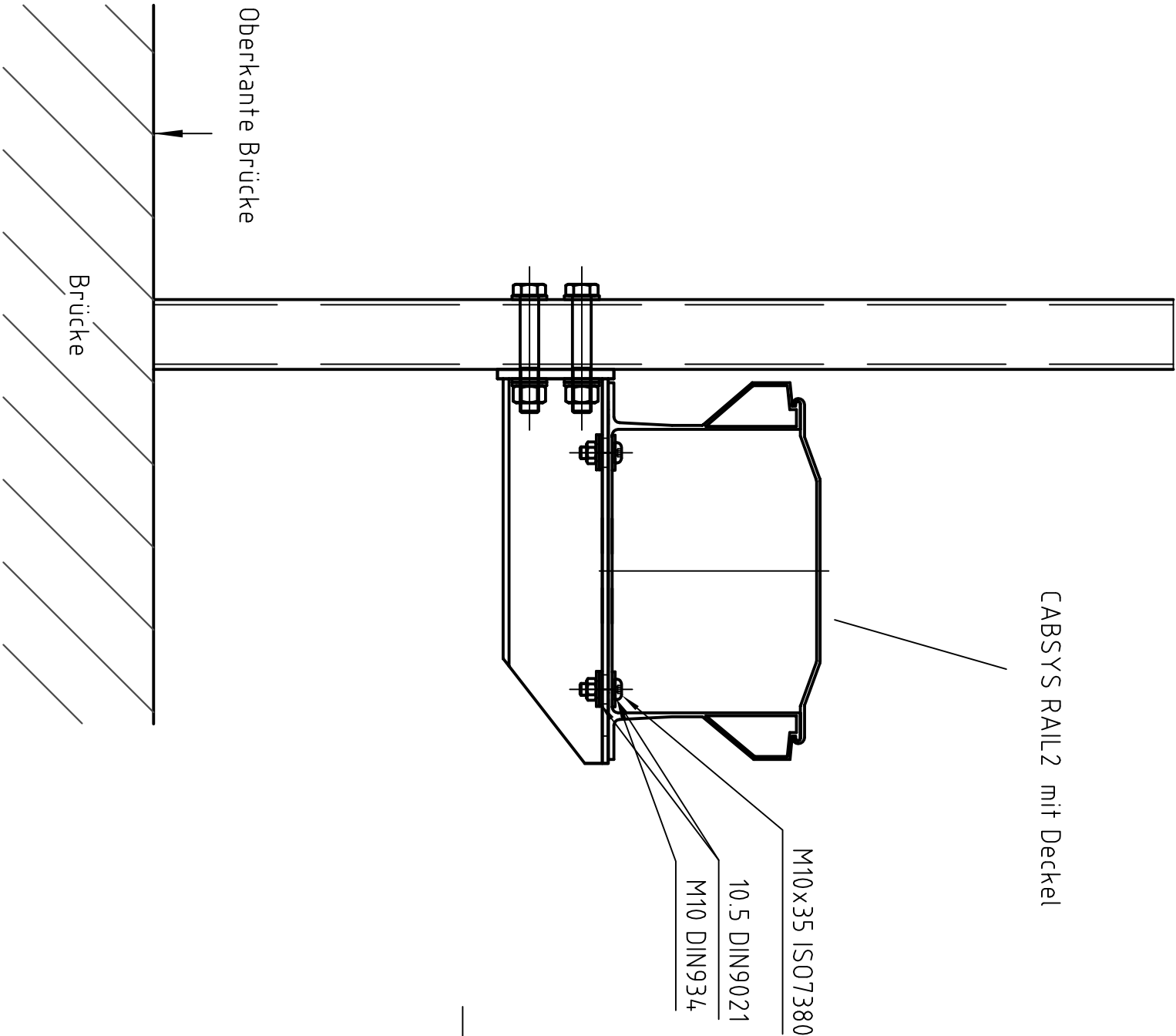
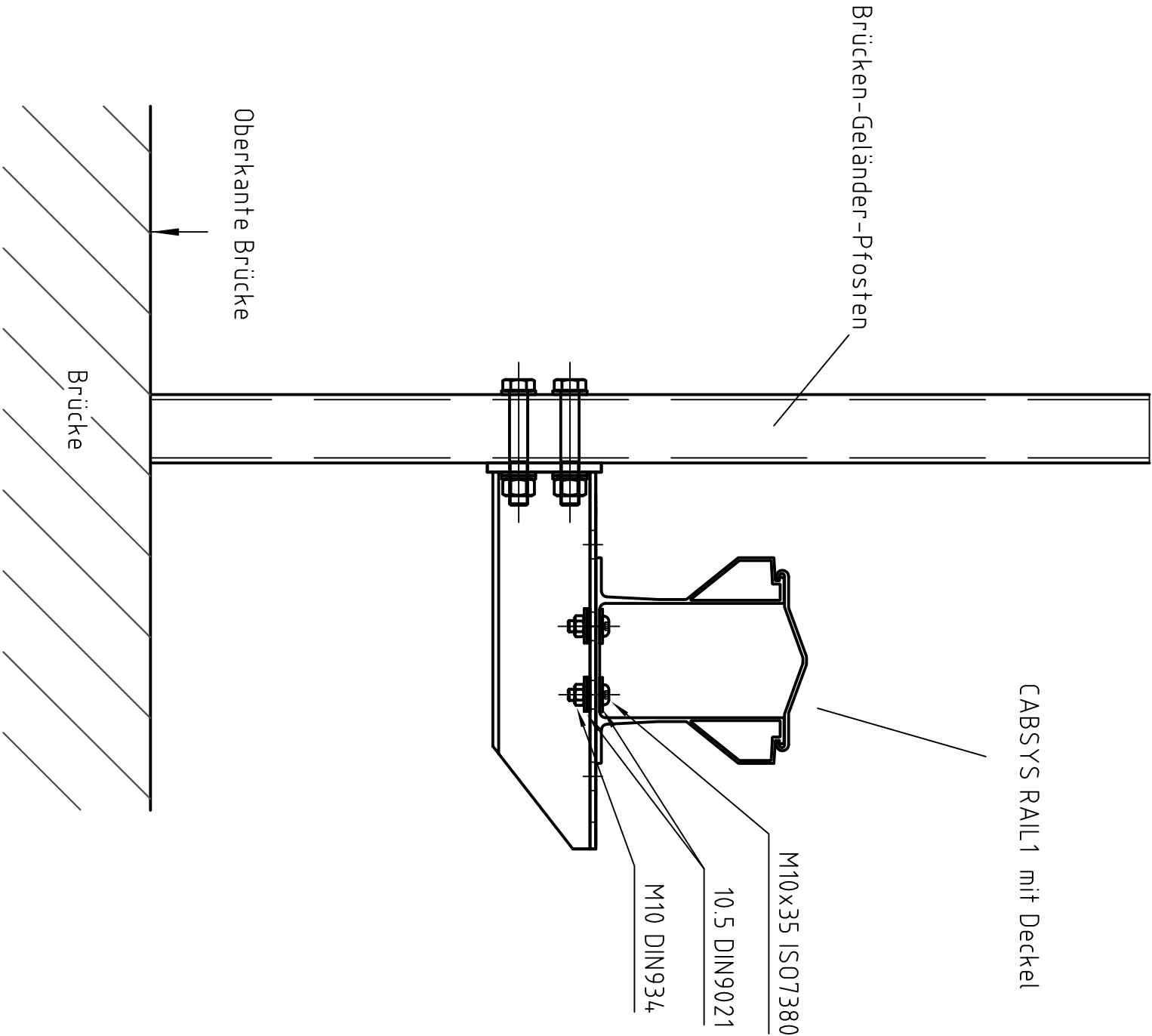
Brücke:
L ges. =
L1 = max. 1000
L2 = max. 1000
L3 = max. 1000
L4 , L5 usw = Anzahl Pfosten
H1 = Zeichnung Brückengeländer beifügen

Datei: E:/CAD-Zeichnungen/VT/VT03150			Oberfläche		Maßstab	1:20	A3	Position	-	Menge	-
					-			-			
					-			-			
					CABSYS RAIL an Brücken - Geländern						
					VT03150-A						
					Blatt						
					-						
A	Auflager	24.08.2010	Abtr.	Domine Verkehrstechnik							
Zust. Änderungen	Datum	Name	Dateiname								

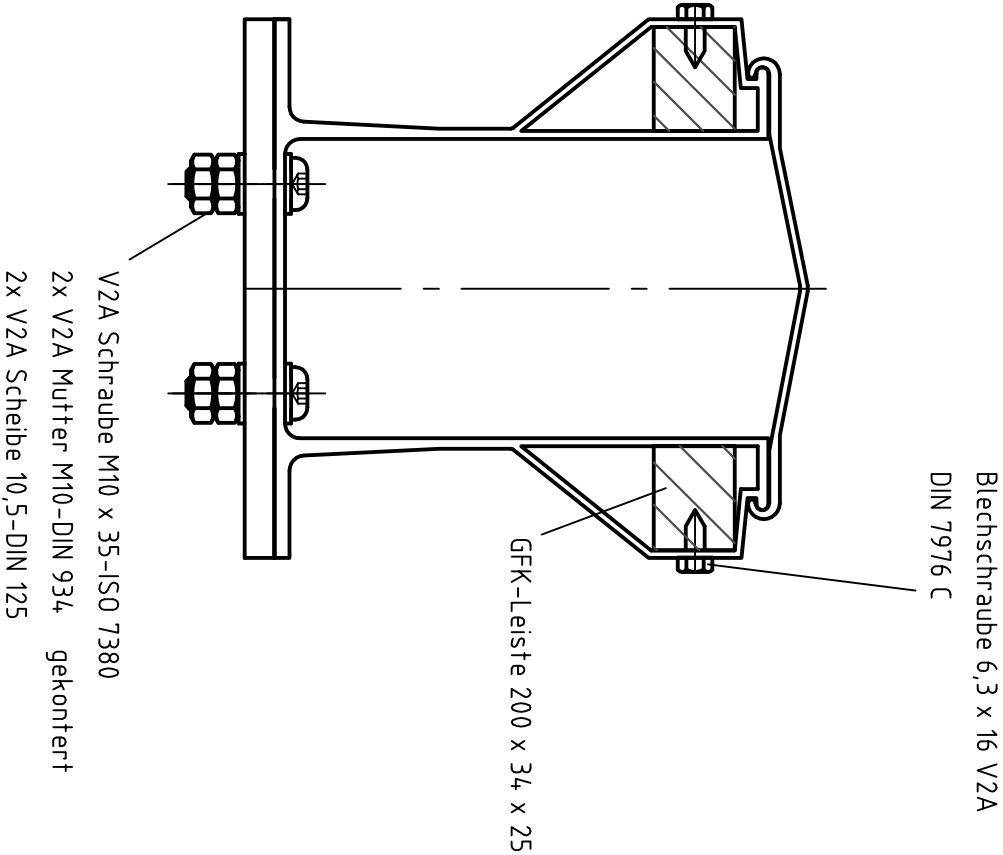
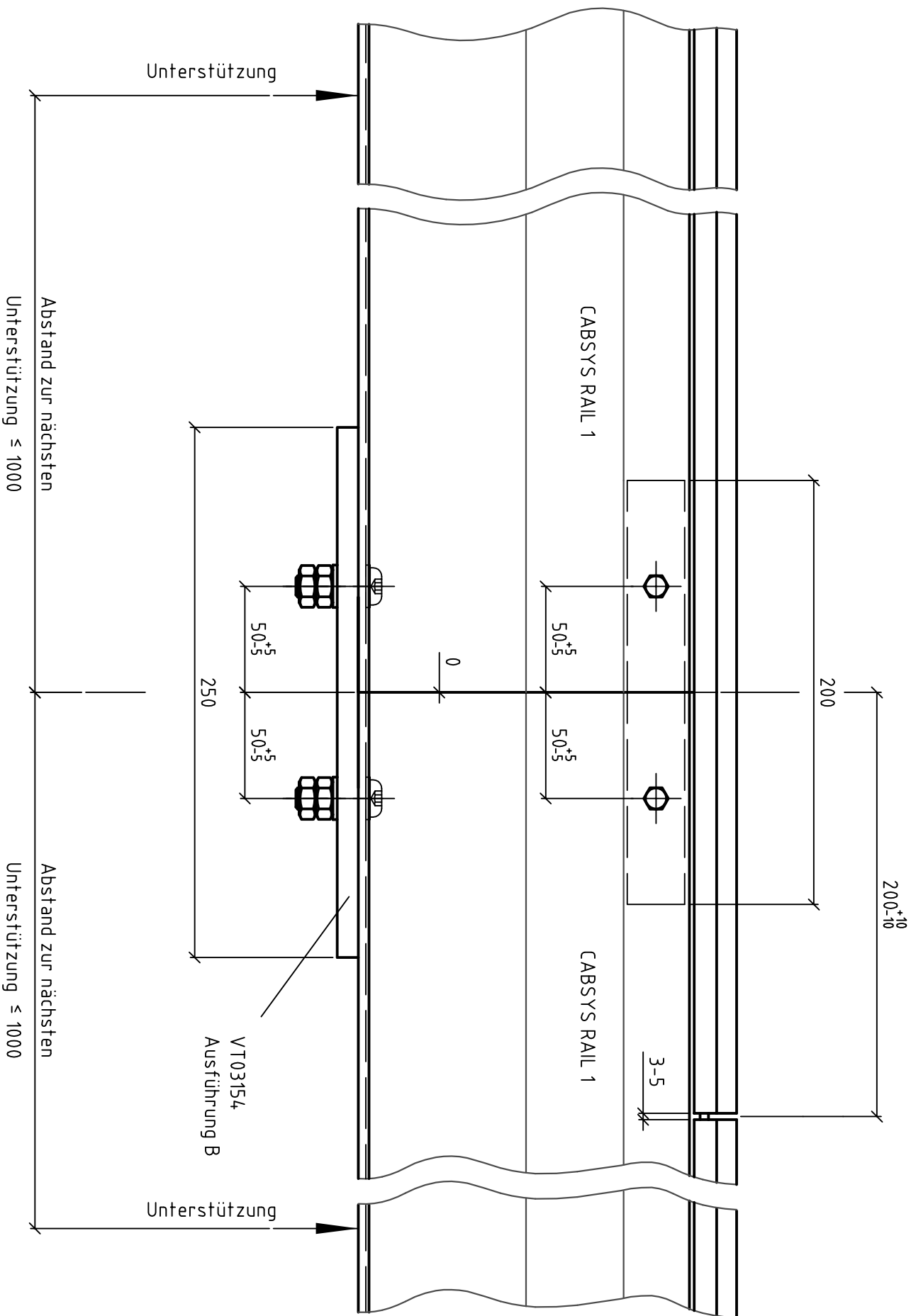


Brücke:
L ges. =
L1 = max. 1000
L2 = max. 1000
L3 = max. 1500
L4 , L5 usw = Anzahl Pfosten
H1 = Zeichnung Brückengeländer beifügen
B1 =
B2 =

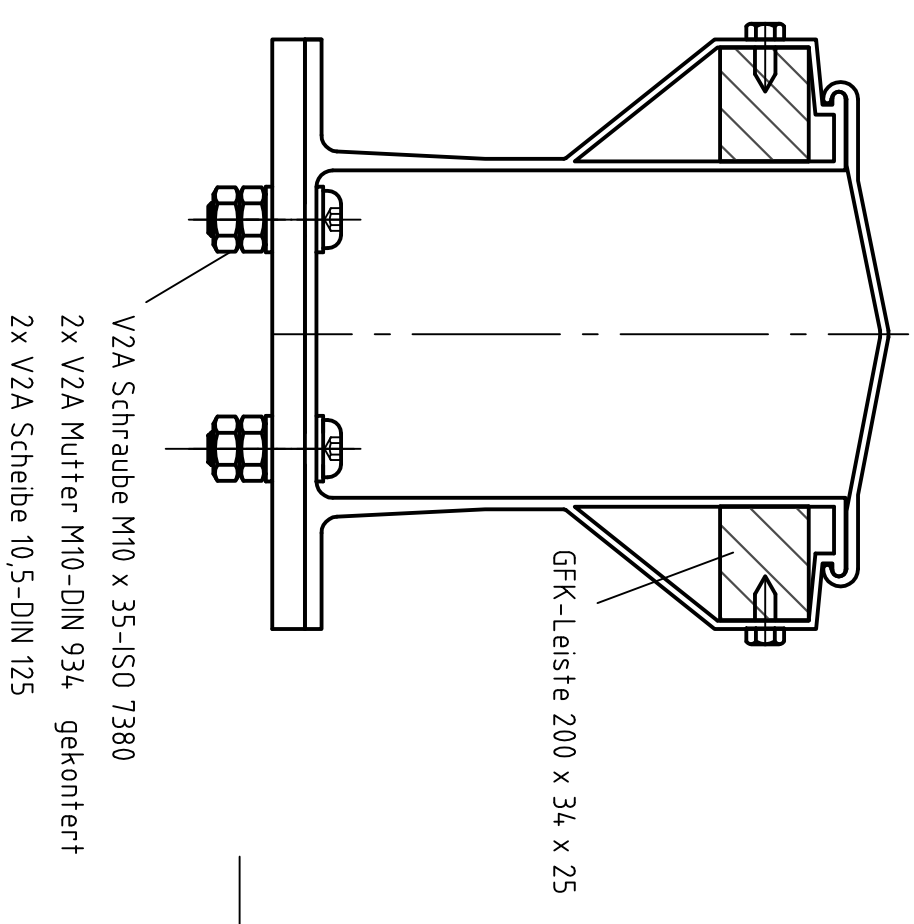
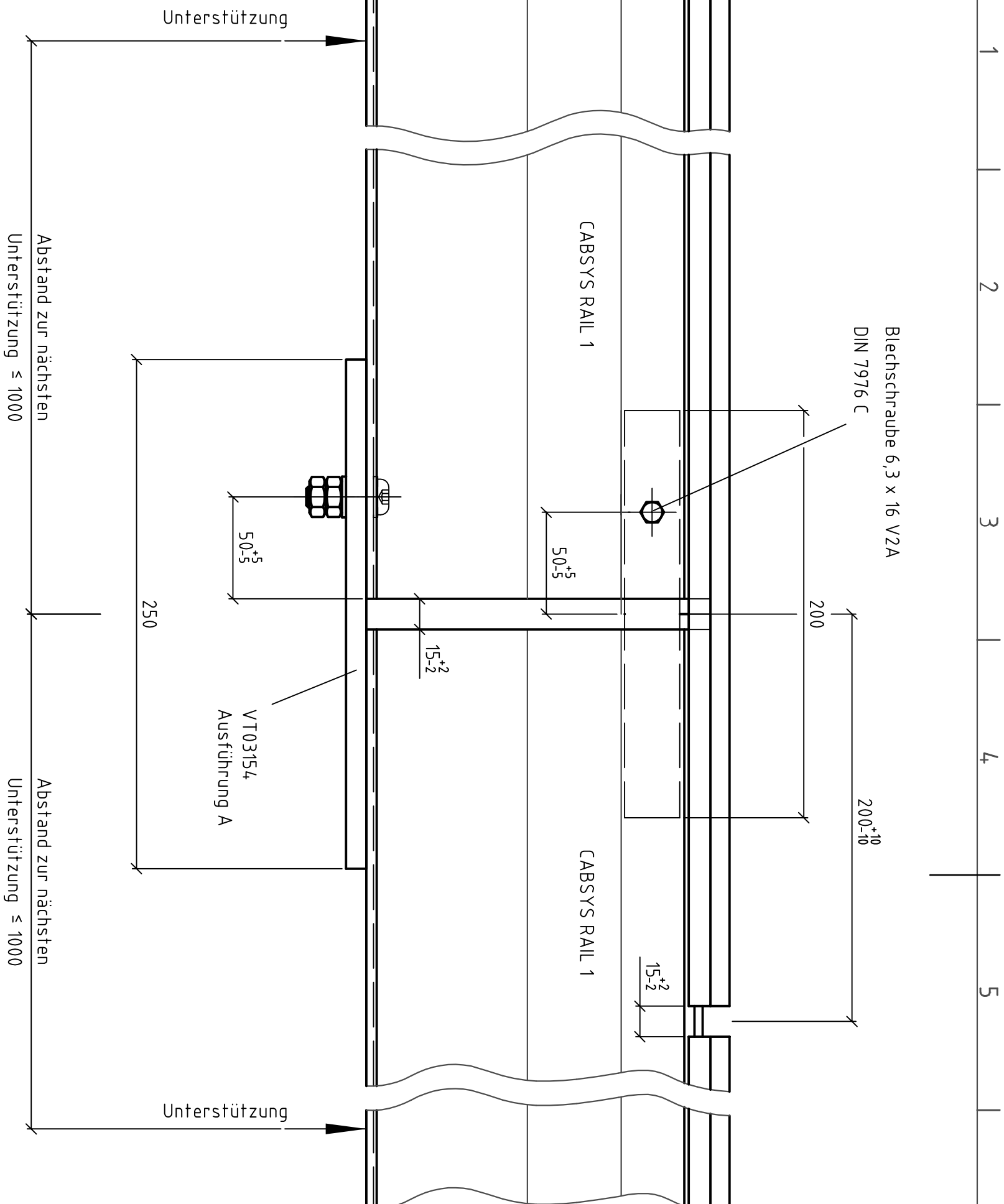
Datei: E:/CAD-Zeichnungen/VT/VT03157				Oberfläche		Maßstab 1:20		A3		Position -		Menge -	
				Datum	Name	CABSYS RAIL an Brücken - Geländern Ansicht von oben							
				Bearb. 29.01.2003	ga								
				Gepr. 20.06.03	Lügering								
				Norm									
						VT03157-A							
						Blatt - Bl							
A	Auflager+Text	24.08.2010	Abw.	Domine Verkehrstechnik									
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname									



			Oberfläche		Maßstab	1:5	Position	-	Menge	-		
					-							
			Datum		Name							
			Bearb.		29.01.2003		ga		Lügering			
			Gepr.		28.04.03							
			Norm									
B	Schrauben u. Bohrl		24.08.2010		Abr.							
a	div. Änd.		30.04.2003		ga							
Zust. Änderungen		Datum	Name									
</												



				Oberfläche		Maßstab	1:2	A3	Position	-	Menge	-
						- - -						
				Datum	Name							
				Bearb.	29.01.2003	ga						
				Gepr.	28.04.03	Lügering						
				Norm								

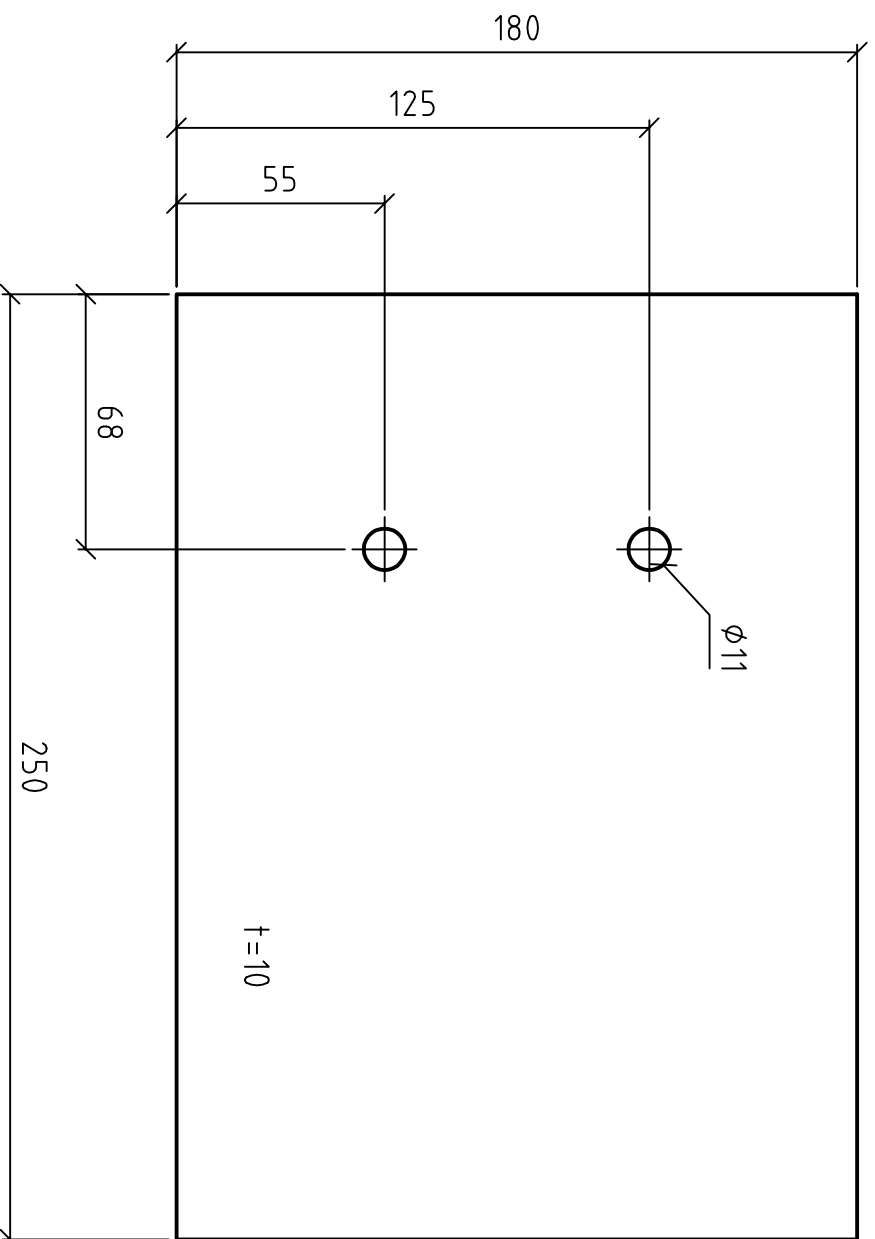


				Oberfläche		Maßstab 1:2	Position -	Menge -			
						-	-	-			
						-	-	-			
						Dehnungsübergang für CABSYS RAIL1 an Brücken (Detail X)					
				Datum						Name	
				Bearb. 29.01.2003						ga	
				Gepr. 28.04.03						Lügering	
				Norm							
c	GFK-Leiste	21.08.2003	ga	Domine Verkehrstechnik		VT03152-C					
b	div. Änd.	20.06.2003	ga								
a	div. Änd.	30.04.2003	ga								
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname E:\CAD-Zeichnungen\VT03152.dwg							
								Blatt			
								-			
								Bl			

Ausführung A

Dehnungsfuge 15mm

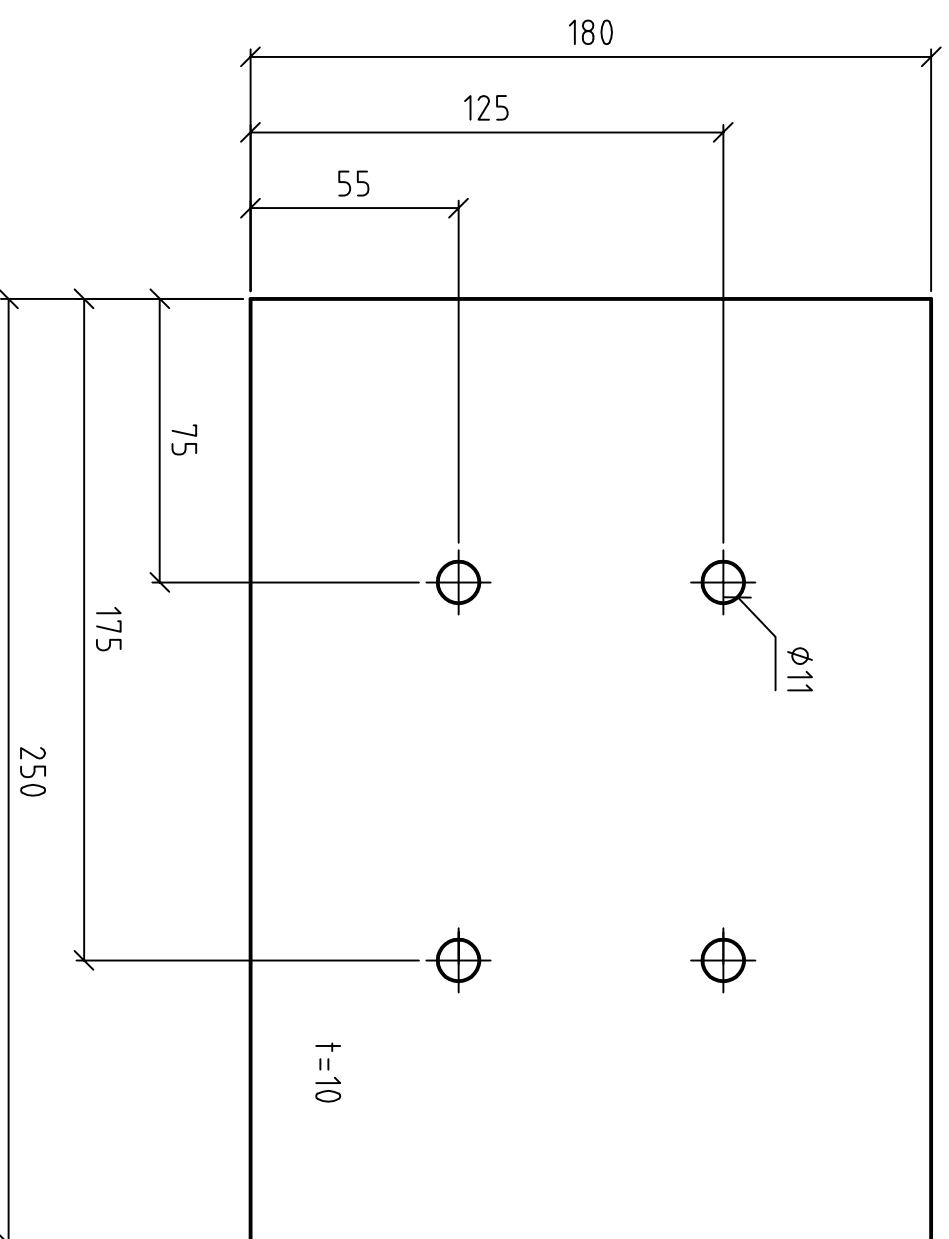
Zchg. Nr. VT03152



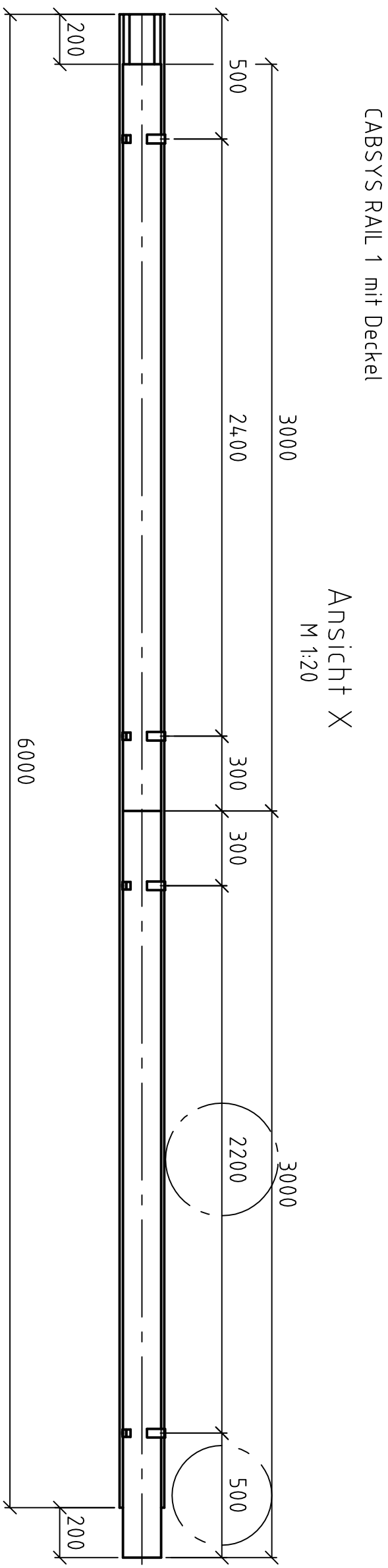
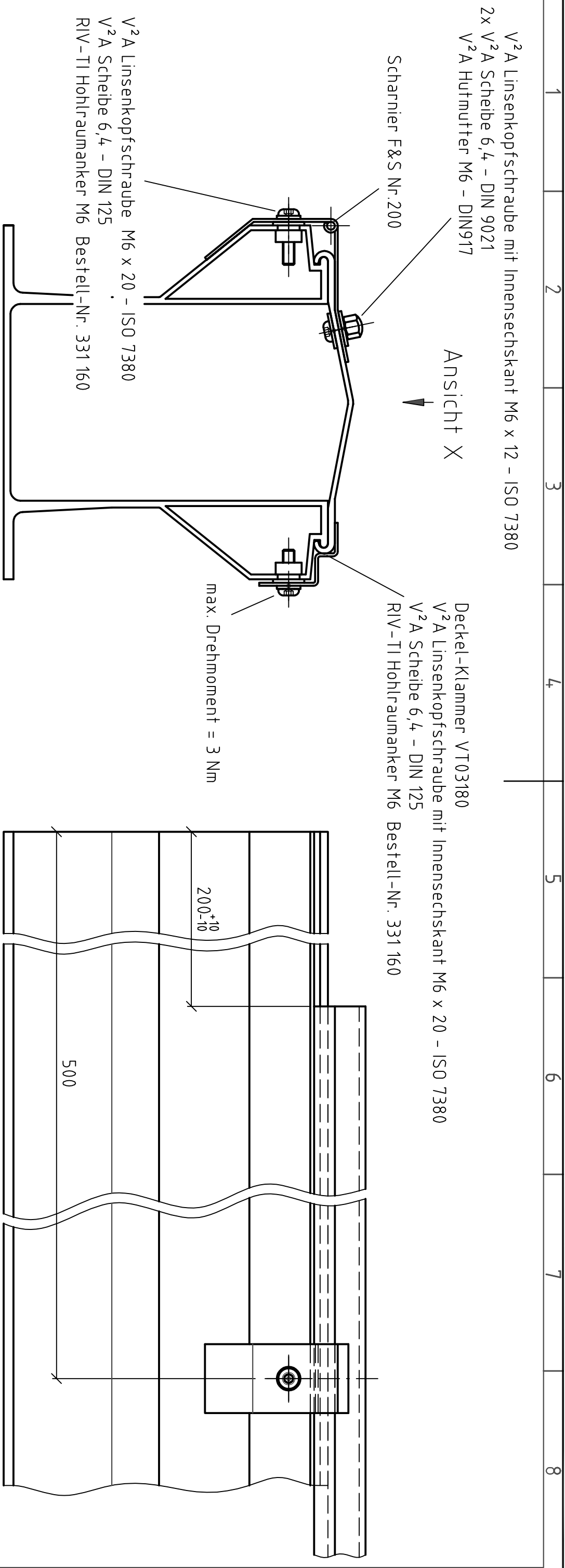
Ausführung B

Verbindung von Kabelkanälen bei Kanallängen > 6m

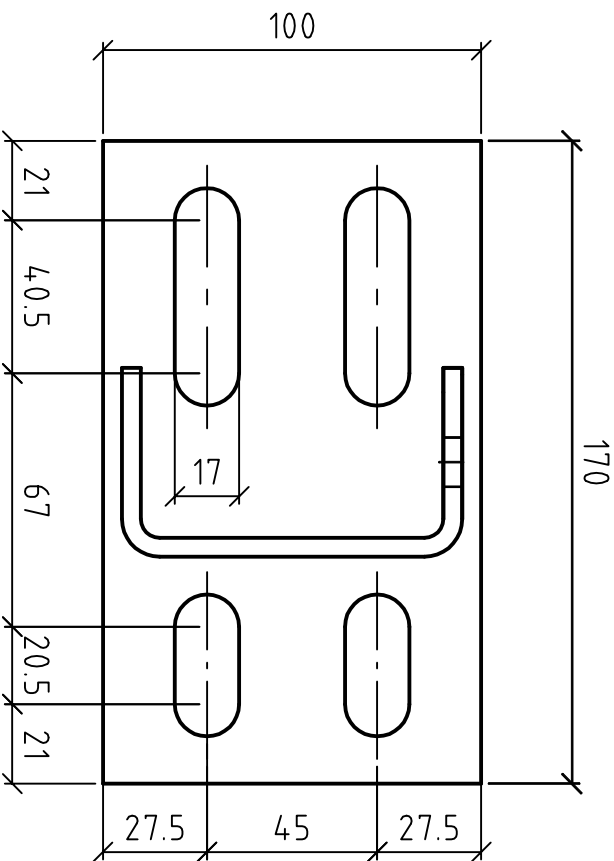
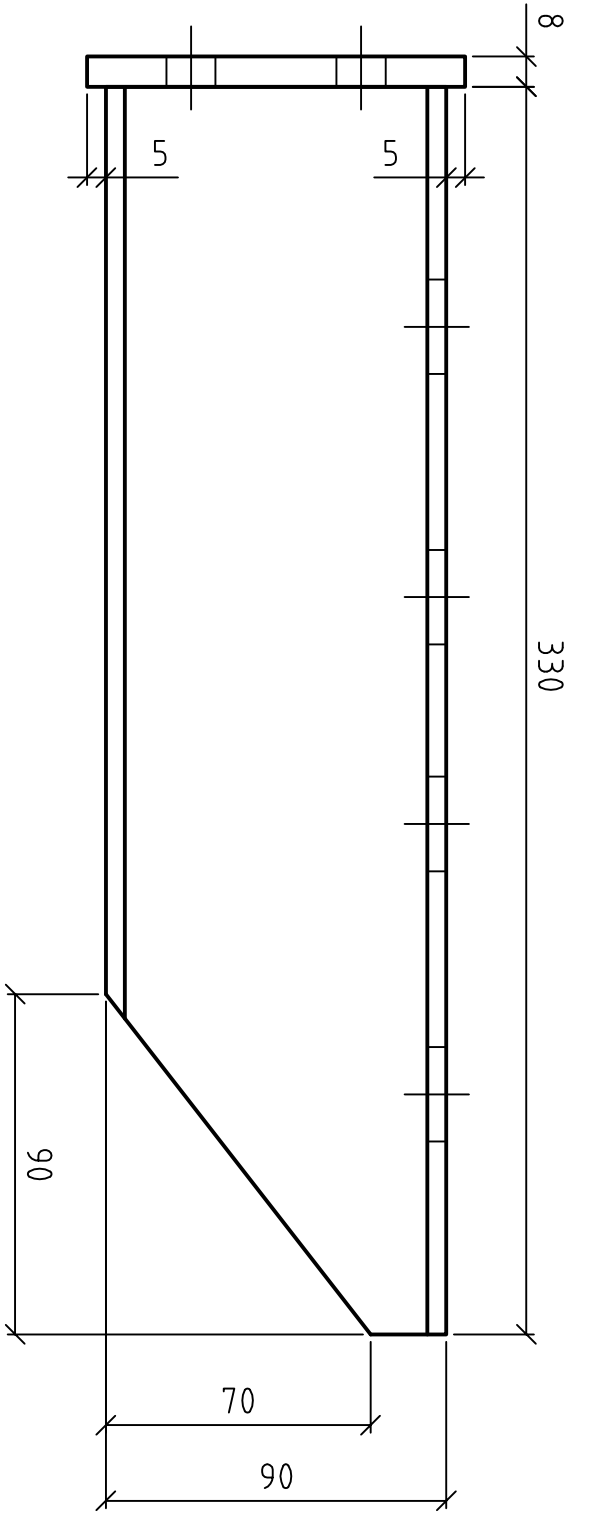
Zchg. Nr. VT03153



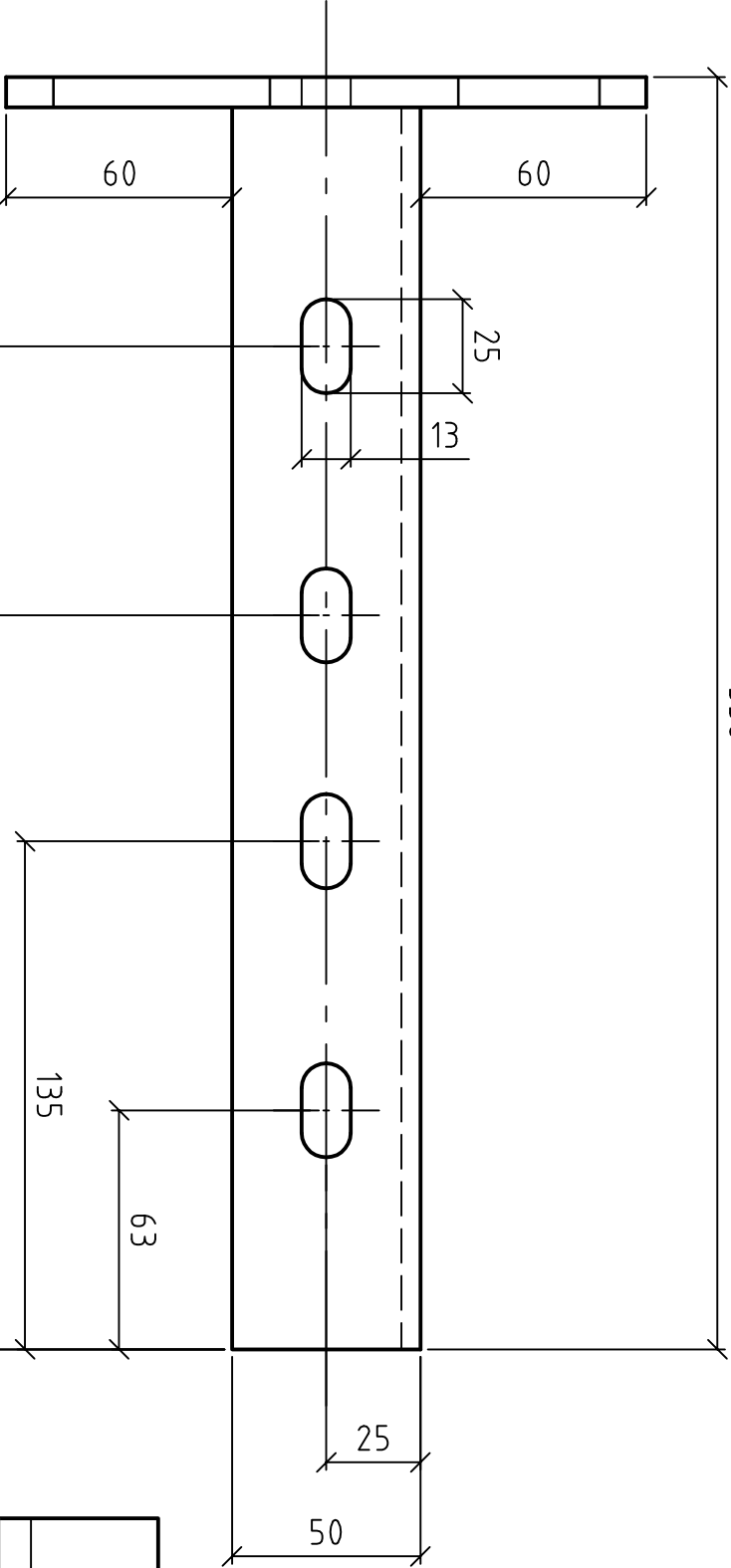
Datei: E:/CAD-Zeichnungen/VT7VT03154				Oberfläche		Maßstab 1:2		Position -		Menge -		
				Datum	Name	Werkstoff: GFK Platte für Zchnng. VT03152 / VT03153 CABSYS RAIL an Brückengeländer						
				Bearb.	29.01.2003							ga
				Gepr.	20.06.2003							Lügering
				Norm								
				Domine		Blatt - Bl						
				Verkehrstechnik								
A	Text	24.08.2010	Abr.	VT03154-A								
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname								



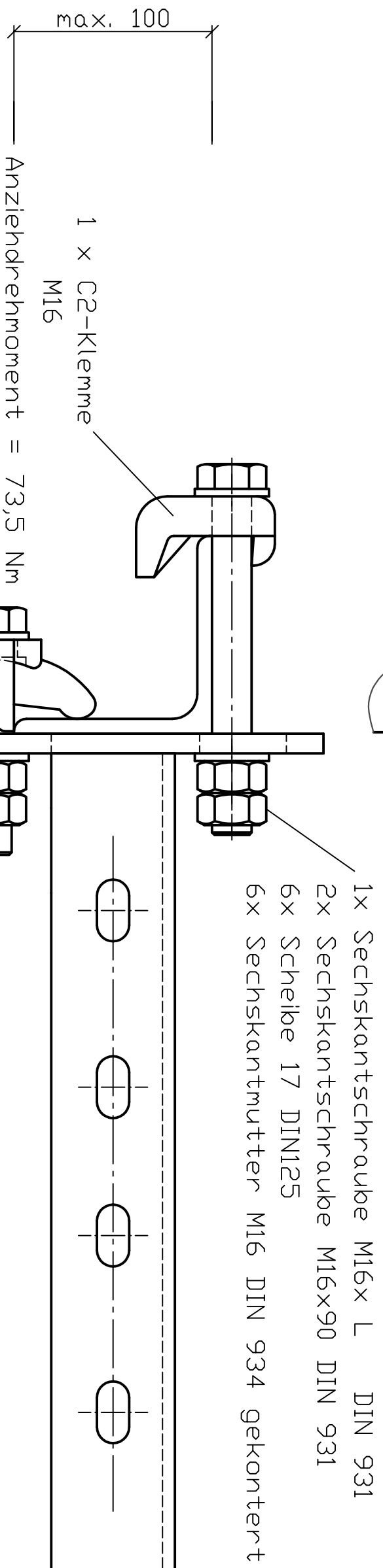
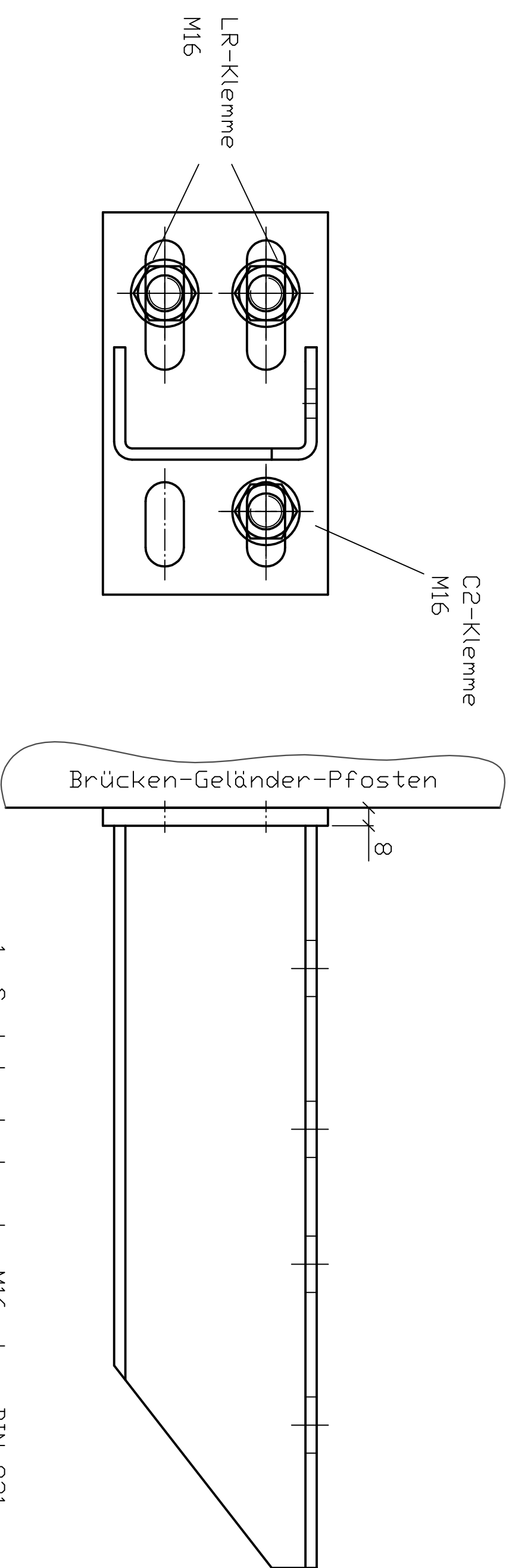
				Oberfläche	Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-	
					-		-	-			
				Datum	Name	Befestigung des Deckels (Scharnier) CABSYS RAIL 1					
				Bearb.	18.03.04						ga
				Gepr.							
				Norm							
				Domine Verkehrstechnik		VT04450					
											Blattf
											-
											Bl
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname	E:\CAD-Zeichnungen\VT\VT04450.dwg						



338



				Oberfläche		Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-						
						-											
				Datum	Name	Brücken-Halter											
				Bearb.	16.12.02							gaida-aurs					
				Gepr.	27.01.03							Lügering					
				Norm													
c	Langl. geänd.	09.03.06	gaida-aurs			Domine Verkehrstechnik											
b	div. Änd.	02.05.03	gaida-aurs														
a	Werkstoff	29.01.03	gaida-aurs														
Zust. Änderungen		Datum	Name	Dateiname		E:\Zeichnungen\VT\VT02244-C.dwg											
						VT02244-C		Blatt		-							
								Bl									

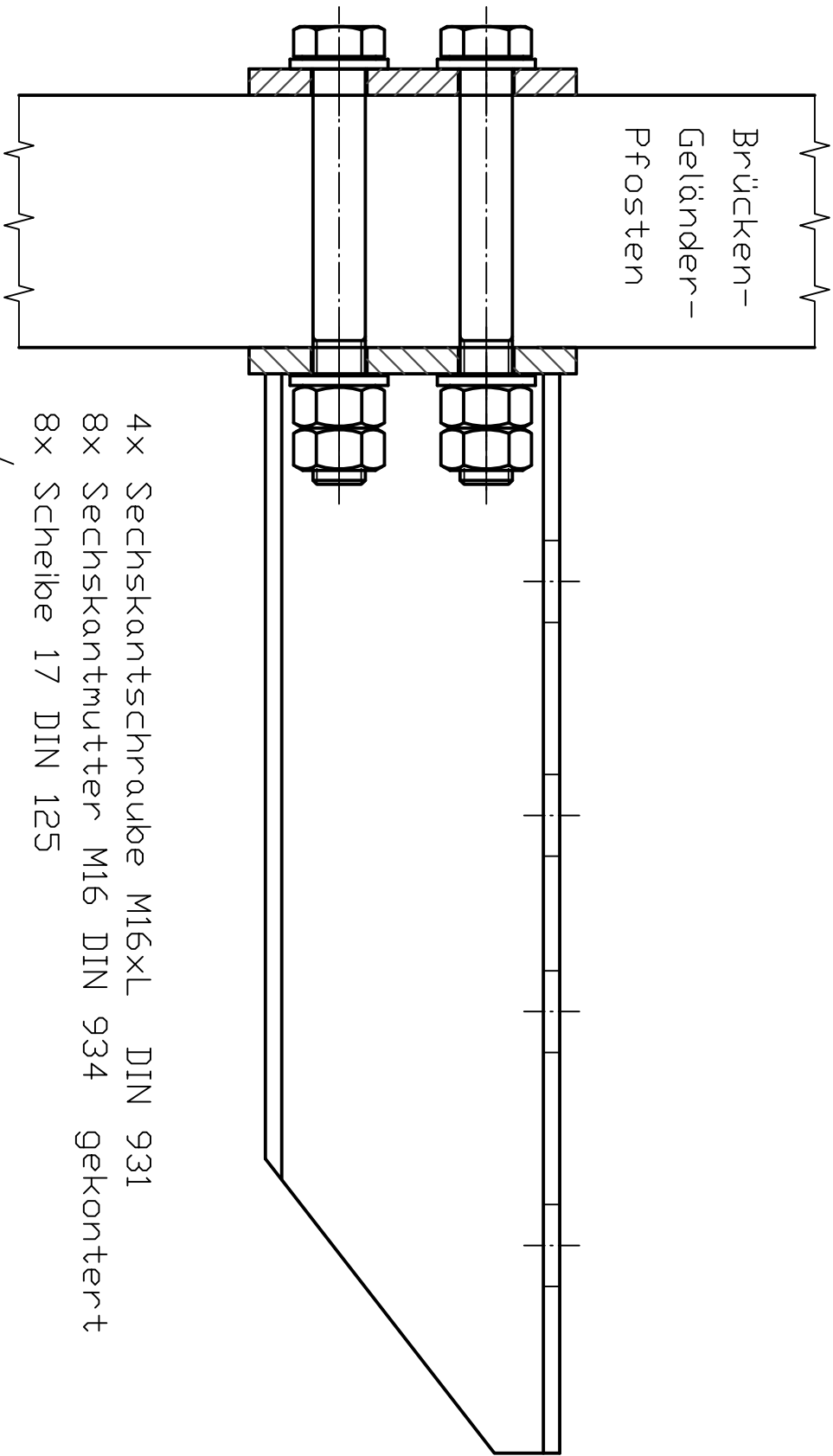
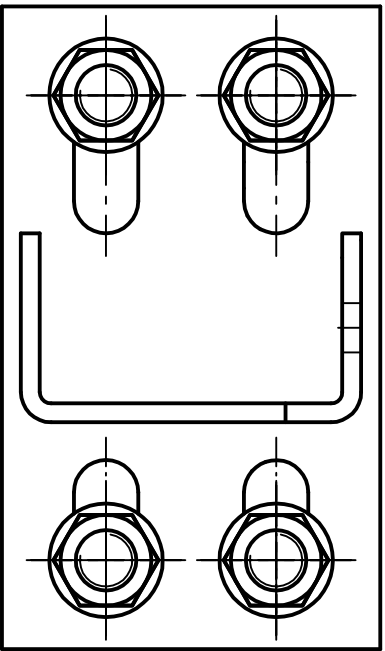


Schraubenlänge	
Winkel	L=
L 60	120
L 70	130
L 80	140
L 90	150
L 100	160

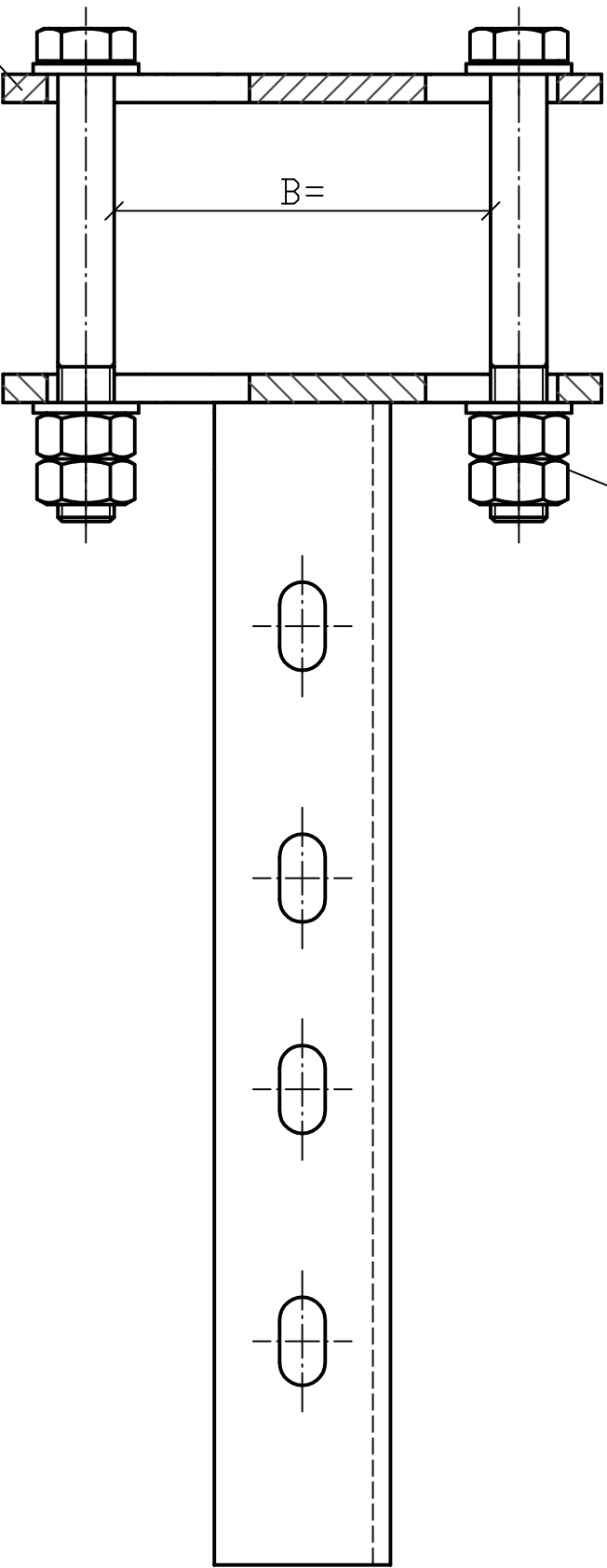
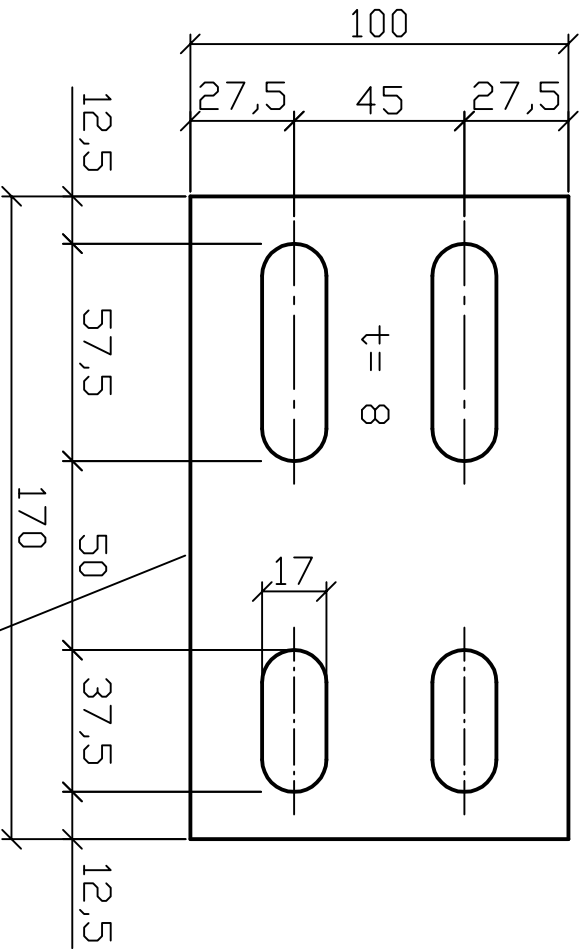
Anziehdrehmoment = 147 Nm

geeignet für Schenkel-Länge der Winkel-Profile von L60 bis L100

Datei :		<Zul. Abw.>	<Oberfl.>	Maßstab 1:2	<Gewicht>
C:/UTE/VT/VT02245B				(Werkstoff, Halbzeug) (Rohteil-Nr.) (Modell- oder Gesenk-Nr.)	
			Datum	Name	
			Bearb. 16.12.02	Ga.	
			Gepr. 27.01.03	Lügering	
			Norm		
C	Platte+Bohrfl.	24.08.2010	Abw.		
b	div. Änd.	02.05.03	Ga.		
a	div. Änd.	29.01.03	Ga.		
Zust	Änderung	Datum	Name	Ursprung	
Domine					Brücken-Halter
Verkehrstechnik					Bef. am Winkel
VT02245-C					Blatt
Ersatz für:					Blätter



4x Sechskantschraube M16xL DIN 931
8x Sechskantmutter M16 DIN 934 gekontert
8x Scheibe 17 DIN 125

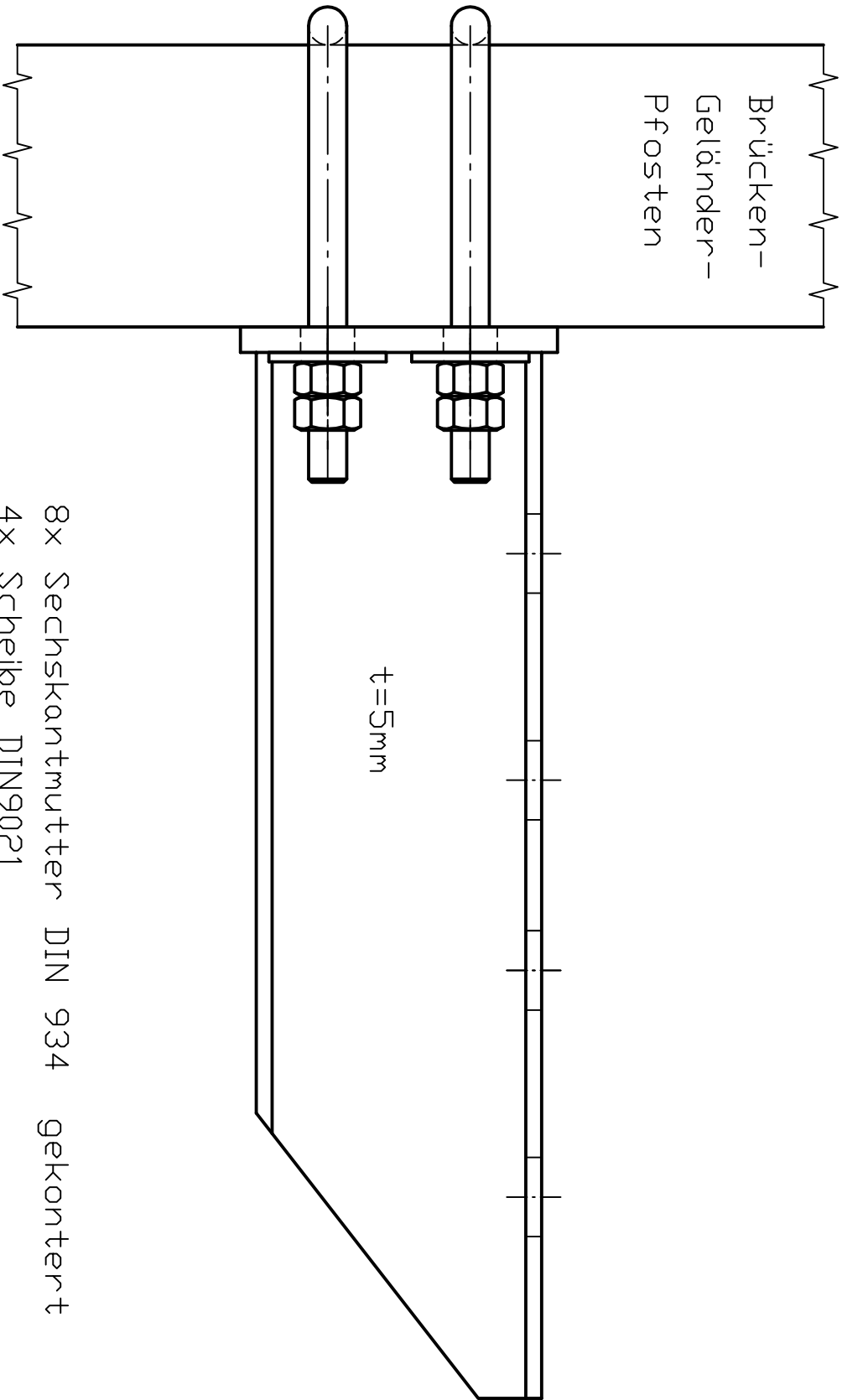
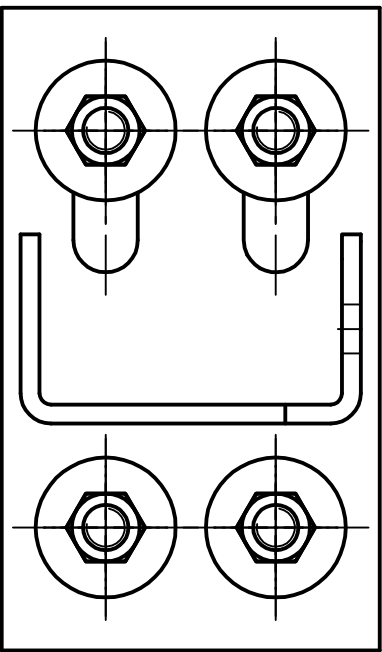


Schraubenlänge	
Pfosten	L=
60x60	110
70x70	120
80x80	130
90x90	140
100x100	150
105x105	160

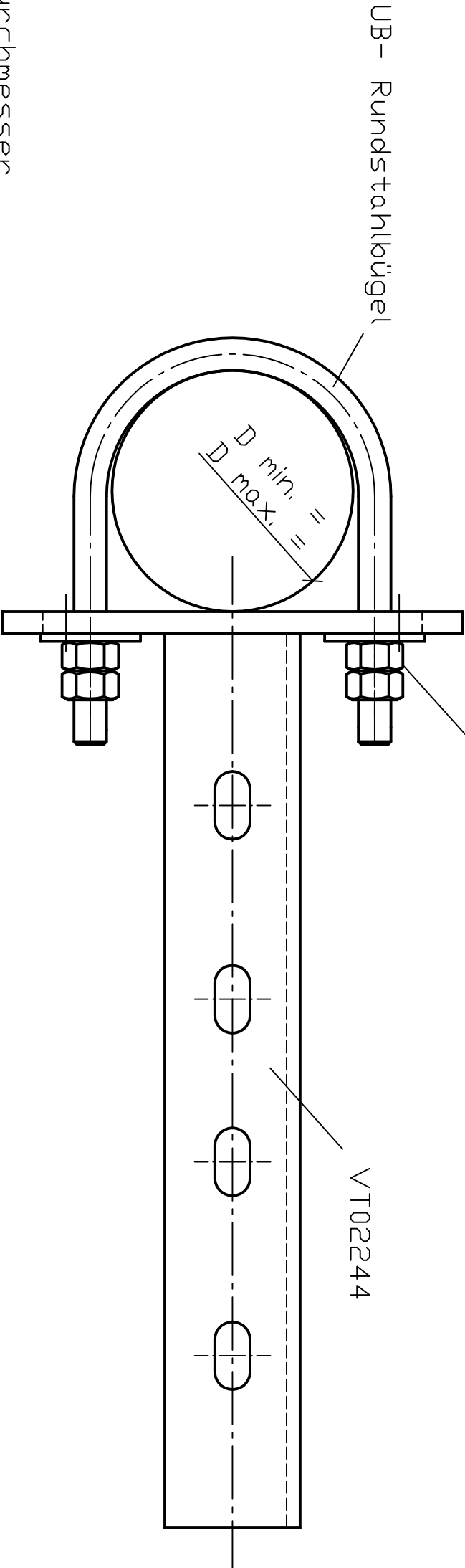
Klemmplatte

geeignet für Breite
B= bis 105 mm

Datei :		(Zul. Abw.)	(Oberfl.)	Maßstab 1:2		(Gewicht)
D:\Zeichnungen\VT\VT03167C.dwg				(Werkstoff, Halbzeug) (Rohteil-Nr.) (Modell- oder Gesenk-Nr.)		
				Datum	Name	
				Bearb. 01.04.03	Ga.	
				Gepr. 05.05.03	Lügering	
				Norm		
C	BohrL.+Text	24.08.2010	Abw.			
b	Platte geändert	13.03.06	Ga.			
a	div. Änd.	07.05.03	Ga.			
Zust	Änderung	Datum	Name	Ursprung		
Domine				Verkehrstechnik		
Brücken-Halter				Befestig. an Vierkant Pfosten		
VT03167-C				Blatt		
Ersatz für:				Ersatz durch:		
				Blätter		



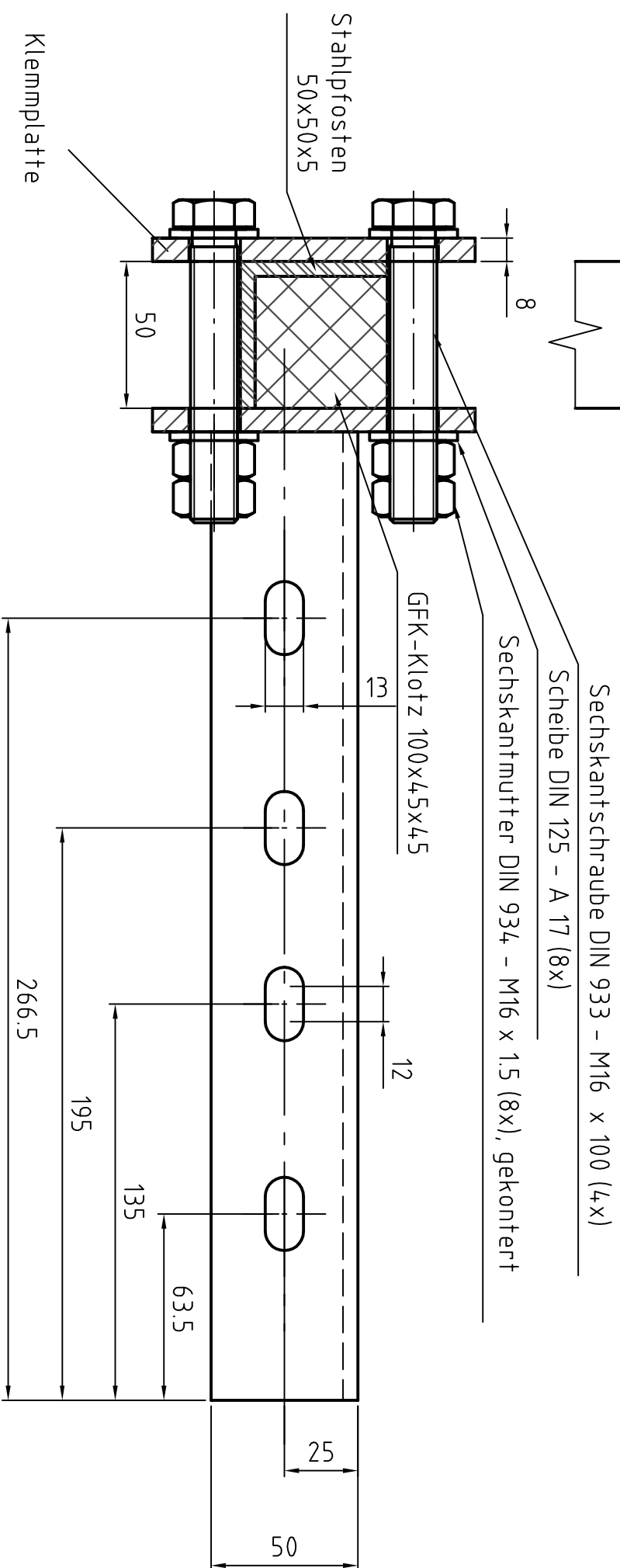
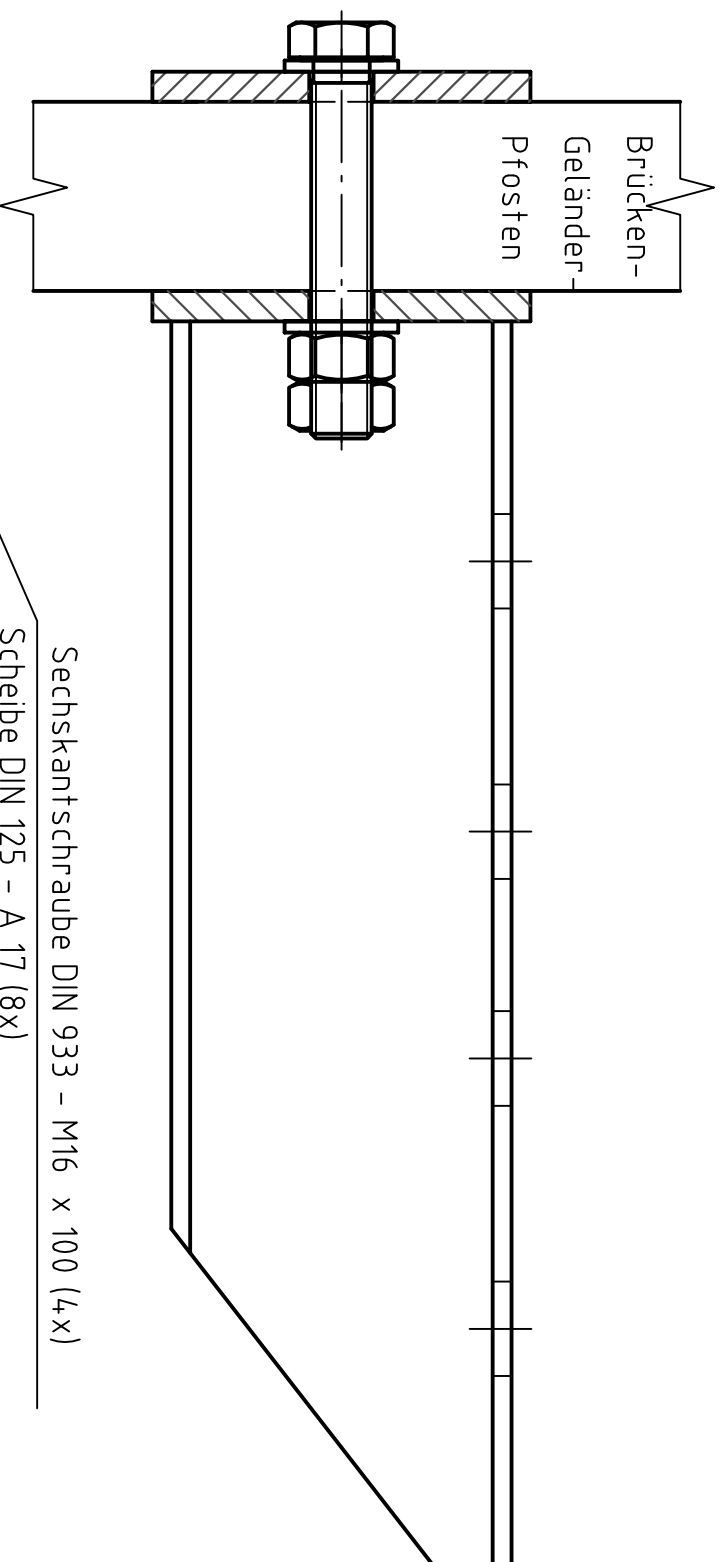
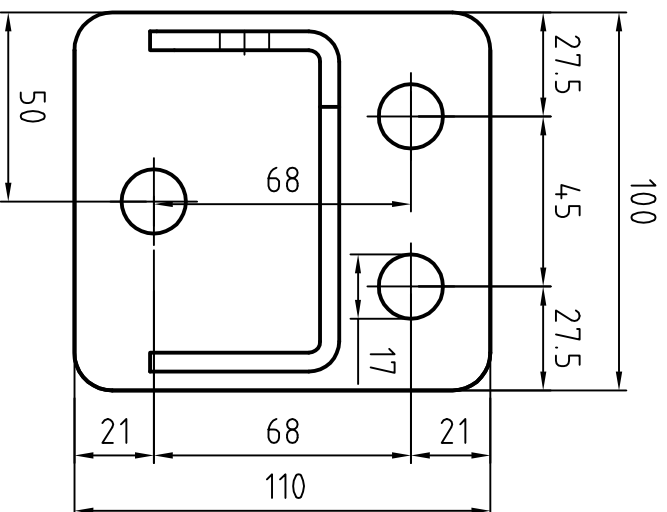
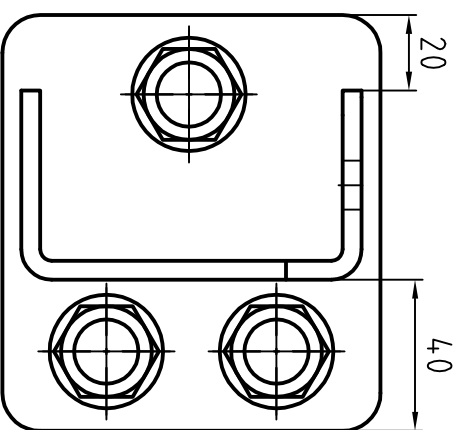
8x Sechskantmutter DIN 934 gekontert
4x Scheibe DIN9021



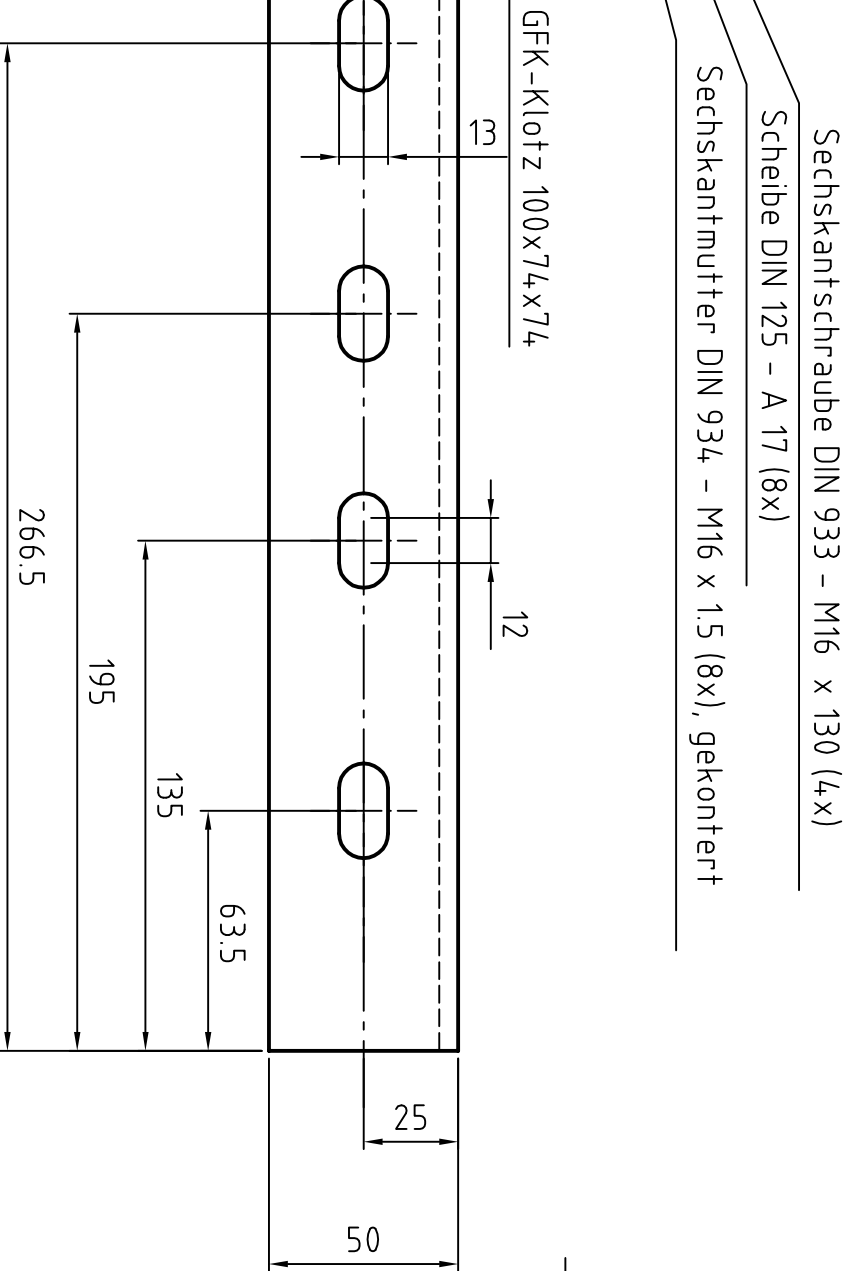
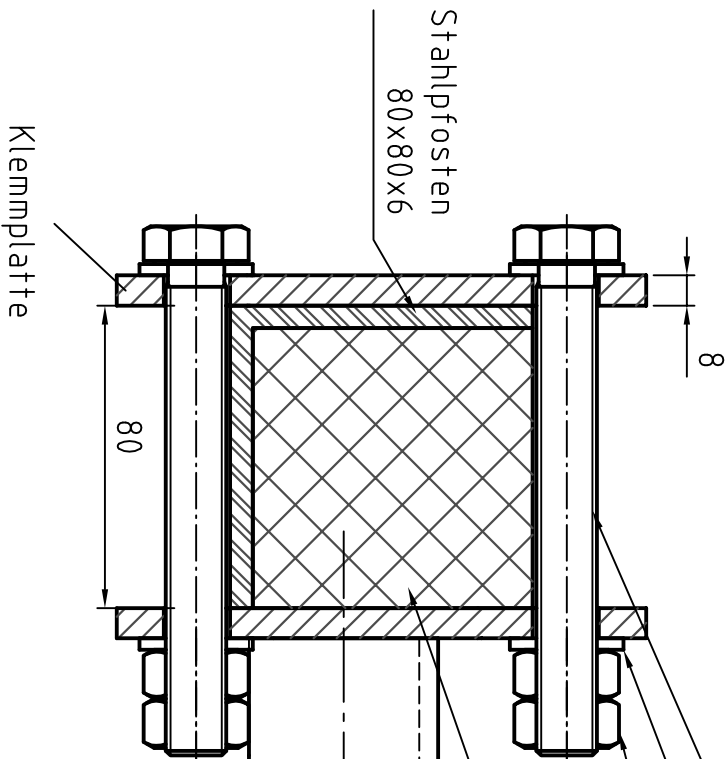
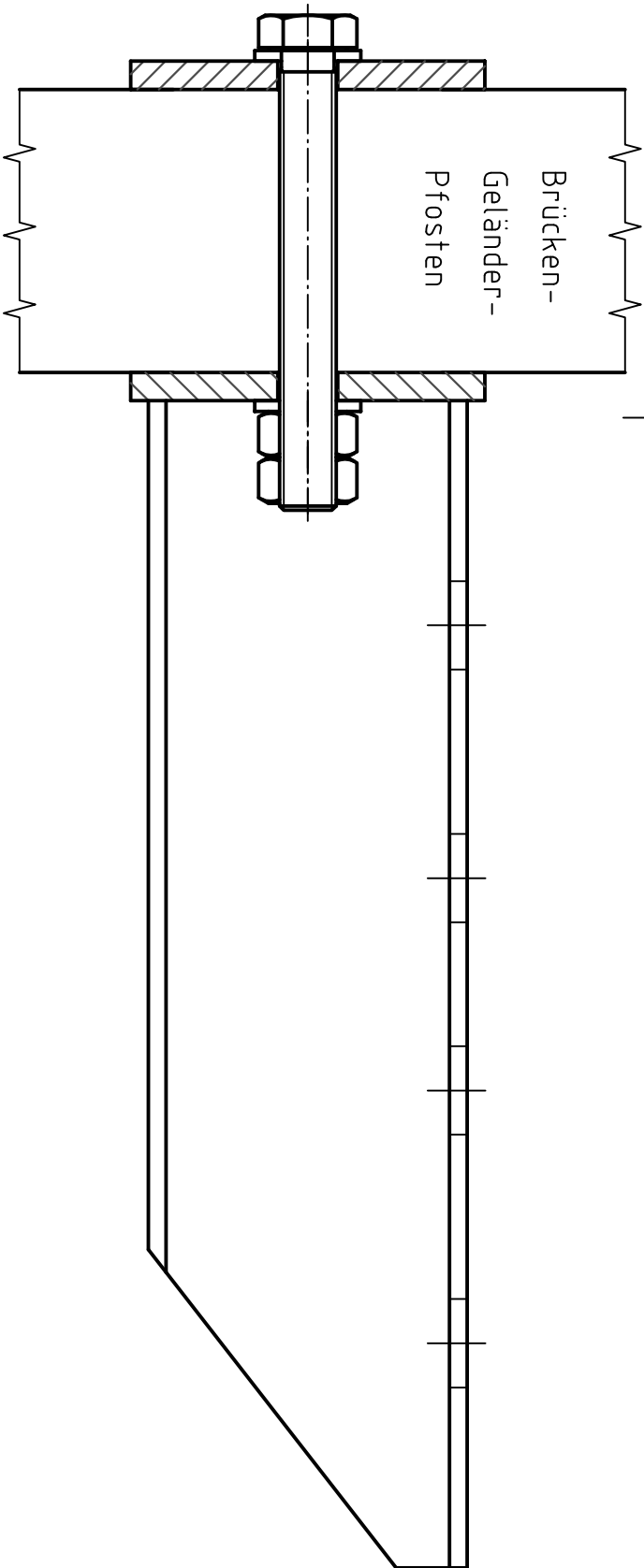
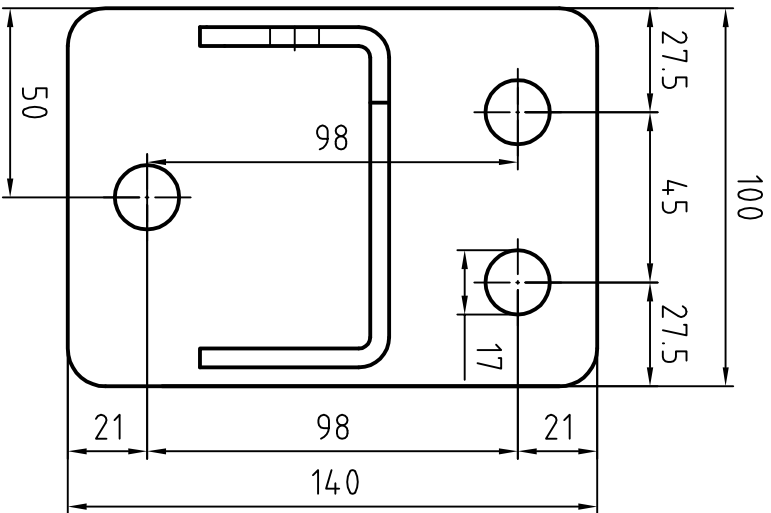
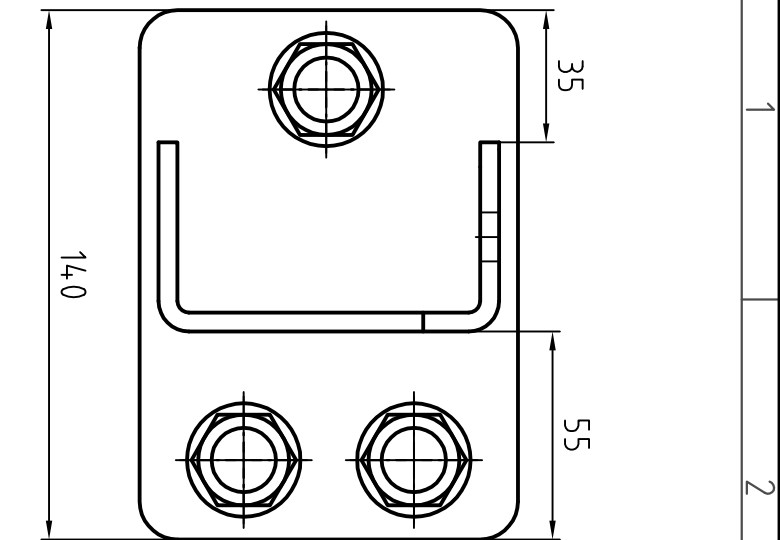
geeignet für Rohr-Durchmesser
von 48 bis 114

Bei Bestellung bitte Rohr-Durchmesser
angeben

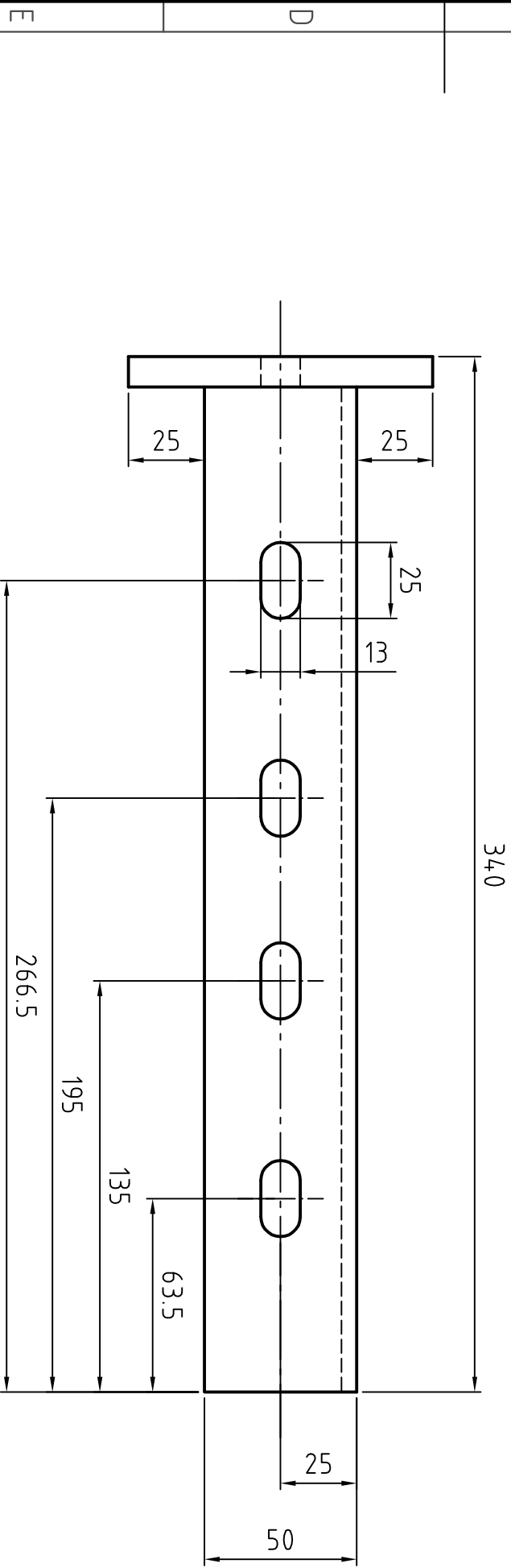
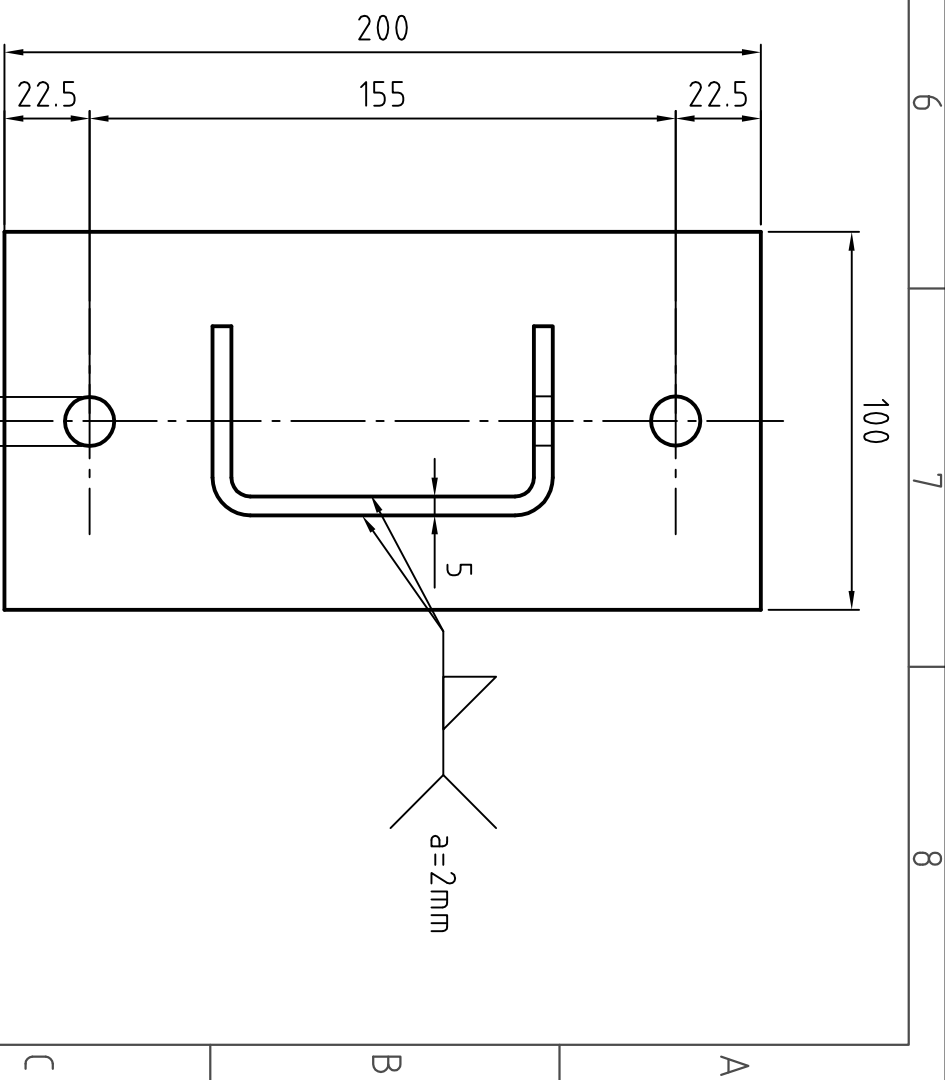
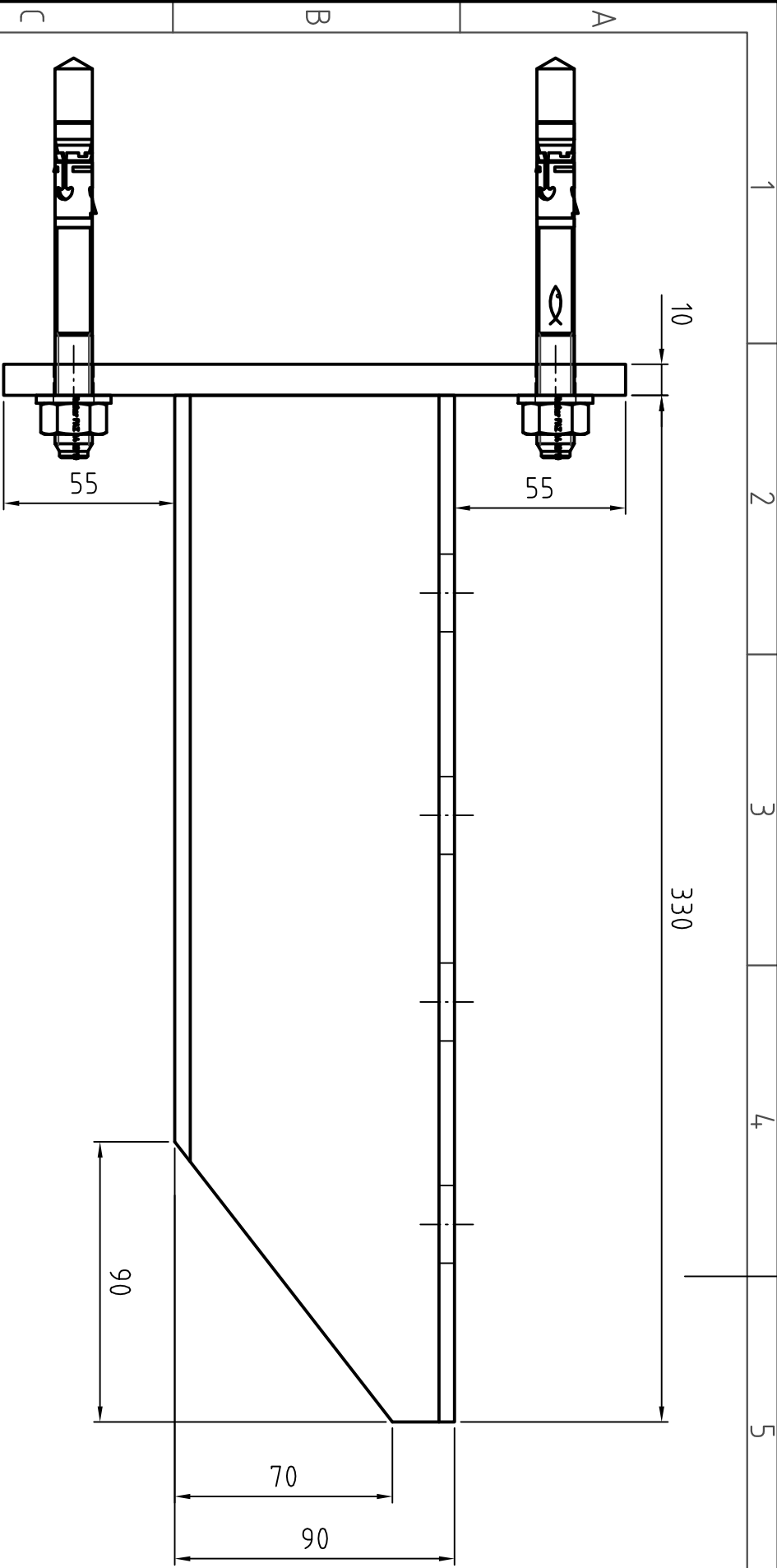
Datei :		(Zul. Abw.)		(Oberfl.)		Maßstab 1:2		(Gewicht)		
C:/UTE/VT/VT03155B						(Werkstoff, Halbzeug) (Rohteil-Nr) (Modell- oder Gesenk-Nr)				
				Datum	Name	Brücken-Halter Befestigung am runden Pfosten				
				Bearb.	29.01.03					Ga.
				Gepr.	28.04.03					Lügerling
				Norm						
C	BohrL.+Text	24.08.2010	Abw.	Domine			VT03155-C			
b	div. And.	09.03.06	Ga.							
a	div. And.	02.05.03	Ga.							
Zust	Änderung	Datum	Name	Ursprung		Ersatz für:		Ersatz durch:		
				Verkehrstechnik		Blätter				



		Oberfläche		Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-
				-	-	-	-	-	-
				Brücken-Halter f. L50x50x5 VT					
				VT 10167					
				Blatt - Bl					
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Dateiname X:\Zeichnungen\VT\Brückenhalter\VT10167.dwg					



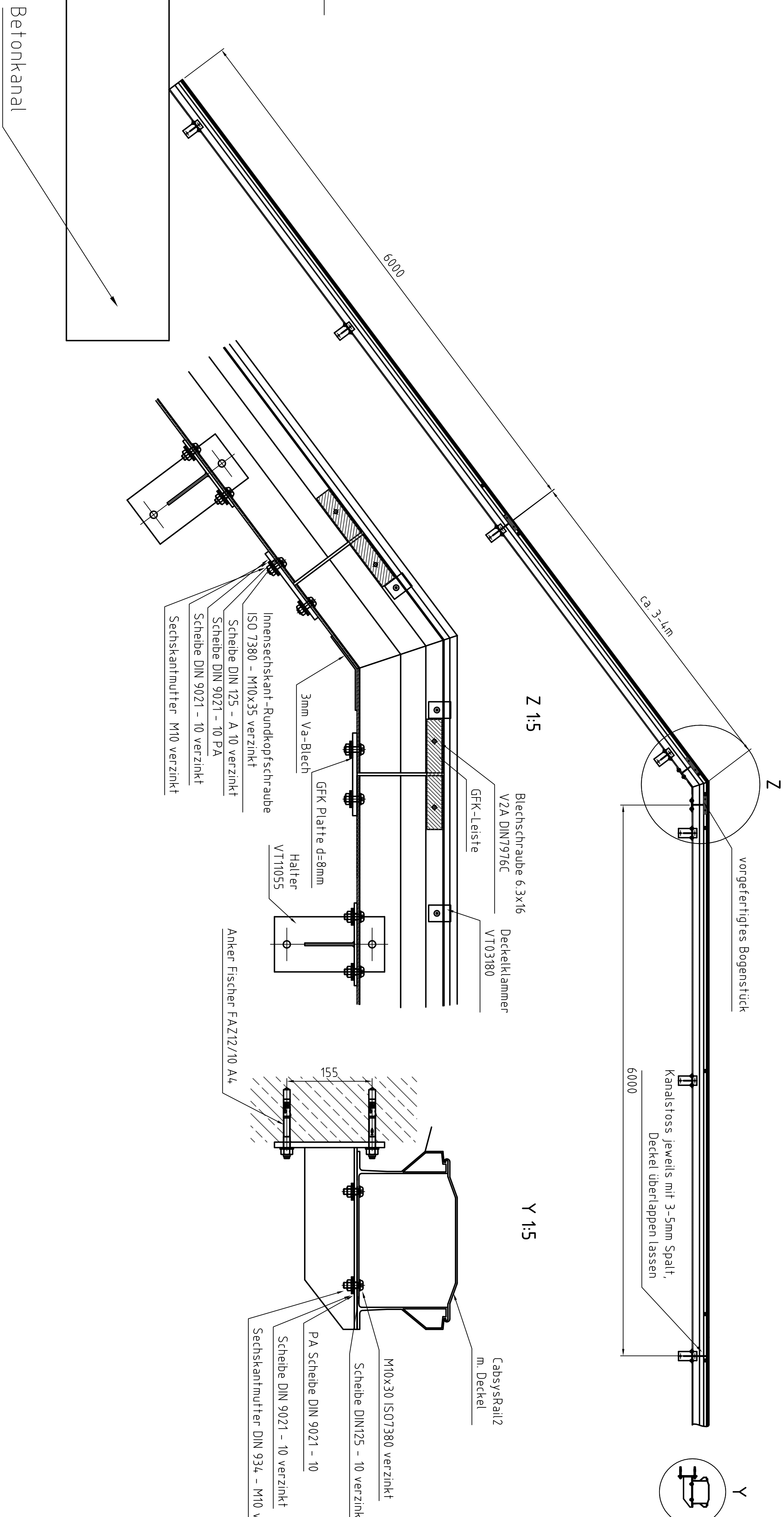
		Oberfläche		Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-
				-		-		-	
				-		-		-	
				Brücken-Halter f. L80x80x6					
				VT					
				VT10168					
				Blatt					
				-					
				Bl					



Anker: Fischer FAZ12/10 A4

Abstand der Halter alle 3m für
CabsysRail 1+2

			Oberfläche		Maßstab	1:2	Position	-	Menge	-
					-					
					-					
					-					



			Oberfläche		Maßstab	1:30	Position	-	Menge	-						
					-		-	-								
					-		-	-								
CabsysRail2 an Betonwand					VT11054-B											
			Datum	Name	Blatt											
			Bearb. 09.03.2011	Abr.							-					
			Gepr.													
			Norm													
VT					Blatt											
			DOI/INE Verfahrenstechnik GmbH								-					
B	Schrauben gemäß	15.03.2011	Abr.		Blatt											
Zust.	Änderungen	Datum	Name								-					

Glasfaserverstärkte Kabelkanal-Systeme

CABSYS RAIL®

Einsatzbeispiele



9m-Überspannung

DOMINE VERKEHRSTECHNIK

Anwendungs-Beispiele von CABSYS RAIL



CABSYS RAIL mit vorgefertigten Mastumgehungen



**CABSYS RAIL im Tunneleingang
(CABSYS RAIL nicht im Tunnel verwenden)**



CABSYS RAIL an Betonwand



CABSYS RAIL Kopfstück



CABSYS RAIL am Brücken-Geländer



CABSYS RAIL im schwierigen Hangbereich mit Mastumgehung



CABSYS RAIL in sehr steiler Hanglage



Standard-Auflager CABSYS RAIL



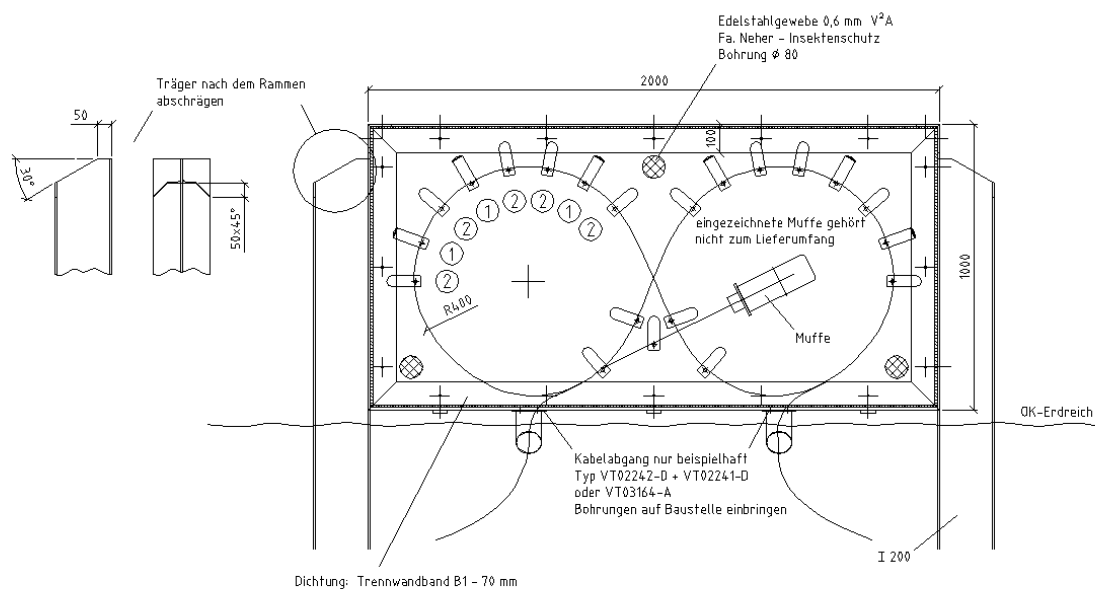
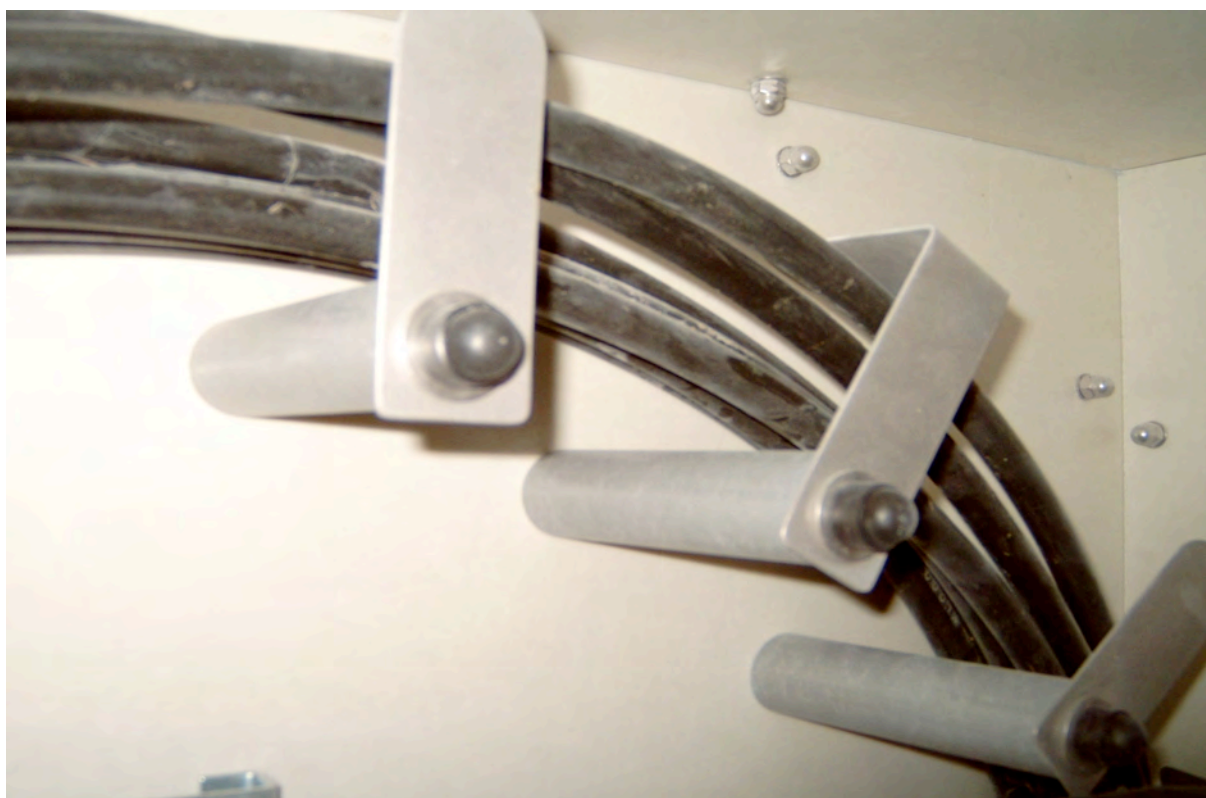
Neues schwimmendes Auflager für CABSYS RAIL



Muffen- und Mehrlängen-Bausätze



CABSYS M+ML-Schrank



Kabelablage im CABSYS M+ML-Schrank



CABSYS M+ML-Schrank aus GFK

LWL-Muffen- und Mehrlängen-Schrank
DB-Netz-Serienfreigabe TM 2010-241

Stand: 03.2011



DB NETZE

DB Netz AG
ZENTRALE

Technische Mitteilung
an Konsumierende (TM 2010-241)
#1 LNV 2
#9 B60

DB Netz AG
Verkehrstechnik GmbH
Industriestrasse 9
D-45740 Haseleire

Serienfreigabe für Material der Telekommunikationsnetze
Freigabe: SF T.SVN11 3073
Für den Einsatz bei der DB AG werden freigegeben:

Bezeichnung	Hersteller	DB-Material
LWL-Muffen- und Mehrlängensbauteil aus GFK, CABSYS M+ML-Schrank (serienfrei freigegeben)	20010400001	00971132
LWL-Mehrlängensbauteil M-Schrank	20010300000	00971460

TK-Anlagen mit Sicherheitsaufgaben gemäß EBA-Vorschriften: ja ☐ nein ☒

Verwendungszweck, Bestimmungen, Ersatz für, usw.:
Bei schweren Geländeverhältnissen und bei eingeschränkter Platzverfügbarkeit bei denen die typischen Muffen- und Mehrlängensbauteile (z. B. Mehrlängensbauteil aus Beton) nicht zum Einsatz kommen können, deren die serienfrei gefreigabene LWL-Muffen- und Mehrlängensbauteile zur Aufnahme der LWL-Muffen- und Mehrlängensbauteile, oder zur Aufnahme von örtlich bedingten LWL-Kabelmehrlängen.

Die Serienfreigabe erfolgt auf Basis der Leistungsberichte, Herstellerzertifikate, Prototypenprüfungen, Messergebnisse Ausgabe Mai 2010 und den praktischen Erfahrungen der bereits im Bahnumfeld eingesetzten Bauteile.

Der Bauteil besteht aus einem vorkonfigurierten GFK-Gehäuse mit GFK-H-Säulen, die im Endzustand verschraubt werden. Für die Abgabe der defizienten Reparatur- und Nachrüstungen, oder der örtlich bedingten Mehrlängen, befinden sich im Bauteil Befestigungs- und Führungspunkte. Im Bauteilbauteil ist zusätzlich eine Muffenführung FST-LNB-8 montiert.

Die Bemerkungen und die Liste der freigegebenen Zeichnungen auf Seite 2 sind zu beachten.

Hersteller: VT Domine Verkehrstechnik GmbH
Vertrieb: Industriestrasse 9
D-45740 Haseleire

Kopie: LNV 22, Hersteller

Eschborn, 29.06.2010
H. Zies (Freigabeverantwortung)
H. Holmann (Freigabebeurteilung)

Seite 1 von 2

DB-Freigabe



BEKAERT COMPOSITES

BEKAERT COMPOSITES, S.A.
BIJKANTOOR OUDENAARDE
INDUSTRIEPARK DE BRUWAAN 2
B 9700 OUDENAARDE / BELGIE
☎: +32/ (0) 55/33 30 11
TELEFAX : +32/ (0) 55/33 30 40
H.R. OUDENAARDE : 40.439
B.T.W. : BE 455.320.374
BANK : GBM KORTRIJK 285-0212072-59

Test on Cabsys Rail performed by Domine Verkehrstechnik : reaction of the cable tray in contact with a red-hot train brake shoe (requirement by Suisse railroad authorities) – january 2001





Ausschreibungstext für den aufgeständerten GFK-Kabelkanal CABSYS RAIL 1 der Firma DOMINE Verkehrstechnik

Aufgeständerten GFK-Kabelkanal CABSYS RAIL 1 der Fa.DOMINE VERKEHRSTECHNIK oder baugleich liefern und installieren.

Kabelkanal und Deckel aus glasfaserverstärktem pultrudiertem Kunststoff gemäß EN13706 Typ E23, Länge 6m, liches Innenmaß 100*160mm.

Aufständerungsabstand 6m. Stützen aus verzinktem Stahl IPE-100 oder GFK-I-150 EN13706 Typ E23 in Länge min. 1500mm, Stützenlänge je nach Bodenklasse mit dem Auftraggeber oder DOMINE VERKEHRSTECHNIK abstimmen. Auflager ebenfalls Stahl verzinkt.

Kanal und Deckel mit anschraubbaren Edelstahlklammern verriegeln.

Kabelkanal ausgelegt für Kabellast von 45kg/m

Kabelkanal in Brandklasse K1 gemäß DIN 53438 Teil 2

Kabelkanal-System gemäß Lastenheft ARCOR Version 02.07-1 freigegeben am 1.8.2002.

Kabelkanal-System mit gültiger Freigabe der DB-SYSTE/DB-Telematik und DB-Netz.

Kabelkanal zur Baustelle transportieren und nach Angaben der Bauüberwachung einbauen. Bei Beginn der Montage ist die Montageanleitung von DOMINE VERKEHRSTECHNIK genau zu lesen, die Vorgaben zur Montage sind einzuhalten.

Die Einspanntiefe der Stützen richtet sich nach den statischen Erfordernissen bzw. den Bodenklassen, und den örtlichen Gegebenheiten. Im Bedarfsfall sind längere Stützen zu verwenden. Nach dem Setzen der Ständer und dem Anschrauben der Auflagerplatten, sind die Kanäle flucht- und höhengleich zu verlegen.

Nach dem Einlegen der Kabel sind die Deckel unter Verwendung der beigelegten Edelstahlklammern fest mit dem Kanal zu verschrauben.

Ausschreibungstext für den aufgeständerten GFK-Kabelkanal CABSYS RAIL 2 der Firma DOMINE Verkehrstechnik

Aufgeständerten GFK-Kabelkanal CABSYS RAIL 2 der Fa.DOMINE VERKEHRSTECHNIK oder baugleich liefern und installieren.

Kabelkanal und Deckel aus glasfaserverstärktem pultrudiertem Kunststoff gemäß EN13706 Typ E23, Länge 6m, liches Innenmaß 240*160mm.

Aufständerungsabstand 6m. Stützen aus verzinktem Stahl IPE-100 oder GFK-I-150 EN13706 Typ E23 in Länge min. 1500mm, Stützenlänge je nach Bodenklasse mit dem Auftraggeber oder DOMINE VERKEHRSTECHNIK abstimmen. Auflager ebenfalls Stahl verzinkt.

Kanal und Deckel mit anschraubbaren Edelstahlklammern verriegeln.

Kabelkanal ausgelegt für Kabellast von 90kg/m

Kabelkanal in Brandklasse K1 gemäß DIN 53438 Teil 2

Kabelkanal-System gemäß Lastenheft ARCOR Version 02.07-1 freigegeben am 1.8.2002.

Kabelkanal-System mit gültiger Freigabe der DB-SYSTE/DB-Telematik und DB-Netz.

Kabelkanal zur Baustelle transportieren und nach Angaben der Bauüberwachung einbauen. Bei Beginn der Montage ist die Montageanleitung von DOMINE VERKEHRSTECHNIK genau zu lesen, die Vorgaben zur Montage sind einzuhalten.

Die Einspanntiefe der Stützen richtet sich nach den statischen Erfordernissen bzw. den Bodenklassen, und den örtlichen Gegebenheiten. Im Bedarfsfall sind längere Stützen zu verwenden. Nach dem Setzen der Ständer und dem Anschrauben der Auflagerplatten, sind die Kanäle flucht- und höhengleich zu verlegen.

Nach dem Einlegen der Kabel sind die Deckel unter Verwendung der beigelegten Edelstahlklammern fest mit dem Kanal zu verschrauben.

Ausschreibungstext für den senkrecht stehenden Muffen- und Mehrlängenbausatz

CABSYS M+ML-Schrank

der Firma DOMINE Verkehrstechnik

Muffen- und Mehrlängenbausatz CABSYS M+ML-Schrank der Fa.DOMINE VERKEHRSTECHNIK oder baugleich mit Freigabe durch DB Systel und DB Netz AG liefern und installieren.

Der Muffen- und Mehrlängenbausatz CABSYS M+ML-Schrank aus glasfaserverstärktem Kunststoff mit 2-K-Lack beschichtet, dient zum Ablegen von LWL-Kabelmehrlängen bzw. von LWL-Muffen mit Reparatur- und Nachsetzlängen.

Abmaße des CABSYS M+ML-Schranks ca. 2000*1000*400mm (L*B*T). Schrank senkrecht stehend, befestigt an GFK-Stützen.

Der Muffen- und Mehrlängenbausatz CABSYS M+ML-Schrank ist mit Stützen, Ablagen für die Kabelmehrlängen und dem Halter Fa.TYCO FIST-UMB-X für die Muffe zu liefern.

Position des Muffen- und Mehrlängenbausatzes nach den Vorgaben der Planung festlegen, hierbei sind die Mindestabstände zur Gleismitte zu beachten. GFK-Stützen H-200 min. 1300mm tief in Betonköcher C12/15 einmörteln. Höhe der Betonköcher min. 1200mm. Montage des Bausatzes gemäß Montage-Anleitung der Domine Verkehrstechnik.

Abnehmbare Vorderwand des Muffen- und Mehrlängenbausatzes mit beigestellten Stahlseilen und Karabinerhaken gegen unkontrolliertes Ablösen des Deckels infolge der Sog- und Windkräfte aus dem Zugverkehr sichern.

Muffen- und Mehrlängenbausatz von zugelassenem Prüfstatiker bautechnisch geprüft, Einbindetiefen der Stützen über Standsicherheitsnachweis abgesichert, Muffen- und Mehrlängenbausatz von der DB-Systel und DB-Netz freigegeben.

Ausschreibungstext für einen aufgeständerten GFK-Kabelkanal CABSYS RAIL 2 geeignet für 10m-Überspannung

Firma DOMINE Verkehrstechnik

Aufgeständerten GFK-Kabelkanal CABSYS RAIL 2 für 10m-Überspannung der Fa.DOMINE VERKEHRSTECHNIK oder baugleich liefern mit prüffähiger statischer Berechnung sowie Zeichnungen und Montage-Anweisung. Statische Berechnung für Kabelkanal sowie für Aufständering. Kabelkanal mit zusätzlichen GFK-Profilen versteift.

Kabelkanal und Deckel aus glasfaserverstärktem pultrudiertem Kunststoff gemäß EN13706 Typ E23, Länge 10m bzw. mit erforderlichem Übermaß, liches Innenmaß 240*160mm.

Aufständeringabstand 10m. Stützenkonstruktion aus verzinktem Stahl oder GFK-Profilen gemäß EN13706 Typ E23, Stützenlänge je nach Bodenklasse mit dem Auftraggeber oder DOMINE VERKEHRSTECHNIK abstimmen. Aufständering-System geeignet für die Abtragung der Lasten aus 10m langen Kanälen.

Kanal und Deckel mit anschraubbaren Edelstahlklammern verriegeln.

Kabelkanal ausgelegt für Kabellast von 90kg/m

Kabelkanal in Brandklasse K1 gemäß DIN 53438 Teil 2

Kabelkanal-System gemäß Lastenheft ARCOR Version 02.07-1 freigegeben am 1.8.2002.

Kabelkanal zur Baustelle transportieren und nach Angaben der Bauüberwachung einbauen. Bei Beginn der Montage ist die Montageanleitung von DOMINE VERKEHRSTECHNIK genau zu lesen, die Vorgaben zur Montage sind einzuhalten.

Die Einspanntiefe der Stützen richtet sich nach den statischen Erfordernissen bzw. den Bodenklassen, und den örtlichen Gegebenheiten. Im Bedarfsfall sind längere Stützen zu verwenden. Nach dem Setzen der Ständer und dem Anschrauben der Auflagerplatten, sind die Kanäle flucht- und höhengleich zu verlegen.

Nach dem Einlegen der Kabel sind die Deckel unter Verwendung der beigelegten Edelstahlklammern fest mit dem Kanal zu verschrauben.

Kabelführungs-Systeme CABSYS Rail®-Kabelkanäle Kabelbahnen und Konstruktionen aus GFK



DOMINE
Verkehrstechnik GmbH

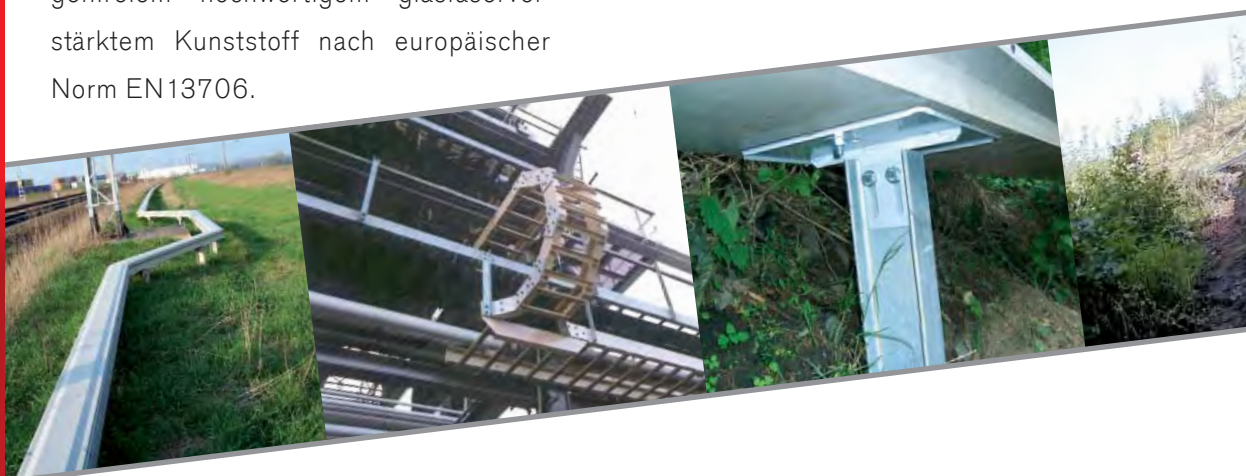
Lebensadern gut geschützt

Kabel sind die Lebensadern der modernen Industrie. Ob Schienenwege oder Industrieanlagen, ohne Leitungen geht nichts. Kabelkanäle und Kabelbahnen bilden den Schutz, den diese Adern brauchen. Konstruktionen wie Telefonpo-deste, Fachwerk-Maste und Fachwerk-Träger, Treppen, Geländer und andere Sonderkonstruktionen aus GFK ergänzen die Kabelführungs-Systeme.

„Cabsys Rail®“-Kabelkanäle, Kabelbahnen und Konstruktionen sind aus GFK/glasfa-serververstärkten Kunststoffen und deshalb so widerstandsfähig und korrosionsbe-ständig. Höchste Festigkeit bei geringem Gewicht, elektrische Isolation, Dauerbe-ständigkeit und eine leichte Verarbeitung sind ausschlaggebend für einen weitrei-chenden und flexiblen Einsatz.

Das gesamte System besteht aus halo-genfreiem hochwertigem glasfaserver-stärktem Kunststoff nach europäischer Norm EN13706.

Die langjährige Erfahrung bei der Her-stellung von Glas- und Kohlefaser-Ver-bundwerkstoffen ist ausschlaggebend für die innovativen Lösungen im Leitungsfüh-rungsbereich. Unsere Ingenieure entwi-ckeln für Ihre Anforderungen oder nach Ihren Vorgaben auch äußerst komplexe Kabelführungen.



„Cabsys Rail®“-Kabelkanäle benötigen nur eine schmale Trasse und können bis sechs Meter frei überspannen. Durch die beson-dere Profilform ist der Kanal auch bei voller Kabellast und hoher Schneelast torsions-steif. Viele technische Details und ein kom-plettes System erleichtern und beschleu-nigen das Verlegen und die Montage des aufgeständerten Systems.



Zahlreiche Realisierungen mit unseren Kabelführungssystemen und immer neue Anpassungen an das Umfeld, haben ein leistungsstarkes Portfolio an Bauteilen hervorgebracht, mit denen fast alle Anforderungen sofort zu realisieren sind.

Mit „Cabsys Rail®“-Kabelkanälen, den Kabelbahnen und den Konstruktionen sind Sie immer auf der sicheren Seite. Zahlreiche Prüfungen, Typzulassungen und Zertifikate erlauben den Einsatz der Bauteile in fast allen Bereichen.

Unsere Systeme sind aus der Praxis für die Zukunft entwickelt. Wenn erfahrene Konstrukteure mit Bauleitern und Anwendern zusammenarbeiten erhält man eine Produktlinie die ihresgleichen sucht. Sei es in Qualität, Haltbarkeit, Verarbeitungsfreundlichkeit oder Wirtschaftlichkeit.



Durch unsere eigene Fertigung und Entwicklung, unseren starken Partner EXEL-COMPOSITES und ein modernes Lagermanagement sind wir in der Lage, auch große Mengen schnell und „just-in-time“ an Ihre Baustelle zu liefern.

Wir sehen unsere Aufgabe weit gesteckt. Neben den hochwertigen Produkten sind wir als Partner auch für viele andere Aufgaben für Sie da. Selbstverständlich schulen und zertifizieren wir die ausführenden Unternehmen und betreuen Sie bei jedem Bauabschnitt. Und weit darüber hinaus.



Domine Verkehrstechnik



DOMINE
Verkehrstechnik GmbH

Industriestraße 9
49740 Haselünne

Telefon 0 59 61 / 94 80-0
Telefax 0 59 61 / 94 80-10

tc-domine@t-online.de
tc-verkauf@tc-domine.de
www.tc-domine.de



Ihr Partner
für Konstruktionen
aus faserverstärkten
Kunststoffprofilen



TC Techno Composites
Domine GmbH

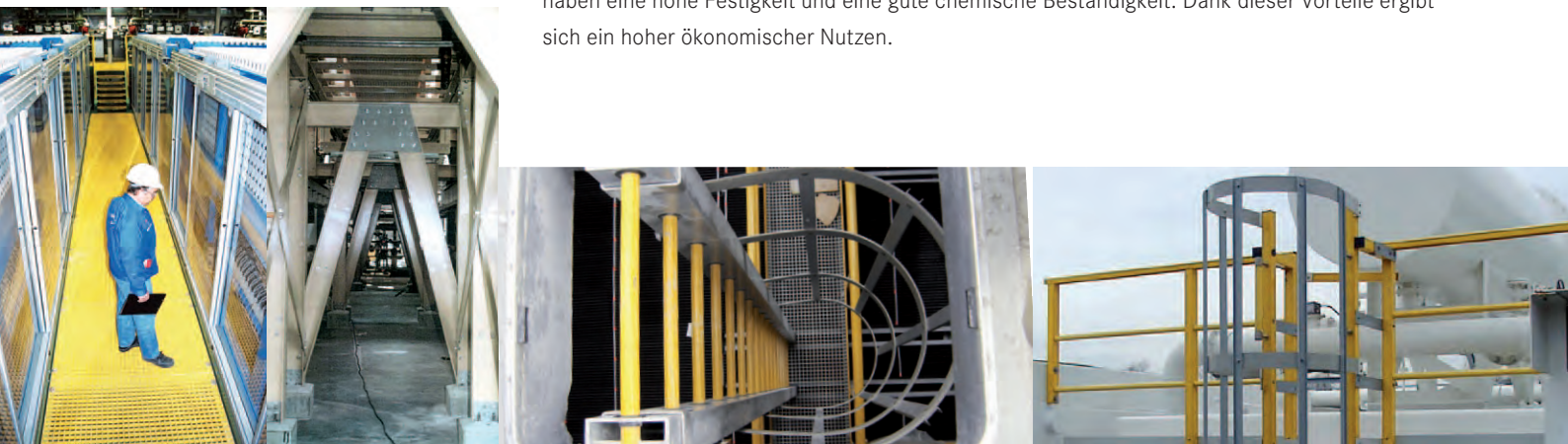
Innovationen durch moderne GFK-Profile



Die Anwendung ...

Überall dort, wo geringes Gewicht, hohe Festigkeit, Korrosionsbeständigkeit und dauerhafter Einsatz entscheidend sind, gewinnen Composite-Materialien gegenüber herkömmlichen Werkstoffen an Boden.

Verbundwerkstoffe sind korrosionsfrei, bieten eine gute thermische und elektrische Isolation, haben eine hohe Festigkeit und eine gute chemische Beständigkeit. Dank dieser Vorteile ergibt sich ein hoher ökonomischer Nutzen.



Die Kunden

TC-Domine liefert, beginnend von der Entwicklung bis zum fertigen Produkt, Komplettlösungen für Unternehmen unterschiedlicher Branchen wie z.B.:

- ▣ Chemieindustrie
 - ▣ Elektrolyse
 - ▣ Galvanikindustrie
 - ▣ Transportwesen
 - ▣ Bahn-Infrastruktur
 - ▣ Klärwasseraufbereitung
 - ▣ Kühlturmbau
 - ▣ Elektroindustrie sowie diverse weitere Branchen

Partner

Unser Partner EXEL Composites ist einer der führenden GFK-Profil-Produzenten in Europa. Die TC Domine GmbH, sowie EXEL Composites, verfügen über langjährige Erfahrungen mit Verbundwerkstoffen und bieten eine vielseitige Palette an Glas- und Kohlefaserverstärkten Profilen für anspruchsvolle Konstruktionen und Anwendungen in diversen Branchen.

Produkte

Die TC Domine GmbH beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Entwicklung und Herstellung von hochbelastbaren Konstruktionen aus GFK-Profilen und kann entsprechende Referenzen nachweisen.

TC Domine kann eine Vielzahl von GFK-Produkten entwickeln, anbieten und liefern:

- ▣ Begehungsbühnen
- ▣ Geländer
- ▣ Treppen
- ▣ Leitern
- ▣ Kabelbahnen
- ▣ Kabelkanäle
- ▣ Abdeckungssysteme
- ▣ Flughafenzäune
- ▣ Masten
- ▣ Gerüste
- ▣ Spritzschutz (auch als Schiebetür-Konstruktion)
- ▣ Kundenspezifische Sonderkonstruktionen

Spezial

Als Ingenieurbüro für Profile und Konstruktionen aus GFK entwickeln wir ständig neue Produkte für unterschiedliche Anwendungen. Bitte sprechen Sie uns an....





Die Vorteile

Die Gründe für den Einsatz von faserverstärkten Kunststoffprofilen sind vielfältig:

- Gewichtsersparnis
- Korrosionsbeständigkeit
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber unterschiedlichsten Chemikalien
- Thermische und elektrische Isolierung
- Lineares Spannungs-Dehnungsverhalten
- Witterungsbeständigkeit
- Leicht zu verarbeiten
- Hohe Festigkeit



Auslegung

Alle Konstruktionen entsprechen den Auflagen der UVV, der Berufsgenossenschaften sowie der anzusetzenden DIN bzw. EN-Normen. Verschiedene Bauteile wie z.B. Geländer oder Gitterroste, wurden durch unabhängige Prüfinstitute zertifiziert.

Kompetenz im Kleben

Um unsere Qualifikationen im Bereich der Klebetechnik zu untermauern, haben wir einen European Adhesive Engineer (EAE / Klebfachingenieur DVS®-EWF 3309 und EWF 517-01) ausgebildet. Ebenfalls beschäftigen wir zwei Klebfachkräfte, geprüft nach DVS®-EWF 3301 und EWF 516-01.

Unsere Leistungen

Sämtliche Leistungen der TC-Domine GmbH umfassen:

- Beratung hinsichtlich Ausführung und Vorschriften
- Erstellung von Detailkonstruktionen (CAD)
- Beistellung einer prüffähigen Statik
- Vorfertigung der Bauteile und Montage vor Ort.

Die technische Ausrüstung

Durch aktuelle 2 + 3D-CAD-Software sind wir in der Lage, technische Zeichnungen ohne Schnittstellenprobleme mit unseren Kunden auszutauschen. Unser moderner Maschinenpark mit mehreren CNC-Bearbeitungsmaschinen gewährleistet die Erstellung wirtschaftlicher und präziser Bauteile.

Montage

Unsere Monteure sind sicherheitstechnisch geschult und haben langjährige Erfahrung auf Großbaustellen in der Industrie.

Zertifizierung

Wir sind Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

EN 13706

Die von uns verwendeten GFK-Profile werden nach der Europäischen Norm EN 13706 gefertigt. Diese sichert einen Standard der Qualität von GFK-Profilen für den konstruktiven Bereich.

Techno Composites

DOMINE GMBH



Weitere Informationen

Sie haben nun einen ersten Einblick in unsere Leistungsfähigkeit erhalten. Wenn Sie gerne weitere Informationen erhalten, oder mit uns über ein konkretes Projekt sprechen möchten, stehen wir Ihnen gerne unter den folgenden Kontaktdaten zur Verfügung.

Techno Composites Domine GmbH
Industriestraße 9 · D-49740 Haselünne

Tel.: +49 (0) 59 61 94 80-0

Fax: +49 (0) 59 61 94 80-10

E-mail: info@tc-domine.de

Website: www.tc-domine.de



Die Anwendung ...

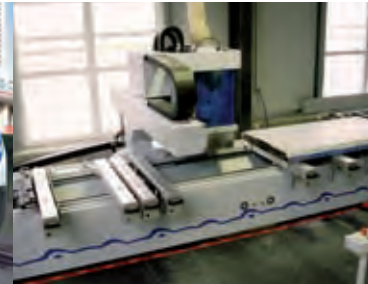
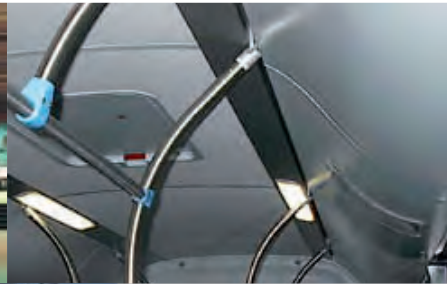
Überall dort, wo geringes Gewicht, hohe Festigkeit, Korrosionsbeständigkeit und dauerhafter Einsatz entscheidend sind, gewinnen Composite-Materialien gegenüber herkömmlichen Werkstoffen an Boden. Das Pultrusions-Verfahren für stranggezogene Profile erlaubt es mehrere Funktionen in einem Profil zu integrieren und bietet somit wirtschaftliche Vorteile. Verbundwerkstoffe sind korrosionsfrei, bieten eine gute thermische und elektrische Isolation, haben eine hohe Festigkeit und ein vortreffliches Formengedächtnis nach der Deformation. Dank dieser Vorteile ergibt sich ein hoher ökonomischer Nutzen.

TC Domine als Systemlieferant

Ganz besonders verstehen wir uns als Systemlieferant. Wir unterstützen Sie in allen Fragen rund um den Einsatz von Profilen aus faserverstärkten Kunststoffen im Transportbereich.

Von der Beratung über den Entwurf bis hin zur Lieferung erhalten Sie speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Produkte aus Faserverbundkunststoffen und klassischen Materialien wie z.B. Aluminium, ABS, Polycarbonat etc., vollständig und funktionstüchtig. Ebenfalls sorgen wir für die komplette, fachgerechte Lackierung Ihrer Bauteile.

Die korrekte Zusammenstellung Ihrer Waren in logistischen Einheiten sowie die termingerechte Anlieferung stellen wir ebenfalls sicher. Somit erhalten Sie wirklich alles aus einer Hand!



Gewicht

Composite Materialien sind viel leichter als Metalle. Dies führt zu Kosteneinsparungen bei der Installation und in der Anwendung zu einem geringen Kraftstoffverbrauch.

Festigkeit und Steifigkeit

Die Festigkeit ist direkt mit Stahl und Aluminium vergleichbar, mitunter fallen die Werte noch besser aus. Die Steifigkeit ist höher als bei vielen anderen Kunststoffen und nichtmetallischen Materialien, die typischerweise zum Einsatz kommen. Verbundwerkstoffe sind damit leichtere, sicherere und günstigere Alternativen.

Temperaturverhalten

Verbundwerkstoffe sind hervorragende Isolatoren. Sie weisen eine exzellente Formstabilität und eine überaus geringe thermische Ausdehnung auf. In der Kälte werden sie nicht brüchig.

Hohe Chemikalienbeständigkeit und Korrosionsfestigkeit

Verbundwerkstoffe widerstehen vielen unterschiedlichen Chemikalien. Saurer Regen und mit Salz bestreute Straßen können ihnen, im Gegensatz zu Metallen, wenig anhaben.

Elastischer Wirkungsgrad

Verbundwerkstoffe haben ein gutes Formengedächtnis und eine hohe Stoßtoleranz. Sie lassen sich deformieren und nehmen danach wieder Ihre Ausgangsform an, ohne dass ein Dauerschaden

entsteht. Diese Vorteile wissen unsere Kunden aus der Transportindustrie zu schätzen.

Designfreiheit

Das Pultrusions-Verfahren erlaubt dünne Wandstärken und die Integration vieler Funktionen in ein Profil. Dies spart Bauteile und Installationskosten.

Brandschutz

Unsere Harzsysteme wurden so entwickelt, dass sie den überaus anspruchsvollen Brandschutzbestimmungen entsprechen, die für den privaten und öffentlichen Transport von Menschen und Gütern gelten.

Partnerschaft...

Unser Partner EXEL Composites ist einer der führenden GFK-Profil-Produzenten in Europa. Die TC Domine GmbH, sowie EXEL Composites verfügen über langjährige Erfahrungen mit Verbundwerkstoffen und bieten eine vielseitige Palette an Glas- und Kohlefaserverstärkten Profilen für anspruchsvolle Anwendungen in der Transport- und Automobilindustrie.

Qualität

Durch die Qualifizierung nach DIN EN ISO 9001:2000 gewährleisten wir ein Höchstmaß an Qualität. Alle Konstruktionen entsprechen selbstverständlich den anzusetzenden DIN bzw. EN-Normen sowie den Vorgaben des Kunden. Bei Bedarf werden unsere Produkte durch unabhängige Prüfinstitute zertifiziert.

Schweißen in Schienenfahrzeugen

Für den Einkauf/Vertrieb und Montage von geschweißten Komponenten für Schienenfahrzeuge sind wir gemäß DIN EN 15085-2 der Zertifizierungsstufe CL4 zertifiziert.

Kompetenz im Kleben

Um unsere Qualifikationen im Bereich der Klebtechnik zu untermauern, bilden wir derzeit einen European Adhesive Engineer (EAE / Klebfachingenieur DVS®-EWF 3309 und EWF 517-01) aus. Unsere Tätigkeiten im Bereich der Klebtechnik werden derzeit schon von unseren beiden hausinternen Klebfachkräften, geprüft nach DVS®-EWF 3301 und EWF 516-01, überwacht. Ebenfalls streben wir im Bereich der Klebtechnik die Zertifizierung gemäß DIN 6701 an.

Die technische Ausrüstung

Durch aktuelle 2 + 3D-CAD-Software sind wir in der Lage, technische Zeichnungen ohne Schnittstellenprobleme mit unseren Kunden auszutauschen. Unser moderner Maschinenpark mit mehreren CNC-Bearbeitungsmaschinen gewährleistet die Erstellung wirtschaftlicher und präziser Bauteile.



Die Anwendungen sind vielfältig:

Profile für Stadt- und Reisebusse

- Außenprofile: Kofferklappen, Seitenwände, Dachvouten
- Innenprofile: z.B. Voutenklappen, Mitteldecken, Klimakanäle, Verkleidungen, etc.

Profile für Züge und Straßenbahnen

- Große Seitenverkleidungen, Vouten
- Seitliche Vouten, Mitteldecken, Klimakanäle, etc.
- Abdeckungen für elektrische Komponenten in und an der Bahn

Weitere Informationen

Sie haben nun einen ersten Einblick in unsere Leistungsfähigkeit erhalten. Wenn Sie gerne weitere Informationen erhalten, oder mit uns über ein konkretes Projekt sprechen möchten, stehen wir Ihnen gerne unter den folgenden Kontaktdaten zur Verfügung.

Techno Composites Domine GmbH
Industriestraße 9 · D-49740 Haselünne

Tel.: +49 (0) 59 61 94 80-0

Fax: +49 (0) 59 61 94 80-10

E-mail: info@tc-domine.de

Website: www.tc-domine.de



Profile für Kühlfahrzeuge

- Leichte und hochfeste Rahmenprofile
- Korrosionsbeständige, äußere Abdeckprofile
- Verkleidungs- und Verbindungs-Profile im Innenbereich
- Isolierte Profile im Türbereich

Profile für LKW und Anhänger

- Seitenwände mit integrierten Funktionen
- Selbsttragende Strukturelemente im Rahmen
- Stau-Räume und Unterfahrschutz



Ihr Systempartner für faserverstärkte Kunststoffprofile im Transportbereich





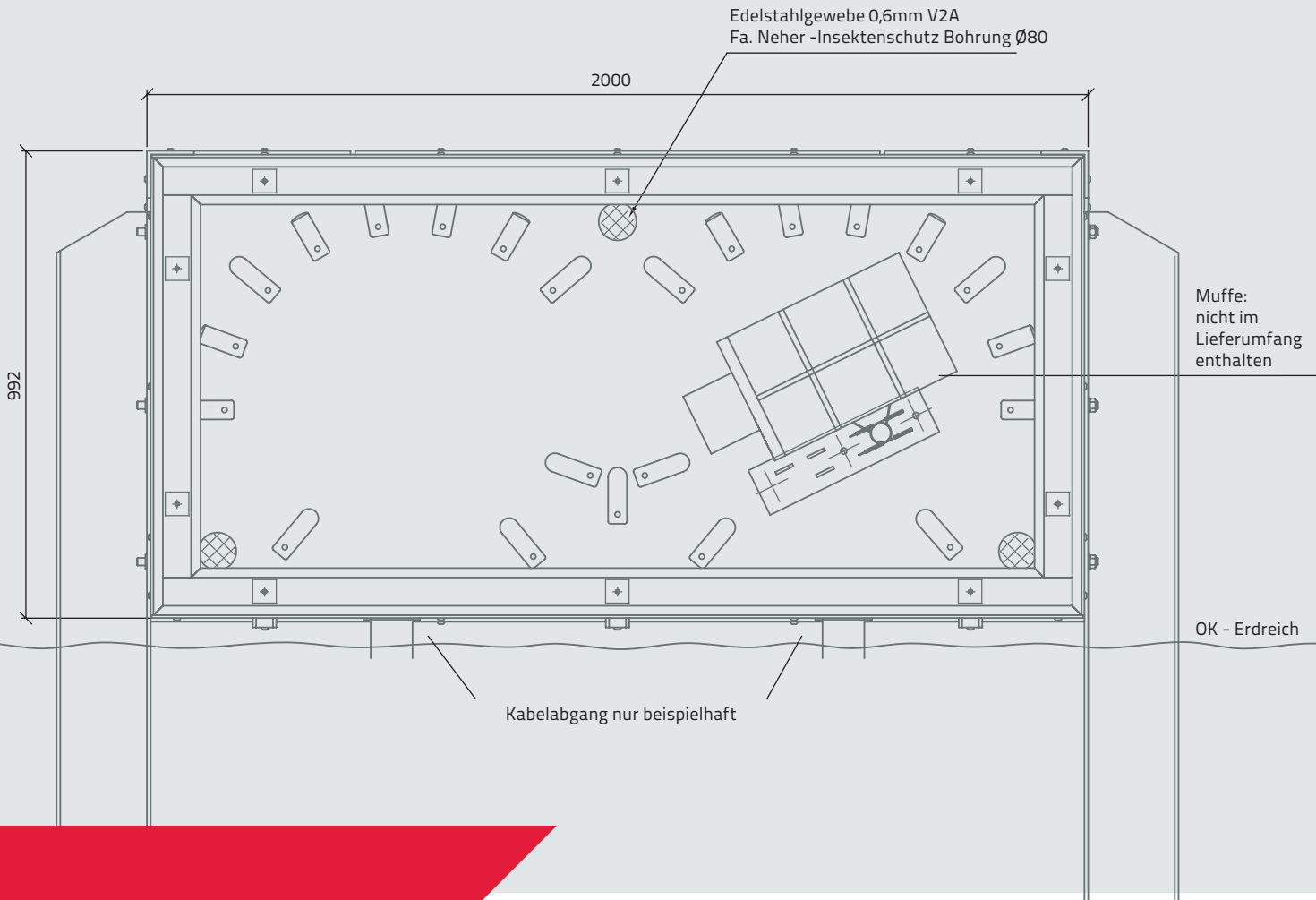
CABSYS M+ML-Schrank aus GFK

LWL-Muffen- und Mehrlängen-Schrank
DB-Netz-Serienfreigabe TM 2010-241

VT **DOMINE**
Verkehrstechnik GmbH



GFK-PROFILE für Kommunikation und Verkehr



VT **DOMINE**
Verkehrstechnik GmbH



GFK-PROFILE für Kommunikation und Verkehr

Industriestraße 9
D-49740 Haselünne

Telefon +49 (0) 59 61 94 80-0

Telefax +49 (0) 59 61 94 80-10

E-Mail info@tc-domine.de

Website www.tc-domine.de

Weitere Informationen

Sie haben nun einen ersten Einblick in unsere Leistungsfähigkeit erhalten. Wenn Sie gerne weiter Informationen erhalten, oder mit uns über ein konkretes Projekt sprechen möchten, stehen wir Ihnen gerne unter den folgenden Kontaktdaten zur Verfügung.

